August 2017 | 35. Jahrgang
www.kloenschnack.de | C 30154
Kostenlos jeden Monat
Abonnement 18,– € Jahresbezug



# HAMBURGER Klönschnack

Wahres und Unwahres aus Hamburg und den Elbvororten | Jeden Monat neu | Auflage: 61.000

AUGUST 2017

WEDEL · RISSEN · SÜLLDORF · ISERBROOK · BLANKENESE · ALT-OSDORF · NIENSTEDTEN · FLOTTBEK · OTHMARSCHEN

**G20 MIT NEBENWIRKUNG**

## Die Randale und die Folgen

Imageschaden für Hamburg?

**FERNWÄRME**

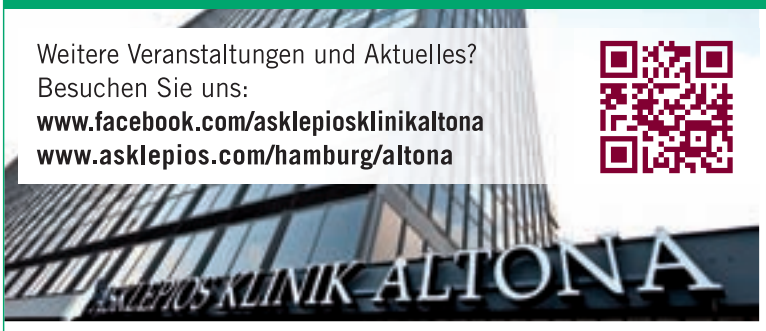
## Lagerfeuer oder Vulkan?

Lösungen gesucht

**INTERVIEW**

## Der ehrbare Kaufmann

Gunter Mengers




Weitere Veranstaltungen und Aktuelles?
Besuchen Sie uns:
**www.facebook.com/asklepiosklinikaltona**
**www.asklepios.com/hamburg/altona**

## ASKLEPIOS
Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 ▪ 22763 Hamburg
www.asklepios.com/altona

**Sprechstunde Altona**

### ▶ Verwechslungsgefahr Alzheimer und Parkinson – Altershydrocephalus

**24. August 2017 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG**

Der Altershydrocephalus oder auch Altershirndruck genannt betrifft immer mehr ältere Menschen und gilt mittlerweile als Volkskrankheit. Die Symptome sind ähnlich wie bei einer Alzheimer- oder Parkinsonerkrankung: Gangstörungen, Inkontinenz und Gedächtnisprobleme. Dies führt immer noch häufig zu Verwechslungen. Doch der Altershirndruck kann erfolgreich und sicher behandelt und so eine Pflegebedürftigkeit vermieden werden. Wichtig ist die richtige und rechtzeitige Diagnose. Prof. Dr. Uwe Kehler informiert Sie und steht Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

**Prof. Dr. Uwe Kehler**
Chefarzt
Neurochirurgie

**Eintritt frei! Anmeldung nicht erforderlich!**

**Sprechstunde Altona**

### ▶ Inkontinenz – Hilfe ohne Scham

**31. August 2017 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG**

Häufiger und nicht zu unterdrückender Harndrang, ungewollter Urinverlust und Senkungsbeschwerden schränken die Lebensqualität betroffener Männer und Frauen oft erheblich ein. Der Schlüssel zu einer ausführlichen und individuellen Beratung und Therapie ist eine exakte Diagnostik, denn Inkontinenz kann vielfältige Ursachen haben. Dank moderner Therapiekonzepte, die sowohl konservative als auch operative Maßnahmen beinhalten, sind deutliche Verbesserungen der Beschwerden bis hin zur vollständigen Heilung oft möglich. Erfahren Sie von unserem Experten die neuesten Entwicklungen bezüglich der modernen Untersuchungs- und Behandlungstechniken.

**Dr. David Marghawal**
Leitender Oberarzt
Urologie

**Eintritt frei! Anmeldung nicht erforderlich!**

Weitere Veranstaltungen auf unserer Webseite unter
**www.asklepios.com/hamburg/westklinikum**

## ASKLEPIOS
Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 ▪ 22559 Hamburg
www.asklepios.com/westklinikum

# Tag der offenen Tür im Westklinikum

**Gesund ernähren, Krankheiten vorbeugen und gesund werden!**

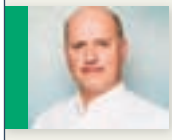
## Ihre Klinik für Körper und Seele lädt ein!
## Samstag, 9. September 2017, 11 bis 17 Uhr

- **Gesundheits-Check** Gesundheitspass ausstellen lassen
- **Altersanzug** – Wie beweglich bin ich im Alter?
- **Informationsstände** Kommen Sie mit uns ins Gespräch
- **Experten-Vorträge:** Gesundes Essen, Adipositas, Ess-Störungen, Bewegung und Gesundheit und vieles mehr
- **Endoskopieren für jedermann** – Fingerfertigkeit testen und Preise gewinnen
- **MIC-Simulator** – Schlüsselloch-Chirurgie ausprobieren
- **Gesunde, leckere Snacks für Groß und Klein**
- **Programm für Kinder** u. a. Teddy-Sprechstunde, Hüpfburg, Kinderschminken, Rettungswagen besichtigen

## TOP-MEDIZINER AUSGEZEICHNET!

**Zum fünften Mal wurden Chefärzte des Asklepios Westklinikums in die „Top-Ärzte-Liste" aufgenommen und ausgezeichnet!**

**Prof. Dr. med. habil. Tanja Kühbacher**
**Gastroenterologie und Chronisch-Entzündliche Darmerkrankungen (CED)** Chefärztin Gastroenterologie, Professorin für Gastroenterologie, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



**Prof. Dr. Dr. med. habil. Thomas Carus**
**Bauchchirurgie und Adipositaschirurgie**
Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie, Adipositaszentrum

**SPRECHEN SIE UNS AN!**

Gastroenterologie Hochschulambulanz: **040 8191-2754**
Allgemein-, Viszeral- & Gefäßchirurgie, Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie: **040 8191-2400**
Adipositaszentrum: **040 8191-2101**

# Vorweg

Klaus Schümann, Chefredakteur und Herausgeber Hamburger Klönschnack

## Liebe Klönschnack-Leserin, werter Klönschnack-Leser,

Sinnbefreit zogen Schwarzgewandete zum Großstadthappening jenseits des politischen Geschehens durch die Stadt. Der Schwarze Block entdeckte im Anschluss an die Schanze auch die Elbvororte und hinterließ seine verrußten Spuren in Altona mit seinen kleinen Nebenstraßen, auf der Elbchaussee und in der Waitzstraße. Trump, Putin, Erdogan und Co. werden beeindruckt sein. Echte Demonstranten trauern dem engagierten Geist vergangener Jahrzehnte nach und distanzieren sich von den hirnlosen Sonnenbrillen in Schwarz: „Das ist nur noch ein Happening zur Spaßsteigerung“, gab eine Demonstrantin in einem TV-Interview zur Kenntnis, „der Sinn ist weg!“
Eine anreisende Vertreterin des Schwarzen Blocks entgegnete am Hauptbahnhof auf Nachfrage eines NDR-Reporters zum Ziel der Reise in echter Basisrhetorik mit einem schlichten: „Verpiss dich!“
Herr, schmeiß Hirn vom Himmel!
Handy-Filmchen von unglaublicher Randale machten die Runde. Fassungslos und teilweise verstört nahmen Bewohner diese Tage zur Kenntnis.
Was für den Rest der Welt nur noch marginale Bedeutung hat, ist für Hamburg zur Substanz geworden: die politische Aufarbeitung und die unvermeidliche Schuldfrage samt diverser Rücktrittsforderungen. Was bleibt hängen? Und was wird sich verändern?
Was auch immer die künftigen Tage und Wochen bringen werden, die linke Szene ist schwer angeschlagen und denkt über sich selbst nach. Die Grünen probten den Slalom und fürchten nun den 24. September. Die Hamburgerinnen und Hamburger sind betroffen und empört wie selten. Und: Die Empörung geht durch die Republik. Das wird Auswirkungen haben – kurz vor der Bundestagswahl wird das Thema Sicherheit im Wahlkampf eine neue Rolle spielen. Wetten?
Wir haben uns in den Elbvororten umgehört und ein paar Stimmungen eingefangen.

*Bleiben wir im Gespräch,*
*herzlich, Ihr Klaus Schümann*

*Übrigens: „Die Erfahrung hat mich gelehrt, dass aus Unwahrheit und Gewalt auf Dauer niemals Gutes entstehen kann“. (Mahatma Gandhi)*

MEISTERBETRIEB
Sonne RUNDUM
WINTERGÄRTEN | MARKISEN | TÜREN

ZUHAUSE WOHLFÜHLEN

IHR FACHBETRIEB IN DER REGION FÜR:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • FENSTER • VORDÄCHER
MARKISEN • ROLLLADEN • FALTTÜREN

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-830 19 99 0
WWW.SONNE-RUNDUM.DE

Grossmann & Berger

Wedel

**Hochwertig und durchdacht**

Dieser bezugsfertige Neubau bietet sowohl barrierefreie Erdgeschosswohnungen als auch familiengerechte Maisonettewohnungen mit hellen und durchdachten Grundrissen, 2 bis 4 Zimmer, ca. 78 m² bis ca. 162 m² Wohnfläche

Angaben nach EnEV: Energiebedarfsausweis noch nicht vorhanden, erfolgt nach Fertigstellung.

**Kaufpreise:**
**€ 279.000,- bis € 645.000,-**

Provisionsfrei für den Käufer

Grossmann & Berger macht. Neubauvermarktung in Wedel.

**Shop Blankenese** | Blankeneser Bahnhofstraße 16, 22587 Hamburg

040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de

AB SOFORT BEI KRÜLL: DER NEUE RANGE ROVER VELAR

JETZT PREMIERENBONUS SICHERN!

LAND ROVER
ABOVE & BEYOND

NUR BIS 31. AUGUST 2017:

- € 3.000 KRÜLL FULL-SERVICE
  FÜR 3 JAHRE INKLUSIVE INSPEKTIONEN*
- PREMIERENANGEBOTE
  FÜR KAUF, LEASING UND FINANZIERUNG
- WUNSCHPRÄMIE NACH WAHL
  LUXUS-GRILL, GENIESSER-ABENDE ODER BEAUTY-DAYS

START BONUS

**Starten Sie ab sofort bei Krüll zu einer Probefahrt und sichern Sie sich den dreifachen Premierenbonus!**
Zu unseren attraktiven Premierenangeboten für den Range Rover Velar erhalten Sie bei Kauf bis 31.08.2017 exklusiv bei Krüll zusätzlich 3 Jahre Full-Service inklusive allen Inspektionen* sowie eine von drei Wunschprämien gratis dazu. Wählen Sie zwischen dem Beefer® Luxus-Grill, Genießer-Abenden im Restaurant Tarantella und Beauty-Days im BABOR Flagshipstore. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KRÜLL PREMIUM CARS

**Krüll Premium Cars GmbH**
Rondenbarg 2 · 22525 Hamburg
040 / 853 32 30

**Alle Infos unter velar-kruell.com**

Kraftstoffverbrauch des Range Rover Velar innerorts/außerorts/kombiniert: 12,7–6,2/ 7,5–4,9 /9,4–5,4. CO2-Emissionen (g/km) kombiniert: 214–142. Effizienzklassen E–A. Alle Angaben wurden nach dem Messverfahren RL 80/1268/EWG ermittelt. Gesetzliche Messmethode, konkreter Verbrauch abhängig von Fahrweise, Zuladung etc.)

*3 Jahre Krüll Full-Service, max 100.000 km, inklusive allen Inspektionen im Gesamtwert von bis zu € 3.000,-. Veschleißteile sind nicht enthalten und werden gesondert berechnet. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

August 2017
Seit 1983 • 35. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Fax 040 86 66 69-40/-41
ftp://remote.ksv-hamburg.de
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: promesaartstudio_fotolia.com, Lukas Gojda_fotolia.com

**HHerausgeber und Chefredakteur (v.i.S.d.P)**
Klaus Schümann
**Verlagsleitung**
Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@kloenschnack.de
**Anzeigenleitung**
Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@kloenschnack.de
**Anzeigenverkauf**
Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 26/2015. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beratung:
Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@kloenschnack.de
Jo-Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@kloenschnack.de
Katrin Moll (-72), katrin.moll@kloenschnack.de
Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@kloenschnack.de
Nadine Witt (-57), nadine.witt@kloenschnack.de
oder: anzeigen@kloenschnack.de
**Redaktion**
Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@kloenschnack.de
Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@kloenschnack.de
Louisa Heyder (Volont.) (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de
oder: redaktion@kloenschnack.de
**Autoren**
Katharina Apostolidis, Uwe Petersen
**Lektorat**
Dr. Alke Dohrmann
**Leserbriefe**
leserbriefe@kloenschnack.de
**Bildbearbeitung/Lithografie**
Judith Jacob (-65), judith.jacob@kloenschnack.de
**Datentechnik**
Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@kloenschnack.de
**Kleinanzeigen**
Telefon 040 86 66 69-54,
Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats
oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de
**Internet**
Louisa Heyder (Volont.) (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de
**Herstellung**
Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0, Fax 040 86 66 69-40
**Druck**
Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 61.000 Exemplare
**Verbreitungsgebiet**
Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis 95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen und in Wedel/Schleswig-Holstein. Zusätzliche Auslage an Kiosken, Tankstellen, der Gastronomie etc.
**Vertrieb**
Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH
Telefon 0800 86 86 006 (kostenlose Service-Nummer)
verteilung@kloenschnack.de
**Jahresabonnement**
Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr). Der Klönschnack erscheint monatlich zum Ersten.
Abonnementbetreuung und Leserservice
Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

**Im Verlag erscheinen auch:**
KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –
Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hansestadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.
Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der Zeitungsgruppe Hamburg GmbH,
Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

▶ Anzeigenschluss für die September-Ausgabe ist Dienstag, der 15. August

## Der Hamburger Klönschnack im August 2017

➤ **MENSCHEN** 8
Persönliches aus den Elbvororten

➤ **INTERVIEW DES MONATS** 11
Gunter Mengers, Unternehmer

➤ **MENSCH DES MONATS** 14
Ursprünglich galt Markus Menkes Studium der Ökonomie, dann der Klaviermusik und Pädagogik. Beides lässt sich seit vielen Jahren für das Hamburger Konservatorium bestens einsetzen.

➤ **G20-GIPFEL** 16
Bürgerkriegsähnliche Zustände prägten das G20-Treffen. Vorwürfe, Rücktrittsforderungen, Verantwortungsgerangel, Zurechtweisungen und unterschiedliche Wahrheitsansprüche finden sich im Kielwasser des Treffens der Regierungschefs. Was war da passiert?

➤ **ENERGIE UND FERNWÄRME** 22
Das Kraftwerk Wedel kommt in die Jahre, das Kraftwerk Moorburg ist nicht ausgelastet, Fernwärme von Industriebetrieben bleibt ungenutzt. Nun soll eine neue Fernwärmeanbindung quer durch den Hamburger Westen für Abhilfe sorgen. Die Planung hat begonnen. Ein Überblick.

➤ **HAUSBESUCH** 26
Elmar Schnitzer, Autor

➤ **ORTSKERN BLANKENESE** 27
Das Gerangel um den Blankeneser Marktplatz bleibt zäh. Ein Zwischenstand.

➤ **KAJÜTE SB 12** 28
Hektik ist am Strandweg unterhalb von Blankenese unangebracht. Die kann man getrost woanders ausleben. Ein Besuch in der Kajüte.

➤ **GASTKOLUMNE** 29
Peter Schmidt (CDU) über den G20-Gipfel

➤ **MELDUNGEN I** 30
Neues aus der Lokalpolitik

➤ **MELDUNGEN II** 31
Neues aus der lokalen Wirtschaft

➤ **MELDUNGEN III** 32
Kultur in den Elbvororten und in der Stadt

➤ **PANORAMA** 36
Vermischtes

➤ **NEU & TRENDY** 38
Für Sie entdeckt

➤ **KUNST UND KÖNNEN** 40
Termine in Ateliers, Museen und Galerien

➤ **LEIB & SEELE** 42
Weinabend und Weintipp, Kulinarisches, Rezept des Monats

➤ **LEBEN UND TREIBEN** 46
Sagebiels Fährhaus, Modenschau Ernsting's Family, Marktcafé eröffnet

➤ **DIE KRANKENHAUSSEITE** 52
Orthopädie: Fußgesundheit

➤ **LITERARISCHE SEITEN** 53
Buchtipps und literarisches Leben

➤ **SCHIFFE UND MEERE** 54
Maritime Oldtimer„Europa"„Peking"

➤ **SPORT IM WESTEN** 55
Neues aus den Vereinen

➤ **DIE BEWEGUNGSSEITE** 56
Fitness und Wellness

➤ **DIE KINDERSEITEN** 57
Meldungen für Kinder und Jugendliche

➤ **BEMERKENSWERTES I** 60
Amtsgericht, Wahres und Unwahres

➤ **DIE KINOSEITE** 64
Neue Filme im August

➤ **BEMERKENSWERTES II** 65
Wahres und Unwahres

➤ **DER FOTORÜCKBLICK** 66
Ein Sommertag an der Hasenhöhe 1937

➤ **TIMS THESEN** 68
Wohin mit der Parole?

**SONDERTEIL DR. KLÖNSCHNACK** 69
Praxisbesuch. Neues aus der Medizin.

**SONDERTEIL DIE EXPERTEN** 83
Hallo Nachbar: Ein Rundumblick!

**SONDERTEIL HANDEL UND WANDEL** 95
Unternehmer des Monats,
Nachrichten aus der Geschäftswelt

➤ **KLÖNSCHNACK-SERVICE** 97
Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp, Anwälte und Steuerberater

➤ **LESERBRIEFE** 100
Lesermeinung

➤ **AUS DEN KIRCHEN** 102
Eröffnung des Hospiz in Blankenese

➤ **DIE FAMILIENSEITE** 103
Meldungen für Jung und Alt

➤ **IMMOBILIEN** 104
Kolumnen, Sanierung, Jugendbonus

➤ **KLEINANZEIGEN** 106
Alles, was der Westen so hergibt oder sucht

➤ **MEIN ARBEITSPLATZ** 114
Benjamin Hilliger von Thiele

www.dahlercompany.de

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

# ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN

**OTHMARSCHEN**

Stilvolle Rotklinker-Villa, Bj. 1929, ca. 280 m² Wohnfl., 7 Zi., 2 Wohneinheiten mögl., moderne Küche, 3 helle Bäder, Fischgrät-Parkett, Schiebetüren, ca. 1.654 m² liebevoll angelegtes Grundst., Gashzg., B, 265 kWh, Garage, KP: EUR 2.395.000,–

**GROSS FLOTTBEK**

Großes Einfamilienhaus in Sackgasse, Bj. 1958, Modernisierung 2003, ca. 223 m² Wohnfl., 8,5 Zi., 2 moderne Bäder, Gäste-WC, offene Küche, Dielen, Kamin, ca. 1.185 m² Südgrundst., Gashzg., B, 84 kWh, Carport, KP: EUR 1.795.000,–

**BLANKENESE**

Exklusive Neubau-Wohnung mit Treppenviertel-Blick, Bj. 2015, ca. 143 m² Wohnfl. im Erd- u. Gartengeschoss, 3 Zi., 2 Bäder, edle Eichendielen, Lift, Balkon, 2 Terrassen, Gashzg., B, 65 kWh, 2 TG-Stellpl. mögl., KP: EUR 1.250.000,–

**OTHMARSCHEN**

Helle Wohnung nahe Waitzstraße, Obergeschoss mit Fahrstuhl, Bj. 2002, ca. 134 m² Wohnfl., 5 Zimmer, 2 helle Bäder, Parkett, helle Küche, 2 West-Balkone, Gasheizung, B, 100 kWh, TG-Stellplatz möglich, KP: EUR 695.000,–

BÜRO OTHMARSCHEN | 040.89 71 31-0 | OTHMARSCHEN@DAHLERCOMPANY.DE
BÜRO BLANKENESE | 040.86 68 000-0 | BLANKENESE@DAHLERCOMPANY.DE

**Ihre Ansprechpartner:**

Andreas Seidler
Tel.: (040) 69 41-4506
E-Mail: andreas.a.seidler@daimler.com

Christian Tiedemann
Tel.: (040) 69 41-4514
E-Mail: christian.tiedemann@daimler.com

# Ihre erste Adresse für Mercedes-Benz in Hamburg.

Die Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg.

Nur bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl erstklassiger neuer und gebrauchter Fahrzeuge direkt vom Hersteller zu Top-Konditionen – und das bereits seit über 100 Jahren.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
**Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch Mercedes-Benz Vertrieb PKW GmbH, Niederlassung Hamburg**; Center Wandsbek: Friedrich-Ebert-Damm 115, Center Niendorf: Kollaustraße 171, Center City Süd: Heidenkampsweg 96, Standort Leseberg Automobile GmbH, Standort Tesmer GmbH & Co. KG, Standort Autohaus Wessel GmbH & Co. KG, Mercedes me Store Hamburg, Ballindamm 17, Telefon: (040) 69 41 - 29 43, facebook.com/MercedesBenzHamburg, www.mercedes-benz-hamburg-luebeck.de

## Lesung & Gespräch

### Günter Märtens
### »Die Graupensuppe«

Witzig-ironisch. Absurd-abgründig: Günter Märtens, Bassist von Ulrich Tukur, erzählt – von (s)einer Jugend in den späten Siebzigern und frühen Achtzigern. Ein junger Mann sucht seinen Weg – inmitten von Freundschaft und Verrat, Sehnsucht und Lust. Damals – im Hamburger Sommer ´77. Es war eine Zeit des Aufruhrs – für Hamburg, für die junge Bundesrepublik und für den jungen Märtens selbst, dessen Traum von einer Musiker-Karriere unerfüllt blieb – vorerst wenigstens. Jetzt blickt Märtens zurück. Und er begeistert als Erzähler, der für die hochkomischen und für die tieftraurigen Lebensmomente die passenden Worte und den richtigen Ton findet.

Sa., 02.09.2017 · 19:30 Uhr
Heymann in Eimsbüttel
Osterstraße 134 · 20255 Hamburg
Eintritt: € 10,- · Mod.: Inga Schulz

Eine gemeinsame Veranstaltung der Langen Nacht der Literatur und Heymann.

Tickets gibt's überall bei Heymann.

**HEYMANN**
Lieblingsbuchhandlung seit 1928.

Erik-Blumenfeld-Platz 27· 22587 Hamburg
Tel: 864268 · blankenese@buecher-heymann.de

Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31 · 22880 Wedel
Tel: 04103 13039 · wedel@buecher-heymann.de

Stadtzentrum · Industriestr. 1 · 22869 Schenefeld
Tel: 8391687 · schenefeld@buecher-heymann.de

www.heymann-buecher.de

## DAS TAGEBUCH

**NEUES AUS DER KLÖNSCHNACK-REDAKTION**

**Mi.,** 28.6.: VG-Wort-Zahlung verspätet. Tumulte in der Redaktion.
**Mi.,** 5.7.: Sommerloch. Telefon anstarren, Fußnägel schneiden, Flug buchen ...
**Fr.,** 7.7.: Randale-Meldungen sorgen für Ungläubigkeit und offene Münder in der Redaktion.
**Mo.,** 10.7.: Louisa und Tim krank. Mist.
**Mi.,** 12.7.: Julia bringt unaufgefordert und ohne Anlass eine selbstgebackene Himbeer-Quarktorte mit. Was hat sie vor?
**Do.,** 13.7.: Siggi braungebrannt wie eine Haselnuss aus dem Kroatienurlaub zurück.
**Fr.,** 14.7.: Klaus will nach Konzert in der Elbschloss-Residenz seinen Job an den Nagel hängen und nur Schlagzeug spielen.
**Do.,** 20.7.: Einer der ätzendsten Schienenersatzverkehre des Sonnensystems (Altona dicht für sechs Wochen) nervt weite Teile der Belegschaft.
**Fr.,** 28.7.: Ehre für Helmut. Eine Einladung in die Jury des „Gelato-Festivals" auf dem Spielbudenplatz.


Feinkosthaus Ahrend Blankenese

CATERING

*Delicatessen in Blankenese*

*Canapés – der Klassiker*

Kleine appetitanregende Schnittchen, hochklassig hergestellt und aufwendig dekoriert für Ihren Stehempfang, ein Business Meeting oder als Teil eines Fingerfood-Buffets.

12 Canapés pro Person, belegt mit

Irischem Bio Räucherlachs, Wildfang-Scampis, Büsumer Krabben, Ei mit Keta Kaviar, Ostsee Räucheraal, feiner Entenleberpate, pikantem Beef Tartare, zartem Roastbeef, lufgetrocknetem San Daniele Schinken, Kalbsfiletmedailons, Tête de Moine (Schweizer Käse) & Lachsfrischkäse mit Crème fraîche und Kaviar

pro Person 20.- €

Eine grössere Auswahl finden Sie in unserem Catering Prospekt – einfach anfordern

Blankeneser Landstr. 81 · Tel. 86 07 72 u. 86 41 34
www.feinkost-ahrend.de

PARTYSERVICE

KAY

GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

EDEL- *statt Pflaster*-STEINE

Klopstockstr. 31/Elbchaussee · 22765 Hamburg · Tel. 39 44 14
*Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27*

Englische Stilmöbel
www.stilmoebel-jork.de

Osterjork 154, 21635 Jork - Tel.:04162 7218

Sonntag
Schautag
13-17 Uhr

Mo./Di./Mi.: nach Vereinbarung
Do./Fr. 12-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

KRISTALLKLARES MEER,

KRISTALLKLARER DURCHBLICK

BLICK FANG
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTRASSE 29
22587 HAMBURG
TELEFON 040/86 88 04
WWW.BLICKFANGOPTIK.DE

SchrankstudioSchilling
Schrankideen nach Maß

Osdorfer Landstr. 251 b · 22549 Hamburg · 040-35 71 91 01 · **www.schrankstudio-schilling.de**

# Persönliches

Das Wrack der „Uwe“ am Falkensteiner Ufer, Kapitän Jochim Westphalen

## Uwe,

im Dezember 1975 gesunkener Kahn, hat durch Kapitän Jochim Westphalen wieder seine helle Schrift bekommen. Das mit Sand beladene Schiff geriet seinerzeit bei einer Kollision zwischen der „Westerplatte“ und der „Wiedau“ ins Nachsehen und sank. Ein Toter war zu beklagen. Das Wrack liegt heute vor Harmstorf am Falkensteiner Ufer und ist gern fotografiertes Touristenziel. Am 1. September berichtet das Fernsehen (NDR 3, 20.15 Uhr) über die „Uwe“ und ihr Schicksal.

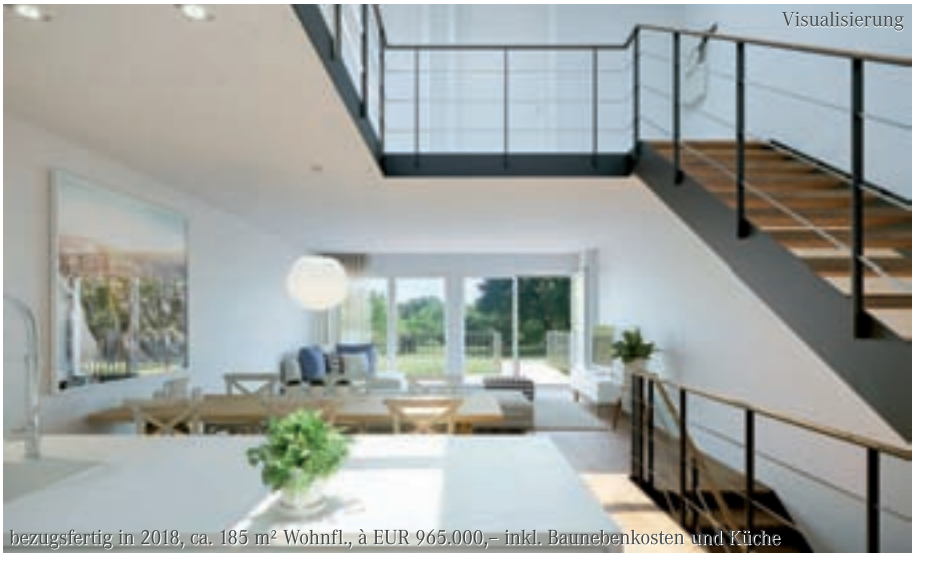
Lorenz von Ehren mit Bruder Bernd

## Lorenz von Ehren,

gemeinsam mit Bruder Bernd ehemals Chef der größten Baumschule Europas, Johannes von Ehren (benannt nach dem Gründer und Urgroßvater), feierte am 4. Juli einen runden Geburtstag mit rund 50 geladenen Gästen im Nienstedtener Garten. Die Familie von Ehren war nahezu komplett unter dem Familienbaum angetreten, Bruder Bernd und Sohn Johannes würdigten den Jubilar zwischen Tatar, Hummer und Crêpes Suzette auf der Terrasse. Heinz Wehmann und die Scherrer-Leute überzeugten die Mittagsgäste und – wenn Gärtner feiern – die Sonne lächelte den kompletten Tag vor sich hin ...

Moderne Stadthäuser in Groß Flottbek

Immobilien
MEISSLER & CO
86 44 44



bezugsfertig in 2018, ca. 185 m² Wohnfl., à EUR 965.000,– inkl. Baunebenkosten und Küche

www.meissler-co.de · Tel. 86 44 44

Klassentreffen mit H. G. Rodatz, 9. v. l.

... und 1948. Hans Georg Rodatz ganz links

## Hans Georg Rodatz,

Rentner und heute ansässig in Hofheim, traf sich Ende Juni mit 25 Klassenkameraden der Rudolf Steiner Schule auf dem Ponton des BSC in Blankenese zur Feier ihres 80. Geburtstages. Zwischen der Einschulung 1946 in die 3. Klasse (das Foto ist von April 1950, 7. Schuljahr) und dem heutigen Foto liegt ein Leben von 70 Jahren. Die ehemaligen Schüler waren von der 1. bis zur 12. Klasse zusammen und pflegen den Zusammenhalt bis heute.

## Johanna Weber,

Mutter der jungen KLÖNSCHNACK-Rezensentin Carolin, weilte mit der Familie im Urlaub in Salt Lake City/USA. Carolin rezensiert seit zwei Jahren Jugendbücher auf den Kinder- und Jugendseiten. Durch eine Krankheit ist Carolin nun leider verhindert. Die Redaktion drückt fest die Daumen für eine baldige Genesung (siehe hierzu auch S. 69)

Johanna Weber mit KLÖNSCHNACK in Utah

## Jens Auge,

Keyboarder bei den KLÖNSCHNACK ALLSTARS und ansonsten Manager bei der Mercedes-Niederlassung Hamburg, hatte gemeinsam mit Axel Könemann eine zündende Idee: G20-Opfern, denen das Auto abgefackelt wurde, boten sie den auf fahrbaren Untersatz Angewiesenen für einen Monat kostenlos Ersatz. Die verbrannte Automarke spielte keine Rolle. Elvir Kapic verlor seinen Opel Zafira. Bei Facebook fand der Gedanke innerhalb von wenigen Stunden fast 35.000 Likes! Tolle Idee mit Sympathie-Faktor für alle.

Jens Auge und Patrick Hintermayer (Mercedes) übergeben Brandopfer Elvir Kapic (Mitte, Vater von 2 Kindern) einen Van

Bramfeld
Buxtehude
Bremen
Büttenwarder
Mit Vergnügen!
TAXI
BLANKENESE
86 06 02

Individuell & unabhängig!
WELT DER REISEN
by Christian Ehrmann
• Alle Reiseveranstalter, Reedereien und Fluggesellschaften.
• Kostenlose Parkplätze, direkt vor der Tür!
Dockenhudener Str. 4-6
22587 Hamburg/Blankenese
Tel 040.27 86 44 10
info@weltderreisen.de
www.weltderreisen.de

Den Sommer genießen!
Mit einer Sonnenbrille von LÜHR-Optik
Einstärken-Sonnenschutzgläser (leichte Kunststoffgläser in Ihrer Gläserstärke) ab 28 €
Gleitsicht-Sonnenschutzgläser (leichte Kunststoffgläser in Ihrer Gläserstärke) ab 148 €
Selbsttönende Einstärken-Sonnenschutzgläser (inkl. Superentspiegelung + Cleancoat) ab 208 €
(Angebote nicht mit anderen kombinierbar)
Othmarschen · Waitzstraße 29a · T. 040. 89 47 11 · luehr-optik.de
ZEISS Vision Partner
FÜR GUTE BRILLEN MUSS MAN EINE NASE HABEN
LÜHR OPTIK GMBH SEIT 1983

Reserviert für besondere Ansprüche.

**Rissen:** Einfamilienhaus m. schön angelegtem Garten in beliebter Lage, Wohnfl. ca. 264 m², 6,5 Zi., großer Wohn-/Essbereich mit Zugang zur ca. 37 m² großen Terrasse, hochwert. Tischlerarbeiten u. Pitchpineböden, Wellnessbereich, Doppelgarage, Grdst. ca. 859 m², Energiebedarfsausw., Endbed. 99,6 kWh/(m²a), Bj. 1933, Gas, € 960.000,–, E&V ID W-027ND2

**Blankenese:** Traum-Elbblick in Ortskernnähe, Wohnfl. ca. 142 m², 2,5 Zi., sonnige Südterr. mit Gartenanteil, Schwimmbad im Haus, Energiebedarfsausweis, Endbed. 226 kWh/(m²a), Bj. 1973, Gas, € 1,95 Mio., E&V ID W-027O98

**Groß Flottbek:** Sonnige Eigentumswhg. in guter Lage, 1. OG, Wohnfl. ca. 98 m², 3 Zi., guter Grundriss, West- und Ostbalkon, Garage, Energieverbrauchsausw., Endverbr. 120 kWh/(m²a), Bj. 1974, Gas, € 495.000,–, E&V ID W-028Y04

**Othmarschen:** Einzigartige Villa zur Miete, beste Lage, Wohnfl. ca. 295 m², Nutzfl. ca. 132 m², 9 Zi., Kamin, großer Garten, Energieverbrauchsausw., Endverbr. 144 kWh/(m²a), Bj. 1924, Gas, € 4.700,– zzgl. NK/KT, E&V ID W-028CJD

**Ottensen:** Sonnige Altbauwohnung, 3. OG/Endetage, Wohnfl. ca. 65 m², 3 Zimmer, moderne EBK mit Essplatz, Energieverbrauchsausweis, Endverbrauch 178 kWh/(m²a), Bj. 1890, Gas, € 329.000,–, E&V ID W-028U8A

Engel & Völkers Elbe · Telefon +49-(0)40-866 06 50
Blankeneser Bahnhofstraße 9 · 22587 Hamburg
www.engelvoelkers.com/elbe · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS


## Karlheinz Hauser,

Kochen für die Welt: Karlheinz Hauser

Chef auf dem Süllberg und mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichneter Koch (Restaurant „Seven Seas"), kochte am G20-Wochenende mit rund 300 Mitarbeitern das Essen für die G20-Teilnehmer. Die Bundeskanzlerin hatte das Essen abgenickt. Von Donnerstag, 6. Juli bis Sonnabend, 8. Juli wurden 300 kg Fisch, 500 Kilogramm Fleisch, 1,5 Tonnen Salat, Obst und Gemüse verarbeitet. Die internationale Zubereitung verlangte Berücksichtigung (koscher und halal). Neben Weinen von deutschen Winzern war Wasser der Hit: 6.000 Liter – davon 20 Prozent mit Kohlensäure. Fantasievoll zeigte sich das Dessert: Hauser baute die Elbphilharmonie aus Schokolade nach und begeisterte die 60 Gäste. Donald Trump war vorsichtig, er hatte einen Vorkoster ...

## WORTE DES MONATS

Sachkenntnis ist das Letzte,
was man für eine lebhafte Diskussion benötigt ...

## DER SABBELBÜDEL

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Es ist alles schon einmal gesagt – nur noch nicht von jedem! Ob große Reden oder kleine Ansprachen, so manch' gesprochenes Wort wird in inflationärer Art und Weise wiederholt. Das Schweigen der Männer kommt in Politikerkreisen so selten vor wie der Luchs im Hirschpark. Die Unerreichbarkeit der Wähler fußt im Wesentlichen auf der Rhetorik des klangvollen Nichts. Die Unmöglichkeit des Vermittelns von Inhalt und Sachlichkeit prägen den Verbalartisten unserer Tage. Vor geraumer Zeit buchten die Veranstalter eines Ärztekongresses in New York einen Schauspieler. Der Auftrag des als Kapazität Angekündigten: mit vielen Fremdwörtern und rhetorischem Geschwafel so zu tun, als hielte er eine bedeutende Rede. Niemand nahm an dem absoluten Nonsens des Vortrags Anstoß. Man applaudierte und freute sich auf Häppchen und Drinks. Eine kleine Gruppe diskutierte das eben Gehörte. Hören Sie künftig genauer hin, des Kaisers neue Kleider sind überall ...

# Sagen Sie mal …

… Gunter Mengers, Unternehmer

## „Anstand ist immer modern“

In diesem Jahr feiert die „Versammlung eines ehrbaren Kaufmanns“ ihr 500-jähriges Bestehen. Der KLÖNSCHNACK sprach mit dem Vorsitzenden der Vereinigung, einer der ältesten ihrer Art.

**Herr Mengers, so spekulativ diese Aussage sein mag: Als Ihre Vereinigung vor 500 Jahren gegründet wurde, war das Ansehen von Kaufleuten eher zweifelhaft.**
Tatsächlich bewegen wir uns in einem spekulativen Bereich. Der Ursprung unserer Vereinigung liegt darin begründet, dass man sich, wie in anderen beruflichen Zweigen auch, zusammengetan hat, um mehr Sicherheit und Stabilität zu erreichen. Um damals mit dem Ehrbaren Rat der Stadt Hamburg auf Augenhöhe sprechen zu können, gab man sich die Bezeichnung „Ehrbare Kaufleute”.

**Erasmus von Rotterdam galten Kaufleute, ich zitiere, als die törichste und schmutzigste Menschenklasse“. Sie trieben das verächtlichste aller Gewerbe.**
Damals wie heute gibt es in jeder Branche ehrliche und unehrliche Menschen. Ehrbare und unehrbare Automobilhersteller etwa so wie auch Journalisten.

**Bleiben wir einen Moment bei dem Beispiel Automobilhersteller …**
Das ist derzeit vielleicht ein nicht so gut gewähltes Beispiel. Bleiben wir aber kurz bei dem Begriff Ehrbarkeit. Das sind für mich Eigenschaften wie Anstand, Zuverlässigkeit, Werteorientierung – ein Mann ein Wort. Das gilt für alle Branchen. Insofern geht die häufige Darstellung des Kaufmanns als profitgieriger Pfeffersack deutlich an der Realität vorbei.

**In den Wirtschaftsteilen wird so manches Vorurteil bestätigt.**
Es macht mich betroffen, was in Teilen von Unternehmen, mit weltweit großen Namen, passiert ist und dass die Verfehlungen in Führungsebenen ein negatives Image ausstrahlen, was auf den Kaufmann/Unternehmer generell ein schlechtes Licht wirft. Jede Führungskraft trägt Verantwortung und kann sich nicht damit entschuldigen, nichts gewusst zu haben.

**Ein Reeder, der vor 200 Jahren mit Sklaven gehandelt hat, kann nicht mit dem heutigen Begriff von Anstand beurteilt werden. Definiert jede Zeit den Begriff Anstand also anders?**
Es ist sicherlich richtig, dass sich Anstandsbegriffe verändern, und das ist auch sehr positiv.

„… ein ehrbarer Kaufmann tut nichts Verwerfliches.“

Das Bewusstsein und die Bemühung für „Fair Trade” sind ein gutes Beispiel, wenn auch mit regionalen Unterschieden. Auf kleineren Kaffee- und Kakao-Plantagen werden wohl auch heute noch bei den Ernten sicherlich im Bedarfsfall alle Familienmitglieder eingesetzt, weil dies die Grundlage für den Lebensunterhalt ist. Das ist doch nicht verwerflich.

**Wie verhalten sich Anstand und Gewinnstreben?**
Es gab schon immer zuverlässige, anständige Kaufleute und auch „schwarze Schafe”. Gleichzeitig muss man sich darüber im Klaren sein, dass die Menschen heute noch mehr vom Gewinnstreben getrieben werden. Die Herausforderungen sind größer, die Reaktionszeiten kürzer, es wird noch mehr auf Rentabilität geachtet, was sicherlich die Grenzen des Anstands manchmal etwas verwischt. Es ist für manche Branchen insgesamt eine harte Zeit.

**Gewinn um jeden Preis?**
Der anständige Kaufmann tut nichts Verwerfliches. Gegen Gewinnoptimierung ist grundsätzlich nichts einzuwenden, wenn dabei die Regeln des Anstands eingehalten werden, zumal daraus auch wieder Werte für die Wirtschaft geschaffen werden.

**Mussten schon mal Mitgleider Ihrer Vereinigung ausgeschlossen werden?**
Das ist schon mal passiert. In zwei, drei Fällen wurde es Mitgliedern nahe gelegt, die Vereinigung zu verlassen. Wir sehen schon genau hin, ob sich das Verhalten der Mitglieder mit unserem Leitbild vereinbaren lässt.

**Was sagen Sie zu dem Geschehen rund um die HSH-Bank?**
Unabhängig von der HSH weiß ich, dass in der Bankenszene

„Ein Mann, ein Wort …“

„Wir haben in diesem Jahr 109 neue Mitglieder gewonnen."

häufig nach dem Motto gehandelt wurde: Wenn andere in bestimmten Geschäftsbereichen gute Ergebnisse erzielen, dann schaffen wir das auch. In diesem speziellen Fall kann ich das nicht beurteilen.

**Auch einige Hamburger Reeder sind ins Schleudern geraten. Wie vereinbart sich das mit einem seriös handelnden Kaufmann?**
Das ist eine momentan sehr schwierige Branche. Einige Reeder haben in der Vergangenheit Schiffe bestellt, weil sie die Entwicklung des Welthandels optimistisch beurteilt haben. Nicht alles trifft so ein, wie man es sich vorstellt oder erhofft.

„Werte wie Anstand gelten immer."

**Anstand ist eine zeitlose Charaktereigenschaft?**
Anstand ist immer modern. Das gilt für alle Berufe. Wenn jemand einen Geschäftspartner hintergeht, weil er auf einen Vorteil hofft, dann ist das nicht anständig. Das gilt damals wie heute.

**Haben schon mal Mitglieder wegen anderer, ihrer Meinung nach weniger ehrbarer Kaufleute, die Vereinigung verlassen?**
Nein. Davon habe ich noch nie gehört.

**Haben Sie Kritik an Ihrer Vereinigung?**
Nein. Wir haben allerdings das Ziel, zukünftig noch mehr in Erscheinung zu treten, das heißt die Hamburger Kaufmannschaft durch die VEEK noch deutlicher darzustellen.

**Wie stehen Sie zum Wandel in der Handelskammer?**
Die Handelskammer ist demokratisch gewählt worden. Das müssen alle akzeptieren. Für uns war das Ergebnis auch überraschend.
Bedauerlich finde ich die Tatsache, dass sich nur 18 Prozent der Kaufleute an der Wahl beteiligt haben. Wir verfolgen die Entwicklung natürlich mit großem Interesse.

**Wie sehen Sie die Zukunft der Vereinigung Der Ehrbare Kaufmann?**
Sehr positiv. Mit meiner Amtsübernahme Anfang dieses Jahres habe ich begonnen, weitere Damen und Herren anzuschreiben, um sie als Mitglied zu gewinnen Dabei hatte ich eine sehr positive Resonanz. So haben wir in diesem Jahr bereits über 100 neue Mitglieder zu verzeichnen. Das Bewusstsein für die Werte, um die es uns geht, nimmt in dieser oft hektischen Zeit wieder deutlich zu. Bei aller technischer Raffinesse wächst das Bedürfnis, sich wieder auf den einzelnen Menschen verlassen zu können.

**Das Spektrum von Kaufleuten hat sich in den Jahrhunderten stark vergrößert. Wie sehen Sie den Stellenwert dieses Berufsstandes?**
Die Stimme des Kaufmanns wird weiter an Bedeutung gewinnen. Ebenso die Begriffe Werte und Ehrbarkeit.

**Herr Mengers, der KLÖNSCHNACK dankt für das Gespräch.**

www.veek-hamburg.de
Gespräch: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

## ZUR PERSON
### Gunter Mengers,

Jahrgang 1948, ist Vorsitzender der „Versammlung eines ehrbaren Kaufmanns zu Hamburg". Mengers trat 1971 beim Versicherungsmakler Max Gayen & Berns ein. Bereits zwei Jahre später wurde er dort Gesellschafter. Nach einer Fusion entstand an der Börsenbrücke das Unternehmen Gayen & Berns Homann GmbH mit insgesamt 220 Mitarbeitern. Hier ist Mengers Sprecher der Geschäftsführung. Der Versicherungskaufmann ist seit 1970 verheiratet und Vater von drei Söhnen. Ehepaar Mengers lebt in Eppendorf.

Mein Tipp:

Pflaumen-Schnitte

frische Pflaumen, von Hand belegt, auf locker-saftigem Quarkteig

BÄCKER KÖRNER
Blankeneser Backkunst! seit 1901

Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

❤Rissener Dorfstraße 1, Rissen ❤auf dem Blankeneser Wochenmarkt ❤Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17
❤Liebermannstraße 46, Othmarschen In Wedel: ❤Bahnhofstraße 9

**Gemeinsam mehr als eine Bank**

# Freu dich auf Zuhause!

**Die Sparda Immobilienfinanzierung.** Genießen Sie die Freiheit der eigenen vier Wände! Nutzen Sie jetzt das Zinstief und erfüllen Sie sich den Traum vom Eigenheim. Wir unterstützen unsere Mitglieder mit maßgeschneiderten Finanzierungen und besten Konditionen. Tipp: Unseren Immobilien-Ratgeber mit vielen Informationen rund ums Kaufen, Bauen und Modernisieren können Sie kostenlos unter www.sparda-bank-hamburg.de/ratgeber bestellen!

**www.sparda-bank-hamburg.de**

Sparda-Bank

Markus Menke am Goßlerhaus: ein durch und durch gewinnender Direktor

## Markus Menke, Direktor am Hamburger Konservatorium

# Gut gestimmter Ökonom

Ursprünglich galt sein Studium der Ökonomie, dann der Klaviermusik und Pädagogik. Beste Voraussetzungen für die Leitung des Hamburger Konservatoriums.

Seine Liebe zur Musik konzentrierte sich auf das Klavier, als konzertierender Künstler und Pädagoge. 2001 wurde ein Direktor für das Konservatorium gesucht und an die Stelle des Klaviers traten für Markus Menke dann fast alle Instrumente des Orchesters.

Die Musikschule bietet das Erlernen von 32 Instrumenten an – mithilfe ausgebildeter Pädagogen. Bemerkenswert sind die Möglichkeiten für Kinder: Schon die Kleinsten können in Begleitung ihrer Eltern musizieren. In zwölf Gruppenangeboten (zum Beispiel „Musikgarten“, „Rhythmik“ und „Instrumentenkarussell“) dürfen sich die Kinder ausprobieren und der Frage nachgehen: „Welches Instrument interessiert mich wohl am meisten?“

Nicht ohne Stolz konkretisiert der Direktor: „In sechzehn Jahren meiner Tätigkeit hat sich die Anzahl von gut tausend auf neuntausend Schüler jährlich gesteigert.“ Die Tendenz zeigt weiterhin nach oben.

**Eine neue Spielstätte ist das Goßlerhaus.**

Unter den Schülern finden sich mittlerweile auch Kinder aus geflüchteten Familien. „Insbesondere das Singen hilft beim Erlernen einer fremden Sprache“, betont Markus Menke. Für erfolgreiches „Learning by doing“ sorgen Kooperationen mit bekannten Musikern wie Rolf Zuckowski.

Damit der Musikunterricht auch für materiell weniger gut Ausgestattete finanzierbar ist, wurde ein Patenschaftssystem entwickelt, das ganz oder teilweise die Gebühren übernimmt.

„Auch für Erwachsene wird natürlich viel angeboten“, erklärt Markus Menke. Eine wesentliche Neuerung im Betrieb des Hamburger Konservatoriums wurde am 15. Juli in Blankenese vorgestellt: Das Goßlerhaus soll künftig als zusätzliche Spiel- und Unterrichtsstätte dienen. Geplant sind 35 Konzerte bis Juni 2018. Dozenten wie Studierende und Schüler des Hauses werden Können und Begabung demonstrieren.

Neben dem neuen Goßlerhaus gibt es als Kooperation mit der Elbphilharmonie das „Publikumsorchester“. Unter dem Motto „Spiel mit!“ gibt es für Nichtprofis die Möglichkeit, an Konzerten im großen Saal teilzunehmen.

„In unseren Häusern stehen die Türen immer allen Menschen offen“, betont Markus Menke. „Hautfarbe, Herkunft, Religion und Geschlecht spielen keine Rolle. Und es gibt wohl nichts Integrierenderes als gemeinsames Musizieren!“

www.hamburger-konservatorium.de
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

### ZUR PERSON
### Markus Menke

Geboren 1959 in Mönchengladbach studierte Markus Menke zunächst Ökonomie, Klavier, Kontrabass und Elementare Musikpädagogik in Bremen. Er war 25 Jahre freiberuflicher Musiker und ist seit 2001 einer der beiden Direktoren des Hamburger Konservatoriums. Menke gehört zu den Gründungsmitgliedern der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder und Jugendkultur (LAG) und ist seit 2016 deren Vorsitzender.

# ICH WILL DABEI SEIN, WENN ALLE OHREN IM BEAT NICKEN.

ERST REINDREHEN, DANN AUF-DREHEN

**MIT DIESEM WUNSCH SIND SIE BEI ASKLEPIOS GUT AUFGEHOBEN.**

Konzerte erlebt man mit allen Sinnen: Haut, Herz, Mund, Augen, Ohren. Für letztere ist es allerdings nicht immer besonders spaßig, werden sie dort doch mit bis zu 120 Dezibel beschallt. Ohrstöpsel können die Belastung um rund 40 Dezibel senken. „Erst reindrehen, dann aufdrehen“ lautet daher der Rat der HNO-Ärzte der Hamburger Asklepios Kliniken. An vier Standorten kümmern sie sich jeden Tag um eine noch bessere Therapie bei Hörschäden.

HNO-Abteilung der Asklepios Klinik Altona: Chefarzt Prof. Dr. Thomas Grundmann
HNO-Abteilung des Asklepios Klinikums Harburg: Chefarzt Prof. Dr. Thomas Verse
HNO-Abteilung der Asklepios Klinik Nord – Heidberg: Chefarzt Dr. Christoph Külkens
HNO-Abteilung der Asklepios Klinik St. Georg: Chefarzt Prof. Dr. Jens E. Meyer

ASKLEPIOS

Mehr erfahren unter **gesundleben.asklepios.com**

Gesund werden. Gesund leben.

# Was sagt uns das?

**Am Morgen danach – eines der vielen ausgebrannten Autos vor dem Altonaer Rathaus. Bürgerkriegsähnliche Zustände prägten das G20-Treffen. Vorwürfe, Rücktrittsforderungen, Verantwortungsgerangel, Zurechtweisungen und unterschiedliche Wahrheitsansprüche finden sich im Kielwasser des Treffens der Regierungschefs. Was lernen wir daraus?**

**Karin Prien, CDU-Bildungsministerin in Kiel:** „Innere Sicherheit ist zu Recht das Top-Thema des Bundestagswahlkampfes. Ich denke aber über die Folgen dieser Krawalle viel umfänglicher nach als nur auf die kommende Bundestagswahl bezogen. Ein rechtsfreier Raum über Stunden, tausende Chaoten und Kriminelle, die nicht unter den Deckmantel politischer Demonstranten gehören, sondern ins Gefängnis – das hat niemand in dieser Form für möglich gehalten, das hat eine neue Qualität. Wir müssen klarmachen, dass die Menschen von der Politik erwarten können, dass sich so etwas nicht wiederholt und dass Leib, Leben und Eigentum geschützt werden. Rechtsfreie Räume darf es in Deutschland nicht geben. Und dem Phänomen des Linksextremismus müssen wir insgesamt deutlich entschiedener begegnen."

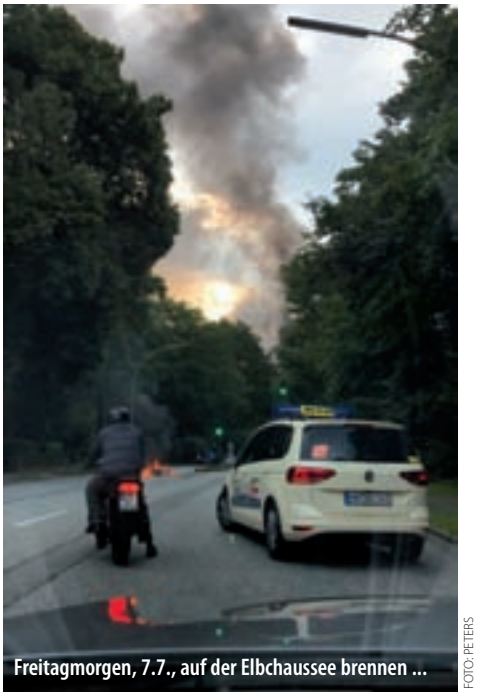
**Katja Suding, FDP-Fraktionschefin im Hamburger Rathaus:** „Es wird höchste Zeit, dass Teile von SPD, Grünen und Linken ihr Verhältnis zum Linksextremismus überdenken. Gewalt von links darf nicht weiter verharmlost werden und muss genauso entschieden bekämpft werden wie Rechtsradikalismus oder salafistische und islamistische Gewalt."

**Anne Krischok, SPD-Bürgerschaftsabgeordnete für den Hamburger Westen:** „Wichtig ist die rückhaltlose Aufklärung der Vorgänge an diesem Krawallwochenende. Erst dann kann man über weitergehende Konsequenzen reden. Eine Auswirkung auf die Bundestagswahl sehe ich nicht."

Randale und Zerstörung im Schnelldurchgang: Schaufenster und Fassaden in der Waitzstraße

Die Berichterstattung fand umfangreich und ausführlich in allen Hamburger Medien statt. Sonderseiten, Sondersendungen und Sondertalkshows bestimmten die Tage danach. Nun sind die Wunden weitgehend geleckt, doch die Aufarbeitung des G20-Spektakels mit seinen gewalttätigen Ausuferungen wird die Hamburger und die politisch Verantwortlichen noch eine Weile beschäftigen. Wie ist die Stimmung in den Elbvororten?

Die spontane Empörung war gewaltig, die Solidarität mit Geschädigten auch. Erstmals in der Geschichte der Demonstration folgten mehr als 1.000 Bürger der Stadt dem Aufruf einer 22-jährigen Hamburgerin – sie rückten mit Besen und Schaufel zum Saubermachen in der Schanze an. Diese Bilder gingen auch um die Welt. Sie machten Hamburg wieder ein kleines bisschen sympathischer.

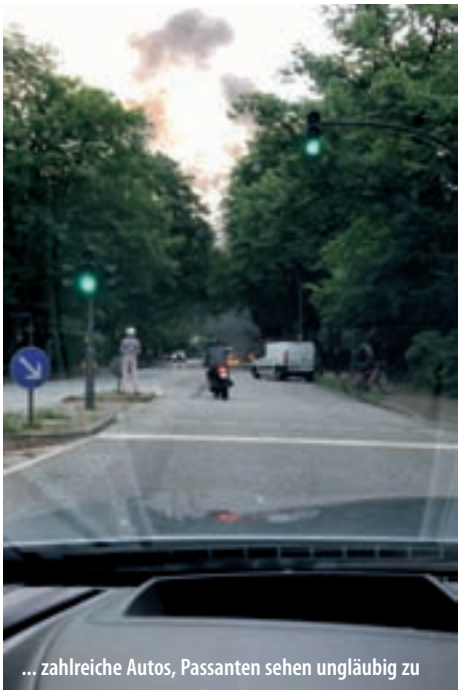


Freitagmorgen, 7.7., auf der Elbchaussee brennen ...

FOTO: PETERS

Ein Müllcontainer in Altona – schnelles Ziel für die Chaoten

An den Tagen nach dem Chaos startete erwartungsgemäß die politische Auseinandersetzung, die Suche nach Schuldigen und die Zurückweisung von Vorwürfen aller Art. Eine tsunamihafte Rechtfertigungs- und Anklagewelle schwappte über die Stadt. Schließlich braucht man Schuldige, auch wenn die wirklich Schuldigen unübersehbar waren.
Als käme nun mit diversen Rücktritten die Welt wieder in Ordnung. Aber so ist der Mensch nun einmal, er will nicht nur Gewinner sein, er will auch Verlierer sehen. Dass das Ereignis Folgen auf das Wahlverhalten haben wird, war schnell spürbar. Am 24. September finden Bundestagswahlen statt. Erfahrungsgemäß lassen sich besondere Ereignisse und Umstände auch im Wahlergebnis wiederfinden. Das gilt für Landtagswahlen mit der Bundesbrille betrachtet, als auch für Bundestagswahlen mit der Bürgerschaftsbrille gesehen.
Muss sich – aus Hamburger Sicht – die SPD noch wärmer anziehen? Scheitern die Grünen an der Fünf-Prozent-Hürde? Wird die Linke abgestraft? Werden die „Hamburger Tage“ Einfluss auf das Ergebnis am 24. September haben?
Der Hamburger Klönschnack hat sich umgehört, um sieben Wochen vor der Wahl ein Stimmungsbild einzufangen.
„Total krank“, so der Kommentar einer Passantin an der Waitzstraße. „Ich weiß nicht, was das bedeuten soll.“ Während anderenorts wahllos Scheiben eingeschlagen wurde, gingen die Zerstörer in der Otmarscher/Flottbeker Einkaufsmeile gezielt vor. Sämtliche Banken, Makler, die Tchibo-Filiale und Fielmann wurden Opfer der Zerstörungswut.
Während in Othmarschen die Menschen kopfschüttelnd die wie Einschusslöcher wirkenden Glasschäden kommentieren, dokumentiert Carsten Klauer, Chef des Sicherheitsunternehmens „Power“ am Altonaer Rathaus einige der Kfz-Brandopfer.



... zahlreiche Autos, Passanten sehen ungläubig zu

FOTO: PETERS

**Wolfgang Kaeser, SPD Nienstedten:** „Kluge Wählerinnen und Wähler erkennen, dass gerade in einer offenen und liberalen Gesellschaft solche Gesprächsformate notwendig sind. Sie werden denen ihre Stimme geben, die zu ihrer Entscheidung auch nachträglich stehen und auch um Entschuldigung bitten, wenn Versprechen nicht eingehalten werden konnten. Und sie werden denen ihre Stimme verweigern, die erst zustimmen und sich dann feige wegducken, wenn etwas schief gelaufen ist, wie das die Hamburger CDU gemacht hat."

**Clemens Reus, CDU Blankenese:** „Ich sehe keinen Zusammenhang zwischen dem G20-Krawallwochenende und der Bundestagswahl. Bei der Wahlentscheidung im September geht es darum, die Europäische Union zu stärken und auszubauen. Nur Angela Merkel hat die dafür notwendige Autorität und das nötige Ansehen in Europa!“

**Dr. Bernd Baumann, AfD-Landes- und Fraktionsvorsitzender, Direktkandidat für Altona und Spitzenkandidat auf der Landesliste:** „Alle Senate – ob von CDU oder SPD geführt – haben mit ihrem über Jahrzehnte geführten Kuschel-, Anbiederungs- und Unterstützungskurs die Szene aus tausenden Linksradikalen in unserer Stadt zum Roten Gewaltzentrum der Republik wachsen lassen: Selbst deren Machtzentrale, die Rote Flora, gehört dem Staat! Mit all dem muss jetzt Schluss sein!“

**Uwe Szczesny, CDU-Fraktionschef im Rathaus Altona:** „Die Bürger vertrauen darauf, dass der Staat und seine Führung sie bei Gefahr schützen. Dieses Vertrauen ist verloren gegangen und muss wieder gewonnen werden. Dazu sind nötig: Aufklärung, Aufzeigen der Fehler, bessere Konzepte und Ehrlichkeit gegenüber der Bevölkerung."

**Matthias Bartke, SPD-Bundestagsabgeordneter:** „Ich verurteile diese Gewalt zutiefst. Altona ist der Stadtteil, in dem Menschen unterschiedlichster Herkunft und Gesinnung friedlich zusammenleben. Ausgerechnet hier schlagen die Krawalltouristen zu – ich bin fassungslos! Sie zerstören nicht nur den Besitz von Menschen in unserer Stadt, sie zerstören auch jede Aufmerksamkeit für die berechtigte Kritik an Politikern wie Trump und Putin!"

**Robert Jarowoy, Fraktiosnchef der Partei Die Linke im Altonaer Rathaus :** „Keine derartig überflüssige und konfliktbeladene Veranstaltungen in großstädtischen Ballungszentren durchführen, sondern zum Beispiel auf Kreuzfahrtschiffen, womöglich auf Titanic-Kurs."

**Marcus Weinberg, CDU-Bundestagsabgeordneter:** „Die Krawalle während des G20-Gipfels und deren Aufarbeitung werden auch ein Thema der Bundestagswahl werden. Linke Gewalt und Event-Terror haben insbesondere Altona in Atem gehalten. Das Thema Bekämpfung radikaler Gewalt aller Facetten ist auch ein Thema der Bundespolitik."

Altona – keine Scheibe blieb heil

„Unser Unternehmen war verstärkt im Einsatz, mit Feuerlöschern haben wir einige Schäden eingedämmt."

Wenige Meter entfernt, am Beginn der Elbchaussee, wüteten die Chaoten. Auf Makler hat es der brandschatzende Mob ohnehin abgesehen. Aber auch im beliebten „Seeteufel" und einer benachbarten Boutique gehen Scheiben zu Bruch. „Armes Deutschland", so fasungslos eine Anwohnerin.

In den folgenden Stunden des Freitags rechnen Elbvortler mit weiteren sogenannten Demonstranten und ihrer Lust an der Zerstörung.

In Blankenese machen Gerüchte die Runde. Im Gosslerpark hätten sich bereits 1.000 Schwarzvermummte versammelt. Im Louis C. Jacob seien bereits Scheiben zu Bruch gegangen. Auf der Elbchaussee rücke eine schwarze Kolonne an. Der Süllberg wird gestürmt.

Nichts davon stimmt.

Trotzdem schließen viele Geschäfte ihre Türen, Angestellte eilen nach Hause, die Blankeneser Bahnhofstraße erinnert an den Film-Klassiker „12 Uhr mittags", kurz bevor die Gangsterbande einreitet. Nur noch wenige Passanten sind unterwegs, die meisten Geschäfte haben geschlossen. Vor dem Restaurant „Dal Fabro" versammeln sich die Angestellten, als wollten sie ihr Lokal verteidigen.

Antonia Fahrenholtz, Betreiberin des Cafés „Chez Wilma" sagt: „Es geht nur um Krawall, das sind Terroristen."

Und die verantwortlichen Politiker?

Sie geben in diesen Stunden ein klägliches Bild ab. Besonders die Grünen irrlichterten bereits im Vorfeld des Gipfels zwischen ganz verschiedenen Positionen. Die innenpolitische Linken-Sprecherin Christiane Schneider sah schnell bei der Polizei die Schuld für die Ausschreitungen. Und Bürgermeister Olaf Scholz lauschte einem Konzert während in der Schanze Barrikaden brannten.

Olaf Scholz wird nicht zurücktreten und die Rote Flora wird nicht geschlossen, doch das Aufarbeiten des G20-Spektakels wird Hamburg noch Monate beschäftigen. Und wenn der nächste 1. Mai vor der Tür steht, kann die Randale wieder zum Thema werden. Fragt sich, wer hier lernfähig ist ...

Othmarschen – Spuren der Aggression

Autoren: klaus.schuemann@kloenschnack.de, helmut.schwalbach@kloenschnack.de

# »Gesundheit ist der wahre Reichtum.«

(Mahatma Ghandi)

*Das individuelle Tages-Check-Up im **Klinikum Stephansplatz***

Das Klinikum befindet sich in der obersten Etage der ehemaligen Oberpostdirektion

*Ein »Check-Up« ist ein kluger und vor allem einfacher Weg, etwas für Ihre Gesundheit und ein langes Leben zu tun.*

Vorsorge ist eine Voraussetzung dafür, um gesund alt zu werden. So können Risikofaktoren früh erkannt und mögliche spätere Erkrankungen bestenfalls vermieden werden. Das wünscht sich schließlich jeder Patient

Aber auch um eventuell bereits begonnene Prozesse aufzuhalten bzw. eine Genesung in Gang zu setzen, ist es wichtig, die Problembereiche früh zu erkennen. Denn manchmal reicht schon eine kleine Änderung des Lebensstils aus.

Im **Klinikum Stephansplatz** haben Sie die Möglichkeit, innerhalb nur eines Tages bzw. **sechs Stunden alle Untersuchungen** unter einen Hut zu bekommen. Auf Basis der interdisziplinären Zusammenarbeit renommierter Ärzte aus über 17 Fachgebieten wird hier ein zeitlich perfekt organisiertes und fundiertes Check-Up möglich gemacht, bei dem die Ärzte und das Pflegepersonal bei Fragen Ihrerseits jederzeit zur Verfügung stehen.

Zu Beginn des Check-Ups erfolgt eine **ausführliche Anamnese** sowie gründliche körperliche Untersuchung durch einen **erfahrenen Facharzt**. Anschließend kommen, sofern sinnvoll und notwendig, weitere Untersuchungen mit modernster Technik und High-End-Geräten der neuesten Generation zum Einsatz.

## *Risiken aufgedeckt – was nun?*

Das Wissen um die persönliche Risikofaktoren ermöglicht Ihnen eine Umstellung der Lebensgewohnheiten bzw. die Entwicklung eines völlig neuen Bewusstseins in Bezug auf Gesundheit und Vitalität.

Daher berät Sie das Klinikum im Anschluss an das Check-Up zusätzlich zu Ernährungsumstellungen, individuellen Präventionsprogrammen, körperlichen Aktivitäten im Kraft-/Ausdauerbereich und Anschlusstherapien im Falle einer festgestellten Erkrankung.

### Check-Up im Überblick

**Das Basis Check-Up**
- Einführungsgespräch
- Körperliche Untersuchung
- Blutentnahme/Urinstatus
- Basislabor- und Urinuntersuchung, PSA-Wert bei Männern
- Ruhe Elektrokardiogramm (EKG)
- Ultraschall des Bauches
- Echokardiographie (Herzultraschall)
- Duplex-Sonografie der Halsschlagader
- Ultraschall der Schilddrüse
- Ergometrie (Belastungs-EKG)
- Lungenfunktionstest
- Abschlussgespräch
- Ausführlicher Bericht

**Die zusätzlichen Module**
- Knochendichtemessung bei Frauen
- Darmspiegelung
- Magenspiegelung
- Pulswellenanalyse (Gefäßsteifigkeit)
- Spiroergometrie (Belastungs-EKG mit Atemfunktionstestung)
- Gynäkologie oder Urologie
- Röntgen Thorax
- MRT-Gehirn
- CT-Herz

Stephansplatz 3 | D-20354 Hamburg | Ärztlicher Direktor: Dr.med. K. Ahmadi-Simab | Tel.: +49(0)40-320 88 31-0
Fax: +49(0)40-320 88 31-30 | E-Mail: info@ks-hamburg.de | www.klinikum-stephansplatz.de

Das Heizkraftwerk Wedel, erbaut 1961 bis 1965, läuft nur noch zum Teil, versorgt aber auch heute noch ca. 240.000 Haushalte mit Strom

## Die Fernwärme und ihre Zukunft

# Zwischen Lagerfeuer und Vulkan

Das Kraftwerk Wedel kommt in die Jahre, das Kraftwerk Moorburg ist nicht ausgelastet, Fernwärme von Industriebetrieben bleibt ungenutzt. Nun soll eine neue Fernwärmeanbindung quer durch den Hamburger Westen für Abhilfe sorgen. Die Planung hat begonnen. Ein Überblick.

„Auf jeden Fall sollten wir wachsam bleiben, damit uns diese Entwicklung nicht überrennt …“ So endet im Juli das alarmierte Schreiben eines Lesers an die Redaktion. Anbei eine Lagekarte, auf der ersichtlich ist, worum es geht: Eine Fernwärmeleitung, unter der Elbe hindurch in Richtung Othmarschen … (vgl. S. 24).

Der Autor sorgt sich um Verkehr und Schröders Elbpark, über negative Auswirkungen für den Handel und kommt zu dem Urteil, die geplante Leitung ist „völlig unnötig“.

Wirklich? Wer hier fundiert antworten will, kommt nicht umhin, die gesamte Energieversorgung Hamburgs zu betrachten. Was wird wo erzeugt, zu welchen Bedingungen? Wo sitzen die Kompromisse und welche Lager treffen aufeinander?

Zunächst die „Hardware“. Hamburg bezieht Strom und Fernwärme von insgesamt drei Kraftwerken (ausgeklammert Atomstrom, der in Norddeutschland eine untergeordnete Rolle spielt): Moorburg, Wedel und Tiefstack. Moorburg und Wedel

FOTO: VATTENFALL/FRANK SCHNELLE

werden mit Steinkohle befeuert, Tiefstack auch mit Gas und Heizöl. Wedel und Tiefstack liefern Fernwärme über entsprechende Rohrleitungen direkt in Hamburger Haushalte, Moorburg tut das nicht. Dieser Fakt ist wichtig, wie sich gleich zeigen wird.

Zunächst der Blick nach Wedel. Das kleine Kraftwerk ist in die Jahre gekommen, versorgt jedoch noch immer ca. 240.000 Haushalte mit Strom. Ein Großteil der Leistung wird als Fernwärme geliefert. Diese Energieform genießt aus Umweltschutzgründen besondere Förderung. Sollte das Kraftwerk Wedel in naher Zukunft vom Netz gehen, dann müsste ein anderes Kraftwerk die Fernwärmeversorgung übernehmen.

Schwenk nach Moorburg. Das dortige Kraftwerk, 2015 in Betrieb genommen, ist ein anderer Brummer als Wedel. Es erzeugt ca. 1.600 Megawatt Leistung pro Jahr (Wedel 250 MW Strom, 420 MW Fernwärme). Moorburg ist zu etwa zwei Drittel ausgelastet. Es existieren Anschlüsse für Fernwärme mit einer Dimension von ca. 650 MW.

Ursprünglich, so die Planung von Vattenfall und des CDU-geführten Senats um 2005, sollte Moorburg Wedel ersetzen. Die hierzu nötigen Fernwärmeleitungen kamen jedoch nicht über die Planung hinaus. Eine Koalition aus Bürgerinitiativen und Umweltverbänden verhinderte vor Gericht den Bau. Moorburg ist daher bis heute ein reines Kohlekraftwerk und, trotz vorhandener Technik, eben kein Heizkraftwerk. Die Anlage ist auch aus diesem Grund für ihre jetzige Aufgabe überdimensioniert.

Teile der Hamburger CDU fordern daher einen raschen Anschluss des Werks an die Fernwärme mittels einer neuen Leitung über die Elbe. Politisch ist das gegen den Widerstand von Rot-Grün jedoch nicht zu machen (dazu gleich mehr). In den letzten Jahren ging der Blick also zurück nach Wedel. Warum die alte Dreckschleuder nicht abreißen und durch ein emissionsarmes Gaskraftwerk ersetzen, das dann wiederum für Fernwärme zur Verfügung stünde?

Weil wesentliche Teile Wedels dies nicht wollen. Nach mehreren Klagen und politischem Widerstand verkündete Umweltsenator Jens Kerstan (Grüne) im Juli 2016: „Wedel ist vom Tisch."

Seither sehen die Fronten so aus: Die eine Bürgerbewegung hat eine Fernwärmeleitung Richtung Moorburg verhindert, das dortige Kraftwerk damit ebenfalls vom Tisch genommen und als Resultat Pläne zum Kraftwerk-Neubau in Wedel notwendig gemacht. Die andere Bürgerbewegung stoppte nun kürzlich auch diesen Neubau.

Was nun?

Mehrere kleine Blockheizkraftwerke wurden aufgrund der damit verbundenen hohen Emissionen verworfen. Stattdessen präferieren Politiker und Bürgeraktivisten quer über politische Lager die Nutzung industrieller Abwärme.

Im Fokus stehen die Kupferhütte Aurubis, die Müllverbrennungsanlage Rugenberger Damm, das Klärwerk Dradenau, sowie eine Anzahl kleiner Firmen (Trimet, Arcelor etc.). Aufgrund der Standorte dieser Firmen würde eine Anbindung an das Fernwärmenetz der Stadt aber eine neue Leitung erfordern. Eben diese entsteht derzeit auf den Zeichenbrettern unter dem Namen „Fernwärmesystemanbindung-West" (FWS-West).

**Aus technischer Sicht kann der Streckenverlauf der neuen Anbindung überzeugen ...**

Von der rein technischen Warte heraus kann der Streckenverlauf der Anbindung überzeugen. Kritiker führen jedoch an, dass die FWS-West schnurstracks auf das Kraftwerk Moorburg zuführt. Offiziell ist ein Anschluss des Kraftwerks noch immer nicht geplant, aber wer kann schon garantieren, ob das auch in Zukunft so sein wird? Denn: Würde Moorburg an das Fernwärmenetz angeschlossen, dann basierte Hamburgs Versorgung in diesem Sektor wesentlich auf der schmutzigsten Form der Energieerzeugung überhaupt. Ein zentraler Punkt im „Energiekonzept für Hamburg" (einer Kooperationsvereinbarung zwischen der

Kohlekraftwerk Moorburg. Die Skalierung der Fotos täuscht: Die Anlage liefert ca. 2,4 mal so viel Energie wie das Heizkraftwerk Wedel

FOTO: VATTENFALL/BENGT LANGE

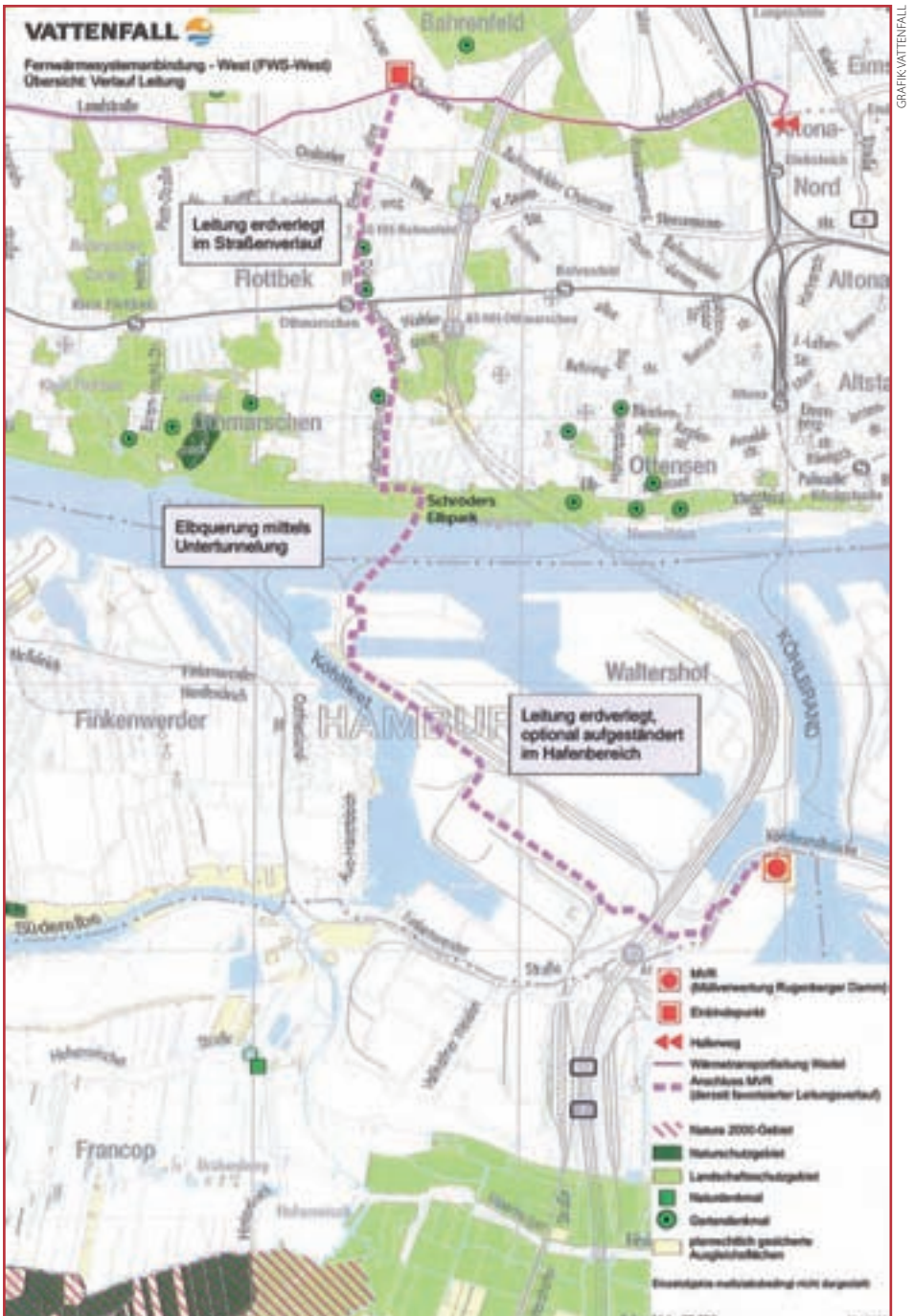
Heizkraftwerk Tiefstack: Über die Hälfte der Hamburger Fernwärme wird hier mit einer Leistung von 955 Megawatt erzeugt

FOTO: VATTENFALL/FRANK SCHNEIDER

## Beteiligungen
### Vattenfall und Hamburg

Hamburgs Energieversorger Vattenfall ist ein privater Konzern, an dessen Versorgungsnetzen in Hamburg die Stadt selbst mit 25,1 Prozent beteiligt ist. Grund und Ziel sind hier eine größere Einflussnahme der Stadt. Das Fernwärmenetz soll ab 2019 komplett in den Besitz der Stadt übergehen.
Der Kauf der Netze geht auf einen Volksentscheid 2013 zurück, nachdem sich eine Mehrheit der Hamburger Bürger für eine teilweise Rücknahme der Privatisierung aussprach.

Möglicher Verlauf der Fernwärmesystemanbindung West auf einer Skizze von Vattenfall




GRAFIK: VATTENFALL

Stadt Hamburg und Vattenfall), wäre Makulatur: „Beide Partner streben an (...) eine Energiewende in Richtung Erneuerbare Energien mit einer $CO_2$-ärmeren Energieversorgung voranzutreiben.“

## Liegt die Fernwärmeanbindung in Moorburg, könnte auch das Kraftwerk ans Netz gehen

Ist nun die FWS-West „unnötig“, wie im Leserbrief befürchtet? Technisch gesehen sicher nicht. Wenn eine Stadt keinen Atomstrom beziehen will, keine Kohlekraftwerke betreiben und den Bau eines Gaskraftwerks blockiert, wenn die Fernwärme aber gleichzeitig als ökologisch vorteilhaft ausgebaut werden soll, dann geht’s nicht ohne neue Leitungen. An irgendeiner Schraube muss man drehen.
Sicher haben die Kritiker aber auch nicht Unrecht: Liegt die FWS-West erst mal vor der Tür des Kraftwerks Moorburg, dann könnte der politische Wille erwachen, sich das Problem mit einem Mal vom Hals zu schaffen und statt vieler kleiner Lagerfeuer einfach den großen Vulkan anzuschließen. Mit den derzeitigen Mehrheitsverhältnissen im Rathaus wäre das sicher nicht ohne weiteres machbar. Aber Mehrheiten ändern sich.
Zum weiteren Verlauf: Auf der Basis eines „Scoping“-Termins, der Ende Juni stattfand, soll nun die Umweltbehörde mit weiteren Untersuchungen beginnen. Eine Entscheidung ist bisher also nicht gefallen, wird aber fallen müssen.

www.vattenfall.de
Autor: tim.holzhaeuser@kloenschnack.de

WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT?

Mit dem Wertfinder bekommen Sie innerhalb von fünf Minuten eine erste Aussage für den Miet-oder Kaufpreis Ihrer Immobilie. Kostenlos per Mail! Es ersetzt zwar nicht die sorgsame Begutachtung Ihrer Immobilie durch einen Diplom-Sachverständigen vor Ort, aber es gibt Ihnen sofort einen ersten groben Hinweis. Probieren Sie es jetzt aus!

www.wullkopf-eckelmann.de/wertfinder

DER WERTFINDER FÜR VERMIETUNG UND VERKAUF

Haus verkaufen | Haus vermieten

Wohnung verkaufen | Wohnung vermieten

Tel. 040 / 89 97 92 30 | www.wullkopf-eckelmann.de

Service mit Leidenschaft.

Volkswagen | Nutzfahrzeuge | ŠKODA | SEAT

Auto Wichert 17 x in Hamburg und Norderstedt

Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion

Auto Wichert GmbH | www.auto-wichert.de | info@auto-wichert.de

Bornkampsweg 2-4 | Hamburg | Tel. 040 . 89 69 1-0

Blankeneser Landstr. 43 | Hamburg | Tel. 040 . 86 66 60-0

Elmar Schnitzer mit seinem Rottweiler Kalle vor dem heimischen Bücherregal

## Elmar Schnitzer, Journalist und Bestsellerautor

# Herr seiner Zeit und seiner selbst

Ans Bücher schreiben war damals für den Journalisten aus Zeitgründen nicht zu denken. Seit acht Jahren hat Elmar Schnitzer die Möglichkeit, seiner Leidenschaft nachzugehen – am Schreibtisch in seiner Galerie.

Kalle ist die fremde Person in der Einfahrt nicht entgangen. Stürmisch läuft der athletische Rottweiler der Reporterin entgegen und begrüßt sie überschwänglich mit lauten Fiepsern. Ein deutliches „Kalle!“ vom Herrchen ruft ihn augenblicklich zurück. Elmar Schnitzer lächelt und heißt auf seinem zwischen Rissen und Blankenese liegendem Grundstück willkommen. Der naturnahe Garten blüht wild, eine Rasenfläche gibt es nicht. „Wir haben keine Lust, ständig den Rasen zu mähen. Außerdem sind wir viel verreist“, erklärt Schnitzer. Besonders gerne fliegt er mit seiner Frau zu seiner Tochter nach Australien, die dort mit ihrer Familie lebt.

Nach einer Führung durch das Wohnzimmer, in dem Enkel Leopold mit Großmutter Margarita spielt, geht es die Treppe hoch in die große Galerie, in der zahlreiche Tierfotografien im Bücherregal lehnen. An der Wand hängen drei gerahmte Sinnsprüche von Horst Janssen, die er 1989 während eines Interviews für Schnitzer schrieb. Am Fenster mit Blick ins Grüne steht der antike hölzerne Schreibtisch, an dem der 68-Jährige seit seinem Rückzug aus dem Tagesgeschäft arbeitet. Hier entstanden die drei Tierbücher „Ein Glücksfall namens Paul“, „Kalle für alle“ und „Glück geteilt durch zwei“. Das Autorendasein ist für den Hamburger ein bereichernder Lebensabschnitt. Nach der anstrengenden, aber erfüllenden Arbeit als Journalist kann er sich nun voll dem Schreiben widmen: „Schreiben heißt, mit der Sprache zu arbeiten. Das braucht Zeit. Jetzt bin ich nicht nur Herr meiner Zeit, sondern auch meiner selbst.“ Neue Erkenntnisse über sich erlangte Schnitzer nämlich besonders durch seine Tiere, den innigen Umgang mit ihnen und die literarische Auseinandersetzung damit. Sein ehemaliges Pferd Felix beschäftigt ihn noch heute.

**„Schreiben heißt, mit der Sprache zu arbeiten. Das braucht Zeit.“**

In den in orangenen Farben gehaltenen Raum neben der Galerie geht der Tierfreund gerne zum Entspannen, Nachdenken und Abschalten. Selbstgemalte Blumenbilder seiner Frau und bequeme Sofas laden dazu ein. Auch Ideen für ein neues Buch kommen ihm in diesem Ruheraum. Von Tieren soll es diesmal aber nicht handeln. Hund Kalle leistet ihm beim Schreiben bestimmt trotzdem Gesellschaft.

Autorin: louisa.heyder@kloenschnack.de

### ZUR PERSON
### Elmar Schnitzer,

Jahrgang 1949, war stellvertretender Chefredakteur überregionaler Zeitungen und Zeitschriften in Hamburg und Berlin sowie Mitglied der Chefredaktion der „Welt am Sonntag“. Mit seinen drei Büchern, die von seinen tierischen Gefährten handeln, gelangen ihm Bestseller. Er hat zwei Kinder und lebt mit seiner Frau seit über 30 Jahren in den Elbvororten.

Abstimmung im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche Blankenese

Ortskern Blankenese

# Kleiner Schritt auf langem Weg

Parteipolitiker, Bürgerverein, Zukunftsforum, Interessengemeinschaft Blankenese, Kirche und Bürgerinitiative Marktplatz – beim Thema Neugestaltung des Blankeneser Ortskerns reden viele mit.

Wie lange können Menschen diskutieren, bis es zu einer Abstimmung kommt, ob die Autos längs oder quer zur Straße geparkt werden sollen? Bei einer vor Kurzem stattgefundenen Sitzung im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche Blankenese dauerte es fast zwei Stunden, bis ein Ergebnis vorlag. Danach werden Autos an der Probst-Paulsen-Straße nach der Neugestaltunf quer geparkt.

Zahlreiche Wortgefechte, teils giftig, teils redundant geführt, wurden zuvor vor der zunehemend kleiner werdenden Zuhörerschar geführt. „Je länger diskutiert werde, um so mehr Fragen tauchten auf“, so ein Diskutant. Der SPD-Bezirksabgeordnete Wolfgang Kaeser erinnert an viele Jahre zurückliegende Gespräche: „Das muss irgendwann ein Ende haben.“

Sehr unterschiedlich sind die Interessen beim Thema Marktplatz. Der Vertreter der Marktbeschicker sorgt sich um die Stellfläche. Die Kirchgänger wünschen einen möglichst schönen Blick auf das Kirchenesemble. Kaufleute umliegender Geschäfte denken naturgemäß vorrangig an ihren Umsatz. Persönliche Profilierungsgelüste spielen in dieser Dikussion ebenso eine Rolle wie der Kampf um die Deutungshohheit von Begriffen und Definitionen. Bäume, Mauern und die Art des Pflasters erhitzen die Gemüter trotz früher Stunde. Die Sitzung beginnt an einem Montagmorgen um 8.30 Uhr. Entsprechend ist die Zuhörerschaft zusammengesetzt. Ein Zuhörer spricht kurz vor Sitzungsende von „verschwendeter Lebenszeit“. Andere schütteln den Kopf.

Mit dem Vorhaben, die „grundsätzliche Planung“ infrage zu stellen, kann sich Jutta von Tagen von der Initiative Marktplatz Blankenese nicht durchsetzen.

So soll innerhalb der nächsten Wochen der Auftrag für den ersten den Markplatz betreffenden Bauabschnitt vergeben werden.

Prof. Dr. Jürgen Weber vom Bürgerverein warnte zuvor vor einem Bürgerbegehren: „Wenn das so weitergeht, stirbt das ganze Projekt.“ Es wurde immerhin ein kleiner Schritt in Richtung Ortskernumgestaltung gemacht.

Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

## ZUM THEMA

Wie lange genau über das Thema Ortskern Blankenese diskutiert wird, weiß niemand mehr so ganz genau. Auf jeden Fall sind es viele Jahre. Und noch ist kein Ende absehbar. Fest steht so viel: Wenn die Politik das Interesse gänzlich verliert, passiert gar nichts und die bereitliegenden 15 Millionen Euro werden an anderer Stelle Hamburgs ausgegeben.

VIN RISSEN

## „Weitere Halle nicht nötig“

Der zwischen der Stadt Hamburg und VIN Rissen (Vorrang für Integration und Nachhaltigkeit) geschlossene Bürgervertrag wurde im Juli 2016 unterzeichnet. Nun wurde in einer Sondersitzung der Bezirksversammlung die Umsetzung der Maßnahmen beschlossen. Der Bürgervertrag beinhaltet auch die Erweiterung der Sporthalle auf dem Schulcampus Rissen. Laut Initiative VIN „wird jedoch deutlich, dass die Schulbehörde nicht gedenkt, die Vereinbarungen umzusetzen.“ Dies werde aus einem Schreiben des Schulsenators Ties Rabe deutlich. Der Senator hatte seinen Grundsatzreferenten Benjamin Gildemeister die Fragen der Rissenerin Wiebke Deeke beantworten lassen. In dem Anwortschreiben ist zu lesen, dass in Rissen mit etwa 500 bis 600 zusätzlichen Wohnungen gerechnet wird. „Dieser Zuzug wird zu 15 bis 20 zusätzlichen Schülern pro Jahrgang führen.“ Weiter heißt es, dass eine weitere Halle „vor dem Hintergrund der Prognosen nicht nötig“ sei. Für VIN Rissen ist diese Ansage ein „starkes Stück“.

**500 bis 600 neue Wohnungen**

**www.vin-rissen.de**

Manuela Gehrmann mit Koch Boza. „Bemerkenswert, was die winzige Küche hergibt," betont die Chefin

## Kajüte SB 12 und Ponton Op'n Bulln

# Refugium für Stoiker

Hektik ist hier am Strandweg unterhalb von Blankenese unangebracht. Die kann man getrost woanders ausleben, wo „busy, busy" das Geschehen prägt. Hier stellt man sich „british" an, wenn man Wünsche hat, und wartet, dass ihnen stattgegeben wird.

Gegen Mittag füllen sich die Plätze. Die Sonne ist strahlend herausgekommen und die Außenplätze sind dann schnell belegt. Rentner, Hundeausführer, Studenten, die spontan ihren Hörsaal verlegt haben. Man sitzt dicht beieinander. Quiddjes und andere Zugereiste „klönen" spontan. Ganz anders, als man es gemeinhin den typischen Nordlichtern nachsagt. Es geht um Tagesgeschehen (wegen des allgemeinen Friedens nicht um Politik), um Klatsch vom Elbhang oder dem Treppenviertel oder um den Labrador, der gerade zur Schule geht. Zum Beispiel. Und immer um Dütt & Datt.

Belauscht wurde kürzlich der Dialog eines jungen Paares, das mit Blick auf die Elbe hörbar vor sich hin sinnierte: Er: „Schon wieder Ebbe." Sie: „Woran siehst du das?" Er: „Schau nur, wie weit die Schiffe aus dem Wasser ragen". Er verweist auf einen Bulkcarrier, bei dem der Unterwasseranstrich deutlich zu sehen ist. Die beiden hatten registriert, dass einige der anderen Gäste an ihren Lippen hingen. Das verführt zu maritimem Tageslatein.

**In der winzigen Küche, die eher einer Kombüse gleicht, muss jeder Griff sitzen**

Manuela Gehrmanns emsiges Team trägt volle Tabletts zu den draußen aufgereihten Gästen (inzwischen herrscht Traumwetter!). Die hochgezogene Augenbraue straft die beiden nachsichtig ob ihres Schabernacks. Es ist sicher ein Privileg der Eingeborenen, dass denen alles geglaubt wird. Logik? Kann, aber muss nicht. Man ist ja „von hier". Aber ob das die Gruppe aus dem Kölner Raum glaubt? Man lässt es so stehen und widmet sich erstmal den Fischbrötchen, die lecker frisch um Zuspruch buhlen. „Der Fisch kommt täglich vom Frischeparadies. Und was dann weg ist, ist weg."

Auf dem Tablett steht der bestellte Matjes. Mit Bratkartoffeln, die schon aus der kleinen Küche signalisiert haben, jetzt fertig zu sein. Auf die hatte man sich schon seit den Kasseler Bergen gefreut. Begleitet wird der Teller von glücklicherweise ausreichenden Bieren. Man ist ja zu Fuß, da darf es eins der wunderbar Herben mehr sein.

Manuela Gehrmann trägt das Herz am rechten Fleck. Ein gut gesetzter Flachs gibt allen Gästen das Gefühl, dazuzugehören.

Zum Dessert („Nachtisch!") gibt es kleine Crêpes mit hausgemachtem Apfelkompott. Der Zuspruch ist hörbar. Dann verlagert sich alles nach draußen an den Elbstrand. Um den Schiffen noch näher zu sein. Den riesigen Containern mit vielen Tausend Einheiten.

Keine Sensation: Einer der weißen „Bananenfrachter". Aus Südamerika. Einer wie die Cap San Diego, die die Kölner gerade an den Landungsbrücken besichtigt haben. Gebaut 1961 und lange im Liniendienst mit Südamerika eingesetzt! Endlich konnte man Fundiertes zum Klönschnacken beitragen. Kommentare der vermutlich besser Wissenden bleiben aus. Man ist fokussiert auf die Ankunft ihres Matjes, der wohl schwimmen soll. Ungeduldig wird erstmal Hamburger Kümmel vertilgt. „Der schmeckt vor, während und nach dem Essen!"

Zum Tagesabschluss wartet noch ein Besuch beim urigen „Op'n Bulln" zum Studium der als hiesiger Brauch gepflegten Trinkgewohnheiten. Man fühlt sich schließt schon ein wenig heimisch, will gleich am Sontagmorgen noch mal hier einkehren, um in Fernweh zu schwelgen. Von Hamburg nach Hawaii. Mindestens. Und obwohl es dort ja kein Bier geben soll …

Dann man prost!

Entspannender Frühschoppen auf dem Ponton, begleitet von einer Optimisten-Regatta. Wie stimmig!

www.kajuetesb12.de
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

### ZUR PERSON
### Manuela Gehrmann

Gastronomin aus Leidenschaft. Mit zwei Treffpunkten in absoluter Elbnähe: „Kajüte SB 12" (Strandweg 79) und „Ponton op'n Bulln (Strandweg 30). Ungezwungen gastlich-gemütlich und mit erstaunlichen Küchenleistungen.
Geöffnet von März bis Oktober täglich, ab November
Donnerstag bis Montag (Kajüte) und Donnerstag bis Sonntag (Ponton).

GAST KOLUMNE

# Stellungnahme

**PETER SCHMIDT** G20-Gipfel und eine Vorgeschichte

## Altonaer Gewaltnacht

Die Ereignisse rund um G20 haben die Bewohner in Hamburg aufgewühlt. Der ehemalige CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Peter Schmidt lässt Luft ab ...

Von der „Befriedung“ der Hausbesetzer in der Hafenstraße über die tolerierten Landnahmen der Bauwagen-Szene bis hin zur „Befriedung“ der „Roten Flora“ zieht sich seit über 30 Jahren ein Band auch staatlich betriebener Umhegung von sogenannten Alternativen/Autonomen und ihrer sich ausbreitenden Schattierungen.

So inszeniert sich bei der von der Linkspartei organisierten Demonstration nach der Krawallnacht der Bundestagsabgeordnete van Aken wie er Angehörige des „Schwarzen Blocks“ im Zug akzeptiert und ihnen entgegenkommt. Darin enthalten die Botschaft, man müsse nur über leichtere Verstöße gegen die Rechtsordnung hinwegsehen und schon wäre die Welt wieder in Ordnung. Sprich: Die Polizei hätte bei dem Zug „Welcome to hell“ am Vortag so verfahren müssen und es wäre nicht zu den Gewaltexzessen gekommen.

Das ist das bekannte Strickmuster von Schuldzuweisung und erklärt, warum der Versuch der Unterhöhlung der Rechtsordnung weiter voranschreitet. Ob der sich nun entfachende parteipolitische Streit zu einer Problemlösung führt, ist allerdings sehr zweifelhaft.

Peter Schmidt, ehemaliger CDU-Bürgerschaftsabgeordneter, Vorstandsmitglied und Sprecher der Hamburger Autorenvereinigung

Dabei sollte endlich ein genauer Blick auf das Zentrum der sogenannten Autonomen, die „Rote Flora“, geworfen werden.

Sie entwickelt sich immer mehr zum europaweit wahrgenommenen Anlaufpunkt auch gewalttätiger „Alternativer“. Darüber sollten wachsweiche Lippenbekenntnisse auch dieses „Kultur“-Zentrums in Sachen Ablehnung exzessiver Gewalt nicht täuschen.

Zu erinnern ist an die Fernsehberichterstattung am ersten Gipfeltag. Dort kam einem Mann der „Interventionistischen Linken“, der schon im Voraus die Gewalt dem G20-Gipfel und nicht Kreisen der Protestszene zuschrieb, mittels ständiger Einbindung in die TV-Reportagen praktisch eine Moderatorenrolle zu. Er sprach vom Erfolg der Blockierungen und sagte diesen sybillinisch auch für die Nacht und den Folgetag voraus. Danach war er dann allerdings nicht mehr auf den Bildschirmen zu finden.

Zu erinnern ist auch an das breite Sympathisanten-Spektrum das von der Roten Flora im Quartier und darüber hinaus ausgeht. Die „Rote Flora“ wurde von der CDU sicher nicht herbei gewünscht. Aber man hat sich vor einigen Jahren mit ihr arrangiert. So schon im Vorfeld der Annäherung an die Grünen in der eigenen Senatszeit.

Ich erinnere mich noch, wie die damals beabsichtigte Rotation des CDU-Landesparteitages in die Stadtteile schnell wieder endete, als ich vorschlug, eine Sitzung im Schanzenviertel abzuhalten.

Überhaupt gilt: So lange es Räume und Quartiere gibt, in denen demokratische Parteien mit gewaltsamer Störung rechnen müssen und sie diesem Zustand nicht begegnen, ist es mit der Rechtsordnung nicht weit her.

Ein CDU-Bürgerschaftsabgeordneter wagte einen neuen Anlauf und wollte vor einigen Jahren einen Raum in der Roten Flora anmieten, was die Besetzer sofort ablehnten. Die Stadt gestand ihnen Handlungsfreiheit zu.

Auch das bedarf einer gründlichen Aufarbeitung. Wir stehen am Anfang eines Prozesses der Selbstüberprüfung und -vergewisserung, der alle demokratischen Parteien angeht.

Wenn da von Hamburg ein Signal ausginge, hätte der weltweit beachtete Gipfel in dieser Hinsicht ein positives Ergebnis. Überhaupt steht die Bestimmung, wer in der Staatengemeinschaft wie, wann und mit welchem Inhalt miteinander spricht, nicht radikalen Minderheiten zu.

**„Ob der sich nun entfachende parteipolitische Streit zu einer Problemlösung führt, ist allerdings sehr zweifelhaft ...“**

Es gibt genug Konflikte auf der Welt. Sie mit Gesprächen und nicht mit Kriegen zu bewältigen und dafür jede Gelegenheit zu nutzen, steht völlig im Kontrast zu den zerstörerischen Kräften der Extremisten auf der Straße.

Hamburg ist seit Langem Symbol für den Dialog auch mit Staaten, die nicht unserer Demokratievorstellung entsprechen. Dafür steht die Ende der 50er Jahre propagierte Politik „Band der Elbe“ des Senats, die Städtepartnerschaften mit Leningrad (St. Petersburg) und Dresden. Letztere vor 30 Jahren, noch zu DDR-Zeiten, geschlossen.

Politikverdrossenheit und ihre Überwindung war eigentlich mein Thema. G20 hat alles verändert.

Den Rest gab mir die Stellungnahme des Sprechers der Autonomen in der Roten Flora. Der Anwalt (!) erklärte seine Sympathie für die Gewaltorgie. Ein Fehler wäre allerdings die Verwüstung in der Schanze statt in Blankenese oder Pöseldorf.

Geht’s noch?

*Peter Schmidt*

Deutschland kreuzt an
WAHL 2017
24. SEPTEMBER

Katharina Fegebank ist seit April 2015 Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung

## Senatorin zur Bundestagswahl

# „Unbeirrbar und sachlich“

Noch wenige Wochen bis zur Bundestagswahl. Während die CDU in den Umfragen unangefochten weit vorn liegt, müssen die Grünen kämpfen, wenn sie drittstärkste Kraft werden wollen.

**Frau Senatorin, durch die Ereignisse rund um den G20-Gipfel kam auch Ihre Partei ins Schleudern. Sehen Sie Auswirkungen auf die Bundestagswahl?**
Die Ausschreitungen rund um den G20-Gipfel haben in Hamburg niemanden unberührt gelassen. Es ist eine Menge Vertrauen verloren gegangen, gerade auch in die Politik. Das betrifft natürlich auch uns als Grüne. Wir setzen uns jetzt dafür ein, dass Schäden zügig beseitigt und reguliert werden und wir die Ereignisse gründlich aufarbeiten. Über Auswirkungen für die Bundestagswahl will ich keine Vermutungen anstellen.

**Wurden durch die Gewalt alle Parteien aus dem linken Spektrum diskreditiert?**
Ein Problem haben diejenigen, die sich von Gewalt als Mittel des Protests nicht klar abgrenzen. Die Grünen zählen nicht dazu. Im Übrigen ist an gewalttätigen Ausschreitungen nichts „links“. Man sollte nicht Leuten auf den Leim gehen, die linke Ideen in Geiselhaft für ihre Gewaltexzesse nehmen wollen.

**Wie erklären Sie sich die mauen Umfragewerte Ihrer Partei?**
Die Fieberkurve von Umfragen schlägt oft für die Parteien aus, die besonders viel Lärm und Aufregung verbreiten, statt wie die Grünen unbeirrbar und sachlich die Modernisierung des Landes zu organisieren. Frau Merkel hat die Grenzen für Flüchtlinge geöffnet, aber die Grünen kümmern sich um ihre Integration. Frau Merkel schließt internationale Klimaabkommen, aber die Grünen kümmern sich darum, dass Deutschland die dann auch einhält. Frau Merkel hat den Widerstand gegen den Atomausstieg aufgegeben, aber die Grünen kümmern sich um die Energiewende. Je näher der Wahlsonntag rückt, desto mehr Bürger werden sich fragen: Wer hat eigentlich die konkreten Ideen für die wichtigsten Zukunftsaufgaben? Und dann schlägt die Stunde der Grünen.

„Schäden zügig beseitigen ...“

**Was planen die Hamburger Grünen im Bundeswahlkampf?**
Wir gehen dahin, wo die Leute sind. Anstatt zu einer Handvoll Großveranstaltungen einzuladen, besuchen wir in diesem Wahlkampf die Bürger vor Ort: Wir setzen verstärkt auf Haustürwahlkampf und direkte Aktionen im Stadtteil. Die Politik insgesamt steckt in einer Vertrauenskrise. Umso wichtiger ist der persönliche Kontakt, das direkte Gespräch. Raus aus der politischen Blase!

**Welchen Themen werden den Wahlkampf dominieren?**
Ich hoffe auf einen Wahlkampf, der sich um die Schwarzbrotthemen dieses Landes kümmert. Die Verkehrswende, die Energiewende, die Agrarwende, die ökologische Industriewende, die unseren zukünftigen Wohlstand sichert. Ich denke auch, dass sich die meisten Bürger einen solchen Wahlkampf wünschen. Viele wollen wissen, was in ihrem Essen ist, was aus ihrem Auspuff kommt, wohin ihre Daten gehen. Sie fragen, wie wir ihre Sicherheit schützen, ohne ihre Freiheit zu opfern. Und sie möchten wissen, wie wir Europa demokratisch so erneuern wollen, dass es für alle seine Bürger funktioniert.

**Wie ist Ihre Prognose für die Wahl im September?**
Vieles ist möglich. Aber klar ist: Auf Platz eins entscheidet Deutschland über seine Kanzlerschaft, auf Platz drei entscheidet Deutschland über seinen Charakter. Deshalb wünsche ich mir starke Grüne auf Platz 3, als ein kraftvolles Signal für ein weltoffenes und optimistisches Land.

www.hamburg.gruene.de
Fragen: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

### Katharina Fegebank …

…wurde 1977 in Bad Oldesloe geboren. Sie studierte Politikwissenschaft, Öffentliches Recht und Anglistik mit Magisterabschluss sowie Europawissenschaften mit dem Abschluss eines Master of European Studies. Von 2007 bis 2013 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin im Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg. Im Juni 2008 wurde Katharina Fegebank zur Vorsitzenden des Landesverbandes Hamburg der Grünen gewählt. Auf einer Landesmitgliederversammlung im April 2015 wurde sie für das Amt der Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung benannt und im selben Monat von der Bürgerschaft in das Amt gewählt.

# Wirtschaft

MARITIME WIRTSCHAFT

## Seatrade Europe: 75 Kreuzfahrtschiffe bis 2025

Urlaub auf dem Meer boomt wie nie zuvor. Um den gestiegenen Bedarf an Betten gerecht zu werden, müssen neue Kreuzfahrtschiffe her, was die Bestellzahlen an Neubauten steigen lässt.
Der Auftragsbestand liegt derzeit bei 75 Neubauten und einem Auftragsvolumen in Höhe von 47,6 Milliarden Dollar. Dabei wird der Bau von Kreuzfahrtschiffen von drei großen Werften dominiert, die alle in Europa angesiedelt sind: Fincantieri, Meyer Werft und STX France.
Die italienische Werft Fincantieri (einschließlich Vard) baut 29 Schiffe, deren Auslieferung bis 2025 vorgesehen ist. Die Meyer Werft hat Verträge für 17 Neubauten, STX France für zwölf und bei MV Werften, die zu Genting Hong Kong gehören, stehen sechs Schiffe in den Auftragsbüchern. Die hervorragende Auftragslage bei den europäischen Werften spiegelt auch die Seatrade Europe wider, der wichtigste Branchentreffpunkt für die Kreuzfahrtindustrie, vom 6. bis 8. September 2017 auf dem Hamburger Messegelände.
Der jetzige Auftragsbestand wird die globale Kreuzfahrtflotte bis 2025 um rund 250.000 Betten erweitern – eine Steigerung von 40 Prozent. Analysten gehen davon aus, dass die Gesamtkapazität der weltweiten Flotte um mindestens 50 Prozent wachsen wird. Das Passagiervolumen steigt von 24 Millionen in 2016 auf 30 Millionen in 2022, 35 Millionen in 2026 und 40 Millionen Kreuzfahrtreisenden im Jahr 2030. Zusätzlich zu den Neubauten investieren die Kreuzfahrtreedereien in die Modernisierung ihrer bestehenden Flotte. Die Ausgaben in diesem Bereich betrugen allein im vergangenen Jahr rund 1,5 Milliarden US-Dollar.

FÖRDERUNG

## Jetzt für Mittel aus dem Quartiersfonds I bewerben

Für das Haushaltsjahr 2018 stehen dem Bezirk Altona voraussichtlich insgesamt 290.551 Euro aus dem Quartiersfonds I zur Verfügung. Interessierte Organisationen haben ab sofort die Möglichkeit, ihre Anträge auf Mittel aus dem Quartiersfonds I zu stellen. Die Anträge sollen bis zum 31. August vorliegen.
Der Quartiersfonds I dient dazu, bereits bestehende oder neue Projekte anteilig zu fördern, die zur Verbesserung der Infrastruktur oder des Zusammenlebens in den Quartieren beitragen. Vorrangig sollen Angebote und Projekte gefördert werden, die in Stadtteilen mit Handlungsbedarf angesiedelt sind. Es können Betriebskosten oder Personalkostenzuschüsse für Projekte (insbesondere im Rahmen von Angeboten der Beschäftigungsförderung) gefördert werden.
Die inhaltliche Schwerpunktsetzung kann sich auf soziale Inklusion, Gesundheits- oder Bildungsförderung oder Infrastrukturprojekte beziehen. In der Regel wird die Förderung auf drei Jahre begrenzt, um wechselnden Bedarfen gerecht werden zu können.
Nähere Informationen sowie die Förderkriterien erhalten Sie von Diana Küberling, Telefon 428 11 15 47, E-Mail: diana.kueberling@altona.hamburg.de.
Der Haushalts- und Vergabeausschuss der Bezirksversammlung Altona wird nach Eingang der Anträge diese bewerten und eine Empfehlung über die Verteilung der Mittel erarbeiten, über die die Bezirksversammlung am 30.11.2017 entscheidet.

ASTRA ZENECA

## Hilfe für Hamburgs Straßenkinder

Mitarbeiter packen mit an ...

Bereits zum dritten Mal unterstützten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pharmakonzerns AstraZeneca den Hamburger Verein basis & woge bei seiner Arbeit für Hamburgs Straßenkinder. Rund 80 der insgesamt 460 Mitarbeiter am Standort Wedel engagierten sich in 13 verschiedenen Projekten. Dabei reichten die Tätigkeiten von handwerklicher Unterstützung über Integrationsmaßnahmen bis hin zu der Weitergabe von fachlichem Know-how.
Dr. Guido Hoesch, Geschäftsleitungsmitglied von AstraZeneca Deutschland, ist von der Idee überzeugt: „Neben finanzieller Unterstützung, die sich über das ganze Jahr erstreckt, geht es an diesem Tag darum, vor Ort ganz konkret mit anzupacken. Mit knapp 80 Freiwilligen lässt sich eine ganze Menge bewegen."
Seit 2013 ermöglicht AstraZeneca seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sich am sogenannten „Alle Zusammen-Tag" während der Arbeitszeit sozial zu engagieren.
Rund 500 Jugendliche leben derzeit in Hamburg auf der Straße. Viele dieser jungen Menschen haben zu Hause Erfahrungen mit Gewalt und Drogenmissbrauch gemacht. Basis & woge e.V. begleitet sie mit unterschiedlichen Konzepten dabei, den Weg in ein geordnetes Leben zurückzufinden.
Der „AlleZusammen-Tag" ist Teil des „Young Health Programme", mit dem AstraZeneca sich weltweit für die Gesundheit junger Menschen engagiert.

FÜDG

## Fortentwicklung Hafenfläche Steinwerder-Süd

Die SPD-Fraktion unterstützt die Fortentwicklung der Hafenfläche Steinwerder-Süd. Das Mitte Juli veröffentlichte Ergebnis des Ideenwettbewerbs enthält hierzu erste Hinweise für eine künftige Nutzung.
Dr. Joachim Seeler, hafenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion dazu: „Die vorgeschlagene Mischung aus Produktion und Umschlag auf der Hafenfläche Steinwerder-Süd fördert Wachstum und Beschäftigung. Innovative Vorschläge für die Finanzierung der Baumaßnahme schonen die öffentlichen Kassen für andere Infrastrukturmaßnahmen im Hafen. Die noch ausstehende endgültige Entscheidung über die Vergabe der Hafenfläche wird alle Interessen im Hafen sorgfältig abwägen."

FÜHRUNG

## Speicherstadt – Hamburgs Welterbe

Eine Führung stellt Hamburgs maritimes Herz aus der historischen Perspektive vor: Das Kerngebiet der Speicherstadt mit der Kaffeebörse, dem Kesselhaus und dem Kontorhaus Sandtorquaihof. Um typische Importgüter und die Arbeit in den Quartiersmannsfirmen (Lagerfirmen) geht es anschließend im Speicherstadtmuseum, das sich in einem Speicher aus dem Jahre 1888 befindet.
Pro Person 10 Euro, ermäßigt 8,50 Euro.
Anmeldung nicht erforderlich.
**Sa., 2. September, 15 Uhr, Am Sandtorkai 36, Speicherstadt**

HURRA,
wir haben das Brillenhaus gekauft!

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Blankeneser!

Nach 25 Jahren geht unsere Chefin von Bord und lässt ihre Mannschaft ans Ruder.

Wir danken Frau Barbara Bülow-Rosin für ihre Hingabe und Leidenschaft, mit der sie das Brillenhaus Blankenese über die vielen Jahre zu einer wahren Optik-Perle im Hamburger Westen gemacht hat und das Vertrauen in ihre Mitarbeiter, das Unternehmen weiter in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Wir danken auch unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue und freuen uns darauf, im Brillenhaus Blankenese in bewährter Form mit guter Beratung, perfektem Service und viel Herz weiterhin für Sie da zu sein!

Ihr Team vom Brillenhaus Blankenese

BRILLENHAUS
BLANKENESE
Am Kiekeberg 1 • 22587 Hamburg • Telefon 040/863732 • www.brillenhaus-blankenese.de

Ingrid Meurer
IMMOBILIEN

Rupertistr. 23
22609 Hamburg · Nienstedten
040/870 822 36
www.ingrid-meurer-immobilien.de

# Kultur

ALTONAER MUSEUM

## Rauminstallation Ahoobaa – Kolonialgeschichte Altonas

Joe Sam-Essandoh mit Maske

In seiner Rauminstallation „Ahoobaa". Den Ahninnen und Ahnen gewidmet" zeigt der ghanaische Künstler Joe Sam-Essandoh Maskenobjekte, mit denen er sich mit der Kolonialgeschichte Altonas auseinandersetzt. Die Objekte sind zusammengefügt aus Fundstücken. Die goldenen und blechernen Versatzstücke sowie Palmkern, Kaffee- und Kakaobohne verweisen auf die geraubten Bodenschätze und auf die Kontrakt- und Zwangsarbeit auf den Plantagen Afrikas und der Karibik.
Mit dieser Rauminstallation erinnert das Altonaer Museum an die Beteiligung der Handelshäuser vor Ort am Dreieckshandel zwischen Europa, Westafrika und der Karibik. Auf dieser Route wurden Waren aus Europa gegen versklavte Menschen in Afrika gehandelt, die wiederum in der Karibik Zucker, Baumwolle und weitere „Kolonialwaren" anbauen mussten. Die künstlerische Intervention „Ahoobaa" ist Teil der Veranstaltungsreihe „Sankofa – Altona in der Karibik" und erinnert an den Verkauf der drei damals dänischen Jungferninseln in der Karibik an die USA vor 100 Jahren.
**Museumstraße 23, Altona**

KONZERT

## Hans Leip trifft Hard Rock

Sammy Semtner, KLÖNSCHNACK-Lesern wohlbekannt durch die Vertonung von Hans Leip-Gedichten, legt nach: Im Downtown Bluesclub soll die Lyrik Leips ordentlich an Lautstärke gewinnen. Zusammen mit der Hardrock-Band „Yonks" steht Semtner dann auf der Bühne und verspricht schon jetzt einen „Grillabend" für die Gehörgänge. Erste Eindrücke: www.yonks.jimdo.com
**Fr., 11. August, 20 Uhr, Otto-Wels-Straße 2 (Stadtpark), Winterhude**

VORTRAG

## Mut und Charisma, Wille und Leidenschaft – Tania Blixen

„Eigentlich gebührt 'dieser großartigen Schriftstellerin' der Nobelpreis," sagte Ernest Hemingway anlässlich seiner Nobelpreisverleihung 1954. Schon als Kind fabuliert die brillante Erzählerin fantastische Geschichten, aber aufgrund fehlender Resonanz, Anregung und Förderung verliert sie die Lust weiter zu schreiben. Jedoch aus ihrer schweren Lebenskrise in Afrika avanciert die Malerin, Farmerin, Großwildjägerin und große Lebenskünstlerin zur weltberühmten Dichterin. Regine Wernicke berichtet in der Elbschlossresidenz über die Suche und den Kampf um Selbstverwirklichung dieser außergewöhnlichen Frau, die durch den grandiosen Kinoerfolg „Jenseits von Afrika" in Deutschland populär geworden ist.
Eintritt für Gäste: 5 Euro
**Do., 24. August, 16 Uhr, Elbchaussee 374, Nienstedten**

MALEREI

## Vorwiegend elbnah: Bilder von Peter Schoettler

Elbnah lebt Peter Schoettler seit 1954 – erst in Altona, später in Wedel und nun am Stadtrand von Hamburg in Norderstedt.
In den 70er Jahren hatte er sich mit seinen Aquarellen und Radierungen der Elbmarsch in Wedel einen Namen gemacht. Später, in den 90ern, besonders nach seinem vierjährigen Aufenthalt in Oberbayern, war Blankenese zum Thema geworden. Und nun, weitere 20 Jahre später, hat es ihn in den Hamburger Hafen geführt. Die Atmosphäre, das Licht, das Treiben im Hamburger Hafen werden zum Inhalt der neueren Arbeiten. Er kehrt damit zurück zum Ausgangspunkt, denn vor fast 60 Jahren begann er im Hafen mit seinem damaligen Kunsterzieher Albert Feser erste Malversuche. Heute hat er nun mit dem Pastell eine neue, dem Thema für ihn besonders angemessene Ausdrucksform gefunden – malerisch und nicht detailversessen, dabei aber der Realität verpflichtet.

Hafenszene mit Segler

Ergänzend zu den Pastellen ist eine Werkgruppe mit Zeichnungen zu sehen – diese Arbeiten sind nicht realistische Abbilder der Natur, sondern Reflexionen über Gesehenes, Geträumtes oder Erlebtes. Der Betrachter sieht zwar Vertrautes, aber immer auch verknüpft mit einer weniger realen Welt. Diese Bilder erfordern mehr vom Betrachter, z. B. seine eigene Fantasie oder Assoziationsfähigkeit. Eine Auswahl der Bilder ist den ganzen August über im Reepschlägerhaus zu sehen.
**Schauenburgerstraße 4, Wedel**

KUNST

## Malkurs für alle

Die Künstlerin Gunda Cassée bietet für Flüchtlinge und Interessierte aus den Elbvororten einen kostenlosen Malkurs. Der Kurs findet jeden Freitag zwischen 16 und 18 Uhr statt und steht auch Kindern mit ihren Eltern offen.
**Blankeneser Bahnhofstraße 30, Blankenese**

WEDEL

## Der August auf der „Batavia“

Konzerte locken auf das Theaterschiff in Wedel.
**Fr., 11.8., 20.30 Uhr:** Hot Asphalt. Die irische Party-Band sorgt mit Charme und Lebensfreude für ein kurzweiliges Konzert unter dem Motto: „Party like the Irish!“
Eintritt 15 Euro.
**Sa., 12.8., 20.30 Uhr:** Tommy Mojo & The Waves. Rockin' Blues & Soul/Tommy Mojo & the Waves (ehemals Mojo Madicine) in neuem Gewand ist zurück auf der Batavia. Die drei Musiker spannen einen unterhaltsamen Bogen zwischen neuen Eigenkompositionen und Cover-Versionen bekannter Rock-, Blues- und Soul-Größen wie Clapton, Hendrix, Ray Charles, Temptations oder Van Morrison.
Eintritt 12 Euro.
**Sa., 18.8., 20.30 Uhr:** Country-blues-man Max Wolff. Coverstücke und eigene Lieder in Richtung J.J.Cale, Ry Cooder, Clapton, Cash, Knopfler, Fogerty, und Hendrix, bis ganz zurück zum alten Folkblues von Leadbelly, Robert Johnson und Muddy Waters, also grundsätzlich – The Real Deal: Max Wolff kommt aus Dänemark, lebt als Sänger und Gitarrist, und ist seit 1988 als Profi ständig auf den Landstraßen in Dänemark, Norwegen und Deutschland unterwegs. Eintritt 15 Euro.
**Fr., 25.8., 20.30 Uhr:** Er hat die Hosen an – sie sagt ihm, welche.
Das neue Kabarett-Programm von und mit Peter Vollmer
Für den Mann des 21. Jahrhunderts wird die Luft immer dünner: Sein Auto fährt demnächst alleine los. Seine digitale Demenz ist so weit fortgeschritten, dass er ohne Navigations-App nicht mal mehr dem Weg zum Kleiderschrank findet.
Und die Industrie entwickelt Roboter, die man auf „Kuschelsex“ programmieren kann ... Eintritt 18 Euro.
**Brooksdamm, Wedel**

Die „Batavia“

Mollwitz
Massivbau

WIR
SCHAFFEN
WERTE

T. 040 645 395-0 · info@mollwitz.de
www.mollwitz.de

# Stadtkultur

Katharina Apostolidis, Geigen- und Klavierlehrerin, Kulturredaktion
katharina.apostolidis@kloenschnack.de

COMEDY SHOW

## Pornosüchtig

Dieses komische Drama gewährt einen selbstironischen Einblick in die Tiefen sexueller Männerfantasien. Doch es geht nicht nur um Pornos, sondern auch um die Liebe und den Unterschied zwischen Mann und Frau. Für Väter und Söhne, Mütter und Töchter, für alle, die in Nostalgie schwelgen wollen, für Verliebte und Verheiratete und alle, die das Leben nicht ganz so ernst nehmen und dennoch Verantwortung tragen für ihre Kinder und die Welt von morgen.

FOTO: PORNOSÜCHTIG.DE

**23. August bis 2. September, Mi 19 Uhr, Do-Sa 20 Uhr, Schmidtchen, Karten 18 bis 28 Euro (zzgl. 2 Euro) Tel. 317 788 99**

MIT DER MASKE IN BLAU INS LAND DES LÄCHELNS

## Sommermelodien

FOTO: HAUSEIGEN

Die schönsten Melodien aus der Operette in einem bunten Strauß bekannter Melodien, leicht, locker und sommerlich. Bekannte Lieder großer Komponisten, wie: „Die Juliska aus Budapest“, „Die Christel von der Post“, „Tanzen möcht' ich“, „Ich spiel mit dir“, „Dein ist mein ganzes Herz“, „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“ oder „Josef, ach Josef, was bist du so keusch“. Evergreens, die Operettenfans oder jene, die es werden wollen, begeistern.

**11. August um 19.30, Engelsaal, Karten 15,39 bis 40,59 Euro, Tel. 01806/447 00 00**

FOTO: KANSAI

500 Trommelschläge pro Minute

## Yamato – The Drummers of Japan

Mit unbändiger Kraft, unfassbarer Synchronizität, harmonischen Bildern und einer wohltuenden Prise Humor sind die Trommel-Virtuosen seit über 20 Jahren weltweit auf Tour und haben in über 50 Ländern die Herzen von mehr als 6 Millionen Zuschauern erobert.

Mit ihrer neuen Bühnenshow Chousensha setzen sie ihre Erfolgsgeschichte fort – erstmals in Zusammenarbeit mit dem gefeierten japanischen Stardesigner Kansai Yamamoto, der fantasievolle und farbenprächtige Kostüme für die neue Show entworfen hat. Schon in jungen Jahren sorgte der Japaner mit seinen spektakulären Bühnenoutfits für Stars wie David Bowie in der Kunstwelt für Furore. Chousensha (dt. die Herausforderer) widmet sich dem Leben und seinen großen Herausforderungen: dem Abenteuer des Aufbruchs, dem Reiz neuer Aufgaben und den Verheißungen lang gehegter Träume. Unnachahmlich verknüpfen Yamato – The Drummers of Japan ihre Vision mit pulsierender Kraft, fordern ihre Instrumente immer wieder heraus und suchen unaufhörlich neue Wege des Ausdrucks. Das Beben ihrer Trommeln und der Beat, der in den Körpern widerhallt, ist Quelle dieser schier unerschöpflichen Kreativität. Bei rekordverdächtigen Spitzenfrequenzen von bis zu 500 Schlägen pro Minute ist alles perfekt ineinander verwoben. Kaum eine andere Formation verbindet so gekonnt die ehrwürdige Tradition der asiatischen Trommelkunst mit dem kraftvollen Pulsschlag des modernen Japan.

**22. bis 25. August um 20 Uhr, 26.8. um 15 Uhr, Staatsoper Hamburg, Karten 30 bis 73 Euro, Tel. 450 118 676**

MEHR SCHULDEN ALS GRIECHENLAND

## Der Pantoffel Panther

FOTO: MICHAEL PETERSOHN

Hassos und Röschens Traum von einem gemeinsamen Alter im Luxus ist unerfüllbar. Es droht eher die Armut, wenn nicht sogar Gefängnis wegen Insolvenzverschleppung und der vielen Schulden des Kleinunternehmers. In dieser Situation taucht der waschechte Italiener Luigi auf, der Hasso versehentlich für den legendären Auftragskiller „Der Panther“ hält und ihm sehr viel Geld für einen Job in Aussicht stellt.

**Noch bis 3. September, div. Zeiten, Komödie Winterhuder Fährhaus, Karten 14 bis 35,50 Euro, Tel. 480 680 80**

240 JAHRE SINGENDE HERRENTORTE

## Helge Schneider

Im Jahre 1776 wurde Helge Schneider der 1. im Sauerland geboren. Mit Beethoven drückte er die Schulbank in Bonn. Auch er war ein musikalisches Naturtalent. Im Jahre 1818 trat er erstmals unter seinem Fantasienamen „die singende Herrentorte“ in einem Hotel in Ulm auf und riskierte damit Kopf und Kragen, denn die Kirchenfürsten fanden diese Bezeichnung höchst merkwürdig. Seine kreative Art, sich selbst zu vermarkten, vererbte Helge der Erste an seinen Sohn Paul weiter, der bis Ende des 19. Jahrhunderts zunächst als gefeierter Opernsänger unter anderem in der Metropolitan Oper in New York als Zweitbesetzung arbeitete und dann aus Geldnot eine französische Adelige heiratete, die er aber nicht leiden konnte. Aus dieser Verbindung entstand der völlig unmusikalische Heinz. Aus dessen Ehe mit der Finanzamtsangestellten Anneliese (der Name ist erfunden) entstand der uns bekannte Helge Schneider. Dieser entdeckte den Namen „singende Herrentorte“ in alten Briefen. Seitdem kleidete er sich etwas extravaganter und wurde berühmt mit eigenen Klassikern, wie zum Beispiel Katzeklo, Katzeklo. Im kommenden Sommer wird der König der tanzenden Blattläuse (Helge) dieses Jubiläum gemeinsam mit seinen Wegbegleitern und Gästen aus 240 Jahren „Singende Herrentorte“ auf den Sommerbühnen zelebrieren. Diese Tournee ist gleichzeitig eine Verbeugung vor seinem treuen Publikum.

FOTO: HELGE SCHNEIDER

**18. August um 19 Uhr, Stadtpark Open Air, Karten 41,70 Euro Stehplatz, Tel. 413 22 60**

# Lions Kabarett- & Kleinkunstfestival

Der Erlös geht zugunsten Kinder in Not

1

## Bidla Buh

„DIE MÄNNER SIND SCHON DIE LIEBE WERT…“

**Lachen für den guten Zweck!**

Lions Kabarett- und Kleinkunstfestival
im Theatersaal der Rudolf-Steiner-Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg.

## Do., 21.9.17, 20.00 Uhr

mit Lions-Foyerparty ab 19:00 Uhr, in der Pause und hinterher. Eintritt 50,– € inkl. Party.

**Vorverkauf ab sofort unter 040 86 66 69-0**

2

## THE CAST

DIE OPERNBAND

MASKE. Sparda-Bank Hamburger Klönschnack

# Panorama

**Siebtklässler und -klässlerinnen singen, was die Kehlen hergeben. Unter der Regie ihrer Musiklehrerinnen Christiane Jessel (Piano) und Susanne Stephan (Chorleiterin)**

700 JAHRE OTHMARSCHEN

## Rückblick

Die Festwoche begann am 25. Juni mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Christuskirche und anschließendem Festakt im Gemeindesaal. Bezirksamtsleiterin Dr. Liane Melzer sprach über die aktuellen Veränderungen in Othmarschen, Staatsrat Hans-Peter Strenge legte in seiner legendär fundierten Laudatio vor hoch interessiertem Publikum über die Othmarscher Geschichte nach. Zum Rahmenprogramm gehörten die Siebtklässler der Schmidt-Schule, die ganz im Sinne der Namensgeberin „Loki" Schmidt Vogelstimmen und ihre Urheber besangen. Vor den kritischen Ohren ihrer Eltern im Publikum.
Schade: Das Stadtteilfest am 1. Juli fiel buchstäblich ins Wasser.

MUSIK

## The Hamburg Boogie Woogie Connection

Bereits im 29. Jahr findet die Hamburger Boogie Woogie Connection in der Fabrik wieder am 8.8. statt – denn ein Klavier hat genau 88 Tasten. Axel Zwingenberger und Vince Weber laden an diesem Abend internationale Gäste wie Bob Seeley, Steve „Big Man" Clayton und Joachim Palden zur Blues- und Boogie Woogie-Piano-Session ein. Karten unter www.fabrik.de und an der Abendkasse.
**Di., 8. August, 20 Uhr, Barnerstraße 36, Ottensen**

GASTRONOMIE

## Cafébetrieb im Jenischpark ist gesichert

Die kulinarische Durststrecke im Jenischpark ist bald beendet. Nachdem Parkbesucher und Anwohner dem bisherigen Cafébetreiber Ralph und seinem gleichnamigen Cafékiosk lange nachgetrauert haben, wird es nun im kommenden Sommer ein neues Café im ehemaligen Gewächshaus geben. Im vom Bezirk ausgeschriebenen Interessenbekundungsverfahren konnte sich Falk Hocquel mit „Schmidt und Schmidtchen" durchsetzen.

MUSEUM DER ARBEIT

## Szenische Führung: „Herrschaften, kommen Sie!"

Im Museum der Arbeit nimmt die Buchhalterin kleine und große Besucher mit auf eine szenische Zeitreise in ein Handelskontor im Jahr 1925. Resolut und manchmal ein wenig frech berichtet sie von Kaufleuten und Handlungsgehilfen und auch davon, warum Schönschrift so wichtig war. Die Rolle der Therese Janning wird gespielt von Alexandra Neelmeyer.
**Wiesendamm 3, Barmbek**


Courtagefreie Eigentumswohnungen

NACHHALTIGE WOHNTRÄUME

www.parkside-living-hamburg.de

Neu in Bahrenfeld: Nur fünf Gehminuten vom Elbe Einkaufszentrum entfernt bietet PARKSIDE LIVING moderne 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Garten, Balkon oder Dachterrasse in KfW-55-Bauweise.

www.wellings-hamburg.de

Nur noch zwei Wohnungen frei im eleganten KfW-55-Ensemble Wellings nahe Alsterlauf und S-Bahnhof in Wellingsbüttel: 3 Zimmer mit Terrasse und Garten sowie 81 oder 118 m² Wohnfläche. Barrierefrei!

040.75 66 398 100

www.project-immobilien.com

PROJECT Immobilien

Das Drachenbootrennen aus dem Vorjahr

CHARITY

## Jetzt fürs Drachenbootrennen anmelden

Bereits zum dritten Mal in Folge findet auf der Außenalster das Charity Drachenbootrennen zugunsten von Hamburger Kinderhilfsprojekten statt. Der diesjährige Erlös geht an den Verein „Kinder helfen Kindern“ des Hamburger Abendblatts.
Die Rennen, bei denen bis zu 30 Mannschaften starten, sind nicht nur für Zuschauer unterhaltsam, sondern für Unternehmen eine besondere Möglichkeit zur Teamentwicklung. Auch Teams aus den Elbvororten gehen wieder an den Start, beispielsweise Mitarbeiter der Asklepios Klinik Rissen.
Noch bis Mitte August sind Anmeldungen für Gruppen und Einzelpersonen möglich. Anmeldungen und Informationen zu den Startzeiten unter www.kiwanis-hh.de
**Sa., 9. September, 10.30 bis 16.30 Uhr, Außenalster vor der Parkanlage Fährhausstraße**

Mitglieder von Falun Dafa meditierten und riefen zu Hup-Konzert auf

DEMONSTRATION

## 18 Stunden für Falun Dafa

An der Elbchaussee war am 20. Juli auf der Höhe der chinesischen Botschaft immer wieder lautes Hupen von Autos zu hören. Die aus China stammende neureligiöse Bewegung Falun Dafa hatte mit Schildern dazu aufgerufen: „Lautstark für die Einhaltung von Menschenrechten hupen!“ Diese werden laut Mitglied Silvia Krasniqi-Sander von der kommunistischen Partei Chinas schwer verletzt: „100 Millionen Falun Dafa-Praktizierende werden in China verfolgt. Es kommt zu illegalen Inhaftierungen, Zwangsarbeit in Arbeitslagern und brutalen Organentnahmen.“ Eine freie Ausübung der spirituellen Praxis sei unmöglich.
In mehreren Schichten standen Hamburger Falun Dafa-Mitglieder für 18 Stunden an der Elbchaussee, um ein Statement für Frieden und Menschenrechte zu setzen, denn vor genau 18 Jahren begann die Verfolgung durch das chinesische Regime.
Falun Dafa ist eine Meditationspraxis, die auf Qi Gong basiert und weltweit verbreitet ist. Die Hamburger Mitglieder treffen sich jeden Sonntag im Planten un Blomen zu gemeinsamen Meditationsübungen im Freien.

Audi Business

Understatement ist überbewertet.

Für Geschäftskunden[1]:
Welcome to Black. Audi A6 Black Edition.
Jetzt zu attraktiven Sonderkonditionen.

Schärfen Sie Ihren Audi. Mit den schwarzen Design-Highlights der Audi Black Edition. Und profitieren Sie zusätzlich von unseren attraktiven Sonderkonditionen. Erfahren Sie mehr bei uns vor Ort.

Ein attraktives Leasingangebot für Geschäftskunden[1]:
**z. B. Audi A6 Avant 1.8 TFSI ultra, S tronic***
inkl. Black Edition mit: 19-Zoll-Felgen in Titanoptik matt, Außenspiegel Schwarz, Privacy-Verglasung, Optikpaket Titanschwarz, S line Exterieurpaket, Lichtpaket, LED-Scheinwerfer, Sportfahrwerk, Einstiegs-LED „Audi Ringe“ u. v. m.
Brillantschwarz, Businesspaket, Sportsitze vorn, Multifunktions-Lederlenkrad im 3-Speichen-Design u. v. m.

| | |
|---|---|
| Leistung: | 140 kW (190 PS) |
| zzgl. Überführungskosten | |
| Jährliche Fahrleistung: | 10.000 km |
| Vertragslaufzeit: | 24 Monate |

**Monatliche Leasingrate**
**€ 279,–**
Alle Werte zzgl. MwSt.

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,3; kombiniert 6,0; $CO_2$-Emissionen in g/km: 142; Energieeffizienzklasse B

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

[1] Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder in einer Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln.

**Die Audi A6 Black Edition – gleich bei uns live erleben.**

**Audi Elbvororte**

Audi Hamburg GmbH
Rugenbarg 248, 22549 Hamburg
Tel.: 040/8797446-37
jan-patrick.hirschfeld@audizentrum-hamburg.de
www.audi-elbvororte.de

JAEGER & DANCKER

OPTIKER

FOTO: FRANK P. WARTENBERG

**Wenn Sie diese Brille woanders günstiger finden, bekommen Sie eine Kiste Champagner, ein Cabrio nach Wahl und vier Wochen Südsee geschenkt.**

NIENSTEDTENER STR. 1 · 22609 HAMBURG · TEL. 82 60 30

INFO@JAEGER-DANCKER.DE · WWW.JAEGER-DANCKER.COM

Gold - Finanzielle Sicherheit mit Zukunft

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- zertifizierter Onlineshop mit deutschlandweitem Versand

Goldkontor Hamburg GmbH

Kontorhaus Bergstraße • Bergstr. 16 • 20095 Hamburg • Tel.: +49 (040) 30 60 599-10
Fax: +49 (040) 22 81 359 89 • E-Mail: info@feingoldhandel.de • www.feingoldhandel.de




# Neu & Trendy

FOTO: SECHSMALNULL

Der Kukki in der Geschmacksrichtung „Boston“

COCKTAIL

## Eis in der Flasche

Eine Erfrischung aus Cocktail, puren Früchten und Eis gibt es jetzt fertig in einer Flasche. Kukki heißt der aus Berlin stammende Drink für zu Hause, der im Eisfach aufbewahrt wird. Schon nach wenigen Minuten bei Zimmertemperatur ist das Sommergetränk trinkfertig. Einfach gut schütteln und genießen.
Die Besonderheit dabei: Kukki hat das Eis gleich mit in der Flasche. Eine eigens dafür entwickelte Eiswürfelmaschine presst gefrorenes Wasser besonders fest in zylindrische Form und wird bei der Manufaktur per Hand zu den anderen Zutaten hinzugefügt. Dadurch tauen nach der Kühlung lediglich die Säfte, Früchte und Spirituosen auf, jedoch nicht das Eis.
Kukki ist in unterschiedlichen Varianten erhältlich. So zum Beispiel als „Mule“ (Wodka, Limettensaft, Ingwer und Gurke) oder als herber „El Presidente“ (brauner Rum, Grenadinesirup, Ananas und Limette).
**www.kukkicocktail.com**

BROTAUFSTRICH

## Smuus gegen Trump

Der Hamburger Smoothie fürs Brot „Smuus“ ist bekannt für seine ausgefallenen Geschmacksrichtungen, die nicht nur auf einer frischen Scheibe Brot schmecken, sondern auch mit Steaks, Burgern, Joghurts und Cocktails harmonieren. Nun haben die Inhaber des Start-ups ein „Smuus“ der besonderen Art kreiert: „Smuus for Impeachment“. Der orangene Fruchtaufstrich aus Pfirsich, Kürbis und Safran geht aktiv gegen US-Präsident Donald Trump vor. Zehn Prozent der Verkaufserlöse spendet das Unternehmen an Organisationen, die an Trumps Impeachment (Amtsenthebungsverfahren) arbeiten. Den Brotaufstrich gibt es online und unter anderem beim Sky-Frischemarkt in Blankenese.
**www.smuus.com**

Die Variante „Smuus for Impeachment“

UMWELT

## Biotüten für alle

FOTO: VOLKER MEISSNER

Bei der Stadtreinigung gibt's Biotüten

Die Stadtreinigung Hamburg (SRH) verteilt ab sofort kostenlos neuartige „Biotüten" an alle Hamburger Haushalte mit Biotonne. Die rund 7,5 Liter fassenden Biotüten aus mit Wachs beschichtetem Papier bleiben auch in feuchtem Zustand stabil, können aber, anders als Tüten aus sogenanntem „Bio"-Plastik, problemlos im Biogas- und Kompostwerk Bützberg kompostiert werden. Hamburger sollen mit den neuen Biotüten mehr Speiseabfälle in der Küche erfassen und mit den Tüten in die grüne Biotonne entsorgen.
So einfach geht es: Ab sofort auf der Website www.stadtreinigung.hamburg/biotuete einfach E-Mail-Adresse und den Standplatz der Biotonne eingeben. Anschließend erhält man per E-Mail einen Coupon im PDF-Format. Mit Abgabe des ausgedruckten Coupons gibt es auf jedem der zwölf Recyclinghöfe in Hamburg einen 30er-Satz der Biotüten. Pro Kalenderjahr kann jeder Haushalt nur einen Coupon einlösen. Alle Recyclinghöfe halten aber 10er-Sätze Biotüten für günstige 1,50 Euro vor.
**www.stadtreinigung.hamburg/biotuete**

INTERIEUR

## Shabby Chic selbst gemacht!

Die gute alte Zeit hat beim Design noch immer Konjunktur: Shabby Chic heißt der hochaktuelle Wohntrend, bei dem sich zufällige Erbstücke mit wertvollen Antiquitäten und kuriosen Flohmarktschnäppchen ganz elegant kombinieren lassen. Einzige Voraussetzung ist, dass die Lieblingsstücke charmant und ansprechend in zarten Pastelltönen „aufgemöbelt" werden. Dabei verwandelt Chic up!-Kreidefarbe selbst strapazierte Möbel in zauberhafte Unikate. Die pudrige Optik der Farbtöne verleiht Leichtigkeit und setzt zarte Akzente. Feines Anschleifen von Kanten und Ornamenten verleiht den typischen Used-Vintage-Look. Mit 26 Farbtönen sind der Kreativität des Wohnkünstlers keine Grenzen gesetzt und auch „Anfänger" werden begeistert sein: die atmungsaktive Chic up!-Kreidefarbe für Möbel überzeugt durch einfache Verarbeitung, hervorragende Deckkraft und ist ökologisch im Gebrauch. Alle Farbtöne lassen sich auch noch untereinander mischen, sind biologisch abbaubar und mit Wasser verdünnbar. Eine Farbmusterkarte kann bei Chic up! telefonisch unter 02371/219 88 97 oder per E-Mail unter info@chicup.de angefordert werden. Die Möbelfarbe ist ab 7,90 Euro (100 ml) erhältlich.

Die Farbe für kreative Geister

BARBECUE

## Grill für den Balkon

Jetzt kann auch auf kleinen Balkons und Terrassen der Grill problemlos angeworfen werden. Der erste rauchfreie Holzkohlegrill der Firma LotusGrill wiegt nur 3,7 Kilo und kann auf seinem Rost Grillgut für bis zu fünf Personen gleichzeitig brutzeln. Ein batteriebetriebener Lüfter versorgt die Grillkohle permanent mit Frischluft. So bleibt die Glut gleichbleibend heiß, was ein qualmfreies Grillen ermöglicht. Die Brenndauer variiert je nach Kohlensorte zwischen 40 und 90 Minuten.
Der Grillrost und die Innenschale bestehen aus Edelstahl und können in der Spülmaschine gereinigt werden. Ein spezieller Fondue-Aufsatz kann den Grill noch erweitern.
**www.lotusgrill.de**

FOTO: LOTUSGRILL 2012

Der LotusGrill ist in unterschiedlichen Farben und Größen erhältlich

## Faszinierende Welten

In Anlehnung an organische Strukturen verbindet die Hamburger Künstlerin Iris Kasperek Abdruck-Techniken in Acryl mit den Techniken der Fotografie. Die zufällig entstehenden prägnanten Strukturen lassen Freiraum für Fantasie und entführen in faszinierende Welten.
**Bis 28. August, Am Kiekeberg 1, Blankenese**

„Unter dem Meer" (Ausschnitt)

## Sonderausstellung im Elbmarschenhaus

Zu sehen sind Bilder der Fotografin und Journalistin Kirsten Eva Heer aus Haselau. Motive sind Menschen in der Marsch im Schwarz-Weiß-Druck.
Die ungestellten Fotos lassen den Betrachter eher zum Mitwirkenden werden als zum Außenstehenden.
**Bis So., 27. August, Hauptstraße 26, Haselau**

Schafscherer bei der Arbeit

## Aquarelle in Bahrenfeld von Shola Feldkamp

Die Künstlerin Shola Feldkamp stellt derzeit unter dem Motto „Zeich dich" einige Werke im Toulouse Institut aus. Ihre Bilder sind meist farbenreiche Aquarelle, die verschiedenste Gefühle und Lebensthemen zum Ausdruck bringen sollen. Sie selbst nennt ihre Bilder „Seelengepinsel", da sie sich in ihrem Malprozess führen lässt und aus „der Quelle schöpft".
**Bis 9. September, Beerenweg 1d, Bahrenfeld**

Ein „Seelengepinsel"

Das Treppenviertel, gemalt von Jürgen Nielsen (Ausschnitt)

## Postkarten ...

mit Motiven aus Blankenese und Rissen gibt es derzeit bei Heymann Blankenese zu kaufen. Gestaltet hat sie Jürgen Nielsen, der die Stadtteile unter dem Motto „typisch ..." betrachtet und malt.
**Erik-Blumenfeld-Platz 27, Blankenese**

## Der Norden – bildschön

Bilder mit Motiven aus Norddeutschland stellt der Sülldorfer Peter Japp im Witthüs aus. Zu sehen sind farbenfrohe Tempera-Bilder im Stil der naiven Malerei.
**8.8. bis 10.9., Elbchaussee 499a, Blankenese**

## Staatsbibliothek: Buchbilder und Briefe an den Horizont

In der Staatsbibliothek sind derzeit Werke des Künstlers Volker Altenhof zu sehen.
Altenhof, 1950 geboren, studierte Malerei an der Muthesius-Hochschule in Kiel. Während seines Studiums erhielt er Stipendien in Griechenland, Estland, Russland und im Jemen. Heute lebt und arbeitet er in Schleswig-Holstein und Griechenland.
Seine Werke entstehen in thematischen und motivischen Zyklen wie „Briefe an den Horizont“, „Unterwegs“ oder „Navigation“.
Als Künstler, der sich durch und durch dem Malen verschrieben hat, verfügt Altenhof über eine hohe handwerkliche Solidität und ästhetische Raffinesse. Sein Spiel mit der Farbe reicht dabei bis zur Farbe selbst: Volker Altenhof arbeitet ausschließlich mit der altmeisterlichen Temperatechnik und stellt all seine Farben aus Farbpigmenten selbst her.
**Bis 20. August, Von-Melle-Park 3, Rotherbaum**

## Flächen für Kunstausstellungen im Altonaer Rathaus

Künstlerinnen und Künstler, die 2018 ihre Werke im Altonaer Rathaus präsentieren möchten, können sich ab sofort dafür bewerben. Bis zum 15. September 2017 nimmt eine Arbeitsgruppe, die die Bezirksversammlung Altona zur Auswahl eingesetzt hat, Bewerbungen für Ausstellungen, im Zeitraum zwischen dem 2. Januar 2018 und dem 21. Dezember 2018, entgegen.
Zur Ausstellung stehen etwa 70 Meter Galerieschienen, an die Wand montiert, im ersten und zweiten Stockwerk des Rathauses zur Verfügung.
Die Ausstellungsgegenstände müssen an den Aufhängern an den Schienen angebracht werden können und es darf eine maximale Traglast von fünf Kilogramm nicht überschritten werden.
Die jeweiligen Ausstellungen sollen nicht länger als acht Wochen dauern.
Bewerbung oder Fragen richten an bezirksversammlung@altona.hamburg.de mit dem Betreff „AG Ausstellung“ oder per Post an Bezirksversammlung Altona
- Geschäftsstelle –
z. Hd. AG Ausstellung
Platz der Republik 1
22765 Hamburg
**www.hamburg.de/altona/ausstellungen**

TISCHLEREI
Thomas Raab

**Möbeltischlerei**

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
Einbauschränke · Einzelstücke
Objekte · Beratung und Planung
Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de

FINANZEN ANZEIGE

## Parkettgespräch mit Frank Dubbert

**Herr Dubbert, Nachhaltigkeit als Anlagethema scheint im Trend zu liegen. Können Sie das bestätigen?**

Ja, in der Tat, neben den klassischen Kriterien Rentabilität, Sicherheit und Liquidität gewinnen Nachhaltigkeitsaspekte immer mehr an Bedeutung, Dieser Entwicklung möchten wir als Hamburger Sparkasse mit dem Nachhaltigkeitsfonds „Best in Progress“ Rechnung tragen. Seit dem 3. April 2017 ergänzt er die Haspa-eigene Produktpalette und ermöglicht die Anlage in Unternehmen, die sich durch besondere Nachhaltigkeitsfortschritte auszeichnen.

Der Fonds wurde zusammen mit der Deka aufgelegt und steht allen Anlegern offen. Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien von Unternehmen, die im Stoxx 600 gelistet sind, daraus werden rund 100 „Best in Progress Champions“ selektiert. Diese müssen nicht nur einen deutlichen Nachhaltigkeitsfortschritt aufweisen, sondern zusätzlich bestimmten Ausschlusskriterien genügen. Zusätzlich werden die Unternehmen auf ihre wirtschaftlichen und finanziellen Perspektiven geprüft. Nur wenn die Unternehmenskennzahlen eine vergleichsweise gute Kursentwicklung erwarten lassen, wird investiert.

Wir informieren und beraten Sie gerne.

**Frank Dubbert,**
**Leiter**
**Private Banking**
**Elbvororte**
**Erik-Blumenfeld-Platz 27**
**(direkt über Heymann-Bücher)**
**Tel.: 040 / 3579-2255**
**frank.dubbert@haspa.de**
**www.privatebanking.haspa.de**

Nun auch im Hamburger Hafen zu Hause

**Spedition Reimler**
**neu in der Peutestraße**

Europaweite Transporte mit eigenem Fuhrpark
Im- und Export • Verzollung • Kommissionierung • Einlagerung
Weltweite Verschiffung von Containern und Bulk Cargo

SPEDITION SEIT 1922
REIMLER
WORLDWIDE LOGISTICS

Telefon +49 (0)40 / 731 030-0 · Telefax +49 (0)40 / 731 030-30
www.spedition-reimler.de · mail@spedition-reimler.de

Peutestraße 20 • 20539 Hamburg

# Leib & Seele

TRINKEN

## Bier-Tasting zu gewinnen

Die Störtebecker Restaurant & Bar in der Elbphilharmonie verlost im August exklusiv für jeweils zwei KLÖNSCHNACK-Leser zwei Bier-Tasting plus zwei Kisten Craft-Beer.
Im Laufe der Probe präsentieren Biersommeliers neben den Störtebeker Brauspezialitäten auch ausgewählte Biere aus aller Welt. Insgesamt elf verschiedene Biere werden von sechs korrespondierenden Speisen begleitet. Der Abend dauert 3,5 Stunden und kostet regulär 89 Euro.

Wer gewinnen will, schreibt bis zum 10. August eine E-Mail mit dem Betreff „Bier her!“ an gabriele.milchert@kloenschnack.de. Die Gewinner werden dann ausgelost. Termine für die Tastings können individuell mit dem Störtebecker vereinbart werden.
**Platz der Deutschen Einheit 3, HafenCity**

CITY

## Europa Passage: Neuer „FoodSky“

Die Gastronomie-Etage „FoodSky“ in der Europa Passage eröffnet Ende September. Das gab die Betreibergesellschaft ECE Anfang Juli bekannt. Der neue „FoodSky“ im obersten Geschoss des Shopping-Centers umfasst auf 3.000 Quadratmetern einen „Foodcourt“ mit 15 Gastro-Anbietern und fast 400 Sitzplätzen sowie fünf weitere Restaurants mit eigenen Sitzbereichen. Alle Flächen sind bereits vermietet.
Die kulinarischen Angebote im neuen „FoodSky“ reichen vom kleinen Imbiss bis zum Sternerestaurant. Neben dem bereits im obersten Geschoss ansässigen „Se7en Oceans“ sowie einem „Pizza Hut“, der aus dem Untergeschoss umzieht und nun eine Filiale mit Bedienung führt, dürfen sich die Kunden auf drei neue Restaurants freuen: „EssBar“ (moderne deutsche Küche), „Hanoi Deli“ (vietnamesisch) sowie „Friends & Brgrs“. Die finnische Burgerkette feiert mit der Filial-Eröffnung in der Europa Passage Hamburg ihre Deutschland-Premiere. Das Konzept, das auf hochwertige Zutaten, selbst gehacktes Fleisch und frisch gebackene Brötchen setzt, ist bislang an fünf Standorten in Dänemark und Finnland vertreten.

Der Bereich „Paris“ in einer Simulation

**Eröffnung 29. September, 11.30 Uhr, Europa Passage, Altstadt**

LUFTIG

## Dinner in the Sky zu Gast in Hamburg

Die Eventreihe Dinner in the Sky gastiert im August und September wieder in mehreren Großstädten in Deutschland. In schwindelerregender Höhe können Abenteuerlustige mehrere Events der „Dinner in the Sky"-Serie genießen. Sternekoch Roland Huber und sein Team haben die Menüs kreiert, die in einer Höhe von 50 Metern über dem Boden von den Gästen als Lunch- oder Fine Dining Dinner-Menu verkostet werden. Die Brunch-, Weinverkostungs- und Cocktailevents werden ebenfalls von professionellen Köchen, Sommeliers und Barkeepern begleitet. Tickets sind ab sofort erhältlich unter www.dinnerinthesky.de. Die Termine und Plätze sind begrenzt. Gewählt werden kann – abhängig vom Menü und der gewünschten Dauer des Erlebnisses – zwischen fünf verschiedenen Paketen zu Preisen zwischen 59 Euro (Cocktail) und 189 Euro (Vier-Gänge-Menü).
**9. bis 13. August, Bankstraße 28, Altstadt**

Ein Dinner garantiert ohne störende Küchendünste!

SÜSSES

## Neue Patisserie eröffnet in der City

Am 13. Juli hat in der Innenstadt die Patisserie „Maison Mitchell" eröffnet. Geboten wird eine exklusive Kollektion von Patisserie- und Lifestyle-Produkten, als Luxus für jeden Tag oder für den ganz besonderen Anlass. Das Angebot reicht von Tartes in französischer Tradition versehen mit einem besonderen Twist ab 5 Euro über Hochzeitstorten für 5.000 Euro mit Blütenkaskaden aus Zuckermasse bis zu Pralinen, Gebäck und Duftkerzen.
**ABC-Straße 46**

FOTO: CHRISTIAN LOHFINK

BACKWERK

## Erfolge bei der Brotprüfung

Freude bei der Bäckerei Körner. Ende Juni fand im Einkaufszentrum Mercado in Altona die öffentliche Brot- und Brötchenprüfung für Bäckereien statt. Ganz vorne stand dabei Bäckerei Körner aus Blankenese. Insgesamt wurden 31 ihrer Produkte ausgezeichnet und somit fast das gesamte Sortiment der Blankeneser Traditionsbäckerei. Die Brotprüfungen werden durchgeführt von dem Institut für Qualitätssicherung von Backwaren e.V., welches bundesweit die Brote und Backwaren nach DLG-Kriterien prüft.

>> Gebraucht sich vor nichts zu verstecken.

Mit unseren Gebrauchtwagen von jung@smart glänzen Sie garantiert – und gehen auf Nummer sicher. Denn wir sorgen dafür, dass es unseren Nigelnagelgebrauchten an nichts fehlt:

- 24 Monate Fahrzeuggarantie[1]
- 12 Monate Mobilitätsgarantie[1]
- HU-Plakette jünger als 3 Monate
- Wartungsfreiheit für 6 Monate (bis 7.500 km)
- 10 Tage Umtauschrecht
- Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebot
- Probefahrt meist innerhalb von 24 Stunden möglich
- Inzahlungnahme Ihres Fahrzeugs möglich

[1]Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.smart.de/gebrauchtwagen.

Das alles ist bei jung@smart immer inklusive. Und egal, ob Sie sich für ein Finanzierungs-, ein Leasing- oder ein Sofortkaufangebot entscheiden – mit einem gebrauchten smart fortwo sehen Sie alles andere als alt aus. Am besten kommen Sie gleich mal für eine Probefahrt bei uns vorbei. Oder Sie vereinbaren einfach einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Partner vor Ort:
Leseberg Automobile GmbH
Autorisierter smart Service
Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg
Tel. 0 40.80 09 04-0, Fax 0 40.80 09 04-577
www.leseberg.de

Anbieter: Leseberg Automobile GmbH,
Osdorfer Landstraße 193–217, 22549 Hamburg

# Leib & Seele

Röhr WEINHAUS
Tel. 86 33 41
www.weinhaus-röhr.de
Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg

RON ELBA
HAMBURG DRY RUM
0,5 Fl.
€ 39,90
Ungesüsster „Dry Rum“ aus Hamburg

SCHLEMMER SOMMER MENÜ
3 GÄNGE FÜR NUR 32 EURO
Genießen Sie die unvergessliche Stimmung an der Costa Blankenese in Hamburgs einzigem schwimmenden Fisch-Restaurant.
FISCHclub Restaurant · Café
restaurant-fischclub.de
Fähranleger Op'n Bulln
durchgehend warme Küche täglich ab 12 Uhr!
Strandweg 30a · 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 99 62

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
FRS HanseFerry
HH Landungsbrücken - Blankenese

Ihre Elbverbindung nach Hamburg
2 Std. Schifffahrt 18,- €
mit HH Card 14,90 €
Von Blankenese aus die Elbe aufwärts mit Aus- und Zustieg in Teufelsbrück. Hinein in den Hamburger Hafen, vorbei an dicken Pötten und dem neuen Hamburger Wahrzeichen, der Elbphilharmonie.

8. – 10. September Cruise Days: geänderte Abfahrtszeiten anlässlich der Cruise Days. Aktuelle Abfahrtszeiten immer unter www.frs-hanseferry.de/fahrplan
Limitierte Tickets
Cruise Days 2017
Sonderfahrten mit der MS „Kleine Freiheit“ – jetzt Tickets sichern!
+49 461 864 - 608
www.frs-hanseferry.de
Büro FRS HanseFerry | St. Pauli Landungsbrücken 3/4 | 20359 Hamburg

## Kleines Jacob an der Elbchaussee: KLÖNSCHNACKS WEINABEND

### Weingut Emmerich-Koebernik zu Gast an der Elbe

Die Nahe steht im August auf dem Plan im Kleinen Jacob. Das Weingut Emmerich-Koebernik präsentiert klassische deutsche Weißweine wie Riesling, Weiß- und Grauburgunder, aber auch Gewürztraminer sowie Rotweine. Zu schmecken sind dann Einzellagen mit geringen Hektarerträgen. Dazu gibt es Spezialitäten aus der Region.
Pro Person 59 Euro inklusive Wein und Speisen.
Reservierung unter Telefon 82 25 55 10.
**Elbchaussee 404, Nienstedten**

FOTO: MALZKORN-FOTO/HAMBURG

**Genießen und entdecken**

Hamburger Klönschnacks kleiner Weinabend
MITTWOCH, 16. AUGUST, 19 UHR

## Weinhändler Gerd Rindchen: WEIN DES MONATS

### 2012er Muróla Camá – die Krönung des Sangiovese aus dem Herzen Italiens!

Die idyllischen Marken im Herzen Italiens sind ein Eldorado für Weinfreunde und Genießer! Das derzeit spannendste Weingut der Region ist Muróla. Vor einigen Jahren begann Gutsbesitzer Jurek Mosiewicz das Lagenpotenzial zu nutzen und errichtete einen der bestausgestatteten Keller der Region. Heute erzeugt Muróla brillante und geschliffene Tropfen, die zu den großartigsten Weinen Italiens zählen. Jureks besondere Zuneigung gilt der Sangiovesetraube. Für seinen Lieblingstropfen, den Camá, wird die Elite-Selektion der besten, handgelesenen Trauben sorgfältig im großen Holz ausgebaut. Beim genussvollen Probieren werden Sie rasch nachvollziehen, was den Winzer so fasziniert: Schon die brillante, dunkel rubinrote Farbe begeistert. Dann betört Sie sein intensiver, nuancenreicher, animierender Duft mit dichter Kirschfrucht und Anklängen an Wacholder und Waldboden. Zum seidenweichen, aber gleichwohl kraftvollen Antritt im Gaumen gesellt sich ein schönes, dichtgewobenes Mundgefühl und ein komplexer, langer Ausklang voll Frische und Vitalität. Kein Zweifel: Das ist einer der ganz großen Sangioveses Italiens und der Welt! Ihr Vorteil: Bei Nennung der Parole KLÖNSCHNACK erhalten Sie beim Erwerb von fünf Flaschen eine Flasche gratis!
**Flasche 12,80 Euro**

FOTO: BERTOLD FABRICIUS

Gerd Rindchen

*Myrias Küche im August*

# CEVAPCICI WRAPS

Letzten Monat waren bei einem Discounter Balkan-Wochen, aber als ich am Samstag dort ankam, waren die Cevapcici schon ausverkauft. „Das sind doch bessere Bouletten“, dachte ich mir, „die kann man auch selber machen.“
Gesagt, getan:

**Zubereitung:**
Das Hackfleisch mit dem Ei, den Gewürzen und dem fein gehackten Knoblauch vermengen und mindestens zwei Stunden, am besten über Nacht, ziehen lassen.
Für das Fladenbrot alle Zutaten gut verkneten, sodass ein fester Teig entsteht, zu einem Ball formen, in Folie einwickeln und mindestens zwei Stunden kalt stellen.
Den Brotteig noch einmal kneten, in acht Teile teilen und rund ausrollen (sodass sie in die Pfanne passen) und ohne Fett von jeder Seite ca. zwei Minuten in der Pfanne rösten.
Aus dem Hackfleisch 24 kleine Würstchen formen und ca. zehn Minuten rund herum grillen. Jeweils 3 Cevapcici mit gerösteter Paprika, Crème Fraîche, Tomaten, Zwiebeln und Gurke in ein Fladenbrot wickeln und herzhaft reinbeißen.

## Zutaten für acht Wraps:

**Cevapcici**

| | |
|---|---|
| 400 g | gemischtes Hack |
| 200 g | Lammhack |
| 1 | Ei |
| 2 | große Knoblauchzehen |
| 2 TL | Rosenpaprika |
| 1 TL | Natron |
| 1 TL | Cayennepfeffer |
| 1 TL | Salz |

**Fladenbrot**

| | |
|---|---|
| 200 g | Mehl (mehr nach Bedarf) |
| 2 EL | Öl |
| 150 ml | Wasser |
| 1 TL | Salz |

*Guten Appetit!*

Elbmaler®
ANDREAS HECTOR
Maler- und Lackierermeister
Akademie für Farbe und Gestaltung
staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518
Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

Schlosserei
Frank Bockwoldt
METALLBAUMEISTER
Gitter • Geländer • Tore
Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Sie möchten Ihr Grundstück verkaufen?
Wir kaufen Ihr Grundstück oder vermitteln dieses courtagefrei

Ihre Vorteile – damit Sie kein Geld verschenken:
- Courtagefrei, keine versteckten Nebenkosten
- Hunderte gelistete, solvente Kaufinteressenten
- Kostenlose Prüfung Ihres Grundstücks durch unsere Architekten
- Familiengeführtes Unternehmen – Marktführer mit Tradition
- Gesamte Organisation bis zur notariellen Beurkundung

Wir freuen uns auf Sie!
Tel: 040/645 395-40
grundstueck@mollwitz.de
Mollwitz Massivbau GmbH . Schleusenredder 17a . 22397 Hamburg
www.mollwitz-grundstuecksvermittlung.de
Mollwitz

PETER'S BISTRO
HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

**Büsumer Wochen!**
*Große Büsumer Fischplatte mit Rotzungenfilets, Schollenfilets, Norweger Lachs und Tiefseekrabben. Beilagen nach Wahl*
***pro Person € 18,50***
* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
***Steakspieß vom Grill 280 g***
*mit Pfefferbearnaise, Bratkartoffeln, Klövensteen Salat*
***pro Person € 14,50***

Öffnungsz.: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten, versch. Bankett- u. Tagungsräume. Fordern Sie unsere Preisliste an.

**Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld**
**040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43**
**www.hotel-kloevensteen.de**

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

Bio-Handwäsche
und Restauration
in eigener Meisterwerkstatt

Kostenloser
Hol - und Bringservice

Am Bahnhof Blankenese

Erik-Blumenfeld-Platz 1a
Tel. 040 - 86 28 20
www.exclusiveteppiche.de

ZUR FLOTTBEKER
SCHMIEDE
BISTRO

*Catering! Genießen Sie unsere berühmten Tapas auch bei sich zuhause!*

Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36
www.zurflottbekerschmiede.de
**Öffnungszeiten:**
Di-So 18-23 Uhr, Küche bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Paula's WIRTSHAUS

**Liebe Gäste, unsere Sommerspeisekarte ist da!**
**Die süddeutsche-bayrische und österreichische Küche hat auch leichte Schmankerln ohne auf das Ursprüngliche verzichten zu müssen. Wir freuen uns sehr, Ihnen diese in den Sommermonaten vorstellen zu dürfen.**
**Montags internationale Tapas ab 17 Uhr**
**So. - Fr. ab 17 Uhr, Sa. Ruhetag, nur für Gesellschaften geöffnet**

**Liebermannstraße 52**
**22605 Hamburg**
**Tel.: 040 - 209 11 062**
**www.paulas-wirtshaus.de**

Witthüs

**Schlemmersommer im Park**
**bis 3. September 2017**

**Chili-Garnelenspieß auf lauwarmem asiatischem Salat mit Koriander**
***
**Hausgemachte Pfifferlingscannelloni**
**auf Parmesanschaum mit confierten Tomaten**
***
**Kalbsfilet unter der Limonenpfefferkruste**
**mit Kerbelmöhrchen, getrüffeltem Püree und Schalotten-Chutney**
***
**Himmlisches von Waldbeeren**
**€ 64,00 für 2 Personen**

Bitte reservieren Sie unter 040 / 86 01 73 oder info@witthues.de
Elbchaussee 499a 22587 Hamburg, im Hirschpark Eingang Mühlenberg

Das Ehepaar Frank und Kerstin Buddenhagen

SAGEBIELS FÄHRHAUS

## Party zur Eröffnung

Mit Familie und Geschäftsleuten feierte Frank Buddenhagen, neuer Chef in Sagebiels Fährhaus, die Wiedereröffnung des traditionsreichen Lokals. Wie auf Bestellung riss der Himmel auf und gleich zwei Aida-Kreuzfahrtschiffe fuhren in kurzem Abstand vorüber. Die Gäste lobten besonders den einzigartigen Blick auf den Fähranleger, den Fluss und das Treppenviertel. Fortan ist der Herd wieder in Betrieb.

Die ersten Gäste im neu eröffneten Sagebiels Fährhaus kamen auf Einladung der neuen Betreiber

ELBSCHLOSSRESIDENZ

## Buntes Kulturprogramm

In diesen Wochen erwartet Bewohner und Besucher der Elbschlossresidenz wieder ein buntes Programm. Am 3. August geht es um Hector Berlioz und den Beginn der französischen Romantik. Ein Vortrag von Dr. Wolfgang Doebel. Am 10. August präsentieren Thomas Lerch und Oliver Ulmer Fotos von Natur, Menschen und Tieren der Flusslandschaft Elbe. Am 24. August steht eine Schriftstellerin auf dem Programm. Titel des Nachmittags: „Mut und Charisma, Wille und Leidenschaft – Der Mythos Tania Blixen". Alle Termine beginnen um 16 Uhr.
**www.elbschlossresidenz.de**

RAVENBORG

## Fische und Wein

Wer Fisch auch als Kunstobjekt schätzt, der sollte bei Thomas Ravenborg „pan y vino" vorbeischauen. Zu sehen sind großformatige, hölzerne Plastiken von beeindruckender Größe und Farbigkeit. Bei einer kleinen Vernissage erzählte Tomas Roth von seiner Arbeit und seinen Ideen.
**Elbchaussee 520**

Der Künstler Tomas Roth bei Ravenborg

MODENSCHAU

## Für die ganze Familie

Nach dem Hotel Atlantik und dem Theater im Hafen lud das Unternehmen Ernsting's family zur großen Modenschau in diesem Jahr ins Operettenhaus. Was bringt das kommende Modejahr? In vielen Bildern mit Gesangs- und Showeinlagen präsentierte Ernsting's Mode für die ganze Familie. Unter den Gästen war auch Dschungelkönig Peer Kusmagk. Er strahlte mit seiner hochschwangeren Lebensgefährtin Janni Hönscheid um die Wette.

Schlussbild der Ernsting's-Modenschau im Operettenhaus

LAMBERT

## Legendärer Gastkoch

Dirk Helmrich vom Restaurant „Lambert" ist ein langjähriger Weggefährte des einstigen Sternekochs Sepp Viehhauser. Nun ist eine erneute Kooperation geplant. Zunächst kocht der legendäre Österreicher am 26. August ein Weinmenü, wenn der Winzer Hans Pitnauer vom östlich von Wien gelegenen Gut Carnuntum im Lambert seine Flaschen öffnet. Serviert wird ein Fünf-Gänge-Menü zu jeweils vier Weiß- und Rotweinen. Ab dem ersten Sonntag im September kocht Viehhauser dann jeden Sonntag.
**Osdorfer Landstraße 239**

Viehhauser kocht im Lambert

SCHLESWIG-HOLSTEIN GOURMETFESTIVAL

## Altmeister und jüngste Sterneköche

Köche aus ganz Europa, charmante Hotels und Restaurants, außergewöhnliche Geschmackserlebnisse sind beim diesjährigen Schleswig-Holstein Gourmetfestival wieder garantiert. An den Herden stehen drei Gastköchinnen und 16 Gastköche. Mit dabei der Drei-Sternekoch Harald Wohlfart, langjähriger Küchenchef in der Schwarzwaldstube in Baiersbronn. Neu im Reigen der Spitzenköche bei Deutschlands ältestem Gourmetfestival sind die jüngsten Sterneköche Julia Komp und Phillip Stein. Mit dabei ist auch wieder Thomas Martin vom Restaurant Louis C. Jacob. Er wird am 9. und 10. Februar 2018 im Ratzeburger „Seehof" als Gastkoch am Herd stehen.
**www.gourmetfestival.de**

Malermeister Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
>> schön und gut <<
Schulze

SPRAWA-IMMOBILIEN
Sie wollen höhere Mieteinnahmen erzielen ?
Wir sanieren und vermieten Ihre Immobilie.
Immobilienvermittlung - Renovierung - Altbausanierung
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 immo@sprawa.de www.sprawa.de

→ Besuchen Sie uns einfach vor Ort: Penzweg 6, Hamburg
Meine Freiheit: Jederzeit zum passenden Auto wechseln.
→ Flexible Vertragslaufzeit
→ Mieten ab 1 Monat, so lange Sie wollen
→ Ein Preis, alles drin: Kfz-Steuer, Versicherung, Wartung etc.
Maximal einfach
www.maske.de
MASKE® Auto-Langzeitmiete

NIENSTEDTEN

## Grandioses Blues- und Rock-Konzert

Das ging richtig nach vorn los: Die Klönschnack-Allstars, eine Sechs-Mann-Band mit Jungs im gesetzten Alter, verwandelten die Gartenfläche der Elbschloss-Residenz an der Elbchaussee in ein kleines Woodstock. Mehr als 300 Gäste zeigten sich deutlich von der Stimmung beeindruckt. Die Verantwortlichen der Elbschloss-Residenz taten ein Übriges und präsentierten an verschiedenen Ständen von der Bratwurst bis zum Prosecco so ziemlich alles, was das alte Rockerherz begehrt.
Zu den Teilnehmern der Residenz (Möbi rockte mit seinem Rollator) gesellten sich alte und neue Fans der Formation. Dass schließlich auch das Wetter zwischen zwei Regentagen mitspielte, hinterließ einen rockig-lebensfrohen Abend im sanften Sommerlicht mit mildem Elbwind. Herrlich!

Rockten in der Elbschloss-Residenz ab – die Klönschnack-Allstars

KLEIN FLOTTBEK

## Englische Lebensart auf der „British Flair“

Wer die liebenswerten englischen Attribute kennenlernen möchte, der kann sich auf der „British Flair“ vom 4. bis 6. August 2017 unter das „britische Volk“ mischen. Schauplatz dieser deutsch-britischen Veranstaltung ist der Hamburger Polo Club in Klein Flottbek.
An drei Tagen wird auf dem weitläufigen Freigelände des Clubs britischer Lifestyle präsentiert und zelebriert.
**Weitere Informationen und Impressionen unte: www.britishflair.de**

REISE NACH BÜSUM

## Vom Ende der „Rollator-Rennen“

Ein Denker definierte ein Vorurteil mal als „manifest gewordene Wahrnehmenstäuschung“. Nun existiert kein Klischee ohne Wahrheitsgehalt. Das erlebte kürzlich eine kleine Gruppe von Hamburgern, die anlässlich der Eröffnung des neuen Büsumer Hotels „Küstenperle“ an die Nordsee gereist war. Wetterjacken, Rucksäcke, Sandalen mit Socken – all das gibt es an diesem Küstenstrich nach wie vor. Doch früher, so der Nationalwattführer Horst Siebeks, „sprachen wir hier vom Rollator-Rennen, heute ist der Altersschnitt auf 50 gesunken“. Die jüngsten Zahlen geben der Küste recht: Fast kein Bett steht in diesen Wochen auch in Orten wie Büsum leer.
Den Trend, Urlaub im eigenen Land zu machen, haben die Investoren rechtzeitig erkannt. Rund 15 Millionen Euro wurden in das Hotel „Küstenperle“ investiert. Hoteldirektoren sind das Ehepaar Isa und David Schneider, beide 30, sowie Andrea Kahlke, Isas Mutter. Auch Vater Jürgen Kahlke war von Beginn an als Unterstützer und fester Bestandteil des Teams mit an Bord.
Wer sein Vorurteil gegenüber Orten wie Husum und Büsum revidieren möchte, dem sei ein Aufenthalt in dem familiengeführten Vier-Sterne-Hotel „Küstenperle“ empfohlen. Modern, herzlich, natürlich – und täglich grüßt der Wattwurm.
**hotel-kuestenperle.de**

Reisegruppe auf dem Weg ins Büsumer Watt. Im Hintergrund das gerade eröffnete Hotel „Küstenperle“

SEGELSCHIFFE

## Peru in Hamburg

Am 2. August bekommt Hamburg Besuch von dem peruanischen Segelschulschiff „B.A.P. Unión“. Auf der großen sechsmonatigen Reise durch elf Länder und insgesamt 15 Städte macht der Viermaster auch in der Hansestadt Halt und bringt ein Stück Peru nach Norddeutschland.
Am 11. Mai lief die „Unión“ von Callao, Lima aus und begab sich von dort auf große Fahrt unter anderem nach Jacksonville, London, Le Havré, Cadiz und Lissabon. Die „Unión“ liegt bis zum 8. August an der Überseebrücke.

Die „Unión“ macht in Hamburg fest

BLANKENESE

## Das Hamburger Konservatorium im Goßlerhaus

Mit einem Mega-Programm bat das Hamburger Konservatorium als neuer Mieter Interessierte in das Blankeneser Goßlerhaus. Ein wahres Power-Programm bot Ausschnitte aus der Vielfalt des Konservatoriums.
Zuvor wurde bei einem kleinen Festakt die Übernahme gewürdigt und alle Beteiligten waren sich einig – einen besseren Mieter gibt es nicht.

ELBECAMP

## Kostenloses Programm

Seit fast zehn Jahren kommen Besucher zum „Elbe Camp Tag“ ans Falkensteiner Ufer. Dabei werden Geschichten erzählt und Abenteuer erlebt.
**26. August ab 14 Uhr**

KLEIN FLOTTBEK

## Ganz in Weiß

Die Bewohner und Gäste der Klein Flottbeker Seniorenresidenz kamen ganz in Weiß zum Sommerfest

Bei strahlendem Sonnenschein wurde in der Seniorenresisdenz das diesjährige Sommerfest als Dîner en blanc, für Anglophile: Dinner in white, gefeiert. Charmant wurde die Party von Direktorin Tina Harms eröffnet.

Markt-Café-Chef Michael Hevecker (rechts), Dennis Rose

MARKTCAFÉ

## Alles zum Wohl der Gäste

Hier wurde kein Detail dem Zufall überlassen. Die Wände wurden sorgfältig mit dem Pinsel gestrichen. Das Interieur erlesen ausgewählt, auf jeden Schnickschnack wurde verzichtet. Das gilt ebenso für das kulinarische Angebot. Der langjährige Gastronom Michael Hevecker („Quellental", „Red Room"), kennt keine Kompromisse, wenn es um das Wohl seiner Gäste geht. Das gilt auch für den Kaffee. „Der begleitet uns seit 30 Jahren."
**Blankeneser Bahnhofstraße 40, An Markttagen 9 bis 15 Uhr**

„Roots"-Betreiber Familie Todorovski, Eröffnungsgäste Nathalie und Christian Dunger

ROOTS

## Eine authentische, ehrliche Küche

Bodenständige Küche, nach authentischen Rezepten zubereitet, wurde den Eröffnungsgästen im „Roots" serviert. Unter den Gästen waren auch Christian und Nathalie Dunger, die dem Gastro-Paar Todorovski beratend zur Seite standen.
**www.roots-beef.de**

DAL FABRO

## Oktoberfest beim Italiener

Den Termin schon mal notieren: Die Hamburger Designerin Tina Hintze vom Erfolgslabel Elbdirndl veranstaltet in Kooperation mit der Blankeneser Restaurantinstitution Dal Fabbro ein Oktoberfest. Am Donnerstag, den 14. September 2017 erwartet die rund 150 Gäste ab 19 Uhr original Festbier der Allgäuer Brauerei, zahlreiche bayerische Schmankerl wie Leberkäse, Obazda und Schweinsbraten und eine exklusive Modenschau der aktuellen Dirndlkollektion von Tina Hintze. Natürlich wird eine urige musikalische Begleitung nicht fehlen.
Karten für dieses einmalige Event sind zum Preis von 39 Euro pro Person im Ristorante Dal Fabbro, Blankeneser Bahnhofstraße 10, erhältlich. Im Preis enthalten ist das umfangreiche Speisen- und Unterhaltungsangebot, Getränke werden nach Verbrauch abgerechnet. Das Kartenkontigent ist begrenzt.
**www.dal-fabbro.de**

**RESTAURANT**
**Reitstall Klövensteen**

***Büsumer Wochen!*** *Große Büsumer Fischplatte mit Rotzungenfilets, Schollenfilets, Norweger Lachs und Tiefseekrabben. Beilagen nach Wahl* ***pro Person € 18,50***

***Spanisches Schweinefilet 180 g*** *vom Grill mit Blattspinat und Bratkartoffeln* ***pro Person € 13,90***

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur Verfügung. In unserem ***„Hotel Klövensteen"***, gleich um die Ecke, halten wir für Sie attraktive Zimmer bereit für einen ausgeruhten Start in den nächsten Tag.
Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.
**Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg,** Tel. (040) 830 64 92/830 69 92

HST THIERFELDER
Seit 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb für Rollladen und Markisen

Galgenberg 31, 22880 Wedel Tel: 04103 / 91 90 01
www.hst-thierfelder.de info@hst-thierfelder.de

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Der Rosenhof Hamburg präsentiert

**Bella Italia**

am Donnerstag, dem 17.8.2017, um 18.00 Uhr

Unser Programm:

- Erleben Sie den Sommer bei einem feinen Buffet mit mediterranen Köstlichkeiten
- Ob Vitello Tonnato, Carpaccio vom Rinderfilet oder Spaghetti mit frischem Basilikum – lassen Sie sich kulinarisch verführen
- Alexander Hopff begleitet den Abend am Klavier

(Preis pro Person: € 19,50 exkl. Getränke)
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30**
**22589 Hamburg • Telefon 040/87 08 73 37**
**www.rosenhof.de • hamburg@rosenhof.de**
Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH

Wir brauchen Platz
für das schöne Weihnachtsprogramm.
15% Sommer-Rabatt
auf das gesamte Sortiment
ab 1. August 2017 bis
zum 31. August 2017. *
* reduzierte Artikel nicht inbegriffen
Landhaus Holst
Landhaus Holst · Hauptstraße 34 · 25489 Haseldorf
Telefon: 04129 230 · www.Landhaus-Holst.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr. Montags geschlossen.

ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION
AUTORISIERTER Miele KUNDENDIENST
LIEBHERR
86 13 64
Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

Klönschnack
HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN
JETZT BUCHEN!
TELEFON 040 86 66 69-0

TABEA

## „Musik tut gut“

Beschwingt in den Sommer – unter diesem Motto feierten Jung und Alt auf dem Tabea-Campus ihr jährliches Sommerfest. Bei sommerlichen Temperaturen gab es ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Spielen und Kreativangeboten. „Musik tut gut“, das gemeinsame Singen von Senioren des Wohn- und Pflegeheimes und Kindern der KiTa Lütt Tabea stellte sich vor, aber auch die Senioren-Tanzgruppe zeigte ihr Können. Nach einer gemeinsamen Aktion mit dem Schwungtuch läuteten der Abendsegen und ein leckeres Grillen den Abend ein.

Sommerfest im Tabea

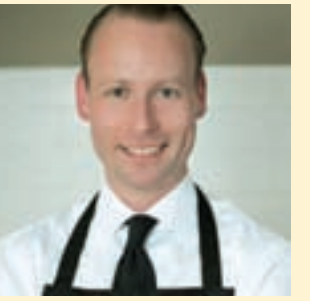
DOM

## Spektakuläre Neuheit

Ferienzeit in Hamburg ist auch immer die Zeit des Sommerdoms. Noch bis Ende August geht es auf dem Heiligengeistfeld um Zuckerwatte, rasante Karrussells und Party. Mit dabei wieder eine Weltneuheit, die von Dr. Melanie Leonhardt, Senatorin für Arbeit, Soziales, Familie und Integration sowie Drag Queen Olivia Jones eröffnet wurde. In einem einstündigen Programm wurde die spektakuläre Neuheit ergänzt durch ein Dom-Quiz, Musik und Interviews sowie einer Verlosung von Preisen.
**Heiligengeistfeld**

## Kleine Fragen ... ganz persönlich!

**KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet diesmal Roland Sili, Café und Weinbar Newport**



**Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz?**
*Die Ottenser Hauptstraße mit ihrem bunten Treiben*
**Was zeigen Sie Besuchern von auswärts?**
*Die schönsten Plätze an der Elbe – davon gibt es ja viele!*
**Was auf keinen Fall?**
*Die HafenCity*
**Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?**
*Meine Zeit lässt mir die Freiheiten, die ich suche*
**Ihre schönste Erinnerung?**
*Das erste Treffen mit meiner großen Liebe*
**Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?**
*Daran habe ich keine Erinnerung*
**Was macht Ihnen Angst?**
*Schlechtes Essen*
**Was nervt Sie bei anderen?**
*Gedankenlosigkeit*
**Was halten Sie für absolut überflüssig?**
*Der absurde Überfluss an industriellen Lebensmitteln*
**Was war Ihre peinlichste Situation?**
*Die habe ich erfolgreich verdrängt*
**Wen finden Sie toll?**
*Menschen, die mir wichtig sind und sehr am Herzen liegen*
**Wo gehen Sie gern essen?**
*Am liebsten koche ich selbst – gern esse ich das legendäre Tatar im Café Paris*
**Was wollten Sie immer schon mal tun und trauten sich nicht?**
*Gleitschirmfliegen*
**Welches Buch lesen Sie gerade?**
*Es sind gleich drei unterschiedlichen Inhalts*
**Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?**
*Das bleibt mein Geheimnis ...*

Bistro im Frischeparadies

# Spiegel des Geschäftes

Wer im Geschäft Spitzenqualität bietet, der serviert zwangsläufig auch im zum Frischeparadies gehörenden Bistro Erstklassiges. „Unsere Produkte sind von höchster Güteklasse“, sagt Ivan Pagel, der seit sieben Jahren am Herd des Bistros steht. Zu den Besonderheiten zählt das wechselnde Marktplatz-Rezept. Dabei kommt ein besonders herausgestelltes Produkt des Frischeparadieses im Bistro auf den Teller. Wie wird eine anständige Sauce gekocht? Wie ein Fisch filetiert? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es bei abendlichen Kursen, die auch ab sechs Personen gebucht werden können. Besonderen Wert legen Geschäft und Bistro auf die Frische ihrer Waren. „Ob die Seezunge aus der Bretagne oder Fleisch aus Kanada, das Bistro spiegelt immer auch das Programm des Geschäftes wider“, so Pagel.

Ivan Pagel kocht seit sieben Jahren im Bistro des Frischeparadieses

- **Fazit:** Erstklassige Küche, die immer wieder Überraschungen bietet
- **Gäste:** Sehr gemischt: Geschäftsleute, Stammkunden und Laufkundschaft
- **Wo:** Große Elbstraße 210, www.frischeparadies.com

# Mauern trocknen ohne Stress

*Der Mann, der feuchte Keller auf einfache und günstige Weise trockenlegt: Handwerksmeister Klaus Wist von Aquadry aus Stockelsdorf bei Lübeck*

## Spezielles Verfahren macht Keller-Entfeuchtung einfach

Klaus Wist kennt sich aus mit feuchten Kellern. Der Handwerksmeister aus Stockelsdorf sorgt mit seinem Team seit über zehn Jahren in ganz Norddeutschland dafür, dass aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk ohne großen baulichen Aufwand verschwindet.

„Wir setzen die hocheffizienten Entfeuchtungssysteme des deutschen Herstellers Drymat ein“, erläutert der Inhaber von Aquadry, Klaus Wist. Dieses auf stromführenden Titan-Drähten basierende Verfahren ist nach europaweit geltenden Sanierungsnormen anerkannt. Geschäftsführer Wist beschreibt es als „hochwirksam, nachhaltig und preisgünstig“. Mit dieser wenig aufwendigen Methode erhalten Aquadry-Kunden auf einfache Weise den Wert ihrer Immobilie und sparen Heizkosten.

Aquadry bietet vorab eine kostenlose, unverbindliche Begutachtung vor Ort an – mit professioneller Feuchtigkeitsanalyse und günstigem Festpreisangebot.

INFO

**Aquadry Mauerentfeuchtung**
Klaus Wist GmbH & Co. KG
Albert-Einstein-Straße 42
23617 Stockelsdorf
Tel.: 0451/496319 www.aquadry.eu

# Aus der Klinik

Dr. Wanja Wenk vor Beispielen aus der Praxis. Hier: die Korrektur eines schweren Hallux valgus

## Orthopädie und Unfallchirurgie

# Gut zu Fuß? Barfußlaufen hilft

Das Asklepios Westklinikum Hamburg deckt mit seinen Fachabteilungen die Behandlung unterschiedlichster Beschwerden und Erkrankungen ab. Der KLÖNSCHNACK traf sich mit Dr. Wanja Wenk, leitender Oberarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Rissen.

Durch den aufrechten Gang ist der Fuß erheblichen Belastungen ausgesetzt, schließlich ruht auf jedem Schritt das komplette Körpergewicht. Ein Normalmensch legt etwa 5.000 Schritte pro Tag zurück. Statistisch sind wir somit im Leben etwa 100.000 Kilometer auf diesen Füßen unterwegs. Erkrankungen, Fehlstellungen, Verletzungen oder Überlastungsschäden entstehen daher auch und besonders an den Füßen, zusätzlich vermehrt durch krankhaftes Übergewicht (Adipositas) und im höheren Lebensalter.

Darüber wollen wir mehr wissen. Der Weg führt uns ins Asklepios Westklinikum nach Rissen: traumhafte Landschaft, Wald, wohin man schaut, darüber ein Sommerhimmel mit einigen harmlosen Wolken, irgendwo wird Rasen gemäht. Hier lässt sich Seelenruhe finden und gut gesunden.

Dr. Wenk kommt gleich zur Sache: „Der Hallux valgus, der Großzehballen, ist eine der häufigsten Erkrankungen in unserer Sprechstunde. Warum diese schmerzhafte Fehlstellung der Großzehe vor allem ältere Frauen betrifft, ist wissenschaftlich noch nicht genau verstanden."

Die konservative Therapie des Hallux valgus kann die Fehlstellung nicht beheben, die Beschwerden aber lindern. Häufig erfolgt schon durch Anpassung des Schuhwerks eine Besserung, z.B. durch einen Schuh mit weiter Zehenbox oder Einlagen zur Korrektur des ursächlichen Spreizfußes (mit Einlagenversorgung), Nachtlagerungsschiene, Barfußaktivitäten und Fußgymnastik. So ist oft schon ein wesentlicher Fortschritt zu erreichen – durch die Entlastung des Vorfußes.

**„Operiert wird erst, wenn die konservativen Maßnahmen nicht greifen."**

Der leitende Oberarzt, Dr. Wenk, ist mit einem Zertifikat der D.A.F. (Deutsche Assoziation für Fuß- und Sprunggelenk) testiert. „Operiert wird aber erst, wenn konservative Maßnahmen nicht greifen", betont der Oberarzt den Ansatz der Klinik. Dabei kann z.B. beim Hallux valgus das Mittelfußköpfchen im Bereich der Großzehe gezielt neu ausgerichtet und mit einer Minimalschraube in der korrigierten Position fixiert werden. Die eingebrachte kleine Schraube oder Platte muss später nicht wieder entfernt werden. Für viele Patienten ist schon das eine Wohltat: wieder schmerzfrei einen Fuß vor den anderen setzen! Ein individuell angepasster Verbandsschuh unterstützt etwa noch vier bis sechs Wochen. Die in Rissen verwendeten modernen Implantate lassen in der Regel eine schnelle Belastbarkeit zu.

Wie lassen sich Fehlstellungen an den Füßen wie Spreizfuß und Hallux valgus vorbeugend vermeiden? „Leider läuft kaum noch jemand barfuß, dabei ist das eine der besten Prophylaxen", heißt es von ärztlicher Seite. Wer z.B. im Sommer seinen regelmäßigen Elbspaziergang im Sand zurücklegt, leistet schon so einiges für seine Fußbeweglichkeit.

Auch komplexere Fehlstellungen vom Sprunggelenk bis hin zur Kleinzehe können durch verschiedene Therapieverfahren behandelt werden. Ob eine neue Einlagenversorgung oder eine Operation zu empfehlen ist, wird in der spezialisierten Fußsprechstunde geklärt. Hier wird anhand von klinischen Untersuchungen und ergänzender Röntgen- oder MRT-Aufnahmen ein individuelles Therapiekonzept erarbeitet. Der Oberarzt zeigt Röntgenbilder mit fixierten Gelenken und erklärt, was zu welchem Zweck wo eingesetzt wurde.

„Unsere Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie wurde bereits 2013 als Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung zertifiziert. Das Einsetzen von Gelenkprothesen an allen großen und kleinen Gelenken ist ein Schwerpunkt unserer Abteilung. Am häufigsten wird Hüft-, Knie- und Schultergelenk ersetzt", informiert Dr. Wenk, „aber auch die Implantation einer Sprunggelenksprothese ist manchmal notwendig und hilfreich".

Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

### Asklepios Westklinikum Hamburg

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Chefarzt PD Dr. med. Oliver Niggemeyer
Spezialsprechstunde: Endoprothetik und Fußsprechstunde immer donnerstags
Telefonische Anmeldung unter 040/8191 2029
www.asklepios.com/westklinikum

# Klönschnacks literarische Seiten

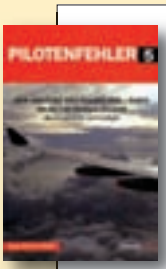
Lokales
**Das unbekannte Hamburg**
*Joachim Buttler, Ellert & Richter,*
*ISBN 978-3-8319-0313-9, Taschenbuch, 9,95 €*

Unter dem Begriff „clickbait“ vesteht man im Internet eine reißerische Überschrift, die Klicks provoziert, obwohl der Inhalt ein alter Hut ist. So ist es auch hier, mittlerweile in der vierten Auflage. „Das unbekannte Hamburg“ sind u. a. die „Cap San Diego“, die Zeisehallen, das Dockland ... Der Leser darf sich getrost wieder hinlegen.

Erzählungen
**Macadam oder Das Mädchen von Nr. 12**
*Jean-Paul Didierlaurent, dtv,*
*ISBN 978-3-423-26145-6, Taschenbuch, 14,90 €*

Kurzgeschichten haben in Deutschland keine Lobby – anders als im angelsächsischen Raum und in Frankreich – und das ist schade. Didierlaurent erzählt pointiert von einem Priester, der während der Beichte Tetris spielt, vom kleinen Mädchen mit dem Drachen im Kopf und von der verunstalteten Maut-Kassiererin, die sich verliebt. Verunglückt ist allerdings die seicht-prätentiöse Typografie mit Jugendstilschrift in Hellblau auf Creme oder Dunkelblau.

Novelle
**Gerettet – Die abenteuerliche Weltreise der Ceres 1868–1871**
*Ronald Holst, KJM, ISBN 978-3-945465-33-2, Hardcover, 17 €*
Nach seinem Roman-Erstling „Totgeglaubt“ legt der Blankeneser Autor Ronald Holst nach. Wieder geht es um einen Segler, die „Ceres“, und ihre Weltreise im 19. Jahrhundert. Es geht um Auswanderer, Sklavenhandel und das Gewissen eines jungen Steuermanns.




Sachbuch
**Pilotenfehler 5**
*Jean-Pierre Otelli, Éditions JPO,*
*ISBN 978-3-73-010602, broschiert, 9 €*
Warum schickt einVerlag einem Lokalmagazin ein Fachbuch über Flugzeugabstürze? Die trockene Aufmachung kostet zunächst Überwindung, aber sitzt der Leser im Cockpit, erlebt er eine der größten Tragödien der jüngeren Luftfahrtgeschichte mit. Minutiös zeichnet der Pilot Jean-Pierre Otelli Abstürze und Beinahekatastrophen nach. Das Buch ist gespickt mit Sprachaufzeichnungen, Skizzen, Hintergrundinformationen ... Otelli verzichtet auf reißerische Darstellungen und hat doch einen erstklassigen Pageturner geschrieben. Er beschränkt sich auf die Fakten und deren Wirkung schockiert auf jeder Seite. Erstmalig in deutscher Übersetzung und auch für Laien problemlos lesbar. Fliegen macht danach allerdings keinen Spaß mehr ...

## DIE TOPSELLER IM WESTEN

Jeden Monat ermittelt der Hamburger Klönschnack unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

**Kurt Heymann BLANKENESE**
„Zeiten des Aufbruchs“, Carmen Korn, Kindler, 19,95 €

**Kurt Heymann WEDEL**
„Die Geschichte der Bienen“, Maja Lunde, Btb, 20 €

**Kurt Heymann SCHENEFELD**
„Die Geschichte der Bienen“, Maja Lunde, Btb, 20 €

**Kötz und Buchenau RISSEN**
„Die Geschichte der Bienen“, Maja Lunde, Btb, 20 €

**Buchh. Kortes BLANKENESE**
„Ein Festtag“, Graham Swift, dtv, 18 €

**Thalia Buchh. KL.-FLOTTBEK**
„Bretonisches Leuchten“, Jean-L. Bannalec, Kiepenheuer & Witsch, 14,99 €

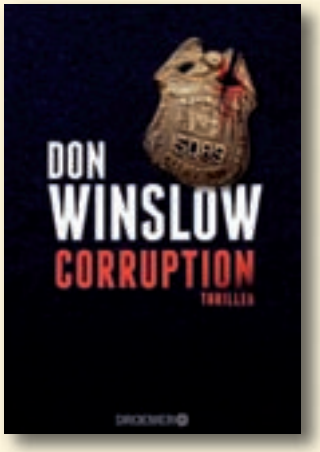
**Buchh. Harder OTHMARSCH.**
„Ein Herz aus Eis“, Isabelle Autissier, Mare, 22 €

Rissen
**Bücher für den Urlaubskoffer**
*Kötz und Buchenau, Wedeler Landstraße 53c, Rissen*

Mit ganz persönlicher Note stellten Simone Pilz, Inhaberin der Rissener Buchhandlung Kötz und Buchenau, und ihre Kollegin Sylvia Siemon im Juli ihre aktuellen Lieblingsbücher und urlaubstaugliche Neuerscheinungen vor – auf Einladung des Bürgervereins zum letzten Dorfgespräch vor den Sommerferien.
Für alle Interessierten gibt es nun eine informative Bücherliste mit Kurztexten, Titelbildern und Bestellangaben. Die Liste liegt in der Buchhandlung Kötz und Buchenau aus und kann dort mitgenommen werden.

## Für Sie entdeckt und gelesen ...

Kriminalroman
**Corruption**
*Don Winslow, Hardcover,*
*Droemer HC, ISBN: 978-3-426-28168-0, Hardcover, 22,99 €*




Wer Lesen weniger als Weltflucht, mehr als eine Art Aneignung von Realität begreift, dabei trotzdem spannend unterhalten werden möchte, der wird in Don Winslows jüngstem Buch fast im Übermaß bedient.
In seinem kürzlich erschienenen Werk „Corruption“ geht es um einen altgedienten Detektiv bei einer gefeierten New Yorker Elite-Einheit, der sich in den Sumpf aus Gewalt und Korruption begibt und daran langsam untergeht.
Hat der Autor maßlos übertrieben? Das fragt sich der Leser an vielen Stellen des im typischen Winslow-Stil atemlos erzählten Polizei-Epos. Denn die New Yorker Polizei wird als durch und durch korrupt dargestellt. Zwischen Gangstern und Detektiv wird nicht mehr unterschieden. Bei beiden gehören Gewalt und Brutalität zum Alltag. Nicht alle Polizisten seien korrupt, doch alle Fälle im Buch basierten auf der Realität, so Don Winslow in einem Interview.

Der Autor ist so bekannt wie berühmt für seine detailgenauen Recherchen. So sind seine Bücher mit maximaler Wirklichkeit aufgeladen.
Das gilt für seinen neuen Thriller so wie für viel gerühmte Romane wie „Zeit des Zorns“ und „Tage der Toten“. Seitdem gilt Winslow als Experte für das Thema Drogen. Mit seinen auf genaueste Recherche basierenden Thrillern ist der Autor zu einem weltweit erfolgreichen Krimi-Autoren geworden. In Winslows Welt sind alle Gesellschaftsbereiche von Machtmissbrauch befallen. Für den Autor ist Korruption eine chronische Krankheit. HS

Die „Otto Lauffer" im Museumshafen Övelgönne. Früher war sie die Polizei im Einsatz. Sie war das erste fahrbereite Museumsschiff.

FOTOLIA

## Museumshafen Övelgönne

# An Bord maritimer Oldtimer

Im Juli feierte der älteste Museumshafen seiner Art in Deutschland sein 40-jähriges Bestehen. Als besondere Attraktion legte die frisch sanierte „Otto Lauffer" an.

Es ist der Verdienst von sieben Hamburgern, die den Senat in den 70er Jahren überzeugen konnten, dass der Elbtunnel-Bauhafen in Neumühlen bestehen bleiben und als Museumshafen genutzt werden kann. „Damit waren wir die Vorreiter", so der heutige Geschäftsführer des Betreibervereins, Björn Nicolaisen. Heute gibt es in Norddeutschland eine ganze Reihe von Museumshäfen.

In Neumühlen haben zur Zeit 30 Schiffe festgemacht. Und alle sind fahrbereit. Möglich macht das der Einsatz von vielen ehrenamtlichen Helfern, die in jahrelanger Arbeit die Schiffe restauriert haben und sie heute in Schuss halten. Das sind in den meisten Fällen maritime Oldtimer, die zwischen 1880 und 1960 auf der Elbe und im Hafen eingesetzt waren. Dazu gehört auch die Polizei-Dampf-Barkasse „Otto Lauffer", die 1928 auf der Hamburger Werft H.C. Stülcken gebaut worden war. Bereits in den 1960er Jahren wurde sie das erste Mal umfangreich restauriert, 2003 gab es dann aber keine Betriebserlaubnis mehr für den alten Dampfkessel.

2015 kam dann die Zusage, dass die historische Polizeibarkasse mit Geld von Bund und Land (890.000 Euro) ein weiteres Mal saniert werden könne. Anlässlich des Geburtstages legte die „Otto Lauffer" am Anleger Baumwall ab und dampfte zusammen mit anderen Museumsschiffen zu seinem Liegeplatz im Museumshafen.

Heute gibt es in Deutschland mehr als 100 fahrbereite Traditionsschiffe.

www.museumshafen-oevelgoenne.de
Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

VIERMASTBARK PEKING

## Von New York nach Wewelsfleth

Nachdem die Viermastbark Peking „huckepack" von der „Combi Dock III" von New York kommend über den Atlantik transportiert wurde, legte sie nach elftägiger Reise zunächst in Brunsbüttel an. Von dort, so der Plan, soll sie im direkten Anschluss nach Wewelsfleth geschleppt werden. Weiter ist geplant, das Verholen der Peking mit mehreren Schiffen zu begleiten. Im Anschluss werden diese Schiffe zum jeweiligen Starthafen zurückkehren.

**Infos unter: www.stiftung-hamburg-maritim.de/schiffe/peking**

MAGAZINE

## Lifestyle des Nordens

Geht es um Ost- und Nordsee, Tourismus, Sport und Urlaub, dann gehören die Magazine „Land & Meer" sowie „Seaside" in den Sommer wie Sonnencreme und Badezeug. Wo stehen neue Hotels? Wer bietet besonders interessanten Familienurlaub? Welche Inseln befinden sich im Aufwind? Antworten auf diese und viele andere Fragen bieten beide im Land & Meer jährlich einmal erscheinende Magazine. Versteht sich die eine Publikation mehr als Urlaubsmagazin geht es in „Seaside" verstärkt um den Lifestyle des Nordens.

**www.landundmeer.de**
**www.seasidemagazin.de**

HAPAG LLOYD CRUISES

## Wiedersehen mit der „Europa"

Im verbleibenden Sommer stehen noch einige Ankünfte der Hapag-Lloyd Cruises-Flotte auf dem Plan. Nachdem die „Europa" Ende Juli zur ihrer Reise von Hamburg zu „Europa meets Sansibar" aufbrach, steht am 25. August im Rahmen einer Kurzreise von und nach Hamburg ein weiterer Klassiker auf dem Programm: Beim Gourmetevent „Europas Beste" versammeln sich mehr als 30 Akteure der Spitzengastronomie an Bord der Europa. Das Kreuzfahrtschiff nimmt wie die „Europa 2" auch an der Auslaufparade der Hamburg Cruise Days teil. Auf der „Europa 2" heißt es Ende August wieder „Catwalk meets Design", die Reise von Hamburg nach Kiel startet am 17. August.

**www.hl-cruises.de/Kreuzfahrten**

WWW.HL-CRUISES.DE/KREUZFAHRTEN

Das Kreuzfahrtschiff „Europa" ist in Hamburg ein gern gesehener Gast

Tennis spielen und nebenbei plaudern

Tennis

# Leuchtturmpokal-Turnier in Rissen

Das größte Tennisturnier der Elbgemeinden ruft zum bereits 51. Mal zu seinem beliebten Leuchtturmpokal-Turnier nach Rissen. Dieses Jahr geht es nicht nur um Spaß, sondern auch um Punkte.

Auch in diesem Jahr veranstaltet der THK Rissen vom 26. August bis 2. September sein traditionelles Leuchtturmpokal-Turnier auf der Anlage des THK Rissen am Marschweg 75. Bei der mittlerweile 51. Auflage findet das größte Tennisturnier der Elbgemeinden erstmals mit LK-Wertung (Leistungsklasse) für Damen 40 und 50 sowie für Herren 40, 50, 60, 65 und 70 statt. Teilnehmer können also Punkte sammeln und sich offiziell herunterspielen. Den Finalisten der Einzelkonkurrenzen winken dabei insgesamt 1.000 Euro Preisgeld.
Zusätzlich zum Wettkampf wird beim Leuchtturmpokal auch gefeiert. Nach der Siegerehrung am letzten Turniertag lädt Gastwirt Christoph Löb ab 19 Uhr zur „Player's Party" mit Tombola ins sanierten Clubhaus „Le Club" ein. Begleiter und andere Sportbegeisterte sind neben den Spielern ebenfalls willkommen.

Seit über 50 Jahren treffen sich jährlich über 100 Senioren aus den Tennisvereinen in ganz Hamburg zum Turnier und anschließendem Fachsimpeln neben dem Platz. Die Turnieranmeldung ist online unter www.mybigpoint.tennis.de möglich. Für die Teilnahme wird ein Nenngeld von 25 Euro berechnet. Meldeschluss ist der 21. August. Rückfragen während der Turnierwoche unter Telefon 0170/505 33 52.

Der begehrte Pokal

www.thk-rissen.de

SC RIST

## W15 überzeugt mit 2. Platz beim Turnier in Gniezno

Erstmals hat eine Rist-Jugendmannschaft beim internationalen Turnier in Gniezno in Polen teilgenommen. Die W15, die im Juli schon Hamburger Meister geworden war, konnte dabei das Finale erreichen, unterlag dort knapp und konnte sich über den zweiten Platz von zwölf Teams freuen.
In der abschließenden Siegerehrung erhielten die Risterinnen ihren Pokal und die Medaillen. Als dann noch Matilda Schmalisch als beste Spielerin des Turniers (MVP) ausgezeichnet wurde, war das ein schöner Abschluss für diesen gelungenen Ausflug.

HOCKEY

## THCAB steigt in Regionalliga auf

Mit einem 1:0-Sieg in Bremen konnten die 1. Herren des THCAB aus Bahrenfeld kürzlich einen historischen Erfolg erlangen. Das erste Mal in der 110-jährigen Vereinsgeschichte stiegen sie in die Regionalliga Nord auf, die dritte Bundesliga von Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.
Beim entscheidenden Spiel waren die Leistungen der Hamburger und Bremer zunächst sehr ausgeglichen, weshalb in der ersten Halbzeit kein Tor fiel. Sechs Minuten vor Ende der zweiten Halbzeit schoss Felix Michel das Siegertor. Nach Abpfiff gab es für Spieler und Fans kein Halten mehr, sodass der Platz gestürmt wurde und sich alle in den Armen lagen. Nach zahlreichen Bierduschen ging es in die Kabine und danach ins Bremer Clubhaus zum Anstoßen. Wieder zu Hause wurde der Aufstieg ebenfalls gebührend gefeiert.

Die 1. Herren des THCAB

INITIATIVE

## Tennis for free in Wedel

Unter dem Motto „Weg von der Konsole – ran an den Tennisschläger" hat die Alexander-Otto-Stiftung eine Initiative ins Leben gerufen, die Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gibt, ein Jahr lang kostenfrei den Tennissport kennenzulernen. Schirmherr des Projektes ist der ehemalige Wimbledon-Sieger Michael Stich.
Der Tennis-Club Wedel ist Teil der Initiative und ermöglichte in den letzten fünf Jahren bereits 25 Teilnehmern ein sportaktives Mitgliedsjahr.
Nun können sich Interessierte für eine kostenfreie Mitgliedschaft für 2018 bewerben. Anmeldung online unter www.tennis-for-free.de oder direkt beim Verein unter www.tennisclub-wedel.de.

# Bewegung

FOTO: XSOLOVIOVA LIUDMYLA_FOTOLIA.COM

Gemeinsames Sporttreiben vertieft die Bindung zwischen Mensch und Tier

## Sportspaß mit Vierbeinern

# Teamsport – Hund und Herrchen

Wissen wir es nicht längst? Der Hund ist nun mal der treueste Freund des Menschen – immer und überall für alles zu haben, dabei stets gut gelaunt, nicht nachtragend und dankbar, wenn sich sein zweibeiniger Kumpel möglichst viel mit ihm beschäftigt.

Da liegt es doch nahe, gerade sportliche Hobbys mit seinem Liebling zu teilen, denn neben dem gemeinsamen „sich auspowern“ ist das wichtigste Ziel des Hundesports, das größtmögliche Maß an Harmonie zwischen Mensch und Tier zu erlangen.
Jogging mit Hund – das ist nur eine Möglichkeit, zusammen Zeit zu verbringen. Begeisterte und sportliche Hundebesitzer haben längst recherchiert, wie und wo sich anspruchsvollere Gelegenheiten bieten, dem eigenen Bewegungsdrang und dem des Hundes ausreichend gerecht zu werden.
Beim Hundesport trainieren Mensch und Tier gleichermaßen. Vielfach übernimmt der Mensch im Zusammenleben mit dem Hund die Aufgabe des Erziehers und der gehorsame Vierbeiner muss ackern und parieren. Anders bei der Hundesportart Agility (engl. Wendigkeit), die in Wettkämpfen auf Zeit ausgetragen wird. Bei diesem Parcourtraining gilt es, Hindernisse zu überwinden oder zu umrunden.
Die gemeinsame Freude an der Bewegung steht dabei im Vordergrund. Es ist ein sehr rasanter Hundesport, der dem Menschen Koordination, Körpergefühl und schnelles Reaktionsvermögen abverlangt, um den Hund an der unsichtbaren Leine nur durch Körpersprache und Stimme zu lenken. Kopfarbeit ist hier gefragt!
Getoppt wird dieser aktive Teamsport nur noch durch den Turnierhundesport – das ist Leichtathletik pur und bietet eine optimale Chance, die eigene Laufleidenschaft mit seinem Hund auszuleben. Auch hier gibt es verschiedene Varianten, vom einfachen Geländelauf bis hin zu Kombinationsaufgaben, die es zu meistern gilt. Mensch und Tier kommen hier voll auf ihre Kosten – ein äußerst temporeiches Ausdauer- und Geschicklichkeitsprogramm, das 2- und 4-Beiner physisch und mental an ihre Grenzen bringt.
Was für ein wohliges Müdigkeitsgefühl, wenn, nach getaner Arbeit, Hund und Herrchen dann kuschelnd vorm Fernseher entspannen … da kann man doch nur im positiven Sinn von „Hundeleben“ sprechen!

Sportwissenschaftlerin Brigitte Hildebrandt, www.brigitte-hildebrandt.de

**Rezept des Monats!**

***Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.***
*Hildegard von Bingen*

GEMEINSAM „SPORTELN“

## Hundesport in Hamburg

FOTO: ALEXEL_TM_FOTOLIA.COM

Reaktions- und Geschicklichkeitsübung mit hohem Spaßfaktor

**Hund-Mensch-Team Hamburg**
www.hmt-hh.de

**Agility Hamburg-Hafenhunde**
www.hafenhunde.com

**NPV Altona**
www.npv-altona.blogspot.de

**VSD Hamburg-Fuhlsbüttel**
www.vsd-fuhlsbüttel.de

**Polizeihundsportverein Hamburg Bergedorf e.V.**
www.phv-hamburg-bergedorf.de

FOTO: HELGA1981_FOTOLIA.COM

# Kinder und Jugend

Eulen inspirierten zum Malen

GASTBEITRAG

## Vorschüler der Elbkinder-Grundschule im Klövensteen Anfang Juli – Der Bericht

Wir mussten schon ganz früh in der Schule sein. Dann kam der Bus. Es war ein großer, gelber, alter Schulbus. Wir fuhren damit zum Klövensteen in die Waldschule. Wir kamen an und setzten uns auf alte Holzbänke im Kreis und frühstückten. Dann haben wir im Wald eine Spurensuche gemacht. Das war spannend. Wir fanden ganz viele Dinge. Ein Ei vom Uhu und ein Nest vom Zaunkönig. Da war noch ein ganz kleines Ei drin. Ein Knochenkopf mit Geweih und ein großes Geweih fanden wir auch. Die von der Waldschule haben uns viele Sachen über die Funde erzählt. Wir haben auch eine alte Saftpackung gefunden. Das war eine Spur von doofen Menschen. Das gehört ja gar nicht in den Wald.
Wir durften auch große Geweihe anfassen. Die sind ganz schön schwer. Dann sind wir durch den Wildpark gegangen. Der Iltis war zu sehen und auch ein paar Rehe. Die waren von der Familie Damwild. Die Wildschweine waren im Schatten und im Matsch. Der Vater heißt Keiler, die Mutter heißt Bache und die Kinder Frischlinge. Die haben Streifen auf dem Körper. Dann sind sie versteckt im Wald und können nicht gefunden werden.
Und dann haben wir einen Uhu gesehen, der geflogen ist. Ein Mann der Waldschule hat ihn fliegen lassen. Das war ein Falkner. Der Uhu ist ganz dicht am Kopf vorbeigeflogen. Ein paar Kinder haben sich erschrocken. Der Uhu hat ganz große Krallen und große Augen. Aber es war ganz toll.
Zum Schluss haben wir noch ein Abschlussspiel gespielt. Und dann sind wir durch den Wald und an einem Moor vorbei zum großen Waldspielplatz gelaufen. Dort wartete unser Mittagessen. Auf dem Spielplatz

Eiergrößen waren Hingucker

konnten wir zum Abschluss noch spielen: verstecken, Fußball, klettern, rutschen und toben. Dann kam leider der Bus und wir sind zur Schule zurückgefahren. Das war ein toller Ausflug.

ALTONA

## Lions-Scheckübergabe an die Klinik-Clowns

Zum Ende des Lionsjahres übergab der Lions Club Altona Ende Juni im Röperhof (Othmarschen) einen Scheck über 3.500 Euro an die Klinik-Clowns.
Das Geld stammt aus den Erlösen des letzten Lions-Lebens-Laufs im Altonaer Volkspark. Allein für den Lions Club Altona haben über 200 Läufer mit fast 3.000 gelaufenen Kilometern die Summe von annähernd 10.000 Euro erlaufen.
Die anderen beteiligten Clubs Airport, Blankenese und Elbufer, waren ebenso erfolgreich.
Die Vorsitzende der Klinik-Clowns Hamburg e.V., Kathrin Schnelle, nahm den Scheck von der Lions-Präsdentin, Dr. Suzanne Maßberg mit den Worten entgegen: „Lachen ist die beste Medizin und die kürzeste Entfernung zwischen Clown und Kind ist ein Lächeln."
Das Geld wird dringend für Clownvisiten bei den Kindern in den Krankenhäusern benötigt. Die Hamburger Klinik-Clowns feiern in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen und sind mit fast 20 Clowns jährlich mit über 1.000 Einsätzen unterwegs. Der Verein finanziert sich ausschließlich durch Spenden.

Scheckübergabe im Röperhof

2.000 Deckel sollen gesammelt werden ...

BENEFIZ

## Müll sammeln gegen Polio

Schülerinnen und Schüler der Sprachschule „Helen Doron English" in Blankenese haben in den letzten Monaten fleißig Plastikdeckel für den Verein „Deckel drauf e.V." gesammelt. Dafür erfanden sie einen besonderen Container: den „Deckel-Mann", auf Englisch „Lid-Man". Bald ist er bis obenhin gefüllt – mit mehr als 2.000 Deckeln. In ein paar Wochen kann dann der „wohlgenährte Herr" zu einem Sammelplatz des Vereins gebracht werden. Mit dem Geld, das der Verein durch den Verkauf der Plastikdeckel erwirbt, wollen die Schülerinnen und Schüler das Impf-Projekt von Rotary International „End Polio Now" unterstützen.

SCHULE

## Hin und weg – Norddeutscher Infotag zum Auslandsaufenthalt

Neue Freunde, neue Erfahrungen ...

Kanada, USA, Europa oder ganz bis Australien und Neuseeland? Am 23. September informieren neun Organisatoren für Auslandsaufenthalte alle Schüler, die in die weite Welt düsen wollen. Gerade beim Thema Reisen ist die Auswahl groß: High-School-Aufenthalt, mehrwöchige Sprachreise oder Work and Travel? Von 10 bis 15 Uhr kann man sich bei Ehemaligen informieren und erfährt alles, was man wissen muss. Die Organisationen sind spezialisiert und decken gemeinsam die gesamte Beratungs- und Reisegebiete-Bandbreite ab. Das Besondere: Alle sind im Raum Hamburg/Schleswig-Holstein ansässig und somit gleich um die Ecke, wenn die Entscheidung gefallen ist und die Beratung ansteht.
Der Eintritt ist frei.
**So., 23. September, 10 bis 15 Uhr, Hemmingstedter Weg 130, Flottbek**

Meyer's Mühle GARTEN MÖBEL
Ohechaussee 20 · 22848 Norderstedt
www.meyers-muehle.de
3.000 m² Ausstellung/sofort vorrätig

SAISON-ENDSPURT
Jetzt 10%, 20% oder 30% Rabatt auf viele vorrätige Gartenmöbel und halber Preis für alle Cane-line® Artikel.

Deutsche Immobilien

**Tragen auch Sie sich mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu veräußern?**
Wir, die Deutsche Immobilien Hamburg, ein Kooperationspartner der Deutschen Bank, suchen für vorgemerkte solvente Kunden sowohl Einfamilienhäuser als auch Doppelhäuser in den Hamburger Elbvororten.
Unser Team blickt auf über 30 Jahre Expertise in Beratung, Bewertung, Vermittlung und Verkauf von Wohnimmobilien und Kapitalanlagen zurück.
Hierbei steht für uns das Vertrauen unserer Kunden an erster Stelle.
Sprechen Sie uns gerne an, um einen ersten unverbindlichen Termin für ein persönliches Kennenlernen zu vereinbaren.
Wir freuen uns!

Therese Rahn
therese.rahn@di-deutscheimmobilien.de
Björn Schwierz
bjoern.schwierz@di-deutscheimmobilien.de
**Telefon 040-70 29 20 75 · www.di-deutscheimmobilien.de**

Textilpflege Utecht
Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.
- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

630 Euro für die Herzbrücke

BENEFIZ

## Der Flohmarkt Knospenweg unterstützt die „Herzbrücke“

630 Euro erbrachten in diesem Jahr Standgebühren, Verkaufserlöse und Spenden zugunsten der „Herzbrücke“ der Albertinen-Stiftung.
Seit fünf Jahren laden die Anwohner des Knospenwegs in Sülldorf alljährlich zum Benefiz-Flohmarkt in ihrer Straße. Den Stein ins Rollen gebracht hatte die Tochter von Organisatorin Karin Zorn, Olivia. Die Sechstklässlerin hörte am Marion-Dönhoff-Gymnasium einen Vortrag über die „Herzbrücke“ und war zutiefst beeindruckt, wie die „Herzbrücke“ herzkranken afghanischen Kindern die Chance auf ein gesundes Leben schenkt. Olivias Begeisterung steckte ihre Mutter, Svea Feldstein und Hartmut Werner an. Die drei Organisatoren des Knospenweg-Flohmarkts wählten daraufhin die „Herzbrücke“ als Spendenprojekt aus.
Die Spende der Knospenweg-Nachbarschaft wird schon bald ihre segensreiche Wirkung entfalten: Im Herbst kommen die nächsten afghanischen Kinder nach Hamburg, um hier am Herzen operiert zu werden. 630 Euro sind dabei ein wichtiger Beitrag, um zum Beispiel die nötigen Voruntersuchungen in Kabul für die Kinder zu finanzieren.
**www.flohmarkt-knospenweg.jimdo.com**

AUSLAND

## Hilfe für die Kinder von Mosul

Nach rund zwei Jahren eines verlustreichen, heftigen Kampfes wurde im Juli die Stadt Mosul von dem Terror-Regime des IS befreit. Nach Aussage der Vereinten Nationen sind seit vergangenem Oktober mehr als 900.000 Menschen aus der Stadt geflohen. Die Verwüstungen in Mosul sind kaum vorstellbar. Eine Infrastruktur existiert nicht mehr. Besonders gelitten haben dabei die Kinder Mosuls, deren Hunger in den letzten Wochen in Ermangelung von Nahrungsmitteln mit gekochtem Gras und später sogar mit geschnittener Pappe gestillt wurde. Ein großer Teil der Zivilbevölkerung ist in die Lager um Mosul geflohen. Aufgrund der großen Zahl sind Kindernahrungsmittel nahezu nicht vorhanden. Luftfahrt ohne Grenzen und seine Partner haben daher heute mehrere 100 Europaletten Kindernahrung per Flugzeug nach Erbil geschickt. Erbils Oberbürgermeister wird den Transport zusammen mit einem Vertreter von Luftfahrt ohne Grenzen begleiten und die Güter in den Lagern übergeben.
Benötigt werden weiterhin Spenden:
**„Bitte helfen Sie mit!“**
**Spendenkonto Frankfurter Sparkasse**
**IBAN: DE84 5005 0201 0200 3322 44**
**SWIFT-BIC: HELADEF1822**

## Nikhils Buchtipp – für dich entdeckt ...

**Umwelt**

**Brennendes Wasser**

*Lukas Erler, ISBN 978-3-401-06935-7, Arena Verlag, 14,99 Euro, für Kinder ab 10 Jahre geeignet*

Bei dem Buch geht es darum, dass in Orlando ein Junge die Besitzer eines Öl-Unternehmens beobachtet, die das Wasser verseuchen. Doch was ist der Hintergrund dieses Verbrechens? Gleichzeitig fliegt ein Haus in Deutschland hoch, was bei dem Ölunternehmen große Aufregung hervorruft. Die Industriellen wollen dafür sorgen, dass niemand von diesem Unglück erfährt, doch zu ihrem Unglück war eine Gruppe Tenager am Ort des Geschehens. Sie stellen zu diesem Vorfall Nachstellungen an und geraten schnell in Lebensgefahr ...

**Fazit:** Ich finde das Buch sehr gut, da es ein umstrittenes Thema, nämlich Fracking, anspricht und zudem flüssig geschrieben und sehr spannend ist.

VERTRETUNG

## Rezensentin gesucht!

Unsere Jugend-Rezensentin Carolin ist leider erkrankt und muss pausieren, daher sucht die Redaktion nun eine Vertretung. Gesucht wird ein Schulmädchen bis 14 Jahre, das gerne Romane liest und gerne schreibt. Erwartet wird alle zwei Monate eine Rezension zu einem Buch nach Wahl (im Wechsel mit Nikhil, siehe oben).
Das Honorar besteht in Rezensionsexemplaren und einem Taschengeld. Selbst (!) geschriebene Bewerbungen bitte bis zum 15. August an:
**tim.holzhaeuser@kloenschnack.de**

WEDEL

## Pippi Langstrumpf auf der Bühne

Das Theaterschiff „Batavia" führt im August wieder an mehreren Terminen das Kinderstück „Pippi Langstrumpfs Abenteuer" auf:
Sie hat ein Haus, ein kunterbuntes Haus, ein Äffchen und ein Pferd ... Pippi-Lotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz, Efraims' Tochter, kurz nur Pippi genannt, ist zurück aus den Ferien im Taka-Tuka-Land und zusammen mit ihren Freunden Annika, Thomas und ihrem Affen Herrn Nilson tobt die Göre mit den roten Haaren wieder über die Bühne der „Batavia".
Bei Regen findet die Vorstellung im Schiff statt.
Eintritt 12 Euro, ermäßigt 9 Euro.
**6., 13., 20., 27. August, jeweils 16 Uhr, Brooksdamm, Wedel**

RUNDGANG

## Der Hafen für Kinder

Stattreisen Hamburg e.V. bietet im August Führungen extra für Kinder durch den Hamburger Hafen an. Unter dem Motto „Wie geht denn das?" erfahren die jungen Teilnehmer viel Wissenswertes über das maritime Herz der Stadt.
Treffpunkt ist die Fußgängerbrücke vor der U-Bahn Landungsbrücken.
Ein weiterer Rundgang heißt „Die Stadt für Kinder" und handelt von Knochenhauer, Bäcker und Piraten. Treffpunkt hier Jungfernstieg, Alsteranleger 5.
Weitere Informationen unter Telefon 87 08 01 00
**8., 10., 15., 17., 22., 24. August, 14 Uhr (Landungsbrücken) und 9., 16., 23., 30. August, 14 Uhr (Jungfernstieg)**

UWS

**Wir schützen Ihre Immobilie.**

Egal um welche Art von Immobilien es sich handelt – Geschäfts- oder Wohngebäude, Reetdach-Häuser, Pflegeheime, Gestüte oder kommunale Einrichtungen – wir haben uns bundesweit mit einem umfangreichen Versicherungsschutz und wirtschaftlichen Konditionen spezialisiert.

**UWS Assekuranz-Makler GmbH**

Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
Tel. +49 (40) 839 34 20
Fax. +49 (40) 830 25 76

Erik-Blumenfeld-Platz 7
22587 Hamburg
Tel. +49 (40) 303 743 0 80
Fax. +49 (40) 303 743 0 89

info@uws-assekuranz.de · www.uws-assekuranz.de

HAUSTECHNIK GMBH®
PIELSTRÖM
Heiztechnik
seit über 100 Jahren
Dächer
Bäder
der Zukunft

Die Dusche hat der Elefant lang vor dem Menschen schon gekannt.

22549 Hamburg - Osdorf Tel.: 040-80 789 80
25494 Borstel-Hohenraden Tel.: 04101-840 621

Seit 122 Jahren ein Familienbetrieb

HS BauTeam

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß

Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

HS Bauteam steht für individuelle Architektur mit ausgereiften Konzepten, hochwertiger Ausstattung und einem Höchstmaß an Zuverlässigkeit.

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

## Aus dem Amtsgericht

# Achtmal aufstehen

Bei einem Richter, der über drei Jahrzehnte Urteile fällt, ist zu erwarten, dass er im Gerichtssaal nur noch selten Überraschungen erlebt. Ganz anders in einem kürzlich geführten Verfahren im Amtsgericht Blankenese.

Verantworten muss sich eine BMW-Fahrerin aus Blankenese, die sich beharrlich weigert, ihre Strafzettel zu begleichen. An diesem Tag geht es um acht derartige Fälle. Also verliest der Richter achtmal Ort, Uhrzeit und Tatbestand. In sieben Fällen soll die zahlungs-unwillige Blankeneserin zehn Euro wegen des fehlenden Parkscheins, einmal 25 Euro zahlen, weil sie länger als zwei Stunden geparkt hat, ohne einen Parkschein zu ziehen. Also achtmal den Vorwurf hören, achtmal hören, dass die Missetäterin auf das letzte Wort verzichtet, achtmal aufstehen, um die Entscheidung des Richters zu hören. Achtmal wird der Einspruch zurückgewiesen. „Gleiche Anträge, die gleich beschieden werden“, wiederholt der Richter mit stoischer Ruhe.

Es ist zu vermuten, dass der Verteidiger gern etwas zu dem Verfahren beigetragen hätte. Doch es bleibt bei einem Antrag zu Beginn. Danach soll der Richter die „Nichtigkeit“ der Fälle prüfen. Im weiteren Verlauf schweigt der Verteidiger ebenso wie die zahlungsunwillige Blankeneserin. Die will offenbar die Rechtmäßigkeit des Aufstellens der Parkscheinautomaten prüfen lassen. Denn wenig später stellt sich heraus, dass zwei weitere Richter des Amtsgerichtes mit ganz ähnlichen Fällen beschäftigt sind. Insgesamt liegen 30 Einsprüche gegen die Strafzettel vor. Die Vorstellung, in einem Verfahren 30 Mal identische Vorwürfe mit identischen Entscheidungen zu hören, entbehrt nicht der Komik.

Auch Ordnungswidrigkeiten, wie im vorliegenden Fall, unterliegen strengen Regeln. Wer einen Parkscheinautomaten ignoriert, muss zahlen

## Acht Vorwürfe, acht Entscheidungen

Der Richter sieht es gelassen. „Ich freue mich immer, wenn ich etwas Neues erlebe“, so erfahrene Jurist, auf die Frage, ob er einen ähnlichen Fall schon einmal erlebt habe.

Die Kosten des Verfahrens sowie ihren Verteidiger hat die widerspenstige Autofahrerin ebenso zu zahlen wie die Strafzettel. Es wird interessant, wie der Konflikt zwischen Gericht und Blankeneserin fortgesetzt wird. Denn die BMW-Fahrerin kennt sich mit Gesetzen, Prozessordnungen und Einspruchfristen bestens aus.

Während der Verteidiger mühsam einen Gruß zum Abschied aus dem Gerichtssaal herausbringt, ist von der zahlungsunwilligen Dame nichts zu hören. HS

Entdecken und Feilschen in Wedel

VERANSTALTUNG

## Jazz und Flohmarkt auf der „Batavia“

Einmal im Jahr findet auf dem Gelände vor dem Theaterschiff ein Flohmarkt mit Jazz statt.
Raritäten, Kuriositäten aus aller Welt, Brautkleider, Flaschenpost, alte Töpfe und fast neue Schuhe, Hüte und Perücken, kleine Schrauben und große Goldklumpen – auf dem Batavia-Flohmarkt findet sich immer etwas zum Mitnehmen.
Die Jazzmen der Parklane Jazzband spielen ab 11 Uhr einen swingenden, fröhlichen „Happy Jazz“, eine Mischung aus bekannten, schwungvollen Oldtime- und Dixieland-Nummern.
Standgebühr 12 Euro pro Person. Anmeldung nur für Privatanbieter via info@batavia-wedel.de
**So., 6. August ab 8 Uhr, Brooksdamm, Wedel**

VERKEHR

## Rissener Straße B 43 – Straßenbauarbeiten zwischen Croningstraße und Industriestraße

Am 24. Juli hat der Straßenausbau Rissener Straße zwischen Croningstraße und Industriestraße begonnen, der in zwei Bauabschnitten erfolgt.
Die Anfahrt der Gewerbebetriebe (Einkaufs-/Fachmarktzentrum) an der Rissener Straße ist aus beiden Richtungen frei sowie der Kreuzungsbereich Industriestraße/B 431.
Der 1. Bauabschnitt bis Ende November 2017 betrifft den Bereich zwischen Lüchau und Industriestraße.
Der Verkehr wird einspurig am Baustellenbereich vorbeigeführt. Hierfür wird eine Einbahnstraße stadteinwärts ab Industriestraße bis Lüchau eingerichtet.
Bitte nutzen Sie stadtauswärts Richtung Hamburg die innerörtliche Umleitung.
Der Durchgangsverkehr sollte möglichst großräumig (LSE) ausweichen.
Der Schwerlastverkehr in Richtung Hamburg wird über Austraße, Schulauer Straße, Strandweg, Elbstraße, Galgenberg, Tinsdaler Weg und Industriestraße geleitet.
Der 2. Bauabschnitt wird im März 2018 beginnen. Die Einbahnstraße stadteinwärts erfolgt von Lüchau bis zur Einmündung Croningstraße/Zufahrt famila.
Die Arbeiten werden in den Wintermonaten (November bis Anfang März 2018) ruhen.
Der Verkehr Wedel/Hamburg wird wieder in beide Richtungen fließen.

Profi im Handwerk
Heidecke
Elektroinstallation
Brünschentwiete 11 · 22559 Hamburg · Tel: 040 / 81 96 08 08 · Fax: 040 / 81 96 08 09
info@heidecke-elektro.de · www.heidecke-elektro.de

MARION NEUMANN
RECHTSANWÄLTIN
ZIVILRECHT - ERBRECHT - TESTAMENTSGESTALTUNG
TELEFON 040 - 609 464 75
MN@NEUMANN-RECHT.DE
WWW.NEUMANN-RECHT.DE
HAUPTSTRASSE 61, 22869 SCHENEFELD
TERMINE NACH VEREINBARUNG

IT-Trainer HAMBURG
iPhone iPad iMac PC(Windows)
Training, Beratung & Installation
Kennen Sie das ?
Sie möchten Ihr Leben aktiv mit Computer und iPhone/Smartphone gestalten, nur keiner erklärt Ihnen, wie all diese Geräte zu bedienen und einzurichten sind? Ich erkläre Ihnen auf verständliche Art die Grundlagen und richte Ihnen Ihren Computer, Ihr Smartphone/Tablet oder Netzwerk ein.
Wie immer gilt: Keine Frage ist verkehrt. Wann immer Sie nicht weiter wissen, helfe ich Ihnen gerne. Ich freue mich auf Ihren Anruf unter 040 - 18123769 oder 01522-199 22 79.
Ihr Alexander Funk
www.it-trainer-hamburg.de

KORNOBIS
BADE
WALDECK
Notar &
Rechtsanwälte

IHR RECHT
IN WEDEL
Bahnhofstrasse 50
22880 Wedel
Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de

NEUES PFLASTER

## Stein für Stein

Penibelste Pflasterarbeiten soll das Bild der Waitzstraße künftig prägen

Viele Othmarschener wünschen sich von Herzen,„die mit ihrem BID mögen nun mal fertig werden. Obwohl – auch bedingt vom vorteilhaften Wetter – alles recht zügig gegangen ist. Momentan kann man sehen, dass ein Gesamtkonzept dahinter steht: Die Fußgängerwege und Parkstreifen sind weitestgehend angelegt und gepflastert. Die dafür extra gefertigten Steine in zwei Farben sind sorgfältig gesetzt und, wo es darauf ankam, geschnitten. Der Kreuzungsbereich Waitzstraße/Reventlowstraße wird jetzt angepasst (unter der Regie des Straßenbauamts Altona, da hat der BID keine „Aktion“ drin). Es fallen wesentlich weniger Parkplätze durch die neue Gestaltung weg (die Rede ist von 23), was auch der neuen Ausrichtung der Parkstreifen (parallel zur Waitzstraße!) geschuldet ist. Breiter wird der Parkraum, weil die Streifen die deutlich gestiegene Breite vieler PKW (SUVs!) berücksichtigen.
Fertig ist man damit noch nicht. Es gilt, das Beleuchtungskonzept umzusetzen und nicht zuletzt die Anlage der Hochbeete, deren Bepflanzug, die angekündigten Solitäre und die Stadtmöblierung.
Ob das alles wie angekündigt bis Ende 2017 umzusetzen sein wird, bleibt abzuwarten. Von Gunnar Gellersen, Sprecher des Lenkungsausschusses, ist zu hören: „Wir sind „im Plan“. Das scheint für die mit der Umsetzung der Pflasterarbeiten betraute Firma zuzutreffen. Und Zuversicht ist ein guter Begleiter bei einem derart komplexen Projekt. Mal schauen ...

AUSFLUG

## British flair: The british way of life

Die Briten sind bekannt für ihren feinen englischen Humor, für ihre Höflichkeit und Lebenslust sowie ihren Sinn für Eleganz und guten Geschmack. Wer diese liebenswerten Attribute kennenlernen möchte, der kann sich auf der „British Flair“ unter das „britische Volk“ mischen. Schauplatz dieser deutsch-britischen Veranstaltung ist der Hamburger Polo Club in Klein Flottbek. An drei Tagen wird auf dem weitläufigen Freigelände des Clubs britischer Lifestyle präsentiert und zelebriert. Mehr als 50 Aussteller haben originale, typisch britische Qualitätsprodukte in die Hansestadt gebracht. Themen sind Garten, Genuss, Sport, Mode und vieles mehr.
Das „British Flair Open Air Proms Concert“ ist am Sonnabend, den 5. August um 20.30 Uhr zu erleben. Der Eintritt hierfür beträgt 28 Euro im Vorverkauf und an der Abendkasse 32 Euro. Karten können ab sofort auf der Homepage www.britishflair.de bestellt werden.
**4. bis 6. August, Jenischstraße 26, Klein Flottbek**

KINDER

## Malerische Früherziehung

Das Kunsthaus Schenefeld bietet während der gesamten Sommerferien malerische Früherziehung an. Kreativität und Konzentration stehen im Vordergrund. Durch genaues Hinsehen wird die Wahrnehmung trainiert, durch Zeichnen und Malen die Feinmotorik geübt. Künstlerisches Experimentieren mit Farben und Formen gibt den Kindern Sicherheit in der Farbenlehre, mit unterschiedlichen Materialien wird ihre Fantasie angeregt. So entwickeln sie über ihr eigenes Tun, der abschließenden Besprechung der entstandenen Bilder Selbstbewusstsein und ein Gespür für die Schönheit in und die Freude an der Malerei.
In Kleingruppen von maximal acht Kindern. Nach den Sommerferien bietet sich eine gute Einstiegsmöglichkeit in laufende Kurse für Kinder von fünf bis acht Jahren.
Kursgebühr: 56 Euro pro Monat, inkl. Material. Informationen und Anmeldung per Telefon 83 92 97 22 oder über info@kunsthaus-schenefeld.de
**Montags, 14.30 bis 16 Uhr, mittwochs, 14 bis 15.30 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr, freitags, 14 bis 15.30 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr, Friedrich-Ebert-Allee 3–11, Schenefeld**

VERKEHR

## HVV-Ferienservice: Preiswerte Fahrkarte und ganztägige Fahrradmitnahme

Während der Hamburger Sommerferien vom 20. Juli bis 30. August wird wieder die HVV-Ferienfahrkarte angeboten. Sie gilt für Jugendliche, die 1999 oder später geboren sind sowie für Schülerinnen und Schüler mit Geburtsjahr 1997 oder später. Für nur 24,70 Euro können – ab einem frei wählbaren ersten Geltungstag – 21 Tage lang alle Verkehrsmittel im HVV-Gesamtbereich (Schnellbusse und 1. Klasse nur gegen Zuschlagzahlung) benutzt werden. Die Karte ist montags bis freitags ab 9 Uhr, am Wochenende ganztägig gültig. Außerhalb des HVV-Gebiets gewähren viele Busunternehmen in Schleswig-Holstein und die KVG in Nord-Niedersachsen bei Vorlage der HVV-Ferienfahrkarte Fahrpreisermäßigungen.
In den HVV-Servicestellen kann die Ferienfahrkarte ab sofort gegen Vorlage eines Altersnachweises (z.B. Personal- oder Schülerausweis) oder des Ferienpasses der Stadt Hamburg (erhältlich in allen Bezirks-, Orts- und Jugendämtern) gekauft werden.
Auch in Schleswig-Holstein gibt es Ferientickets, die in Teilbereichen des HVV-Gebiets gelten bzw. bei Kauf einer HVV-Einzelkarte Hamburg AB (Großbereich) für 3,20 Euro einen ganzen Tag freie Fahrt wie bei einer Tageskarte gewähren. Weitere Informationen dazu unter www.nah.sh und www.schuelerferienticket.de.
**Aufhebung der Sperrzeiten für Fahrräder in U-, S- und A-Bahnen**
Während der Hamburger Sommerferien dürfen Fahrräder in den U-, S- und A-Bahnen ganztägig kostenlos mitgenommen werden. Die Aufhebung der Sperrzeiten für die Fahrradmitnahme ist aufgrund des schwächeren Berufsverkehrs während der Ferien möglich.

KULTUR

## Lange Nacht der Literatur

Im September findet an vielen Orten in Hamburg die 4. „Lange Nacht der Literatur“ statt.
Die Buchhandlung Kortes und der KJM Verlag laden Interessierte herzlich zu einem literarischen Abend an der Elbe im MSC ein. Motto: „Auf dem Wasser, im Wasser, am Ufer.“
Mit dabei sind Jan van der Bank, Detlev Jens, Hella Kemper, Christian Kaiser und Thomas Kunadt. Die Moderation übernimmt Peter Franke. Eintritt 5 Euro. Karten ab sofort in der Buchhandlung Kortes (Elbchaussee 577).
Das gesamte Programm steht im Internet unter www.langenachtderliteratur.de
**Sa., 2. September, 19 Uhr, Elbuferweg 135, Blankenese**

KUNST

## Gemälde von Heino Karschewski auf der „Cap San Diego“

„Aidez les sauveteurs“, Öl auf Leinwand

Heino Karschewski lebt nach seinem inneren Kompass und dieser hat ihn auf Umwegen zur Kunst geführt.
In Eckernförde geboren und als Ing.-Assistent zur See gefahren widmet er sich seit 1993 allein der professionellen Malerei.
Seine starke Affinität zum Meer spiegelt sich dabei in vielen seiner Werke: Wellen und Wind, Möwen und Schiffe, Menschen und Eisbären, all das sind Motive, die der Kunstmaler in seinen Ölgemälden einfängt – mal streng realistisch, mal fast surreal anmutend.
**Bis 3. September, Luken 1 und 2, Überseebrücke, St. Pauli**

SENIOREN

## Flusslandschaft Elbe

Die Naturfotografen Thomas Lerch und Oliver Ulmer präsentieren in der Elbschlossresidenz in einer Multivisionsshow beeindruckende Aufnahmen von den vielfältigen Landschaftsformen, von faszinierenden Tieren bis hin zu den Menschen, die in dieser einmaligen Flusslandschaft Elbe leben.
**Do., 10. August, 16 Uhr, Elbchaussee 374, Nienstedten**

Neue Planken auf der Brücke zum Fähranleger Teufelsbrück

NEU BEPLANKT

## Renovierung der Brücken zum Fähranleger

Länger als geplant dauerte die Renovierung der linken Brücke in Teufelsbrück, die täglich Hunderte von Mitarbeitern der Airbuswerke zur ihrer Fähre bringt. Viele von ihnen kommen bei gutem Wetter mit dem Fahrrad zum Anleger, um es für die Dauer der Schicht dort zu parken.
Die Brücke wurde vollständig neu verplankt, unter Verwendung von Holz, das als besonders witterungsbeständig gilt. Die metallenen Teile wurden gesandstrahlt und mit einem frischen Anstrich versehen. Und nun? Die rechte Brücke wird folgen, so der Plan. Über die Dauer und Art der Maßnahmen war (noch) nichts zu erfahren. Die Gastronomie auf dem Ponton atmet jedenfalls erstmal auf, ist so nun leichter zu erreichen. Der Ausblick ist und bleibt phänomenal!

Sicherheitstechnik
Wallichs
Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30
o Einbruchschutz rund ums Objekt
o 24 h Notdienst für Sie
o Schlossmontagen aller Art
Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

MOLL & MOLL
ZINSHAUS GMBH
Wir. Kennen. Hamburg.
Beratung · Verwaltung · Vermittlung
Hermannstraße 46 · 20095 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de

JS ABWASSERTECHNIK e.K.
JS ABWASSERTECHNIK
• Zertifizierte Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30
• Grabenlose Rohrsanierung
• Bestandsaufnahmen mittels TV-Kamera
• Beseitigung von Rohrverstopfungen
• Mechanisches Fräsen
• Hochdruckspülung
• Reinigen von Drainagerohren
• Rohrortung
• Erstellen von Leitungsplänen von Regen- und Schmutzwasser
• Erstellung von Wartungsverträgen
©FOTOLIA.COM
Tel. 040 - 986 777 80 · Sülldorfer Landstr. 60 · 22589 Hamburg · www.js-abwassertechnik.de

FOTO: 2017 PROKINO FILMVERLEIH GMBH

HISTORIE

# Tulpenfieber – Gefährlicher Handel

Das Amsterdam des frühen 17. Jahrhunderts ist besessen von Tulpen. An den Grachten floriert der Handel mit den kostbaren Zwiebeln, die schon bald mehr wert sind als Diamanten. Die Spekulanten an der Börse bieten horrende Summen für Exemplare, die sie noch nie zuvor zu Gesicht bekommen haben. Der wohlhabende Kaufmann Cornelis Sandvoort (Christoph Waltz) investiert nicht nur in Blumen, sondern auch in Kunst. Der junge Maler Jan van Loos (Dane DeHaan) soll Sandvoorts Ehefrau Sophia (Alicia Vikander) portraitieren, woraus schon bald eine leidenschaftliche Affäre entsteht. Um genügend Gulden für eine Flucht in die neue Welt zu verdienen, beginnen die Verliebten heimlich, im großen Stil auf dem Tulpenmarkt zu spekulieren. Am Ende hängt alles von einem kühnen Geschäft mit der teuersten Zwiebel ab – der Admiral Maria. Basierend auf Deborah Moggachs gleichnamigen Bestseller schuf Regisseur Justin Chadwick eine Liebesgeschichte vor dem Hintergrund des historischen Amsterdams, das sich auch in aufwendigen Kostümen widerspiegelt.
Die auf die Jahre zwischen 1634 und 1637 datierte „Tulpenmanie" in den Niederlanden gilt als erste gut dokumentierte Spekulationsblase der Wirtschaftsgeschichte. Ohne jede botanische Kenntnis konnten alle Mitglieder der damaligen niederländischen Gesellschaft ihr Glück versuchen und ohne Bildung, finanzielle Grundlage und harte Arbeit zu schnellem Reichtum gelangen. Auf dem Höhepunkt des fieberhaften Handels wurden rare Tulpenzwiebeln sogar gegen Grachtenhäuser in Amsterdams bester Lage getauscht.
**Ab 24. August**

KOMÖDIE

## Bullyparade – Der Film

Fans können sich freuen: Zum 20-jährigen Jubiläum kommt die beliebte Bullyparade mit Michael Bully Herbig, Rick Kavanian und Christian Tramitz als Film in die Kinos. In fünf Episoden spielen die drei Comedians ganze 24 verschiedene Figuren. Winnetou, Old Shatterhand, Sissi, Franzl, Captain Kork, Mr. Spuck und Schrotty sowie Yeti und Sigi Solo sind dabei selbstverständlich auch vertreten.
**Ab 17. August**

FOTO: © 2017 WARNER BROS. ENT./HERBX FILM

Wortgefechte im Wilden Westen

FOTO: 2017 TWENTIETH CENTURY FOX

Totales Affentheater

ACTION

## Planet der Affen – Survival

In Matt Reeves drittem Kapitel der Vorgeschichte zum „Planet der Affen" treibt eine Armee von Menschen unter der Leitung eines rücksichtslosen Colonels (Woody Harrelson) den genmanipulierten Affen Ceasar (Andy Serkis) und seine Gefährten in einen tödlichen Konflikt. Nach schweren Verlusten aufseiten der Affen ringt Ceasar mit seinen animalischen Instinkten und beginnt schließlich einen Kampf mit den Menschen, der über das Fortleben beider Spezies und die Zukunft des Planeten entscheiden wird. Aufwendige Computereffekte (sogenannte CGI-Animationen) lassen die auf Pferden reitenden und schwer bewaffneten Affen täuschend echt aussehen.
**Ab 3. August**

DOKUMENTATION

## Kedi – Von Katzen und Menschen

Tausende von Katzen streifen täglich durch die Straßen von Istanbul. Sie gehören niemandem und sind doch fester Bestandteil der Gesellschaft, da sie den Menschen Ruhe und Freude schenken. Ceyda Toruns Dokumentarfilm begleitet sieben Katzen durch den Alltag, wobei die Kamera ihnen durch lebendige Märkte, sonnige Gassen, Häfen und über die Dächer der Millionenstadt folgt. Dabei fängt Torun ihre besondere Beziehung zu den Menschen ein, deren Leben die Katzen nachhaltig beeinflussen.
In den USA gelang der Doku ein Überraschungserfolg und pünktlich zum Weltkatzentag sind die zahmen Streuner auch in Deutschen Kinos unterwegs.
**Ab 10. August**

FOTO: WELTKINO FILMVERLEIH

Istanbul aus Sicht der Katzen

FÜNF FRAGEN AN ...

## Karin Prien

**Frau Prien, zunächst Glückwunsch zum Ministeramt in Kiel. Welche Konsequenzen hat Ihre Wahl für die Hamburger CDU?**
Die Hamburger CDU ist gut aufgestellt. Ihr Erfolg hängt nicht von meiner Person ab. Da sollte sich niemand zu wichtig nehmen. Und wir bleiben ja im Landesvorstand im engen Austausch.

**Wie waren die Reaktionen Ihrer Parteifreunde?**
Ich bin froh, dass einige offenbar traurig waren.

**Gab es auch klammheimliche Freude von Parteifreunden, denen Sie zu beliebt und ehrgeizig waren?**
Für mich war das jedenfalls nicht erkennbar – aber das ist ja auch das Wesen von „klammheimlich".

**Wie geht es mit dem Blankeneser Ortsvorsitz weiter, haben Sie schon mögliche Nachfolger im Auge?**
Erstmal steht keine Veränderung an. Ansonsten werden die Mitglieder des Ortsverbandes, wenn es soweit ist, unter vielen geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten eine gute Auswahl haben.

**Wie steht es mit einer Rückkehr nach Hamburg, eventuell zur nächsten Bürgermeisterwahl?**
Ich bin Ministerin in Schleswig-Holstein – ich bin es gerne und habe noch viel vor.

Fragen: Helmut Schwalbach

Karin Prien ist Bildungsministerin in Kiel

VERANSTALTUNG

## Leben und Lieder weiblicher Legenden

Der Rosenhof Hamburg lädt zu einer Veranstaltung der besonderen Art ein. Sängerin und Schauspielerin Sylvia Brécko präsentiert Lieder von zu Legenden gewordenen Frauen und verbindet diese mit gesellschaftspolitischen Themen. Der musikalische Bogen spannt sich von Edith Piafs „La vie en rose" über Marlene Dietrichs „Lili Marleen" bis hin zu Marilyn Monroes „Diamonds are a girl's best friend".
Preis pro Person 12,50 Euro inklusive einem Glas Bowle. Reservierungen unter Telefon 87 08 73 37.
**Di., 29. August, 16 Uhr, Isfeldstraße 30, Iserbrook**

FOTO: KAI ABRESCH PHOTOGRAPHY

Die Seniorenwohnanlage Rosenhof

Zu kaufen:
Endreihenhaus in Wedel
Förster & Hilms Immobilien Gesellschaft
ca. 163 m² WFL / 646 m² Grdst. / 5 Zi. / schöner Garten / großer Wintergarten / Schwimmhalle **EUR 425.000,-**
Förster & Hilms Immobilien GmbH | Süllbergsterrasse 2 | 22587 Hamburg
www.foersterhilms.de | Tel. 040 866 24 30

Klettermaxe.
Zeigt im Gelände, am Strand, im Wald, auf Wegen und eben auch auf der Straße, was es kann. Selbst der Südpol wurde damit in Rekordzeit bezwungen.
ICE FULLFAT
Dieses Premium Trike ist leicht, flink, bequem und macht einen unglaublichen Spaß.
Allerfeinste Komponente, beste Verarbeitung und herausragende Konstruktion.
Unbedingt testen!
Liegeradstudio
Liegeräder, Trikes - Fahrradwerkstatt & Service
Telefon 040 395 285 - Osdorfer Landstraße 245 - Hamburg
www.liegeradstudio.de

Lambert
RESTAURANT
Am 26. August kulinarische Highlights mit Josef Viehhauser
Ab September jeden Sonntagmittag österreichische Schmankerln mit Josef Viehhauser
Osdorfer Landstr. 239 · 22549 Hamburg · 040 / 87 87 89 80
WWW.LAMBERT-HAMBURG.DE

# Ein ordnungsgemäßer Sommertag im August 1937 an der Hasenhöhe

1937 wurden auf dem Gelände der heutigen Führungsakademie die Gebäude des „Luftgaukommandos“ zugleich mit den heutigen Wohnblocks der SAGA zwischen Kronprinzenstraße, Bockhorst, Tietzestraße und Wildenbruchstraße als Unterkünfte gebaut.
Bis weit in die Nachkriegszeit hinein nannten die Bewohner den Komplex nur den „Luftgau“.
Eine Abordnung der Luftwaffe (Erkennungszeichen: Schlipsträger) hat sich vor der Flora-Apotheke formiert. An welcher Straße die Apotheke ihren Sitz hatte, lässt sich leider nicht eindeutig erkennen – vermutlich handelt es sich um die Hasenhöhe in Blankenese.
Schon acht Jahre später kapitulierte das Nazi-Reich, Hermann Göring, Chef der Luftwaffe seit der Gründung 1935 entzog sich während der Verhandlungen vor dem Nürnberger Kriegsgericht mit Zyankali der Verantwortung. *Foto: Dr. Horst Kratzmann*

APOTHEKE

Zimmern
Baumschulen & Gartengestaltung
Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten
Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

Nasse Wände?
Schimmelpilz?
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
ISOTEC Hamburg GmbH
Donnerstr. 20, 22763 Hamburg
040 - 41 33 90 33 oder 04101 - 785 99 70
www.isotec-hamburg.de
ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Dieter Nohns GmbH
Gebäudetechnik
Sanitär · Heizung · Bedachung
· Badumbau
· Heizungsbau
· Solaranlagen
· Dacharbeiten
· Wartung
· Kundendienst/
Notdienst
Fon: 040 · 82 51 02
Mobil: 0049 (0)171 471 62 25
nohns@t-online.de
Seestraße 28
22607 Hamburg
Groß-Flottbek

GRAEFF Getränke
Alt-Osdorf · Am Rugenfeld
Powerpreis
am Dienstag
1 Kiste
ALSTERTALER
Mineralwasser
€ 1,66
Aktion 2017
je Mittwoch
Warsteiner
24 x 0,33l oder 20 x 0,5l
€ 9,99

## TIMS THESEN

THEMA:

### Wohin mit der Parole?

Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

An einer Pinnwand nahe den Redaktionsräumen hängt ein Zettel. Darauf ist die Silhouette Donald Trumps zu sehen und darunter der Spruch: „Make Werbung Great Again – Nein zu sexistischer Werbung!“ Ich habe natürlich spontan applaudiert. Die sexistische Werbung im KLÖNSCHNACK ist ein Riesenproblem. All diese leicht bekleideten Frauen, die sich, bedrängt von chauvinistischen Sprüchen, zwischen Leserbriefen und „Hausbesuch“ tummeln, vergällen uns hier jede Minute.

Ironie aus: Ich arbeite hier seit ca. 1875 und kann mich an keine einzige sexistische Werbung erinnern, weder im redaktionellen Teil noch in den Anzeigen. Ein einziges Mal hatten wir eine hübsche Frau im Bikini auf dem Titel (woraufhin drei Hagestolze ihr Abo kündigten, was für Heiterkeit sorgte). Auch Chauvinismus kommt nicht vor (ausgenommen das good ol’ boys-Redaktionstagebuch, aber das würde ich wirklich nicht als „Werbung“ bezeichnen!).

Sonderbar platzierte Slogans begegnen mir in letzter Zeit oft oder ich bemerke sie häufiger. So prangen in den bürgerlichen Wohnstraßen des östlichen Eimsbüttels Sticker: NAZIS RAUS! und FASCHISTISCHE STRUKTUREN ZERSCHLAGEN! Nennt mich blind, aber in den 20 Jahren, in denen ich da wohne, habe ich genau zwei Skinheads gesehen. NPD, AFD etc. rangieren in dem Viertel knapp über der Nachweisgrenze, aber dennoch werden die Nachbarn aufgefordert: NAZIS RAUS!

Oder nehmen wir politische Gefangene. Auf der Roten Flora steht schon seit Jahren FREE ABU-JAMAL! Leider aber wohnt der Typ, der den Schlüssel zu Jamals Zelle hat, nicht am Schulterblatt.

Aufschlussreich auch die Beobachtung während G20. Ich wollte an jenem grässlichen Samstag zur Zentralbibliothek, stieg Hauptbahnhof aus und schlüpfte zwischen Räumpanzern hindurch in Richtung Hühnerposten. Das Karree aus Steintorwall, Steintordamm und Altmannbrücke war frei von Passanten, frei von Autos und Touristen, frei von Öffentlichkeit. Aber dann schob sich ein Demonstrationszug von West nach Ost, etwa 200 Leute, die etwas Kompliziertes skandierten, um auf Menschenrechtsverletzungen aufmerksam zu machen in ... Tibet? Kaschmir? Die Parole war angesichts der Szenerie von grotesker Beliebigkeit und niemand hörte sie. Dennoch rote Köpfe, blaue Schlagadern, Lautstärke. Wie kommt es, dass politische Slogans und Parolen auf so bizarre Weise in die Welt geschmissen werden, ohne Rücksicht auf Anlass und Adressat?

These hierzu: Wir tun es für unser Ego, für die Nachbarn und aus Bequemlichkeit. Dem Demonstrant geht es häufig nicht um Wirkung, sondern um das angenehme Gefühl, etwas Radikales zu tun. Und wer FREE W-LAN! auf den Bismarckstein sprüht, der lässt die Petersens ringsum wissen: „Ich kann auch anders!“ Wenn gerade Zeit ist und man dazu nicht Bahn fahren muss ...

Sonderteil im Hamburger Klönschnack
August 2017 | 15. Jahrgang

www.kloenschnack.de
Nummer 4

DER GUTE RAT VOM

# HAMBURGER Dr. Klönschnack

DIE GESUNDEN SEITEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVORORTEN

Aus Forschung und Praxen

## Neue Behandlungen für Körper und Geist

Praxisbesuch

## Interdisziplinär: Blankeneser Frauenarztpraxis

FOTO: RIDO_FOTOLIA.COM

Das Fachärzteteam der Gemeinschaftspraxis von links nach rechts: Elisabeth Künkel, Dr. med. Christina Kühler-Obbarius, Dr. med. Annette Kleinkauf-Houcken, Anke Hopp und Dr. med. Matthias Theden-Schow

## Blankeneser Frauenarztpraxis

# Diagnostik und Therapie in einer Hand

Frau Dr. med. Kleinkauf-Houcken hat ihre Praxis viele Jahre in der Blankeneser Bahnhofstraße geführt und Anfang 2017 an vier Kollegen übergeben, steht aber ihren Patienten nach Terminabsprache weiterhin zur Verfügung

Teambeit ist hier der Ansatz. Sämtliche in der Gynäkologie anfallende Diagnosen und daraus abzuleitende erforderliche Maßnahmen werden von den Spezialisten in der Praxis behandelt – von dem „Wunscharzt“ Ihres Vertrauens. „Das gesamte Spektrum der sich daraus ergebenden Heilaufgaben wird hier im Team abgesprochen und die Patientinnen in die Planung der Heilansätze mit einbezogen“, erkärt Dr. Matthias Theden-Schow.

Spezialisiert ist das Ärzteteam auf ambulante Operationen und die Abklärung von Krebsvorstufen (Dysplasie). Als versierte Zytologin mit Ausbildung in der gynäkologischen Pathologie des UKE bei Herrn Prof. Stegner leitet Frau Dr. Kühler-Obbarius (MIAC) seit Jahren ein eigenes, zertifiziertes zytologisches Einsendelabor, welches alle erforderlichen Zusatzverfahren anwendet, um eine diagnostische Sicherheit zu gewährleisten. Diese sind besonders in der Diagnostik einer Dysplasie erforderlich.

Im Rahmen der Empfängnisverhütung sind sie Experten in der Einlage von Spiralen, insbesondere der Kupferkette. Die Beratung und Versorgung der Patienten in Fragen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe ist begleitend gesichert.

Das Spektrum der Praxis umfasst neben der Behandlung der oben genannten Fälle:

- Spezielle Dysplasiesprechstunden zur Abklärung von Zellveränderungen, zum Beispiel bei Krebsvorstufen im Genitalbereich, durch Kolposkopie (Mikroskopie der Vulva, Vagina und Zervix) – besonders für Frauen, die in der normalen Vorsorge einen auffälligen Befund/Abstrich haben.
- Laserbehandlungen mit dem neuen regenerativen Laser „Fem Touch“ bei vaginalen Beschwerden wie Trockenheit, Schmerzen und Harninkontinenz durch jahrelang erfahrene Laserexpertern.
- Wir führen den Schwerpunkt der Endokrinologie mit Frau Kleinkauf-Houcken während des Übergangs weiter und möchten die Laborleistungen auch in Zukunft anbieten“, so Dr. med. Christina Kühler-Obbarius.
- Intrauterine Verhütung mit Einlage der hormonfreien Kupferkette (Gynefix) und allen anderen Spiralen mit weitgehend schmerzfreier Einlagetechnik. „Aktuell sind wir damit die einzige Experten-Praxis im Hamburger Raum. Dieses Verfahren ist auch für junge Frauen geeignet“, so Dr. Matthias Theden-Schow auf Nachfrage nach dem „USP“ (Alleinstellungsmerkmal) der Gemeinschaftspraxis.

„Viele Mütter kommen mit ihrer Tochter zur Erstbesprechung zu uns. Das freut und verpflichtet uns natürlich besonders.“

Fallen ambulante Operationen an, werden diese durch die gleichen Ärzte in der Praxisklinik am Heussweg in Eimsbüttel angeboten. Somit bleiben Diagnostik und Therapie in einer Hand.

Vertrauen ist zwischen Frauen (jeden Alters) und ihrem Frauenarzt oder ihrer -ärztin noch wichtiger als im „normalen“ Arzt/Patient-Verhältnis. War die Gynäkologie früher eine Männerdomäne, entwickelt sie sich zunehmend zum Frauenberuf.

Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich umfasst das Thema „Hormone“. Darauf hat sich Dr. Annette Kleinkauf-Houcken spezialisiert, wie ihre Patienten, viele davon betreut sie seit Jahren, wissen.

Die vier neuen Ärzte sind schon seit vielen

Jahren als Fachärzte in der Praxisklinik in Eimsbüttel im Team tätig und stehen mit ihren Erfahrungen für die Sprechstunden in Blankenese zur Verfügung. Auch die Beratung zur hormonellen und nicht hormonellen Verhütung junger Frauen gehört zu ihren Schwerpunkten.

„Wir haben alle langjährigen Arzthelferinnen der Praxis gern übernommen und möchten diese persönliche Atmosphäre in der charmanten Praxis so weiterführen“ sagt Frau Anke Hopp, die an drei Tagen hier tätig ist.

„Ich mag die Blankeneser Patienten sehr gern, weil ich schon in meiner Jugend in der Nähe zur Schule gegangen bin. Das ist für mich ein bisschen wie nach Hause kommen.“, so Frau Dr. Künkel. Das Team der Gemeinschaftspraxis legt Wert darauf zu betonen, dass man sich für Beratungen besonders viel Zeit nimmt.

Dr. Theden-Schow wohnt mit seiner Familie in Blankenese und ist als Segler mit der Elbe sehr verbunden. „Das Zeitmanagement wird manchmal zum Spagat“, resümmiert er, „denn der wirtschaftliche Erfolg der Praxis erfordert ja eine gewisse Zahl an Patienten.“ Er bleibt sachlich-freundlich wie bei unserem ganzen Gespräch. Geklagt wird nicht, obwohl die Vorgaben nach der Gesundheitsreform das Ermessen der Ärzte erheblich eingeschränkt hat. Gelassenheit im Tun und Reden bestimmt das Auftreten der Fachärzte, wie festzustellen ist. Unaufgeregt werden Fragen beantwortet, Problematiken erwähnt und noch einmal besonders auf den Umgang mit jungen Frauen oder Müttern und deren Fragen hingewiesen. Denn Vertrauen ist ohne Geduld nicht aufzubauen (Dr. med. Theden-Schow).

> „Besonders in den Elbvororten begegnen wir verstärkt dem Wunsch nach Kindern.“

Wer nun mehr und im Detail über die Spezifika der Gemeinschaftspraxis und ihre Kompetenzfelder wissen möchte, dem oder der sei empfohlen, im Internet nachzuschauen: www.praxis-heussweg.de oder direkt einen Termin abzusprechen.

Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

**Kooperieren und ergänzen sich überzeugend in der Blankeneser Frauenarztpraxis**

Christina Kühler-Obbarius u. Annette Kleinkauf-Houcken

**Blankeneser Frauenarztpraxis**
Blankeneser Bahnhofstraße 17
22587 Hamburg
Telefon 040/861441

und
Heussweg 37
20255 Hamburg
Telefon 040/421 06 13

Orthopädie
Bahnhof Blankenese

**Roland Becker**
**Dr. med. Dorothea Vearncombe**
(alle Kassen u. privat)

**Adresse:**
Erik-Blumenfeld-Platz 1
(Bahnhofsplatz Blankenese)
Tel.: 86 28 77
www.orthopaedie-bahnhof-blankenese.de

**Schwerpunkte:**
Chirotherapie, Schmerztherapie, Akupunktur, Hüft- und Kniegelenkersatz, Sportmedizin, ambulante und stationäre Operationen

„Gemeinsam für das Leben“

- Moderne Krebstherapie
- CyberKnife* / Radiochirurgie
- Schmerztherapie
  Röntgenreizbestrahlung (*Kassenleistung!*)

STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ
*cyberknife center hamburg
Tel. 040 - 244 245 8-0 ● www.szhh.info

Strahlentherapie Zentrum Harburg
Tel. 040 - 2111 65 6666 ● www.szha.info

Strahlentherapie Elmshorn
Tel. 04121 - 103 150 ● www.stelm.info

ZAHNARZTPRAXIS
FLOTTBEKER MÜHLE
Ihre sympathische Praxis für kleine und große Angstpatienten!

**Schwerpunkte:**
- Angstpatiententherapie
- CAD CAM gefräste Keramikrestaurationen ohne Abdruck
- 3D-navigierte Chirurgie
- Implantologie
- Mikrobiologische Keimanalyse
- Endodontologie mit Mikroskop

10 JAHRE
PRAXISJUBILÄUM
2005 – 2015

**Dr. Claudia Kanitz und Dr. Jan Erik Schulz-Walz** • Osdorfer Landstraße 20 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 / 89 39 60 • www.zahnarztpraxis-flottbeker-muehle.com

## Erkrankungen

### Hamburg: Starker Anstieg von Durchfallerkrankungen durch Rotavirus-Infektion

Die Zahl der Rotavirus-Infektionen ist in der ersten Jahreshälfte in Hamburg nach oben geschnellt. Im Vergleich zu den letzten Jahren sind aus der Hansestadt überdurchschnittlich viele Fälle dem Robert Koch-Institut gemeldet worden. Darauf weist die Krankenkasse IKK classic hin. Sie hat die amtliche Statistik für meldepflichtige Infektionskrankheiten genauer betrachtet.

„Insgesamt wurden bis Mitte Juni 2017 in Hamburg 1.197 Infektionen mit dem Rotavirus ärztlich festgestellt, im gesamten Jahr 2016 waren es nur 841 Fälle, 2015 waren es 948“, erläutert Peter Rupprecht von der IKK classic die vorliegenden Daten. „Vermutlich ist die Zahl der erkrankten Personen sogar höher, weil nicht jeder Betroffene zum Arzt gegangen ist.“

Das Rotavirus ist die weltweit häufigste Ursache für schwere Durchfallerkrankungen bei Säuglingen und Kindern. Es ist hochansteckend und wird leicht übertragen. Auch Erwachsene können sich mit dem Virus infizieren. Durch den starken Durchfall, verlieren die Patienten viel Flüssigkeit. Das ist besonders für kleine Kinder gefährlich. In Deutschland werden jährlich rund 2.000 Babys und Kleinkinder wegen Rotaviren im Krankenhaus behandelt. Medikamente gegen das Virus gibt es nicht. Der Arzt kann lediglich Mittel verordnen, die die Symptome lindern. Ganz wichtig ist es, den Flüssigkeitsverlust auszugleichen und ausreichend viel zu trinken. Gerade bei Kindern kann ein Flüssigkeitsmangel schwerwiegende Folgen haben. Um kein unnötiges Risiko einzugehen, ist während der Erkrankung ärztliche Betreuung ratsam.

„Man kann sein Kind schützen und gegen Rotaviren impfen lassen“, sagt Peter Rupprecht. „Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Immunisierung als Schluck-Impfung für Säuglinge und sie wird von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt.“

Die IKK classic weist aufgrund der aktuell hohen Infektionsrate darauf hin, besonders auf Hygienemaßnahmen zu achten. Ganz wichtig sei es, sich regelmäßig und gewissenhaft die Hände zu waschen.

Lebensmittel, die roh verzehrt werden, wie Obst, Salat und Gemüse, sollten ebenso gründlich gewaschen werden.

## Sanitätshaus

### Passende BHs und Bademode nach Brust-OP

Viele Frauen tragen laut Umfragen einen BH in der falschen Größe. Das schadet nicht nur dem Wohlgefühl, sondern längerfristig auch der Gesundheit. Insbesondere Frauen, die eine Brustprothese tragen oder Lymphprobleme haben, sollten darauf achten, dass ihr BH gut sitzt. Dafür sorgt das Sanitätshaus Wortmann & Beyle. „Unser Ziel ist es, Frauen diesbezüglich optimal zu versorgen“, sagt Andreas Wortmann. „Deshalb nehmen wir uns die Zeit, in Ruhe ihre Größe zu ermitteln, sie bei der Auswahl passender BHs zu beraten und auch unsere neueste Bademode vorzustellen.“

FOTO: SILIMA/THUASNE

**Spezielle Prothesen-BHs sorgen für angenehmes Tragegefühl**

Übrigens: Die meisten Krankenkassen gewähren brustkrebsoperierten Frauen jedes Jahr zweimal einen Zuschuss für Spezial-BHs. Tipp: Einfach im Sanitätshaus Wortmann & Beyle anrufen und einen Termin mit einer der Fachberaterinnen vereinbaren.

**Sanitätshaus Wortmann & Beyle, Blankeneser Bahnhofstraße 28, Blankenese, Telefon 80 05 09 95, www.sanitaetshaus-wortmann-beyle.de**

**Gastroenterologische Schwerpunktpraxis**
**Dr. med. Wolfram E. Garbe**
Bornheide 11 · 22549 Hamburg
**Endoskopie:**
Vorsorge-Darmspiegelung („präventive Coloskopie“) · Sonstige Magen- und Darmspiegelungen
Abtragung gutartiger Darmwucherungen („Polypektomie“)
**Terminvereinbarungen:**
Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30; Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.30;
Freitag von 9.00 bis 14.00: Telefon 80 30 53
Sprech- und Untersuchungszeiten zur Vermeidung von Wartezeiten nur nach Vereinbarung.
www.dr-garbe-gastroenterologie-hamburg.de

Wu Wei®
Schule für Tai Chi und Qi Gong
**Unterricht in Othmarschen**
**Vereinbaren Sie Ihre KOSTENLOSE PROBESTUNDE telefonisch oder über das Internet.**
**Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong** | Telefon 040-855 00 158 | www.wuwei-schule.de
TAI CHI QI GONG

Anzeige

# Das Medizinische Versorgungszentrum Elbe-West ist ein fachübergreifendes Kompetenzzentrum medizinischer Fachgebiete.

**Behandlung mit Individualität und persönlicher Betreuung.**

**Seit über einem Jahr ist im MVZ Elbe-West mit Fr. Dr. Christiane Väterlein eine kompetente Kinder- und Jugendorthopädin tätig. Kindliche Veränderungen des Bewegungsapparates können zielorientiert diagnostiziert und therapiert werden.**

Im Rahmen der kindlichen U3-Untersuchung (4.-6. Lebenswoche) ist eine Hüft-Sonographie festgelegt, um angeborene Hüftgelenksveränderungen zeitgerecht zu erkennen und zu behandeln. Meistens können diese konservativ durchgeführt werden. Fr. Dr. Väterlein besitzt alle Kompetenzen die Hüft-Sonographie durchzuführen und weiterführende Therapien einzuleiten und zu begleiten.

Die Gipstherapie nach Ponseti hat bei der kindlichen Klumpfußtherapie in den letzten Jahrzehnten dafür gesorgt, dass nur noch sehr wenige kleine Patienten eine aufwendige Operation bekommen müssen. Von der ersten Kontaktaufnahme nach der Geburt bis zur Gipsbehandlung sollte nicht viel Zeit vergehen, damit die kleinen Kinder gute Chancen auf einen Therapieerfolg haben. Meistens ist dann nur eine Durchtrennung der Achillessehne im Anschluss notwendig, diese kann ebenfalls ambulant durchgeführt werden. Sollten weitere komplexe Versorgungen nötig werden, ist im Team des MVZ eine große fußchirurgische Expertise vorhanden.

Angeborene Veränderungen der Wirbelsäule wie eine Skoliose können gerade in jungen Jahren mit guten Ergebnissen konservativ behandelt werden und das Wachstum der Kinder genutzt werden, um eine Verbesserung der Achse zu erreichen. Fr. Dr. Väterlein kann diese Therapien zeitgerecht einleiten, damit die Kinder eine optimale Voraussetzung auf ein gutes Ergebnis haben.

Beinachsenveränderungen, die im Laufe des Lebens zu Belastungsschmerzen und Gelenkveränderungen führen, gehören ebenso in die Hände eines Kinder- und Jugendorthopäden, um möglichst rechtzeitig eine Verbesserung der Statik, Gelenkstellung und –belastung zu erzielen.

Im MVZ Elbe-West ist durch eine enge Zusammenarbeit mit Fachärzten anderer Fakultäten wie Allgemeinmedizin, Chirurgie und Sportmedizin, die bei Bedarf hinzugezogen werden können, eine weiterführende Therapie auch von großen Kindern mit vielfältigen und gleichzeitig auftretenden Krankheitsbildern gewährleistet, ohne dass ein Wechsel des Behandlers erfolgen muss. Hierdurch können Doppeluntersuchungen und weitere Erstaufnahmegespräche vermieden werden.

Wir freuen uns Ihnen zu helfen.
Fr. Dr. Christiane Väterlein und das Team des MVZ-Elbe-West.

**DR. MED. CHRISTIANE VÄTERLEIN**
Fachärztin für Orthopädie

**ARBEITSSCHWERPUNKTE:**

- Diagnostik und Therapie von kindlichen Bewegungsstörungen, Gelenk- und Knochenfehlstellungen, Entzündungen und Durchblutungsstörungen sowie kindlichen Unfällen
- Sonographie der Säuglingshüften und des Bewegungsapparates
- Chirotherapeutische Behandlung
- Konservative Behandlung von Erkrankungen des Haltungs- und Bewegungsapparats wie z. B. Arthrose, Impingementsyndromen, Bandscheibenvorfällen, Spinalkanalstenose

## MVZ ELBE-WEST

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

**PRAXIS RUGENBARG: Allgemeinmedizin | Ambulante u. stationäre Operationen | D-Arzt-Verfahren (Arbeits-, Wege-, Schul- u. Kindergartenunfälle) | Chirotherapie | Endoprothetik | Fuß-, Hand u. Unfallchirurgie | Kinder- u. Orthopädie | Sportmedizin u.v.m.**

**Rugenbarg 20, 22549 Hamburg**
**Tel.: 040 866 21 55 80**
**rugenbarg@mvz-elbe-west.de**
**www.mvz-welbe-west.de**

Dr. med. Anne Rollin
Hals · Nasen · Ohrenärztin
Privatpraxis

Mo 8 - 12 und 14 - 16 · Di 8 - 12 und 17 - 20 · Mi 8 - 12
Do 8 - 12 und 14 - 16 · Fr 8 - 12 und 14 - 16
und nach Vereinbarung

Beseler Platz 11 · 22607 Hamburg-Othmarschen
Telefon 890 64 882 · Mobil 0175 777 88 39
ÄrzteNetz Hamburg

– PRIVATPRAXIS –
Dr. med. Rüdiger Brocks

Facharzt für Orthopädie
Facharzt für Physikalische und
Facharzt für Rehabilitative Medizin
Physikalische Therapie · Naturheilverfahren

Blankeneser Bahnhofstraße 52 · 22587 Hamburg (2. Stock)
Tel. 040-35 70 98-47 · Fax 040-35 70 98-45
E-Mail info@dr-brocks.de

WORTMANN & BEYLE
SANITÄTSHAUS

Versorgung nach Brust-OP
Sie haben Fragen zur Brustprothetik?

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Bademoden, BHs und Brustepithesen, die ein unbeschwertes und hautähnliches Gefühl bieten und für ein angenehmes Tragegefühl sorgen.

Prothesen-Bademode, damit Sie sich auch im Sommer wohlfühlen

Prothesen-BHs, erhältlich in verschiedenen Designs

Fotos: Silima/Thuasne

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren freundlichen Fachberaterinnen, die sich gerne ausgiebig Zeit nehmen, Sie zu beraten!

Mo. – Fr. 9 – 13.30 und 14.30 – 18 Uhr, Sa. 9.30 – 12 Uhr
Blankeneser Bahnhofstr. 28 · 22587 Hamburg
Tel: 040-800 50 995 · sanitaetshaus-wortmann-beyle.de

**Die Asklepios Therapiezentren bieten das Richtige, um wieder in Bewegung zu kommen**

## Reha

### Asklepios Therapiezentren: Gutes für die Gesundheit

Wer nach einer OP wieder fit werden oder präventiv etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist in den Asklepios Therapiezentren in Hamburg und Bad Schwartau richtig. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt, an der Bewegung ohne Beschwerden, wohlgemerkt. Dafür setzen sich die Spezialisten der Therapiezentren täglich ein. Das nach modernsten Standards zusammengestelle Leistungsangebot umfasst Physiotherapie, physikalische Therapie und medizinische Sporttherapie. Ergänzt werden diese Angebote zur Nachsorge mit medizinischem Training zur Vorsorge und Gesunderhaltung sowie mit Rehasport. Die Maßnahmen der Asklepios Therapiezentren helfen vor allem bei Verletzungen des Bewegungsapparates, bei Schädigungen und Erkrankungen der Wirbelsäule, bei chronischen Schmerzen, bei Erkrankungen des Nervensystems und nach der Versorgung mit einem künstlichen Gelenkersatz. Speziell die Physiotherapie kommt nach orthopädischen und unfallchirurgischen Operationen zum Einsatz.
Übrigens sind nicht nur Patienten in den Asklepios Therapiezentren gut aufgehoben, sondern auch diejenigen, die ihnen helfen, wieder in Bewegung zu kommen. Wer eine berufliche Herausforderung sucht und zum Team der Spezialisten gehören möchte, findet unter folgender Adresse alle Infos:
www.asklepios.com/bad-schwartau/unternehmen/bewerber/stellenangebote/.
**Asklepios Reha-Klinik Bad Schwartau, Personalabteilung, Frau Piepers, Am Kurpark 3, 23611 Bad Schwartau, k.piepers@asklepios.com**

## Frauen

### Erstmals wieder mehr Schwangerschaftsabbrüche in Hamburg

Insgesamt 3.090 Hamburgerinnen haben im Jahr 2016 eine Schwangerschaft abbrechen lassen. Das sind 151 Frauen mehr als im Jahr zuvor, eine Steigerung von etwas über fünf Prozent. Seit 2010 gingen die Zahlen in der Hansestadt kontinuierlich zurück. Dieser Trend wurde nun unterbrochen. Im Gegensatz dazu sinken die bundesweiten Zahlen weiterhin, allerdings mit 0,5 Prozent nur im geringen Maße. Das berichtet die Krankenkasse IKK classic. Sie bezieht sich dabei auf aktuelles Datenmaterial vom Statistischen Bundesamt.

## Dermatologie

### Schöne Haut bis ins hohe Alter

Anti-Aging-Tipp Nr. 1: Gesunder Lebensstil. Wer oft fett- und zuckerreich isst, begünstigt Entzündungen in der Haut. Diese wirken sich negativ auf die Hautalterung aus. Gleiches gilt für regelmäßigen Alkoholkonsum. Der Alkohol fördert die Bildung freier Radikale, die den Kollagenabbau in der Haut begünstigen. Der beste Weg, das Altern der Haut so lange wie möglich hinauszuzögern, ist daher ein gesunder Lebensstil. Essen Sie viel Obst und Gemüse, treiben Sie regelmäßig Sport und verzichten Sie unbedingt darauf, zu rauchen.
Anti-Aging-Tipp Nr. 2: Sonnenschutz das ganze Jahr. Wer seine Haut jahrelang ungeschützt und intensiv der Sonne aussetzt, fördert die Faltenbildung. Denn wie Nikotin begünstigen auch die UV-Strahlen die Bildung freier Radikale.
Anti-Aging-Tipp Nr. 3: Fältchen schonend glätten lassen. Ganz aufhalten können wir den Alterungsprozess nicht. Doch niemand muss ihn einfach hinnehmen. Mithilfe minimalinvasiver Behandlungsmethoden können Falten schonend geglättet und dem Gesicht einen attraktiven, frischen Ausdruck zurückgegeben werden. Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Filler eignen sich beispielsweise sehr gut, um Falten zu minimieren, ein Fadenlifting sorgt für einen gesamtglättenden Effekt der Haut.
Weitere Informationen vom Hautarztzentrum Kiel unter:
**www.hautarztzentrum-kiel.de**

## Coaching

### Mit System auf eigene „Lösungsreise" gehen

In der Lust zu reisen steckt auch die Lust auf Veränderung. Man will Neues sehen und erleben, den Alltag unterbrechen. Mit der Suche nach Erweiterung des Horizonts wird auch das Reiseziel festgelegt: Berge, Wasser oder Wüste? Ein inneres Bild entsteht, eigene Vorstellungen wecken Interesse, Neugier und Motivation. „Von dem Moment an, in dem man darüber nachdenkt, sich professionell beraten zu lassen, bis hin zu dem Augenblick, in dem man einen Termin vereinbart, hat man schon seinen inneren Reiseplan geschmiedet und Veränderung möglich gemacht", sagt Diplom-Sozialpädagogin Karin Kniese. Wenn es soweit ist, stößt sie gemeinsam mit ihrem Kunden mit gezielten Impulsen Entwicklungs-, Verbesserungs- und Veränderungsprozesse an. „Gerne begleite ich Menschen bei der Überwindung schwieriger Lebenssituationen und unterstütze sie bei Perspektivwechseln, Entwicklungsprozessen und neuen Aufgaben", erklärt Kniese. Das Angebot der Sozialpädagogin umfasst Paartherapie, Einzelberatung/Coaching, Gesundheitscoaching im Umgang mit einschneidenden gesundheitlichen Veränderungen, Intensiv-Coaching und Organisationsberatung.

Karin Kniese

**Praxis für Systemische Psychotherapie, Beratung & Coaching, Osdorfer Weg 21, Bahrenfeld, Mobil 0162/878 82 52, www.karinkniese.de**


# Diagnostik und Prävention in Hamburg

**Jetzt anmelden unter: 040 - 46 86 36 111 · www.mpch.de**

## Ihr medizinischer Ganzkörper-Check

- → Untersuchung **aller Organsysteme in fünf Stunden**, inklusive dem **neuartigen PRÄVENTOMETER**
- → Ganzkörper-MRT **ohne schädliche Röntgenstrahlen**
- → **Gehobenes Ambiente** mit eigenen Patientenzimmern
- → Zahlreiche Extraleistungen, wie z.B. **Alzheimer-Risikodiagnostik, Neurologie** oder **Augen-Check**, sind auch einzeln buchbar

**für Frauen**

- Hochauflösende Mamma-MRT plus Mamma-Sono
- Optimale Aussagekraft auch bei Mamma-Implantaten
- Nicht belastend, frei von Röntgenstrahlen

Prof. Dr. med.
Christoph M. Bamberger

Dr. med.
Sabine Guth

Prof. Dr. med.
Eberhard Windler

MPCH
Medizinisches
PräventionsCentrum
Hamburg
am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

www.hqhh.de

**Su San Gerding-Yoo**
**Ärztin**
TCM Puls- und Zungendiagnostik · Akupunktur

**Funktionsstörungen, Schmerzen, Lähmungen, Heuschnupfen, Allergien, Migräne, ganzheitliche Bioenergetik**

Reventlowstraße 45 · 22605 Hamburg-Othmarschen
**Tel. (0 40) 880 50 30 und 880 50 40**

**Schön straff geblitzt**

**Fältchen, Falten, feine Linien, Narben oder Pigmentflecke können eine Frau ganz schön unglücklich machen.** Wie schön ist es da, wenn man via XO Cell Plasma diese Schwachstellen schnell physiodynamisch kosmetizieren kann. Wie ein sanfter Blitzstrahl durchdringt das Plasma Streaming Hautwiderstände, erreicht die Problemzonen. Stärkt, regeneriert, mildert Falten.

**Das Ergebnis?** Schon in kürzester Zeit wirkt der Teint optisch um viele Jahre jünger. **Vereinbaren Sie jetzt Ihren Kennenlerntermin.**

**Angela Rethmeier**
**Hautspezialistin**

☎ **040 - 830 20 51**

**„GESUNDE ZÄHNE SIND AM SCHÖNSTEN."**

Dr. Katrin Roos-Wegdell, Zahnärztin

**In unserer zahnärztlichen Praxis nehmen wir uns Zeit für Sie und achten darauf, dass Sie sich rundum wohl und bestens versorgt fühlen. Ganz gleich, welches Anliegen Sie haben – ob Ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie, Parodontologie oder Prophylaxe, wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen zahnmedizinischen Versorgung. Ich freue mich auf Sie!**

DR. KATRIN ROOS-WEGDELL
ZAHNARZTPRAXIS
ZAHNTECHNISCHES MEISTERLABOR

Erik-Blumenfeld-Platz 9, 22587 Hamburg, Tel. 040 -86.62.73.03
Patientenparkplätze befinden sich direkt hinter dem Haus.
www.roos-wegdell.de

## Pharmazeutik

### Wir über uns – vom Wert der Apotheke

In der Apotheke sind pharmazeutische Kompetenz und persönliche Betreuung zu Hause. Nur in diesem besonderen Umfeld dürfen Erzeugnisse besonderer Art, die rezept- und apothekenpflichtigen Arzneimittel, an Patienten abgegeben werden. Die Apotheke und sämtliche Organisationen und Institutionen der Apothekerschaft sind dem Verbraucherschutz verpflichtet. Alle Apotheken zusammen erbringen mit rund einer halben Million Nacht- und Notdiensten in Deutschland die flächendeckende Rund-um-die-Uhr-Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln.

Apothekerin Frauke Haufe

Jede Apotheke muss gesetzlich geregelte Mindeststandards für Qualität und Service erfüllen, kann darüber hinaus aber vielfältige, in Breite und Tiefe ganz unterschiedliche Beratungs- und Serviceleistungen rund um die Arzneimitteltherapie anbieten: Hilfsmittelversorgung, Vermietung von Medizinprodukten, Beratung im Rahmen von Gesundheitsprävention, Ernährung, Blutwertekontrolle, Impf- und Reiseberatung, Tabakentwöhnung oder die Überprüfung der häuslichen Arzneimittelvorräte, um nur einige Bereiche zu nennen.
Die Leistungsprofile der Apotheken unterscheiden sich also. Fragen Sie daher in Ihrer Apotheke nach dem individuellen Leistungs- und Serviceangebot (in der Guten Tag Apotheke Blankenese von Mo-Fr 8.00 bis 19.00 Uhr, Sa 8.30 bis 16 Uhr).
Quelle: ABDA.de
Wir wünschen allen Lesern eine schöne Ferienzeit.
**Guten Tag Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1, Blankenese, Telefon 707 08 10 60, www.apotheke-blankenese.de**

## Heilpraktik

### Im Fokus: Osteopathie

Seit 2008 führt Eva-Maria Hoos eine Physiotherapie- und Osteopathiepraxis in Rissen. Im Laufe der Jahre entwickelte sich die Nachfrage nach osteopathischen Behandlungen immer stärker. Deshalb hat sie sich seit Anfang des Jahres dazu entschlossen, den Schwerpunkt der Praxis gänzlich auf die Osteopathie zu legen. Das Team besteht nun aus vier Osteopathinnen mit abgeschlossenem Studium der Osteopathie sowie der Säuglings- und Kinderosteopathie. Zum Team gehört außerdem die Heilpraktikerin Maren Lembcke, die klassische Homöopathie und Gesprächstherapie in den Räumen der Praxis anbietet.

Eva-Maria Hoos

**Osteopathie- und Heilpraktikerpraxis, Wedeler Landstraße 31, Rissen, Telefon 85 19 77 13, www.praxis-eva-maria-hoos.de**

## Vorbeugen

### Sport und Zahngesundheit

Sportarten wie Mountainbiken liegen im Trend. Doch der Fahrspaß ist nicht ohne Risiko. Nasses Gras, eine unerwartete Schotterpiste oder Baumwurzeln können die rasante Fahrt schnell stoppen. Verletzungen an Zähnen, Mund und Kiefer sind häufige Folgen eines Sturzes. Schwerwiegende Verletzungen bis hin zu ausgeschlagenen Zähnen mit Kieferbrüchen können eine lebenslange zahnärztliche Betreuung und entsprechende Folgekosten notwendig machen. Unschön zudem: In acht von zehn Fällen sind bei einem Zahnunfall die gut sichtbaren oberen Schneidezähne betroffen.

Wirkungsvoll und zugleich einfach anzuwenden ist ein Mundschutz aus dem zahntechnischen Labor. Der Zahntechniker stellt ihn individuell für den Sportler und die jeweilige Sportart her. Vergleichsstatistiken zeigen, dass das Risiko für Verletzungen an Zähnen, Mund und Kiefern bei Sportunfällen hiermit um 60 Prozent sinkt.

„Im Gegensatz zum Standard-Mundschutz aus dem Sportgeschäft sitzt der vom Zahntechniker individuell gefertigte Mundschutz optimal“, erklärt Thomas Lüttke, Zahntechnikermeister und Vorstandsmitglied im Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI). „Das erhöht die Schutzwirkung und auch den Tragekomfort. Denn schlecht sitzender Mundschutz, mit dem der Sportler weder richtig atmen noch sprechen kann oder der drückt, wird schnell zu Hause gelassen“, verdeutlicht Lüttke.

## Veranstaltung

### Angespannte Entspannung

Tai Chi Turnier am 2. September

Jedes Jahr am ersten September-Wochenende findet in der Sporthalle des Christianeums ein Turnier in Tai Chi statt. In geraden Jahren der zweitägige Wu Wei Cup und in ungeraden Jahren ein eintägiges Turnier für Anfänger, die eine festgelegte Choreografie vor einer Jury präsentieren.

Tai Chi ist vor allem als Entspannungstechnik bekannt und somit ist es interessant, wie bei einem Wettbewerb entschleunigte und entspannte Bewegungen bewertet werden.

Am 2. September findet zum dritten Mal das sogenannte Neulinge Turnier statt. Für Anfänger und Fortgeschrittene Tai Chi Praktiker gibt es dann noch das sogenannte TuiShou (Partnertaichi bzw. Kampf). Diese Kategorie ist eine Art Geschicklichkeitsübung, wo derjenige, der zuerst aus seiner Balance gebracht wird Punkte verliert. Es haben sich bereits Gäste aus Polen angemeldet und der Eintritt für Zuschauer ist kostenfrei, sodass ein interessanter Blick in die spannende Welt dieser Entspannungs- und Kampfkunst aus China möglich ist.

Das Turnier beginnt um 10 Uhr und dauert je nach Teilnehmeranzahl bis ca. 15 Uhr.

Informationen, Bilder und Videos von den letzten Jahren sind auf www.taichi-start.de zu finden.

**Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong, Reventlowstraße 35, Othmarschen, Telefon 85 50 01 58, www.taichi-start.de**

Philipp F. Reemtsma Stiftung

*„Zuhause in Geborgenheit“*

Diesem Leitgedanken unserer Stifterin Gertrud Reemtsma fühlen wir uns seit jeher verpflichtet. Unser gesamtes Handeln stellt den Heimbewohner in den Mittelpunkt allen Geschehens.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.**

Storchenheimweg 15
22559 Hamburg

Telefon: 040 / 81905-0
E-Mail: info@ree-mail.de

@ph.f.reemtsma.stiftung
www.ph-f-reemtsma-stiftung.de

Wir bewahren Ihr Lächeln!

Praxis für Zahngesundheit
Dr. med. dent. Susanne Lucke

• Implantologie • Ästhetische Zahnheilkunde
• Kinderzahnheilkunde
• Parodontologie • Prophylaxe

Hasenhöhe 128 · 22587 Hamburg
Tel. 040 / 87 47 87 · Fax 040 / 87 47 27
info@dr-lucke.de · www.dr-lucke.de

Im alten Testament steht:
Liebe Deinen Nächsten!

Freunde alter Menschen e.V.
les petits frères des Pauvres

In meinem auch. Mit einer Testamentsspende unterstützen Sie unser Engagement gegen Einsamkeit im Alter und schenken alten einsamen Menschen wieder Zuversicht und Lebensfreude.
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft, IBAN DE72 1002 0500 0003 1436 01
Freunde alter Menschen e.V., Anne Bieberstein, Tel.: 030/ 21 75 57 90
E-Mail: abieberstein@famev.de, www.famev.de

COSMEDICUM HAMBURG
Institut für Kosmetik und Ästhetik

Medizinische Kosmetik & Fußpflege
Laserbehandlung (ärztlich begleitet)

Unser Highlight:
Hydrafacial MD ®

Neu!

Porentiefe Gesichtsreinigung mit Soforteffekt
(von US-Dermatologen entwickelt).
Erstrahlendes Hautbild und Anti-Aging-Effekt
dank hochwirksamer Wirkstoffapplikation.

OSDORF · LANGELOHSTRASSE 158 · TEL.: 040 - 866 477 703
BLANKENESE · DOCKENHUDENER STRASSE 15 · TEL.: 040 - 241 984 72
TERMINE NACH VEREINBARUNG VON 8-19 UHR
www.cosmedicum-hamburg.de

## Politik

### Pflege bewegt die Wähler – aber auch den Wahlkampf?

Seit Mitte Juli liegen die Programme der Parteien zum Bundestagswahlkampf vor. Das Thema Pflege wird aber bisher kaum aufgegriffen. Das könnte ein Fehler sein. Denn laut einer repräsentativen Befragung des Zentrums für Qualität in der Pflege (ZQP) ist für immerhin fast die Hälfte (43 Prozent) aller Deutschen die Lebenssituation älterer und pflegebedürftiger Menschen sehr wichtig für ihre Wahlentscheidung im September. In der besonders relevanten Altersgruppe 50 plus als größte Wählergruppe geben dies sogar 53 Prozent an.

„Auf den zurückliegenden Pflegereformen können wir uns nicht ausruhen. Die drängenden Probleme in der Pflege werden in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Denn die Generation der „Baby-Boomer" wird immer stärker mit der eigenen Pflegebedürftigkeit konfrontiert. Darum müssen wir heute diskutieren, wie die Versorgung morgen aussehen kann", mahnt Dr. Ralf Suhr, Vorstandsvorsitzender des ZQP, am Montag in Berlin. „Insbesondere muss die nächste Bundesregierung Prävention und Reha sowie Teilhabe an der Gesellschaft für Pflegebedürftige besser ermöglichen", so Suhr weiter.

Der Blick auf die demographischen Trends zeigt, wie groß die gesellschaftliche Herausforderung Pflege tatsächlich wird. Immer weniger erwerbsfähige Menschen werden in Deutschland leben. Damit wird die Bevölkerungsbasis, die Pflege leisten oder finanzieren kann, immer schmaler. Schon heute bestehen in manchen Regionen erhebliche Versorgungslücken. Gleichzeitig wird bis zum Jahr 2060 mit ca. 9 Millionen über 80-Jährigen gerechnet. Damit würde sich die Gruppe der hochaltrigen Menschen – in der das Pflegerisiko besonders stark zunimmt – verdoppeln. Entsprechend wären dann etwa 4,5 Millionen Pflegebedürftige auf Unterstützung angewiesen. Heute sind es 2,9 Millionen.

Um einen Einblick zu erhalten, was aus Sicht der wahlberechtigten Bürger die zentralen Aspekte einer guten Versorgung zu Hause sind, hat das ZQP 2.000 Menschen befragt. Sehr wichtig waren den Studienteilnehmern beispielsweise eine gute pflegerisch-medizinische Unterstützung durch einen ambulanten Pflegedienst (73 Prozent) oder eine gute Unterstützung im Haushalt (54 Prozent). Zudem spielen Aspekte der Mobilität und Teilhabe eine wichtige Rolle. So wünscht sich die Hälfte der Befragten (52 Prozent) eine altengerechte Infrastruktur, die Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht, sowie eine barrierefreie/-arme Wohnung (43 Prozent). Jedem Fünften (20 Prozent) ist es sehr wichtig, dass Angehörige an der Versorgung beteiligt sind – genauso vielen eine sorgende Nachbarschaft (19 Prozent).

Insgesamt ist die Verbesserung von Pflegequalität ein brisantes Thema, das die Politik auch in der kommenden Legislaturperiode beschäftigen wird. Suhr hebt neben Prävention und Reha sowie Teilhabe eine weitere hoch bedeutsame Dimension der Versorgung Pflegebedürftiger hervor: „Eine zentrale Grundlage guter Pflege ist die Sicherheit der Pflegebedürftigen. Beispielsweise muss der Schutz vor Gewalt in der Pflege, vor Hygienemängeln oder Medikationsfehlern dringend verbessert werden. Hier gibt es noch sehr viel zu tun."

Dringlich ist aus Suhrs Sicht auch, endlich eine für Verbraucher nachvollziehbare Darstellung der Qualität professioneller Pflege zu schaffen: „In der kommenden Legislatur wird sich zeigen, ob die versprochene Reform der sogenannten Pflegenoten überzeugend gelingt. Wenn die Informationen solche Punkte nicht genügend erfassen, die für Verbraucher hoch relevant sind, bleiben sie unzureichend. Gerade Aspekte der Sicherheit wie die Gewaltprävention müssen darin stärker berücksichtigt werden. Außerdem wird sonst die Chance verspielt, endlich diejenigen hervorzuheben, die eine tolle Pflege leisten und vorbildlich arbeiten."

In einer ZQP-Befragung des letzten Jahres hatte sich gezeigt, dass die Bevölkerung unsicher in Bezug auf die Pflegequalität in Deutschland ist und die derzeitigen Pflegenoten als wenig hilfreich eingeschätzt werden. Von denjenigen, die die aktuellen Noten kannten, glaubten lediglich 22 Prozent, dass diese verlässliche Informationen über die Pflegequalität bieten.

## Chirurgie

### Segelohren adé

Bei Segelohren sorgt eine Anpassung der Ohrenform sowie Stellung des Sinnesorgans für ein harmonisches Gesichtsbild. Hierfür informiert der Facharzt in einer Voruntersuchung über verschiedene Techniken und Methoden. „Zumeist erfolgt die Ohrenanlegung durch einen Schnitt hinter der Ohrmuschel, um den Knorpel freizulegen und neu zu formen", erklärt Dr. Manfred Nilius, Leiter der Praxisklinik Nilius. „Anschließend entfernen wir ein kleines Stück Haut und fixieren die Schnittränder mit Nähten auf der Rückseite. Somit bleiben mögliche Narben verborgen."
Bei einer Verkleinerung entfernt der Facharzt Teile des oberen Ohrknorpels und gegebenenfalls des Ohrläppchens. In der Regel erfolgt der Eingriff ambulant und unter Lokalanästhesie. Bei einer Ohrläppchenverkleinerung wird der überschüssige Hautanteil exakt markiert, keilförmig entfernt und die Schnittränder anschließend vernäht.
Um eine Vergrößerung vorzunehmen oder Ohrlöcher zu schließen, arbeiten Fachärzte oftmals mit Füllstoffen. Dazu wird Hyaluronsäure gespritzt, was die Lappen zugleich prall und jugendlich aussehen lässt. „Diese sanften ästhetischen Eingriffe korrigieren Höhe, Breite und Neigung des Ohres, sodass Betroffene ein Aussehen erlangen, mit dem sie sich wohlfühlen", betont Dr. Nilius abschließend.

**www.niliusklinik.de**

**Die Wohnanlage der Philipp F. Reemtsma Stiftung**

## Reemtsma Stiftung

### Zuhause in Geborgenheit

Im Andenken an ihren verstorbenen Ehemann gründete Gertrud Reemtsma die Philipp F. Reemtsma Stiftung, die hilfebedürftigen Menschen ein Zuhause und ein Leben in Geborgenheit bei größtmöglicher Unabhängigkeit und Wahrung der eigenen Persönlichkeit verspricht. Im Westen von Hamburg im Stadtteil Rissen bietet die Stiftung mit 137 Pflegeplätzen ein umfassendes Wohn- und Pflegeangebot mit ganzheitlicher, individueller Betreuung und zahlreichen Therapieangeboten. Das Bistro garantiert täglich gutes Essen mit Menüauswahl und dient als öffentliche Begegnungsstätte für alle, die neben der authentischen Atmosphäre auch die leistungsstarke Küche kennenlernen möchten.
**Philipp F. Reemtsma Stiftung, Storchenheimweg 15, Rissen, Telefon 81 90 50, www.ph-f-reemtsma-stiftung.de**

**Dr. med. Dr. paed. Dietger Heitele**

**Facharzt für Psychotherapie**
**Facharzt für Innere Medizin**
**und Allgemeinmedizin**

Naturheilverfahren · Homöopathie

Wedeler Landstraße 34 · 22559 HH-Rissen
T.: 040 76973896 · www.praxis-heitele.de

Für Psychotherapie bei allen Kassen zugelassen

OSTEOPATHIE- UND
HEILPRAKTIKER-PRAXIS
Eva-Maria Hoos

- Osteopathie für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
- Klassische Homöopathie
- Gesprächstherapie

Wedeler Landstr. 31 · 22559 Hamburg
Tel. 040-85 19 77 13 · www.praxis-eva-maria-hoos.de

VORBERG PARTNER
RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

Medizin · Recht · Steuern
WWW.MEDIZINANWALT.DE

Vorberg & Partner · Vorsetzen 41 · 20459 Hamburg · Tel +4940 441 400 80 · info@medizinanwalt.de

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

1-jähriges Jubiläum

im Ärztezentrum Langelohstraße!

Allen treuen und neuen Patienten ein herzliches Dankeschön für die schöne Neustartzeit!

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de

Centrum für Orthopädie und Schmerztherapie
Dr. Christoph J. Bäumer

Privatpraxis für Urologie und Naturheilverfahren
Dr. Julia Bäumer

Dockenhudener Str. 27 · D-22587 Hamburg
Tel 040-866931 0
info@cobl.de
www.cobl.de
Tel 040-866931 60
privatpraxis@cobl.de
www.privatpraxis-blankenese.de

ANZEIGEN IM Dr. Klönschnack
TEL. 86 66 69-0 oder FAX 86 66 69-41

Praxis für Psychotherapie
Wolfgang Priem - Heilpraktiker für Psychotherapie
Gesprächspsychotherapie, Verhaltenstherapie, Ehe- u. Familienberatung, Paarberatung, Progressive Muskelentspannung (Kurse)
Rissener Straße 75 - 22880 Wedel
Tel. 0170-403 76 76
www.praxis-wolfgang-priem.de
Termine nach tel. Vereinbarung, auch Hausbesuche

Blankeneser SENIORENTAG
Dienstag, 15. August 2017
Genießen Sie ab einem Alter von 60 Jahren einen persönlichen Rabatt von 20% auf Ihren gesamten Einkauf
(gilt nur für vorrätige Ware, ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezeptzuzahlungen, Aktionsangebote, Doppelrabattierungen und Gutscheine)
Guten Tag Apotheke Blankenese
Inh. A. Kaiser, Ltg. Frauke Haufe, Tel. 70 70 810 60
Sülldorfer Kirchenweg 1a, 22587 Hamburg
täglich 8 bis 19 Uhr, samstags 8:30 bis 16 Uhr

## Klinik

# Krankenhaus Tabea etabliert das erste Hauttumorzentrum in Hamburg

Laut Zahlen des Hamburger Krebsregisters gab es alleine in 2013 3.232 diagnostizierte Fälle von Hautkrebs (2.921 Fälle von weißem Hautkrebs und 311 Fälle von malignen Melanomen) in der Hansestadt – Tendenz steigend durch die demographische Entwicklung und unvernünftiges Sonnenbaden.
Um den Patienten einen umfangreicheren Versorgungs- und Behandlungsrahmen aus einer Hand zu bieten, hat das Krankenhaus Tabea in Blankenese ein Hauttumorzentrum etabliert.
„Aufgrund unserer Kompetenzen im Bereich der Dermatochirurgie war es ein logischer Schritt für uns, das erste Hauttumorzentrum für Hamburg zu gründen und uns zertifizieren zu lassen“, so Dr. Benjamin Behar, Geschäftsführender Gesellschafter der Artemed Kliniken SE, zu der das Tabea seit 2002 gehört.
Zusammen mit der Hämatologisch-Onkologischen Praxis Altona (HOPA) wurde das Hauttumorzentrum am 18. Mai offiziell nach den Qualifizierungsrichtlinien der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert. Der Patient wird so nicht mehr von Arzt zu Arzt geschickt, sondern erhält eine ganzheitliche Therapie von einem feststehenden Team aus Experten, welche die Behandlung von Anfang an begleiten.

Das Hauttumorzentrum im Tabea

„Mit dem Hauttumorzentrum bieten wir im Großraum Hamburg eine fachübergreifende Behandlung von Hautkrebspatienten“, erklärt Dr. Behar. „Von der Diagnose über die Behandlung bis hin zur Nachsorge arbeiten wir eng mit der Hämatologisch-Onkologischen Praxis Altona zusammen und haben ein Team aus Experten etabliert, welches eine optimale Verzahnung zwischen den einzelnen Fachbereichen und somit die ideale Behandlung unserer Patienten ermöglicht. Auf dieser Grundlage können wir ein intensives und persönliches Verhältnis zwischen Ärzten und Patienten gewährleisten.“
Die Leitung des Hauttumorzentrums übernimmt der Chefarzt für Venen- und Dermatochirurgie am Krankenhaus Tabea, Dr. Guido Bruning, der bereits seit 2003 im Krankenhaus Tabea praktiziert. Sein Stellvertreter und Koordinator des Zentrums ist Dr. Thorsten Matthes, ebenfalls Chefarzt des Zentrums für Venen- und Dermatochirurgie am Krankenhaus Tabea seit 2015. Beide Chefärzte führen fortan ein Team aus ca. 30 Mitarbeitern, zu denen u.a. Dermatologen, Radiologen, Strahlentherapeuten, Onkologen, Palliativmediziner und andere Fachdisziplinen gehören. „Die interdisziplinäre Versorgung der Patienten ist eines der wichtigsten Merkmale in unserem Hauttumorzentrum: Um eine in allen Phasen der

Erkrankung optimale Betreuung für unsere Patienten sicher zu stellen, tauschen wir uns in wöchentlichen Tumorkonferenzen mit den anderen Experten aus. Dabei klären wir die jeweils beste Therapie für den individuellen Fall ab und arbeiten Hand in Hand an der Behandlung der Patienten", so Dr. Bruning.
Im Krankenhaus Tabea erhalten die Hautkrebspatienten das gesamte Behandlungsspektrum von der Früherkennung von hellem und schwarzem Hautkrebs und seltener Hauttumore, der operativen Therapie (Erstexzision, Nachexzision, plastische Defektdeckung, Transplantatverfahren, der Schildwächterlymphknotenentnahme und vollständigen Lymphknotenentfernungen axillär und inguinal), der Sonographie von Haut und Lymphknoten und der Tumornachsorge. Zusätzlich stehen den Tumorpatienten im Tabea eine Psychologin mit psychoonkologischer Zusatzausbildung, die sich mit den krankheits- und therapiebedingten Belastungen auseinandersetzt, und eine Sozialpädagogin für die Identifizierung sozialer, wirtschaftlicher und psychischer Notlagen und Unterstützung bei Antragsverfahren nach Bedarf zur Verfügung. Eine außerklinische Anlaufstelle finden die Betroffenen in der vom Krankenhaus Tabea initiierten Selbsthilfegruppe, die sich im Februar 2017 gegründet hat. Interessierte können sich dafür im Tabea anmelden.
Der Partner, die HOPA, die erste ambulante hämatologisch-onkologischen Einrichtung in Deutschland, deckt die Bereiche der onkologischen Therapie und Intervention ab und bietet schwerkranken Tumorpatienten die Möglichkeit, trotz intensiver Betreuung in der Tagesklinik auch weiterhin zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung zu leben. Das Spektrum geht von der modernsten Chemotherapie, der targeted therapy, bis hin zur Immuntherapie. Zusätzlich gibt es weitere Kooperationspartner, die bei Bedarf in sämtlichen Fachdisziplinen für die Patienten kurzfristig zur Verfügung stehen. So arbeitet das Hauttumorzentrum z.B. bei Halslymphknotenmetastasen eng mit dem Kooperationspartner der HNO des Marienkrankenhauses Hamburg zusammen. Das Hauttumorzentrum wird jährlich ca. 600 Patienten aufnehmen, die nach internationalem Standard und neuesten medizinischen Richtlinien behandelt werden.

## Urlaub

### Das gehört in eine Reiseapotheke

Reisende sollten auf alle Fälle Verbandsmittel gegen Verletzungen einpacken. Dazu gehören Pflaster, Wundauflagen und elastische Mullbinden, eine Salbe oder Gel gegen Verstauchungen und Prellungen.
Gegen allgemeine Schmerzzustände wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen oder Fieber ist es hilfreich, Arzneimittel mit den Wirkstoffen ASS, Paracetamol, Ibuprofen oder Diclofenac dabei zu haben.
In manchen Urlaubsregionen besteht aufgrund verunreinigten Trinkwassers und belasteter Lebensmittel die Gefahr, an Durchfall zu erkranken. Um solchen Verdauungsbeschwerden entgegenzuwirken, können sogenannte Antidiarrhoika helfen.
Auch Reiseübelkeit kann einen schon während des Urlaubsbeginns die Vorfreude nehmen. Wer zu einer solchen Magenverstimmung neigt, sollte an entsprechende Präparate denken.
Im Urlaub selbst können Insektenstiche schnell unangenehm werden. Hier helfen kühlende Salben und gegebenenfalls Abwehrmittel, damit die kleinen Blutsauger einen erst gar nicht befallen.
Auch im sonnigen Süden ist man nicht vor einer Erkältung sicher. Darum auch an Präparate gegen Husten, Schnupfen und Halsschmerzen denken.
Und wer noch ein wenig Platz hat, packt Pinzette (auch gegen Zecken), Schere und Fieberthermometer mit hinein.

HAUTARZTPRAXEN

DR. MED. DANIELA KASCHE
*Fachärztin für Hautkrankheiten*
Allergologie Umweltmedizin Akupunktur

Dr. Christine Bruning, Dr. Susanne Chromik, PD Dr. Arnd Jacobi
Angestellte Fachärzte für Hautkrankheiten
und Dr. Kaike Schorsch, Dr. Johannes Bisschoff

Wir freuen uns, Sie in Osdorf und Blankenese begrüßen zu dürfen.
Bei uns erwartet Sie folgendes Leistungsspektrum:
Allg. Hautkrankheiten · Allergologie
Hautkrebsvorsorge (Fotodokumentation) · Venenerkrankungen
Ambulante OPs · Laser-Medizin · Med. Kosmetik
Faltenbehandlung · Akupunktur

**Osdorf** · Langelohstraße 158 · Telefon (040) 866 47 77 00
**Blankenese** · Dockenhudener Straße 15 · Telefon (040) 86 36 17
praxis@dr-kasche.de · www.dr-kasche.eu
ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9001 : 2008

BLANKENESER FRAUENARZTPRAXIS

v.l.n.r.: Elisabeth Künkel, Dr. med. Christina Kühler-Obbarius,
Dr. med. Annette Kleinkauf-Houcken[1],
Anke Hopp[1], Dr. Matthias Theden-Schow

**Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**
**Dysplasie-Sprechstunde · Gynäkologische Endokrinologie**

**Alles aus einer Hand!**
- Moderne Diagnostik
- Therapie & Operationen
- Zertifiziertes Zytologielabor
- Eigenes Hormonlabor

**Blankeneser Bahnhofstraße 17** **040 / 86 14 41**

**www.blankeneser-frauenarztpraxis.de**

[1] angestellte Fachärzte · Diese Praxis ist eine Nebenbetriebsstätte der Frauenarztpraxis Heussweg 37
Dr. med. Christina Kühler-Obbarius · Elisabeth Künkel · Dr. Matthias Theden-Schow

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus- und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waitzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de

Physiolounge
Manuelle Therapie
Gerätetraining
Rückenschule und Yogakurse
Andreas Deutsch
Physiotherapeut
www.deutsch-physiolounge.de
Blankeneser Landstraße 53 · Telefon 040 86 64 51 85

Klönschnack AUCH IM INTERNET
WWW.KLOENSCHNACK.DE

Praxis für
Systemische Psychotherapie, Beratung & Coaching
Karin Kniese
Dipl. Soz. Päd. - Systemische Therapeutin (DGSF) -
Heilpraktikerin f. Psychotherapie
Lösungen finden...
Mein Angebot:
• Paartherapie • Einzelberatung / Coaching
• Gesundheitscoaching im Umgang mit einschneidenden gesundheitlichen Veränderungen
• Intensivcoaching – 3 Tage Zeit für sich –
• Organisationsberatung
Osdorfer Weg 21 - 22607 Hamburg - Mobil 0162 878 82 52
www.karinkniese.de

TherapieZentrum Wedel
Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie
Präventions- & Rehagruppen
Medizinisches Gerätetraining
Rosengarten 5 - 9
22880 Wedel
www.tz-wedel.de
info@tz-wedel.de
04103 122 260

Wohltuende Behandlungen im Cosmedicum® Osdorf und Blankenese

## Kosmetik

### Innovativ gegen die Hautalterung

Das Cosmedicum® Hamburg, das den Hautarztpraxen von Dr. Daniela Kasche und ihrem Hautfachärzteteam in den Elbvororten angeschlossen ist, bietet jetzt innovative medizinische Verfahren an, die bereits innerhalb einer Sitzung für eine reinere Gesichtshaut sorgen und Falten glätten. „Die besonders porentief reinigende Hydrafacial®-Behandlung stammt aus den USA und ermöglicht eine Reinigung, wie es sie bisher noch nicht gegeben hat. Sie ist bei unseren Kunden und Patienten besonders beliebt", erklärt Frau Schulz vom Cosmedicum®. Zudem könnten während der Behandlung Wirkstoffe in die Haut eingebracht werden, die sie umgehend glätten und erstrahlen lassen. Und dies sei auch spür- und sichtbar. Schulz: „Es gibt keinerlei Ausfallzeiten, der Erfolg ist sofort da." In Zusammenarbeit mit den Hautfachärzten der angeschlossenen Hautarztpraxis kann zudem mithilfe der fraktionierten Lasertherapie (Fraxel®-Technik) das gesamte Hautbild intensiv verfeinert und Fältchen geglättet werden, dies sogar im Bereich der Unterlider. Narben, insbesondere sogar Aknenarben werden verfeinert, sodass das Hautbild langfristig verbessert wird. Die kommende sonnenarme Zeit eignet sich auch, um mithilfe der im Cosmedicum® angebotenen modernen Power-PDT Sonnenlichtschäden und Hautkrebsvorstufen schonend und fast schmerzfrei zu entfernen. „Uns ist wichtig, unser Leistungsangebot fortlaufend dem neuesten medizinischen Stand anzupassen und es macht uns große Freude, unsere Kunden und Patienten an diesen Fortschritten und den schönen Ergebnissen teilhaben zu lassen", so Frau Stenzel aus dem Cosmedicum®.
Auch für einen kurzfristigen Termin sprechen Sie die erfahrenen Mitarbeiterinnen des Cosmedicums® gern an einem der beiden Standorte in Hamburg-Osdorf oder -Blankenese an oder kontaktieren Sie sie telefonisch.

**Cosmedicum® Hamburg Institut für Kosmetik und Ästhetik, Langelohstraße 158, Osdorf, Telefon 866 47 77 03, und Dockenhudener Straße 15, Blankenese, Telefon 24 19 84 72, www.cosmedicum-hamburg.de**

## Vorträge

### Über Arthrose und Fußfehlstellungen

FOTO: HELIOS ENDO-KLINIK HAMBURG

Die Helios-Klinik in Altona

In der Helios Endo Klinik spricht Dr. Felix Klebig, Funktionsoberarzt der Orthopädie, am 6. September um 17.30 Uhr über Arthrose sowie über Alltagsaktivität und Sport mit Gelenkersatz. Am 27. September spricht Dr. Christian Gauck, leitender Oberarzt Orthopädie, über Fußfehlstellungen und Arthrose. Er geht der Frage nach: Wann und wie sollte operiert werden?

**Helios Endo-Klinik Hamburg, Holstenstraße 2, Altona, Telefon 319 70, www.helios-kliniken.de/endo**

8 / 2017
HALLO NACHBAR

# Die Experten:

## Ein Rundumblick!

FOTO: VARDAAN_FOTOLIA.COM

# Mal bei den Nachbarn vorbeikieken
# Sommerliche Ausflugstipps für Blankeneser und andere Elbvorortler

**Das Alte Land lässt sich prima mit dem Rad erkunden**

FOTO: TOURISMUSVERBAND LANDKREIS STADE/ELBE E.V.

## Auf ins Alte Land

Nicht einmal 30 Minuten dauert die Überfahrt mit der Fähre von Blankenese nach Cranz. Dort angekommen – am besten mit dem Fahrrad –, eröffnet sich einem die zauberhafte Landschaft von Nordeuropas größtem geschlossenen Obstbaugebiet. In wenigen Wochen beginnt dort das, wofür das Alte Land so berühmt und beliebt ist – die Apfelernte. Ein besonderes Highlight in dieser Zeit ist der Tag des offenen Hofes, der am 9. und 10. September stattfindet. Dann öffnen einige besonders schöne Obsthöfe ihre Türen für die Besucher.
Am besten schwingt man sich in die Pedalen und fährt die Route „Per Rad von Hof zu Hof", die alle Höfe miteinander verbindet. Geführte Touren (5 Euro pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei) starten an beiden Tagen jeweils um 10 Uhr und um 13 Uhr. Treffpunkt ist die Tourist-Info Altes Land am Osterjork 10 in Jork. Ein guter Grund für einen Ausflug ins Alte Land sind auch die Tidenkiekerfahrten. Zwei etwa dreistündige Minikreuzfahrten werden mit dem Flachbodenschiff angeboten. Eine führt auf der Elbe entlang des Naturparadieses, eine auf der Lühe. Die nächsten Elbefahrten finden am 6.8. um 10.30 Uhr und am 3.9. um 9.15 Uhr statt (Erwachsene 33 Euro, Kinder bis 12 Jahre 24 Euro). Über die Lühe geht's am 6.8. um 14 Uhr und am 3.9. um 12.30 Uhr (Erwachsene 28 Euro, Kinder bis 12 Jahre 19 Euro). Abgelegt wird am Lühe-Anleger, nahe dem Sperrwerk Grünendeich.
**Infos und Buchung unter Telefon 04162/91 47 55, www.mein-altes-land.de**

**Bald ist Apfelernte im Alten Land**

FOTO: TTOURISMUSMARKETING NIEDERSACHSEN GMBH

## Gartenparadies im Arboretum

Verlässt man die Autobahn 23 über die Abfahrt Tornesch, erreicht man schon bald ein zauberhaftes Gartenparadies: das Arboretum in Ellerhoop-Thiesen. Die Anlage, auf der die „Norddeutsche Gartenschau" gezeigt wird, umfasst 17 Hektar, von denen etwa 7,5 Hektar als Naherholungsanlage zur Verfügung stehen. Wer durch den Park flaniert, kann eine Menge entdecken, etwa einen der schönsten und umfangreichsten Bauerngärten Norddeutschlands, einen romantischen Rosengarten, eine Dichterwiese, einen chinesischen Garten, einen Wasserwald oder einen Bambus-Dschungel. Entspannen können Besucher im Dielen-Café des 350 Jahre alten Münsterhofs. Tipp: Am 12. und 13. August wird im Arboretum das Lotusblütenfest gefeiert. Geöffnet hat die Parkanlage bis 12. November täglich von 10 bis 19 Uhr. Der Eintritt kostet 9 Euro, ermäßigt 7,50 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei.
**Adresse: Thiensen 17, 25373 Ellerhoop, Telefon 04120/218, www.norddeutsche-gartenschau.de**

## Auf der Elbe von Blankenese in die City

**Die „Kleine Freiheit" fährt täglich zwischen Landungsbrücken und Blankenese**

FOTO: FRS HANSEFERRY/PETER JOHANNSEN

Da im April nach langer Zeit wieder ein regelmäßiger Schiffsverkehr zwischen den Landungsbrücken und Blankenese aufgenommen wurde, können die Blankeneser jetzt wieder die Hamburger City besuchen und bereits auf dem Weg dorthin in den Entspannungsmodus schalten. Gedacht ist die Linie eigentlich für Hamburger und Touristen, die auf dem Wasserweg Blankenese und die Elbvororte besuchen wollen, aber natürlich kann man das Angebot auch in umgekehrter Richtung nutzen: Keine Ampel, kein Stau hält die „Kleine Freiheit" der FRS HanseFerry auf, wenn sie Menschen und Fahrräder auf der Linie Landungsbrücken – Blankenese – Teufelsbrück – Landungsbrücken transportiert. Unterwegs macht das Schiff sogar Schlenker zur Elbphilharmonie und in den Containerhafen.
**Abfahrt in Blankenese ist täglich um 11.10, 13.50, 16.40 und 19.20 Uhr. An den Landungsbrücken legt die „Kleine Freiheit" um 10, 12.45, 15.30 und 18.15 Uhr gen Blankenese ab.**
**Infos und Preise unter www.frs-hanseferry.de**

## Radtour durch die Haseldorfer Marsch

Die Haseldorfer Marsch ist ein Eldorado für Naturfreunde. Sehr gut erkunden lässt sich das kleine Paradies, das sich über 16 Kilometer entlang der Elbe erstreckt, auf einer gut 30 Kilometer langen Rad-Rundtour ab Wedel. Los geht es an der Schiffsbegrüßungsanlage Willkomm-Höft. Von dort führt die Route am Elbdeich entlang. An der Carl-Zeiss-Vogelstation lassen sich zu jeder Jahreszeit von den Beobachtungsständen aus Watt- und Wasservögel beobachten. Im weiteren Tourenverlauf geht's durch das Naturschutzgebiet Haseldorfer Binnenelbe mit seinen großen Wasserflächen. Lohnenswert ist ein Abstecher ins Elbmarschenhaus in Haseldorf. Dort informiert eine Multimedia-Ausstellung über den Natur- und Kulturraum der Unterelbe. Gleich gegenüber wartet der idyllische Schlosspark und die älteste Kirche der Marsch, St. Gabriel. Weiter führt die Tour vorbei an Obstplantagen zur historischen Drehbrücke in Neuendeich. Ab Heist geht es an der Geestkante entlang bis zum Landschaftsschutzgebiet Holmer Sandberge – und damit zu den größten Binnendünen Schleswig-Holsteins. Durch Waldgebiete führt die Route dann zurück nach Wedel.
**Infos und Kartenmaterial: Elbmarschenhaus, Hauptstraße 26, 25489 Haseldorf, www.elbmarschenhaus.de**

FOTO: ©EPR-INTERNORM

**Für die Sicherheit: Fenster von Internorm**

## Neue Fenster – mit Sicherheit!

In mehr als drei Viertel der Fälle dringen Einbrecher durch die Fenster in das Gebäudeinnere ein. Deshalb sollten Hausbauer und Sanierer bei der Wahl der Fenster besonders auf die Sicherheitsausstattung achten. Modelle von Europas führender Fenstermarke Internorm bieten bereits in der Standardversion einen hohen Einbruchschutz: Pilzzapfen und Sicherheitsschließstücke schützen vor einer Aushebelung des Flügels, eine umlaufend mit dem Rahmen verklebte Verglasung verhindert das Herausdrücken der Scheibe. Zusätzlich zu diesen Features lassen sich sämtliche Internorm-Produkte individuell aufrüsten, etwa durch profilunabhängig integrierbare elektronische Verschlusssensoren. Diese melden unauffällig und zuverlässig, welche Fenster geöffnet oder verriegelt sind. Zudem lassen sie sich mit handelsüblichen Alarmsystemen kombinieren. Weitere Informationen gibt es bei Sonne Rundum in Schenefeld.
**Sonne Rundum, Hauptstraße 55, 22869 Schenefeld, Telefon 040/83 01 99 90, www.sonne-rundum.de**

## Mit dem Lasten-e-Bike durch den Großstadtverkehr

Heute wächst gerade in Ballungsräumen die Erkenntnis, dass Fahrräder auf Kurz- und Mittelstrecken besser geeignet sind, um Lasten schnell, kostengünstig und ohne Abgase zu transportieren. Ein Lasten-e-Bike ist die passende Alternative, um dem Stau und lästiger Parkplatzsuche zu entgehen. Mit einem solchen Bike können Einkäufe, Umzugskisten oder natürlich auch die „Kleinen" mitgenommen werden. Erlaubt ist eine Zuladung bis zu 200 kg Gesamtgewicht. Auch dieser e-Bike-Typ funktioniert nach dem üblichen Pedelec-Prinzip. Unterstützung liefert der Motor entweder bis 25 oder bis 45 km/h. Auch immer mehr Unternehmen setzen auf den Einsatz von E-Lastenrädern, um Waren kostengünstig und umweltgerecht, vor allem aber schnell und pünktlich anzuliefern.
**eBike Store, Lindenplatz 1, St. Georg, Telefon 209 33 22 10, www.ebikestore.de**

**Lasten-e-Bikes von Riese & Müller im eBike Store**

Bauklempnerei & Sanitärtechnik
• Heizung • Metallbedachung
• Dichtheitsprüfung • Sanierung • Rohrspülung
Oliver Schulz
Tel.: 04103 / 70 184 91
Fax: 04103 / 70 184 92
Tel.: 040 / 81 96 70 71
Wreedenschlag 5
25488 Holm
E-Mail: info@klempnerei-schulz.de

Obst aus kontrolliertem, integriertem Anbau
Obst-Paradies
Café & Hofladen
Hofcafé mit Sonnenterrasse
Café: Mi-Fr 14-18 Uhr | Sa+So 10-18 Uhr | Mo+Di Ruhetag
Apfelfest 10. September
Tel. 0 41 03 - 8 88 05 | www.obst-paradies-kleinwort.de
Hof Winterros, 22880 Wedel
Hofladen: Mo. Ruhetag | Di.-So. von 9-18 Uhr

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Gartengestaltung die fasziniert.
KNKE Emsland
Naturstein-Bodenplatte anthrazit G654
€/qm 29,95
Naturstein-Bodenplatten anthrazit 80x40x3cm geflammt, gesägt und gebürstet
Duo-Stelen
€/m 13,90
Duo-Stelen 8x20x100 cm grau fein/grob gestockt
Keramikplatten Hwood grey
€/qm 37,95
Keramikplatte Hwood grey 45x90x2cm
Bauzentrum Lüchau
Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0
Elmshorn • Daimlerstr. 11 • ☎ 04121/ 7908-0
luechau.de • info@luechau.de

Ihr Spezialist für Holzböden aller Art

**Alte Holzböden neu an einem Tag!**

*schleifen, ölen, fertig – Anruf genügt*

**UWE LAU**

PARKETT & DIELEN

Beratung · Verkauf · Verlegung · Schleifen

Bahnhofstraße 16 · 25469 Halstenbek
fon 04101/37 35 30 · fax 04101/37 35 29
mobil 0171/617 35 88 · updlau@t-online.de
www.uwe-lau.de



**Die Fahrrad-Börse**
**D. Theege**
Langelohe 65 · 25337 Elmshorn
Tel.: 04121-76463 · Fax 04121-73506
info@die-fahrradboerse.de
www.die-fahrradboerse.de

gebrauchte Scooter ab 899,– €

Auch mit 0 % Finanzierung möglich.

Fahrradservice
3-Rad-Service-Rehatechnik
Werksvertretungen



NIELS ANDERS BAUELEMENTE GmbH

*Mit Sicherheit exklusiv bei Anders Aluminium-Haustüren*

√ Beratung
√ Aufmaß
√ Angebote
√ Ausstellung
√ Lieferung
√ Montage

• automatische Mehrfachverriegelung • 95 mm Bautiefe, • Sicherheitsglas innen + außen • Wärmedämmwert Ud bis 0.88 • Viele Zusatzausstattungen möglich

Das Beste zum Schluss:
12 Modelle – Preis je € 3.495,-

Hauptstraße16a · 25488 Holm
Tel. 0 41 03-8 00 29-0 · info@anders-bauelemente.de

**Beispiele für attraktive Gartengestaltung zeigt Lüchau in Wedel**

## Gartenausstellung im Lüchau Bauzentrum

Lüchau in Wedel ist mehr als ein Bauzentrum. Hier kann man sich nämlich auch tolle Anregungen holen, wenn man seinen Garten in ein kleines Paradies verwandeln möchte. Die Fachberater von Lüchau haben gleich mehrere Gartenlandschaften gestaltet, die zu kreativen Projekten inspirieren. Das Team überarbeitet die Ausstellung immer wieder, sodass sich stets neue Perspektiven ergeben. Geschätzt wird auch die kostenlose Beratung der Profis. Die ausgewählten Materialien werden auf Wunsch nach Hause geliefert. Dort kann jeder selbst seine Vorstellungen verwirklichen oder Experten beauftragen, zu denen Lüchau gerne einen Kontakt vermittelt. Die Garten- und Landschaftsbauer veranschaulichen auch häufig ihre Entwürfe bei Lüchau. Und wer seinen Garten bepflanzen will, findet beim Baumarkt auf 2.500 Quadratmetern zahlreiche Anregungen. Gerne kommen die Fachberater zum Kunden nach Hause, um über Pflanzen für Garten, Balkon, Terrasse oder Innenräume zu beraten und Fehlkäufe zu verhindern.

**Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, Telefon 04103/800 90, www.luechau.de**

## Vom Keller bis zum Dach

Von Dacharbeiten bis zu Badsanierungen, von der neuen Heizungsanlage bis zur Wärmebedarfsrechnung, vom Neubau bis zur Sanierung: Oliver Schulz übernimmt mit seinem Betrieb für Bauklempnerei und Sanitärtechnik alle Handwerksarbeiten vom Keller bis zum Dach. Dazu gehören Metallbedachungen, Mauerabdeckungen aus Metall und andere individuell hergestellte Abdeckungen etwa aus Kupfer, Zink oder Aluminium, Rohrreinigungen, Dichtheitsprüfungen, die Installation neuer Heizungs-, Solar- oder Lüftungsanlagen und schließlich moderne (barrierefreie) Badlösungen für jeden Anspruch und für jedes Budget – sei es ein Neubau oder eine Renovierung. Für eine profesionelle Abwicklung sorgen Schulz und sein Team, das durch regelmäßige Schulungen stets auf dem neuesten Stand der Technik ist.

**Oliver Schulz, Meister im Klempner- und Dachdeckerhandwerk**

**Oliver Schulz Bauklempnerei & Sanitärtechnik, Wreedenschlag 5, 25488 Holm, Telefon 04103/701 84 91, www.klempnerei-schulz.de**

## Bis 31. August an der FH Wedel bewerben

An der privaten Fachhochschule Wedel sind zum kommenden Wintersemester noch Studienplätze frei, darunter auch einige duale. Wer sich für ein zukunftsweisendes und praxisnahes Studium im Bereich Wirtschaft, IT oder Technik interessiert, kann sich noch bis 31. August für einen Studienplatz bewerben. Die FH Wedel steht seit über 60 Jahren für ein interdisziplinäres und praxisnahes Studium, das sich an den Bedürfnissen der Wirtschaft orientiert. Sie bietet elf Bachelor- sowie sechs Master-Studiengänge in Informatik sowie in Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften an. Deren Qualität zeigt sich in einer bemerkenswerten Zahl: Im Jahr 2015 hatten 87 Prozent aller Bachelor-Absolventen, die auf Jobsuche waren, bereits bei der Zeugnisübergabe einen Arbeitsvertrag in der Tasche. Die rund 1.300 Studierenden erleben auf einem übersichtlich gestalteten Campus eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Statt überfüllter Hörsäle gibt es kleine Arbeitsgruppen und einen partnerschaftlichen Austausch mit Professoren. Außerdem berichten Wirtschaftsvertreter regelmäßig aus der Praxis und geben aktuelles Know-how in Vorträgen und Seminaren an die Studierenden weiter. Das Studium kann in Voll- oder Teilzeit absolviert werden. Zudem ist in allen Bachelor-Studiengängen ein duales Studium möglich.

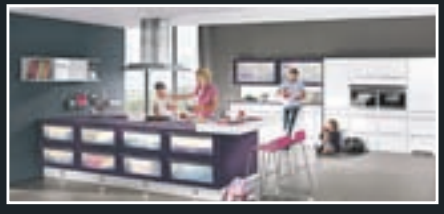
FOTO: ©JULIA KNEUSE

**Besser lernen in kleinen Gruppen**

**FH Wedel, Feldstraße 143, 22880 Wedel, Telefon 04103/80 48-0, www.fh-wedel.de**


Riesenauswahl - tolle Preise - beste Beratung

Neueröffnung nach Umbau



Viele tolle Preisaktionen bis 30. September

IHR VORTEIL BEIM KÜCHENKAUF

- ✔ Sonderangebote für Vermieter und Objekte
- ✔ Alle Handwerker möglich – Komplettrenovierung aus 1 Hand
- ✔ kostenlose Altküchenentsorgung
- ✔ Jede Küche innerhalb 3 Wochen lieferbar
- ✔ 0% Finanzierung bei 36 Monaten

SIMON KÜCHEN 3i

Mo.-Fr. 10 bis 19 Uhr
Sa. 10 bis 18 Uhr

Wohnmeile Halstenbek,
Gärtnerstraße 120
Telefon (04101) 517 40 90
www.simon-kuechen.de

Fahrradhaus Langbehn · Rolandstraße 1· 22880 Wedel
Telefon: 04103 / 85 33 4 · langbehn-fahrradhaus.de

UTA EDELMANN
LEBEN MIT HOLZ
Reparaturen · Montage · Service
Parkett, Kork & Vinyl · Möbel · Fenster & Türen
Insektenschutz · Bauelemente
Hauptstraße 78 holz-line: 04122 - 984900
25492 Heist www.dieholzfrau.de

Klönschnack AUCH IM INTERNET
WWW.KLOENSCHNACK.DE

Alles aus einer Hand:
Beratung
Planung
FLIESEN · SANITÄR PRÖHL HOLM
Verlegung
Installation
Große Fachausstellung
Bredhornweg 76 · 25488 Holm
Tel. 04103/961-0 · info@proehl-fliesen.de · www.proehl-fliesen.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8–18 Uhr · Samstag 10–13 Uhr

FOTO: ©HEIKE GÜNTHER

**Iris Prielipp und Werner Pein vom Blumenhof Pein**

## Ein Meer aus Blumen und Pflanzen

Auf mehr als 8.000 Quadratmetern in Gewächshäusern und 1.500 Quadratmetern im Außenbereich präsentiert der Blumenhof Pein ein Meer aus Blumen und Pflanzen. In den kommenden Wochen sind es natürlich vor allem die Sommerblumen, die das Bild in den Ausstellungen prägen. Dazu gehören Dahlien in tollen Farben, mal klein, mal als Solitärpflanze im Kübel, blühende Sommerstauden, verschiedenste Arten wunderschöner Hortensien im Kübel, darunter auch Rispenhortensien, in tollen Farben leuchtende Chrysanthemen und Astern unterschiedlichster Größen sowie Gräser, Sommerheide und viele besondere Blattschönheiten.
Zu den Pflanzen gesellen sich Gewürzmischungen und Dips ohne Geschmacksverstärker und Konservierungsstoffe von Gourmet Berner. Die gibt es hübsch verpackt und auch in Kombination mit Kräutern oder Blütenpflanzen. Wer ein Mitbringsel fürs Sommerfest bei Freunden sucht, wird im Blumenhof Pein garantiert fündig.
**Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de**

## Simon Küchen 3i: Lifestyle dominiert die neue Ausstellung

Gut ein Jahr hat die umfangreiche Modernisierung gedauert – nun ist alles fertig und das Studio 3i von Simon Küchen in der Wohnmeile Halstenbek erstrahlt in neuem Glanz. Neu ist vor allem die starke Präsenz der modernen und luxuriösen Lifestyleküchen, die einen großen Raum in der Ausstellung einnehmen. Im Mittelpunkt steht hier Ballerina. „Wir zeigen das Neueste und Beste der Edelmarke“, sagt Inhaber Marco Simon. Insgesamt findet man in der Ausstellung rund 30 komplette Küchen, darunter auch Modelle mit einem besonders attraktiven Preis-Leistungsverhältnis, von denen sich Besucher wunderbar inspirieren lassen können. „Ob Ausstattung, Stauraumlösungen, Beleuchtung, Material oder Design – die Vielfalt und Möglichkeiten der Gestaltung sind heutzutage nahezu unbegrenzt, sodass wir praktisch jeden Wunsch verwirklichen können“, erklärt Simon, der mit seinem Team auch besonders stabile Küchen für Vermieter und für den Objektbereich anbietet. Auch dort ist es das tägliche Ziel, das beste Küchenstudio mit der besten Beratung und dem besten Service – von der Beratung über die Planung bis zur Montage liefern sie alles aus einer Hand – zu sein. Noch ein Tipp: Der Umbau des Studios ist zwar abgeschlossen, aber noch hält 3i rund zehn Ausstellungsküchen bereit, die zum halben Preis zu haben sind.

**Marco Simon, Inhaber des Küchenstudios 3i**

**Simon Küchen 3i, Wohnmeile Halstenbek, Gärtnerstraße 120, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/51 74 090, www.simon-kuechen.de**

## Expertin rund um die Immobilie

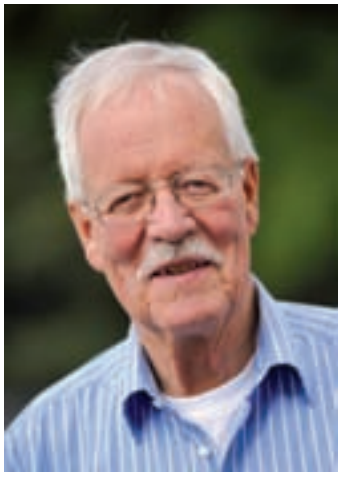
**Claudia Klahn**

Claudia Klahn, DEKRA-zertifizierte Sachverständige für die Bewertung von Immobilien, unterstützt ihre Kunden in vielerlei Hinsicht. Fachlich fundierte Wertermittlungen und das Erstellen von Gutachten gehören ebenso zu ihrem Leistungsspektrum wie die professionelle Begleitung bei Verhandlungen und notariellen Angelegenheiten sowie die Prüfung von Verträgen. „Ob es um eine kleine Wohnung geht oder um eine große Immobilienanlage: Jedes Objekt bekommt von mir eine individuelle Wertschätzung“, erklärt Claudia Klahn. „Wer beispielsweise einfach mal eine zweite Meinung in Immobilienfragen einholen möchte, kann sich gerne ebenfalls an mich wenden.“

**Klahn Immobilien, Claudia Klahn, Pulverstraße 36a, 22880 Wedel, Telefon 04103/900 05 51, Mobil 0172/534 00 09, www.klahn-immobilien.de**

## Frischer Glanz für Holzfußböden

Wind und Wetter, Schmutz und Feuchtigkeit: Gerade im Außenbereich müssen Holzfußböden viel aushalten. Die Witterungseinflüsse hinterlassen auf Dauer un-schöne Spuren. Ein Fall für Uwe Lau: Der Fachmann bringt alte und strapazierte Holzböden aller Art im Außen- sowie im Innenbereich wieder auf Vordermann. Nach nur einem Arbeitstag sehen die Böden wieder aus wie neu. Schleifen, ölen, fertig – so lautet das Motto des Holzfachmanns, der ein schnell trocknendes Zwei-Komponenten-Öl einsetzt. Bereits nach zwei Stunden ist die Holzfläche wieder begehbar bzw. kann ein zweiter Ölauftrag erfolgen. Das in diversen Farben erhältliche Öl schützt das Holz nach dem Schleifen und sorgt für eine griffige und schmutzabweisende Oberfläche. Nach getaner Arbeit berät Uwe Lau zu Reinigungsmitteln für Holzfußböden aller Art.



**Holzfachmann Uwe Lau**

**Uwe Lau Parkett & Dielen, Bahnhofstraße 16, 25469 Halstenbek, Tel. 04101/37 35 30, Mobil 0171/617 35 88, www.uwe-lau.de**

KLAHN IMMOBILIEN

DEKRA zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertung

Die perfekte Immobilie, Ihr neues Zuhause oder auch Ihr Anlageobjekt finden, das ist mein Ziel!

Vertrauen Sie mir in allen Fragen rund um Ihre Immobilie, von der Wertermittlung bis zum Einzug in Ihr neues Zuhause!

Klahn Immobilien e.K. Claudia Klahn
04103 – 9000 551 / 0172 – 534 0009
www.klahn-immobilien.de

Mitglied im ivd

Seit über 70 Jahren
Meisterbetrieb
THORSTEN MALYSKA
Sanitärtechnik
Bäder • Heizung • Dach
Klempnerei
Tel. 0 41 03 / 22 90
www.malyska-wedel.de

rekord Sommeraktion
Mit Sicherheit sparen!

rekord Sommeraktion: 01. Juli - 30. Sept. 2017
bis zu 5% Rabatt auf den Auftrag möglich
staatliche Förder-möglichkeiten nutzen
Sicherheitsverriegelung - kostenlos -
rekord FENSTER UND TÜREN
Fenster + Türen Ausstellung
Besuchen Sie uns:
Osdorfer Weg 147
22607 Hamburg
Tel.: 0 40/85 19 77 90
hamburg-west.rekord.de

KEINEN Klönschnack BEKOMMEN?

1x Klönschnack Bitte keine Werbung!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung" keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber

TEL. 0800 86 86 006 KOSTENLOSE HOTLINE!

BITTE RUFEN SIE AN, WENN DER KLÖNSCHNACK NICHT REGELMÄSSIG IN IHREM BRIEFKASTEN STECKT!


## Bau- und Eventmeile in Hohenlockstedt

Am 7. und 8. Oktober verwandelt das Dirk Kage Bauunternehmen Hohenlockstedt in eine Bau- und Eventmeile. Auf die Besucher warten viele Attraktionen, die unter dem Motto „Mitmachen, lachen und staunen" stehen. An drei Standorten zeigt Kage ihnen die Vielfalt der Baubranche. Besucher können sich von innovativen Ideen für ihr zukünftiges Bauvorhaben inspirieren lassen und sich spannende Einblicke in das Thema „Bauen & Leben im Norden" verschaffen. Ein vielseitiges Rahmenprogramm mit Live-Musik von „The Moneybrothers", Hubschrauberrundflügen, Fotobox, Surfsimulator und kulinarischen Angeboten ergänzt die Veranstaltung. Auch die Jüngsten kommen nicht zu kurz: Auf die Bauherren der Zukunft warten Kinderschminken, eine riesige Hüpfburg, GoCarts, Clowns, Zauberer und viele weitere Attraktionen.
**Dirk Kage Bauunternehmen, Kieler Straße 33b, 25551 Hohenlockstedt, www.kagebau.de**

## Englische Möbel – stilvoll und elegant

Wer sich ein Zuhause wünscht, das ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens ist, sollte es gut planen. Am besten tut man das mit einem kompetenten Partner wie der von Paul und Karen Beard geführten Firma Englische Stilmöbel & Antiquitäten Jork. Seit mehr als 23 Jahren planen und realisieren die Beards Einrichtungen nach den persönlichen Wünschen ihrer Kunden. „Es ist zum Beispiel etwas Wunderbares, wenn man mit der Familie oder Freunden ein Festmahl an einer fürstlich gedeckten Speisetafel genießen kann", sagt Paul Beard. „Wir machen das möglich!" Im Fachgeschäft kann man z. B. Essgruppen, Anrichten, Bücherregale und Vitrinen-Bücherschränke anfertigen lassen – ganz nach eigenen Vorstellungen und nach gewünschtem Maß. Inspirieren lassen können sich Interessenten in der 800 Quadratmeter Ausstellung in Jork, wo man von Kleinmöbeln bis hin zu kompletten Chesterfield-Garnituren alles

**Blick in die Ausstellung in Jork**

findet, was die Herzen von Freunden des englischen Einrichtungsstils höherschlagen lässt. Geöffnet ist das Geschäft montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr, sonnabends von 10 bis14 Uhr und sonntags von 13 von 17 Uhr (Schautag, kein Verkauf).
**Englische Stilmöbel Jork, Antiquitäten & Accessoires, Osterjork 154, 21635 Jork, Telefon 04162/72 18, www.stilmoebel-jork.de**

## Zehn Jahre Leben mit Holz

Schon im Kindesalter werkelte Uta Edelmann aus Heist gerne mit Holz. Nach dem Abitur erlernte sie den Beruf des Tischlers und gründete 2007 ihre eigene Firma. Anfang dieses Monats feierte Uta Edelmann nun das zehnjährige Bestehen ihres Handwerksbetriebs. Die Tischlerin ist täglich mit ihrer mobilen Werkstatt im Hamburger Westen unterwegs. Zu ihrem Angebot gehört das Ver-legen und Aufarbeiten von Holzfußböden sowie die Montage von Zimmertüren. In der kalten Jahreszeit bearbeitet die Fachfrau häufig undichte Fenster. Auch Reparaturarbeiten werden gerne ausgeführt.
Eine Besichtigung vor Ort ist für die Tischlerin genauso selbstverständlich wie das Hinterlassen eines sauberen Arbeitsplatzes. Lernen Sie Uta Edelmann kennen und lassen Sie sich überzeugen.
**Uta Edelmann, Leben mit Holz, Hauptstraße 78, 25492 Heist, Telefon 04122/98 49 00**

**Tischlerin Uta Edelmann**

## Tradition und Innovation beim Fahrradhaus Langbehn

Das bereits 1928 gegründete Fahrradhaus Langbehn in Wedel am Roland vereint bis heute Tradition und Innovation. Schon früh setzte der inhabergeführte Familienbetrieb auf individuelle und maßgeschneiderte Radkonzepte. Fernab der Massenproduktion und Discounterware. Kunden des Fahrradhauses Langbehn wissen die enorme Beratungstiefe sowie neutrale Produktberatung sehr zu schätzen. Die angeschlossene Reparaturwerkstatt inspiziert und repariert herstellerneutral alle Fachmarken. Vom Faltrad bis zum E-Bike, dem Rennrad oder dem klassischen City- und Tourenrad.
**Fahrradhaus Langbehn, Rolandstraße 1, 22880 Wedel, Telefon 04103/853 34, www.langbehn-fahrradhaus.de**

**Monteur Thomas Reimers**

## Dreiräder für Senioren

Margarete M. ist über 80 Jahre alt und hat nie einen Führerschein gemacht. Aber mit ihrem Fahrrad kann sie den Sommer trotzdem genießen und sich nach Lust und Laune an der frischen Luft bewegen. „Laufen kann ich nicht gut, aber wenn ich auf dem Fahrrad sitze, bin ich mobil. Dass vorne zwei Räder sind, ist praktisch. Ich muss keine Angst haben und wenn ich anhalte, um mit jemandem zu schnacken, kann ich einfach sitzen bleiben", freut sie sich.

**Margarete M. auf ihrem Dreirad**

Das Dreirad, mit dem Margarete M. unterwegs ist, wurde von der Fahrradbörse Elmshorn geliefert, die sich auf gesundheitsorientierte Räder und Sonderzurichtungen spezialisiert hat. Nach Absprache können auch Seniorengruppen die Fahrradbörse besuchen. Bei einem Rundgang durch die Firma werden ihnen dann sämtliche technische Möglichkeiten vorgestellt, um auch im Alter sicher und selbstständig mit dem Fahrrad unterwegs zu sein.

**Die Fahrradbörse, Langelohe 65, 25337 Elmshorn, Telefon 04121/764 63, www.die-fahrradboerse.de**

FOTO: @FOTOLIA

**Haustüren der Widerstandsklasse RC 2 geben ein sicheres Gefühl**

## Einbruchhemmende Haustüren

Türen und Fenster sind bei Einbrechern besonders beliebt, wenn sie einen schnellen Weg ins Haus suchen. Niels Anders hat sein besonderes Augenmerk unter anderem auf den Bereich Haustüren gelegt. Aus gutem Grund, denn in fast der Hälfte aller missglückten Einbruchversuche scheitern die Täter an der Sicherheitstechnik der Türen. Es lohnt sich also, hier zu investieren. Anders Bauelemente bietet zehn unterschiedliche Modelle an, die teilweise bereits serienmäßig in RC-2-Ausführung mit Prüfzeugnis erhältlich sind, zum Vorteilspreis geliefert werden und zudem z. B. von der Investitionsbank Schleswig-Holstein mit 20 Prozent bezuschusst werden. „Die Serie S-95 hat eine Bautiefe von 95 Millimetern, drei Dichtungen, vierfache Isolierverglasung mit warmer Kante, Sicherheitsglas innen und außen und ist beidseitig flügelüberdeckend", erklärt Niels Anders. Mehrfachverriegelung und neun zur Wahl stehende Feinstrukturfarben sind weitere Merkmale dieser Haustüren, die in der Ausstellung von Anders Bauelemente in Augenschein genommen werden können. Niels Anders: „Selbstverständlich gehören neben der Beratung das Aufmaß und eine fachgerechte Montage zu unseren Leistungen."

**Niels Anders Bauelemente, Hauptstraße 16 a, 25488 Holm, Telefon 04103/80 02 90, info@anders-bauelemente.de, www.anders-bauelemente.de**

Deutsches Rotes Geschenk

WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN IN NOT HELFEN ZU KÖNNEN.

SETZE EIN ZEICHEN UND SPENDE FÜR MENSCHEN IN NOT.

Informationen zum DRK bundesweit und kostenfrei: 08 000 365 000 I DRK.DE

Deutsches Rotes Kreuz

**Die Geschäftsführer Markus und Thomas Pröhl (links) mit ihrem Team**

## Wunschbad aus einer Hand

Immer mehr Menschen wünschen sich ein Badezimmer, das nicht nur funktionell überzeugt, sondern auch ihren Ansprüchen an Ästhetik und Individualität gerecht wird. Damit aus diesem Wunsch Realität wird, gilt es, sich rund um Fliesen und Sanitär gut beraten zu lassen. Bei Peter Pröhl Fliesenhandel in Holm sitzen die Fachleute dafür. Auf mehr als 750 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentiert das inhabergeführte Unternehmen ein umfangreiches Sortiment an Fliesen, Sanitär, Armaturen und Duschkabinen. Von der Beratung über die Planung bis hin zur Fliesenverlegung und Installation bekommt der Kunde dort sein Badezimmer „aus einer Hand". Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Sonnabend von 10 bis 13 Uhr.
**Peter Pröhl Fliesenhandel, Bredhornweg 76, 25488 Holm, Telefon 04103/961 28, www.proehl-fliesen.de**

## Obst-Paradies mit Hofcafé

In der Wedeler Marsch ist das Obst-Paradies Kleinwort zu Hause. Der Familienbetrieb wurde 1901 erbaut und ist heute ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Denn hier können Äpfel, Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Sauerkirschen selbst gepflückt werden. Außerdem ist der alte Heu- und Kistenboden zum gemütlichen und behindertengerechten Hofcafé geworden, in dem die hausgemachten Torten und ein Pott Kaffee mit traumhaftem Blick auf die Marsch besonders gut schmecken. Am Wochenende kann hier auch lang und ausgiebig gefrühstückt werden.
Für die kleinen Gäste gibt es einen Spielplatz mit viel Platz zum Austoben. Während die Kleinen spielen, können sich die Großen im Hofladen umsehen und Obst und Gemüse, hausgemachte Marmelade, Eingelegtes und Hochprozentiges einkaufen.

**Idylle in der Wedeler Marsch – das Obst-Paradies Kleinwort**

Geöffnet ist der Hofladen Dienstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr. Das Hofcafé ist mittwochs bis freitags von 14 bis 18 Uhr geöffnet und samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr.
**Obst-Paradies Kleinwort, Winterros, 22880 Wedel, Telefon 04103/888 05, info@obst-paradies-kleinwort.de**
**www.obst-paradies-kleinwort.de.de**

**KEINEN Klönschnack BEKOMMEN?**

**DANN MELDEN SIE SICH BITTE UNTER UNSERER KOSTENLOSEN HOTLINE: 0800 86 86 006**

## Werte für Generationen

Wer sich auf den Internetseiten der rekord-fenster+türen GmbH & Co. KG über deren Produkte informiert, stößt an prominenter Stelle auf die Leitidee des Unternehmens: „Werte für Generationen". Den darin formulierten Anspruch an Nachhaltigkeit in der Produktqualität und Service zu erfüllen, ist das tägliche Ziel von Geschäftsführer Jochen Kitzmann und seinen Mitarbeitern. Rund 250 Menschen arbeiten heute für das Traditionsunternehmen, das Fenster und Haustüren aus Holz und Kunststoff fertigt. Das Wort Tradition wird hier in seinem besten Sinne interpretiert, nämlich als von Generation zu Generation weiterentwickelte Handwerkskunst. Gepaart mit den modernen Entwicklungs- und Fertigungstechniken, sorgt diese Tradition für besondere Möglichkeiten im Fenster- und Türenbau. Zu den Kunden von rekord gehören Tischler, Fachhändler und Bauträger aus ganz Deutschland. Sie schätzen die persönliche Betreuung durch das große Außen- und Innendienstteam des Herstellers, das z. B. Fachhändler beim Aufmaß unterstützt oder regelmäßige Schulungen für deren Mitarbeiter durchführt. Am Unternehmenssitz in Dägeling, rund 50 km nordwestlich von Hamburg, werden circa 55.000 Fenstereinheiten pro Jahr gefertigt.

**Traditionelle Handwerkskunst seit Generationen**

**Rekord Ausstellung Hamburg, Osdorfer Weg 147, Groß Flottbek, Telefon 85 19 77 90, hamburg-west.rekord.de**


**EFFEKTIV WERBEN IM Klönschnack**

# DIE EXPERTEN IM SEPTEMBER: OLDIES

Aktiv, lebenslustig, mobil und voller Pläne – so sind die Senioren von heute!

Gewinnen Sie diese attraktive Zielgruppe für Ihre Produkte und Dienstleistungen in unserer Anzeigensonderveröffentlichung im September.

**Zeigen Sie Flagge – Ihre Anzeige wirkt!**

**Buchen Sie bis zum 14. August 2017**

Klönschnack

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.kloenschnack.de

Graeff Getränke

GETRÄNKE

## Gegen die Gerüchteküche

Es wird gemunkelt, dass ein Discounter nach Alt-Osdorf kommt. Das wird auch allgemein positiv aufgenommen, dennoch befürchten viele im Hamburger Westen, dass Graeff Getränke weichen muss. Aber das stimmt nicht: Graeff ist und bleibt an seinem Standort. Sollte sich der Discounter mit dem hinter Graeff ansässigen Grundeigentümer einigen, wäre das eine tolle Bereicherung für die Anwohner von Alt-Osdorf. Bedenken wegen der Parkplätze in Osdorf sind wohl unnötig, weil ein Discounter ausreichend eigene Parkmöglichkeiten hat. Graeffs beliebter Service-Parkplatz bleibt selbtverständlich – genauso wie der „Beste Getränkemarkt Deutschlands".

**Graeff Getränke, Am Osdorfer Born 28, Alt-Osdorf, Telefon 807 88 70, www.graeff-getraenke.de**

NEUERÖFFNUNG

## Mazedonische Küche in Blankenese

Seit dem 23. Juli geht es am Erik-Blumenfeld-Platz kulinarisch wieder munter los. Am Blankeneser Bahnhof brutzelt von nun an feinste mazedonische Küche im Restaurant „Roots". Im angeschlossenen Bistro „Beef" stehen leckere Burger auf der Speisekarte.
Beim familär geführten Betrieb gibt es unter anderem Teleska Corba – eine Kalbssuppe mit Stücken vom Edelkalb – als Vorspeise, als Hauptgang Zajacki But, eine Kaninchenkeule in Champignonsoße, oder auch Juneški Muskul, ein Eisbein vom Rind wie bei Oma. Baklava oder auch leckeres Kastanienpüree mit Schokolade runden als Nachspeise das Menü ab.
Schon beim Mittagstisch lässt das Restaurant keine Wünsche offen.
Die umfangreiche Getränkekarte lädt zu einem abendlichen Besuch der Bar ein. Neben Bieren vom Fass, Weinen und alkoholfreien Getränken können auch Obstbrände und ein mazedonischer Kräuterlikör genossen werden.
Das „Roots" hat für seine Gäste sonntags bis freitags von 11.30 bis 23 Uhr und samstags von 17 bis 23 Uhr geöffnet. Das „Beef" täglich von 11 bis 22 Uhr.

Die Vielfalt der mazedonischen Küche

**Roots/Beef, Erik-Blumenfeld-Platz 27b, Blankenese, Telefon 36 91 41 26, www.roots-beef.de**

Von links: Andreas Eggerstedt, Fabio Knaack, Peter Fredeland

JUBILÄUM

## 50 Jahre Meisterbetrieb Eggerstedt Sanitärtechnik

Am 1. Juni konnte Andreas Eggerstedt in Schenefeld auf das 50-jährige Bestehen der Firma Eggerstedt Sanitärtechnik GmbH zurückblicken. Gegründet wurde das Unternehmen am 1. Juni 1967 von seinem Vater Hans-Wilhelm Eggerstedt, der damals die an der Bahrenfelder Straße in Altona ansässige Firma H.J. Neumann übernommen hatte. 1981 zog die Firma nach Schenefeld, weil dort bessere Räumlichkeiten zur Verfügung standen. 1985 stieg Andreas Eggerstedt nach seiner Lehre als Gas- und Wasserinstallateur in den väterlichen Betrieb mit ein. 1991 machte der damals 25-Jährige seinen Meister und übernahm schließlich am 1. Januar 1999 die Firma von seinem Vater, der ihm danach bis zu seinem Tod im August 2015 immer mit Rat und Tat zur Seite stand.
2010 wurde aus dem Einzelunternehmen die Eggerstedt Sanitärtechnik GmbH. Andreas Eggerstedt vergrößerte mit Unterstützung seiner Frau Maike den Betrieb von anfänglich fünf Gesellen auf 18 Mitarbeiter und zwei Lehrlinge. Neben seinem langjährigen Meister Peter Fredeland steht ihm seit Juni dieses Jahres auch Jungmeister Fabio Knaack, der im Betrieb gelernt hat, zur Seite. Somit steht auch für die Zukunft ein tatkräftiges Team für den Bereich „Schöne Bäder", Sanitär, Heizung, Dach und Altbausanierung bereit. „50 Jahre Firmenbestehen sind für mich Verpflichtung und Ansporn genug, um auch weiterhin mit Qualität, Fachkompetenz und Zuverlässigkeit für meine Kunden da zu sein", sagt Andreas Eggerstedt. „Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei allen treuen Kunden und Geschäftspartnern für die langjährige Zusammenarbeit bedanken."

**Eggerstedt Sanitärtechnik,
Uetersener Weg 19, 22869 Schenefeld, Telefon 040/830 81 32,
info@eggerstedt-sanitaertechnik.de,
www.eggerstedt-sanitaertechnik.de**

CHARITY

## Audi Hamburg spendet Startgelder des Audi quattro Cup

Am 30. Juni wagten sich trotz strömenden Regens rund 80 Hobbygolfer auf das Grün des Golfclubs Wulfsmühle. Grund dafür war das „Audi quattro Cup-Regionalturnier", das die Audi Hamburg GmbH bereits zum elften Mal organisiert hatte. Jürgen Deforth, Geschäftsführer der Audi Hamburg GmbH, begrüßte die Teilnehmer: „Für uns bei Audi Hamburg ist der Audi quattro Cup jedes Jahr wieder ein besonderes Highlight. Die Marke Audi steht ebenso wie die Audi-Kernsportart Golf für Sportlichkeit, Leidenschaft und Dynamik." Dann legten die Golfteams los. Von Wind und Regen ließen sie sich nicht beeindrucken, schließlich ging es um den Einzug ins Finale, das vom 28. August bis zum 1. September im Sport & Spa Resort A-Rosa am Scharmützelsee bei Berlin stattfindet. Wer sich bei den Regionalturnieren, die im Sommer in ganz Deutschland stattfinden, dafür qualifiziert, hat die Chance, am internationalen Finale im mexikanischen Los Cabos teilzunehmen.

FOTO: ©ANDREAS BUCK / TRIASS-PHOTO

Christoph Metzelder, Jürgen Deforth und Petra Schulze

Auch bei der diesjährigen Veranstaltung der Audi Hamburg GmbH stand ein guter Zweck im Vordergrund: Die Startgelder wurden für Projekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche der Christoph-Metzelder-Stiftung gespendet.

**Audi Elbvororte, Rugenbarg 248, Lurup, Telefon 87 97 44 60, www.audizentrum-hamburg.de**

FAHRSPASS

## 10 Jahre Liegeradstudio

Bereits 1977 beschäftigte sich der Fahrzeugtechniker Ing. Bernd Bleckmann mit modernen, mit Muskelkraft und Elektromotor betriebenen Fahrzeugen für Rennen, Touren und Alltag. Ab 1979 wurden schließlich eigene Liegeräder entwickelt und gebaut. Bleckmanns heute legendäres Liegerad „HORIZONT fast" gewann reihenweise Rennen und Meisterschaften in Europa. 2007 entstand dann das heutige Liegeradstudio. Es bietet eine ausgesuchte Produktpalette dieser extrem komfortablen, besonders gesunden, sicheren und auch schnellen Fahrzeuge mit zwei oder drei Rädern an – für Leistungssportler, aber auch für die normale Nutzung im Alltag oder im Urlaub. Heute werden diese Räder auch mit intelligenten Elektroantrieben angeboten.

Liegerad-Spezialist Ing. Bernd Bleckmann

Übrigens eignen sich Liegeräder auch für viele Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen kein normales Fahrrad nutzen können. Auf dem Liegerad können sie bequem zurückgelehnt, ohne Rücken- und Handgelenkschmerzen, in der Natur aktiv Sport treiben und dabei einen Panoramablick genießen.

**Liegeradstudio, Ing. (grad.) B. Bleckmann, Osdorfer Landstraße 245b, Alt-Osdorf, Tel. 39 52 85, www.liegeradstudio.de**

Tanja Fischer, Sven Hartmann, Ulrike Rother (hinten) mit Barbara Bülow-Rosin

ABSCHIED & NEUANFANG

## Personalwechsel beim Brillenhaus

Mit Liebe, Lust und Leidenschaft führte Inhaberin Barbara Bülow-Rosin das Brillenhaus in Blankenese. Nun nimmt sie nach 25 Jahren Tätigkeit mit einem weinenden und einem lachenden Auge Abschied von ihren Kunden und der Belegschaft. Ihre Mitarbeiter lösen die Optikerin ab und sind gleichzeitig die neuen Besitzer des Brillenhauses. Sie führen das Unternehmen auf dieselbe, erfolgreiche Weise fort, da auch weiterhin die individuelle Kundenberatung mit viel Herz im Vordergrund steht.
Barbara Bülow-Rosin bedankt sich herzlich bei allen Kunden für ihre langjährige Treue.

**Brillenhaus Blankenese, Am Kiekeberg 1, Blankenese, Telefon 86 37 32, www.brillenhaus-blankenese.de**

SERVICE

## Immobilienverkauf mit Mollwitz Massivbau

Die Gründe, warum es Menschen in Erwägung ziehen, ihre Immobilie bzw. einen Teil des Grundstücks zu verkaufen, sind vielfältig. So kann ein Haus mit großem Garten, das früher einmal viel Freude machte, eines Tages, wenn sich die Lebensumstände verändert haben, zur Last werden. Wer sich dann zum Verkauf entschließt, will vor allem drei Dinge: optimalen Ertrag, minimalen Aufwand und kein Risiko. Mithilfe von Mollwitz Massivbau, die sich um die gesamte Abwicklung kümmerten und einen guten Preis aushandelten, konnte beispielsweise Ursula W. ihre Immobilie erfolgreich verkaufen. In der Realität funktioniert das jedoch oft nicht. Wird ein Käufer privat gesucht, birgt das viele Risiken und Stolpersteine – von der fehlenden Marktkenntnis für die sichere Werteinschätzung und Kaufpreisermittlung bis hin zu der Gefahr, dass die Bezahlung unter Umständen auf sich warten lässt. Wird ein Makler hinzugezogen, ist das mit einer den Kaufpreis mindernden Provision von 6,25 Prozent verbunden. Was viele Verkäufer nicht wissen: Mollwitz Massivbau bietet hier einen kostenlosen Service an. Die Firma übernimmt die komplette Verkaufsabwicklung bzw. -vermittlung für den Eigentümer. Der Verkäufer wird während der gesamten Verkaufsphase persönlich und professionell durch die Firma Mollwitz Massivbau betreut.

Philipp Schröder von Mollwitz Massivbau mit Ursula W.

**Mollwitz Massivbau, Schleusenredder 17a, Duvenstedt, Telefon 040/645 39 50, info@mollwitz.de, www.mollwitz.de**

Der Steuertipp

# Regierungserklärung zur Steuerpolitik

Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Dipl.-Finw. M.I.Tax, Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.), Telefon 81 51 11

Erläuterungen zur geplanten Steuerpolitik sind wichtige Inhalte in jedem Regierungsprogramm der Parteien, die im anstehenden Bundestagswahlkampf um die Mehrheit ringen. Bei einem Blick auf die Pläne von SPD und CDU/CSU fällt als erstes auf, dass die gleichen Schlagwörter für die Steuerpläne genutzt werde: Gerechtigkeit, Entlastung kleinerer und mittlerer Einkommen und Schaffung eines investitionsfreundlichen Klimas.
Die CDU verweist auf den bereits eingeschlagenen Weg: Seit 2016 wird der Einkommensteuertarif regelmäßig um die Höhe der Inflation angepasst. So werden die Wirkungen der sogenannten kalten Progression ausgeglichen. Die CDU-geführte Bundesregierung hat seit 2013 den steuerlichen Grundfreibetrag bei der Einkommensteuer von 8.130 Euro erhöht. Bis 2018 soll er auf 9.000 Euro steigen. Auch wurden das Kindergeld und der Kinderfreibetrag erhöht und weitere Erhöhungen sind geplant. Die CDU erklärt, dass Steuererhöhungen strikt abgelehnt werden – womit offensichtlich auch die Abschaffung der Abgeltungsteuer gemeint ist.
Die SPD plant in ihrer Regierungserklärung ebenfalls eine Verschiebung des Einkommensteuertarifs zur Entlastung kleiner und mittlerer Einkommen. Der Grundfreibetrag soll ebenso angehoben werden. Dafür soll allerdings der Spitzensteuersatz auf 45 % bei einem Einkommen von 76.200,– Euro für Singles bzw. 152.400,– Euro für Verheiratete ansteigen. Parallel plant die SPD auch die sogenannte Reichensteuer um 3 % zu erhöhen. Die SPD erklärt deutlich, dass die Abgeltungsteuer abgeschafft werden soll.
Die SPD kündigt ferner eine erneute Erbschaftsteuerreform an, obwohl die Tinte für unser heutiges Erbschaftsteuerrecht gerade erst trocken ist. Sehr große Erbschaften sollen höher besteuert werden, als dies heute der Fall ist.
Von der Tendenz her ist somit deutlich zu erkennen, dass die CDU mit einer Steuerentlastung für kleinere und mittlere Einkommen ohne eine entsprechende Steuererhöhung bei den höheren Einkommen wirbt. Es bleibt per Saldo bei einer Steuersenkung, die durch die gute wirtschaftliche Lage finanziert werden soll.
Die SPD dagegen kündigt eine finanzielle Entlastung für kleinere und mittlere Einkommen an, die durch eine steigende Besteuerung der höheren Einkommen gegenfinanziert werden soll.
Spannend wird es, falls die Große Koalition fortgeführt werden muss: Bei dem Thema Entlastung sind sich beide Parteien weitgehend einig. Fraglich ist nur, wo und in welcher Form die Zusatzbelastung der hohen Einkommen als Kompromiss verwirklicht wird. Vor einiger Zeit hat die CDU zumindest bei dem Thema Abgeltungsteuer schon Verhandlungsbereitschaft signalisiert ...

KLEINANZEIGEN IM Klönschnack = HOHE ERFOLGSQUOTE!
TEL. 86 66 69-54 oder FAX 86 66 69-40

## Der Rechtsberater §

### Allgemein

**RAinnen Bartels & Eckhardt,** www.Eckhardt-und-Bartels.de
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado
Tel. 040 / 391135, Fax 040 / 3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

**RA ANDREAS ULEMAN**, www.elbanwalt.de
Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15
Miet-, Wohnungseigentums-, Familien- und Erbrecht

### Arbeitsrecht

**burgmann Rechtsanwaltskanzlei**
**RA Tobias Burgmann** – Fachanwalt für Arbeitsrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 59 42, www.arbeitsrecht-blankenese.de

**RAin Katrin Lotze, Anwaltskanzlei Lotze**
Zirkusweg 4, 20359 Hamburg und Hobökentwiete 2a, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 68877944 und 040 / 306822329
E-Mail: info@lotze-ra.de

### Arbeitsrecht • Medizinrecht

**as-law, Ahner Societas**, 22767 Hamburg
Fachanwälte für Arbeitsrecht **Dr. Peter Ahner (†) und Michael Nau**
Fachanwalt für Medizinrecht Michael Nau
Telefon 040 / 3899890, www.as-law.de

### Erbrecht • Familienrecht

**RA und Notar Maximilian Fischer M.A.**
Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

### Erbrecht • Vermögen • Testamentsvollstreckung

**Andreas Ackermann**, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

### Familienrecht • Scheidungsrecht

**Rechtsanwältin Sandra Kaiser**
Fachanwältin für Familienrecht
Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel, Telefon 04103 / 80893-0
www.rechtsanwaelteinwedel.de

**RAin Birgit Ney – Rechtsanwaltskanzlei Ney**
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 59 19, Fax 040 / 86 64 61 93
E-Mail: kanzlei.ney@gmx.de

**RAin Dr. Stephanie Matthiessen**
Fachanwältin für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 60 60-0, www.ormanschick.de

**RAin Astrid Weinreich**, Infos unter: www.astrid-weinreich.de
Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

## Der Rechtsberater §

### Familienrecht • Vermögensstreit

**RA Andreas Ackermann**, Anwaltskanzlei Ackermann
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

### Geschäfts- und Wohnraummiete • Wohnungseigentum

**RA Heiko Ormanschick**
Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel. 040 / 86 60 60-0
www.ormanschick.de

### Grundstücks- und Immobilienrecht • Nachbarrecht

**Rechtsanwaltskanzlei De Luise**
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 74 32 05 13, Fax 040 / 49 21 92 58
info@rechtsanwalt-deluise.de, www.rechtsanwalt-deluise.de

### Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

**Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm**
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Sülldorfer Kirchenweg 138, 22589 Hamburg
Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

### Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

**Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut**
Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

### Verbraucherkreditrecht • Kapitalanlagerecht

**Rechtsanwältin Kathrin-E. Commandeur**
Stahltwiete 19 A, 22761 Hamburg (Bahrenfeld)
Tel. 040 / 303 911 73, Fax 040 / 303 911 75
office@commandeur.org, www.commandeur.org

### Verkehrsrecht

**RA Tobias Burgmann – burgmann Rechtsanwaltskanzlei**
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 59 42, Fax 040 / 86 64 61 93
www.raburgmann.de

Kommentar im August

# Wieviel Urlaub steht mir zu?

**Rechtsanwältin Katrin Lotze,**
**Telefon 688 77 944,**
**E-Mail: info@lotze-ra.de**

Sommerzeit ist Ferienzeit. Spätestens beim Ausfüllen des Urlaubsantrags stellt sich mancher die Frage: „Wie viele Urlaubstage stehen mir eigentlich zur Verfügung?“ Häufig kommt hier dem „alten“ Urlaub aus den Vorjahren besondere Bedeutung zu: Kann er auf das nächste Jahr übertragen werden oder ist er bereits ersatzlos verfallen?

Der bezahlte Jahresurlaub ist nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) ein besonders bedeutsamer Grundsatz des Sozialrechts in der Gemeinschaft. Er hat mit zahlreichen Entscheidungen in der vergangenen Zeit auch zu einer Änderung der Rechtsprechung im deutschen Urlaubsrecht geführt, die sich erheblich auf die Urlaubsrechtspraxis auswirken.

Grundsätzlich regelt das Bundesurlaubsgesetz den Anspruch auf bezahlte freie Tage. So beträgt der gesetzliche Mindesturlaub in der Regel 20 Arbeitstage, wenn der Arbeitnehmer an fünf Tagen in der Woche arbeitet. Davon kann der Arbeitgeber auch nicht zum Nachteil des Arbeitnehmers abweichen. Hingegen werden in vielen Arbeitsverträgen 30 Urlaubstage vereinbart. Diesen „Mehrurlaub“ können Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Arbeitsvertrag frei vereinbaren. Deswegen legen einige Arbeitgeber auch für sie günstigere Regelungen fest, die beispielsweise für die Übertragung und den Verfall des Mehrurlaubs gelten.

Üblicherweise ist der gesetzliche Urlaubsanspruch an das Kalenderjahr gebunden und verfällt, wenn er nicht bis zum Jahresende genommen wird. Wenn wichtige Gründe vorliegen, etwa eine Urlaubssperre durch den Arbeitgeber, kann er auch auf das nächste Jahr übertragen werden. Dann müssen die freien Tage aber innerhalb der nächsten drei Monate des folgenden Kalenderjahres „abgefeiert“ werden. Eine Ausnahme gilt für den Urlaub, den der Arbeitnehmer wegen einer Erkrankung nicht nehmen konnte. Hier erlöschen die gesetzlichen Urlaubsansprüche erst 15 Monate nach Ende des Urlaubsjahres.

Auch wer im Urlaub krank wird, muss nicht um seinen Urlaubsanspruch fürchten. Er muss dies jedoch mit einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nachweisen. Diese Tage werden dann nicht auf seinen Urlaubsanspruch angerechnet. Allerdings verlängert sich der Urlaub nicht automatisch um die Tage der Erkrankung, das heißt der Arbeitnehmer muss wie zuvor geplant an seinen Arbeitsplatz zurückkehren. Die Planbarkeit des Urlaubs ist für beide Seiten – Arbeitnehmer und Arbeitgeber – wichtig: Ist der Urlaub erst einmal festgelegt, ist eine einseitige Änderung nur eingeschränkt möglich. Ein Rückruf aus dem Urlaub kommt regelmäßig nicht in Betracht. Soweit Arbeitnehmer in der betrieblichen Praxis einem sogenannten Rückruf folgen, geschieht dies meist freiwillig und im Einvernehmen mit dem Arbeitgeber.

KEINEN Klönschnack BEKOMMEN?
DANN MELDEN SIE SICH BITTE UNTER UNSERER KOSTENLOSEN HOTLINE:
08 00 86 86 006

Der Finanztipp

# Unfallschutz für die besten Jahre

Thomas Sobania, Leiter Vermögensoptimierung, Region Blankenese-Rissen

Menschen ab 50 Jahre gelten als „Best Ager“. Häufig sind sie finanziell gut gestellt. In Altersteilzeit, im Vor- oder Ruhestand haben sie Zeit, das Leben zu genießen. Viele entdecken neue Hobbys: vom E-Bike-fahren über Reisen mit dem Wohnmobil oder Kreuzfahrten bis zum Kitesurfen. Doch Vorsicht: Zwei Drittel aller Unfälle passieren in der Freizeit. Die gesetzliche Unfallversicherung deckt nur die Arbeitszeit ab. Was tun? Die Versicherung Haspa UnfallPlus ist speziell auf die Lebens- und Sicherheitsbedürfnisse von Menschen ab 50 Jahre ausgerichtet. Sie hilft rund um die Uhr, falls sie durch einen Unfall beeinträchtigt sind.

Das Eintrittsalter für den „Unfallschutz für die besten Jahre“ liegt zwischen 50 und 85 Jahre. Denn mit zunehmendem Alter wächst die Unfallwahrscheinlichkeit. Sie ist im eigenen Haushalt bei über 65-Jährigen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung mehr als doppelt so hoch. Ein Sturz ist gefährlich – und für ältere Menschen die mit großem Abstand häufigste Unfallursache. „Bei Senioren haben Stürze oft gravierende gesundheitliche Folgen. Daher ist für sie eine Unfallversicherung in der Regel sinnvoll“, sagen Verbraucherschützer. Denn im Alter heilen Verletzungen nicht mehr so schnell, weshalb es einen erhöhten Bedarf an Service und Betreuung im privaten Umfeld gibt.

Die Versicherung umfasst bei Bedarf eine lebenslange Unfallrente, Sofortkapital nach einem Unfall, Hinterbliebenenschutz, Schmerzensgeld, Bergungskosten, kosmetische Operationen und kieferorthopädische Maßnahmen, Kur-Beihilfe sowie Hilfestellung im Haushalt. Die Versicherung heißt UnfallPlus, weil sie zusätzlich zu Versicherungsleistungen noch vieles mehr bietet. Mitversichert sind auch Erkrankungen an Borreliose und Meningitis aufgrund eines Zeckenbisses.

Fast 10.000 Menschen sterben jedes Jahr bei Unfällen im Haushalt. Ein sehr großer Teil sind Senioren. Deshalb wurde bei der Versicherung auch an die Hinterbliebenen gedacht: Sie erhalten im Fall eines unfallbedingten Ablebens bis zu 24.000 Euro. Weitere Informationen gibt es in den Filialen oder unter haspa.de/unfallversicherung-fuer-senioren.

Gern informiere ich Sie auch über andere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter Telefon 040/3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.

MOSSDORF & HOLZHÄUSER
FACHANWÄLTE FÜR FAMILIENRECHT

Familienrecht · Erbrecht · Scheidungsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040/86 64 61 71, Telefax 040/86 64 61 93
info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

## Der Steuerberater §

### Allgemein

**Eick & Partner GbR**
**Dipl.-Kfm. Eckard Eick**, Steuerberater, Unternehmensberatung
Palmaille 98, 22767 Hamburg-Altona, Telefon 040 / 33 46 91 50
E-Mail: ee@eick.de, Internet: www.eick.de

**Diplom-Kauffrau Annette Hoffmann,** Steuerberaterin
Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon 040 / 86 62 86 62, Fax 040 / 87 08 07 02
E-Mail: kontakt@hoffmann-stb.de

**Lambrecht, Krivohlavek, Baur**
Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon 040 / 81 23 82, Fax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

**Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH**
**Marco Meyer und Carola Gerhardt**, Steuerberater und Testamentsvollstrecker, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 60 13-0, www.steuerberater-hamburg.de

**Dipl.-Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß**, Steuerberater, Fachberater für Unternehmensnachfolge DStV. e.V., Blankeneser Bahnhofstr. 37, 22587 Hamburg, Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

## Der Sachverständige §

**Ingenieurbüro Weisser,** Sachverständige für KFZ, Motorräder, LKW, Boote, Yachten, Oldtimer, Unfallrekonstruktionen
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel
Telefon 04103 / 91 2000, www.weisser.com

burgmann
Rechtsanwaltskanzlei
Tobias Burgmann
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46 · 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 45 942 · kanzlei@raburgmann.de

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Gemeinsam stark – Sie und wir

© Albert-Schweitzer-Kinderdörfer
Wir sind für Kinder da
Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!
IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01, Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

PIETSCH BAUWERKSERHALTUNG
Feuchtigkeitsprobleme?
Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen
● Putz- und Mauerwerkssanierung ● Injektionen
Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de

Malereibetrieb Horst Rudolph GmbH
HR
Ihr Fachmann für die Ausführung
aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich,
sowie für Vollwärmeschutz
Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799
Tinsdaler Kirchenweg 232 · Tel. 040/819 90 997

TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE
■ INNENAUSBAU ■ LADENBAU
■ FENSTER + TÜREN ■ REPARATUREN
■ MÖBEL ■ SPECIALS
KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de

1967 50 Jahre Meisterbetrieb 2017
Eggerstedt
Sanitärtechnik GmbH
Bad Sanitär Klempnerei Gasheizungen
Altbausanierung Reparatur Neubau Dach
...SCHÖNE BÄDER...
Tel. (040) 8 30 81 32
Fax (040) 8 39 17 57
Uetersener Weg 19
22869 Schenefeld
info@eggerstedt-sanitaertechnik.de
www.eggerstedt-sanitaertechnik.de

Seit 1912
Elektrohaus Wille oHG
Stark in Service und Beratung
E-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik
Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de

Klönschnack 7/2017

**Die Redaktion** behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte
▶ per Post an:
Hamburger Klönschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
▶ per Telefax an:
040 - 86 66 69 40
▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

## „Silbermöwe“, „Wildente“

Betr.: „Idylle am Fluss“, Leben und Treiben (KLÖNSCHNACK, 6.2017)

*Die Ausführungen sollten ergänzt werden um die ungewöhnliche Geschichte des beschriebenen Bauwerkes am Hohlweg. Es wurde nämlich als Abfertigungsgebäude für eine Fluglinie Altona–Magdeburg–Dresden gebaut! Als „Blaue Linie“ wurde sie am 10. August 1925 vom Altonaer Oberbürgermeister Max Brauer mit zwei Wasserflugzeugen eröffnet! Einen Flugplatz brauchten die Wasserflugzeuge „Silbermöwe“ und „Wildente“ vom Typ Junkers F 13 nicht. Sie starteten und „wasserten“ auf der Elbe. Neben den Passagieren transportierten die Flugzeuge auch Post und leichte Luftfracht. Letztlich gab es nur 134 Flüge. Die Elbe war wohl doch eine zu unruhige Piste. In unserer Familie nennen wir das nette Restaurant, das von Oevelgönne aus sommers wie winters seit Jahrzehnten ein beliebtes Ziel unserer Spaziergänge ist, im Hinblick auf dessen Geschichte und ursprünglichen Zweck immer die „Propellerstube“. (Quellen: Neues Altona, 1919 – 1929, Band I, S. 547/548. Jens Meyer-Odenwald „In der Elbkate ist nicht nur der Wirt ein Original“ Hamburger Abendblatt vom 9. Juni 2015, S. 15).*

JÜRGEN SCHAPER
OEVELGÖNNE

## „Platte Aussage“

Betr.: „Freiheit und Rechtsstaat bedingen sich“, Politik (KLÖNSCHNACK, 7.2017)

*Sehr geehrter Herr Weinberg,*
*ich bin begeisterter Leser vom KLÖNSCHNACK und bis letzten Freitag auch langjähriger CDU-Wähler. Man kann zu dem Thema Ehe in einer Demokratie unterschiedlicher Meinung sein und sollte andere Meinungen auch respektieren. Aber man sollte schon vorsichtig mit Ihrer platten Aussage (die CDU steht für ein christliches Menschenbild, Seite 30) sein. Das sehe ich nun gar nicht mehr.*

MARTIN KONITZER
PER E-MAIL

## Stilvolles Eis

Betr.: „Zitrone-Gurke oder Erdbeer“, Eis-Kreationen (KLÖNSCHNACK, 7.2017)

*Ich überfliege gerade die aktuelle Klönschnack-Ausgabe, da sticht mir auf S. 31 rechts unten ein mehrfaches „Eis am Stil“ ins Auge, aua!*

ANJA GERSTBERGER
OSODRF

Anm. d. Red.: Liebe Frau Gerstberger, Sie haben Recht. Das sollte natürlich „mit Stil“ heißen. Wir bedauern den Fehler.

## We are Downstairs

Betr.: „Sommer in der Stadt", Wenn Elbvorortler feiern (KLÖNSCHNACK, 7.2017)

*Beim Lesen Ihres Artikels „Sommer in der Stadt" musste ich natürlich an den Song „Es ist Sommer in der Stadt" von unserer Gruppe „We Are Downstairs" denken.*
*Hier der Link zum Musikvideo. Der Song ist eine Liebeserklärung an Hamburg, den Elbstrand und auch die Elbvororte (im Video gut zu sehen).*
*www.youtube.com/watch?v=t8S14U9Ae-o*

WIELAND THIELE
PER E-MAIL

## Steg für Fahrräder?

Betr.: Fahrradfahren, Autofahren – Vorwort (KLÖNSCHNACK, 7.2017)

*Ich bin leidenschaftlicher Radfahrer und habe andererseits auch Verständnis für die Bürger am Nadelöhr Övelgönner Wanderweg in Hamburg. Dennoch sollte ein vernünftiger Kompromiss möglich sein. Am Tegernsee (in Tegernsee/Bayern) kam es aus Platzgründen immer wieder an einer gewissen Stelle zu ärgerlichen Engpässen und Gefahrenmomenten. Dennoch wurde eine intelligente Lösung gefunden, wie die beiliegenden Fotos zeigen. Ästhetisch und funktional wurde wasserseitig am Ufer des Sees ein Steg gebaut. Alle sind begeistert und zufrieden. Aus meiner Sicht könnte so auch das Nadelöhr Övelgönne problemlos entschärft werden.*

OTTO AHRENDS
NIENSTEDTEN

## Chic-Chic!

Betr.: „Blowin' in the wind ...", 50 Jahre 68er (KLÖNSCHNACK, 5.2017)

*Ich bin ganz hin und weg, bin nämlich die Tochter (nun 66 Jahre alt!) von Stefan und Margot Kutowicz (leider nicht mehr auf dieser Welt!), den Inhabern des Tanzcasinos Chic-Chic. Leider habe ich keine Print-Ausgabe, hätte aber so unfassbar gerne ein Exemplar! Können/mögen Sie mir die Print-Ausgabe zusenden? Ich würde mich vor Freude überschlagen!!! :-)*

ANGELIKA TIMM (GEB. KUTOWICZ)
OTTENSEN

Anm. d. Red.: Liebe Frau Timm und die vielen anderen, die uns nach Print-Exemplaren zu älteren Artikeln fragen, wir haben nicht immer ausreichend alte Ausgaben vorrätig. Doch in Ihrem Falle helfen wir natürlich gern.

## Herzerwärmend ohne Krawatte?

Betr.: „Ich möchte in Hamburg alt werden", Interview mit Frank Wesselhoefft (KLÖNSCHNACK, 5.2017)

*Herzerwärmend, wenn der neue Jacob-Direktor Frank Wesselhoefft die Bediensteten als „Software" und das Haus als „Hardware" bezeichnet. Das passt natürlich exzellent zu guter Küche und Elbblick.*
*Die Krawattenlosigkeit passt dazu. Die Interpretation einer fehlenden Krawatte als besondere Lässigkeit ist lächerlich. Wir sehen nackte (und nicht immer schöne) Männerhälse bis rauf zum Sparkassenvorstand. Lässiger wäre also im Gegenteil ein gut gewählter Farbtupfer in Seide.*

SILVIO STALLINO
FLORENZ/ITALIEN

SPRAWA-HAUSSERVICE
Renovierungsarbeiten
Malen - Tapezieren - Altbausanierung
Fliesen - Parkett - Laminat
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Udo Bentien
Malermeister GmbH
22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de

Dachdeckermeister
Peter Hasenkampf
Hauptstraße 78 · 25492 Heist
Telefon (0 41 22) 9 84 90 - 0 www.hasenkampf.de
▲ Energetische Dachsanierung ▲ Vollwärmeschutz
▲ Velux-Fenster ▲ Flachdachsanierung ▲ Fassaden
▲ Schornsteinsanierung ▲ Reparaturen ▲ Solar

Kohlermann & Koch GmbH
Für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz
von der Polizei empfohlener Errichter-Betrieb
• Rolladen – Rolltore
• Fenster- u. Türsicherungen
• Markisen
• Insektenschutz
Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann.de

TISCHLEREI HUSSNER
INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER
❑ Möbelanfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
❑ Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
❑ Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
❑ CNC-Bearbeitung
Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

ERÖFFNUNG

## Das Emmaus Hospiz ist eine Trostherberge

FOTO: BORIS ROSTAMI-RABET

Clarita Loeck, Initiatorin des Emmaus Hospiz, übergibt den symbolischen Schlüssel an Marten Gereke, Geschäftsführer der Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein, der künftigen Betreiberin des Hauses. Links: Pflegedienstleiter Andreas Hiller

Am Dienstag, 11. Juni um 13 Uhr war es endlich so weit. Vor dem Eingang 29 a der Godeffroystraße in Blankenese stand eine Schlange erwartungsvoller Besucher. 300 Spender, Ehrenamtliche oder Kirchenvertreter betrachteten zum ersten Mal die neuen Räume, die eingerichteten Gästezimmer und die entstehende Gartenanlage hinter der Kirche am Markt. Unter den Besuchern waren Schirmherr Prof. Fulbert Steffensky sowie die Paten Helge Adolphsen, Lutz Marmor und Rolf Zuckowski.
Die Stiftungsvorsitzende Clarita Loeck, auf deren Initiative vor zwölf Jahren der ambulante Hospizdienst und die Planungen für das stationäre Hospiz begonnen hatten, begrüßte die Gäste und dankte den vielen Menschen im Hamburger Westen, deren unermüdliches Engagement die Entstehung des Hospizbaus möglich gemacht hätten. Grüße überbrachten auch Marten Gereke von der Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein, die den Betrieb des Hospizes übernimmt, und Dr. Liane Melzer als Bezirksamtsleiterin von Altona.
Dann vollzog der Blankeneser Pastor Klaus Poehls mit Besinnung, Gesang, Gebet und Segen die Einweihung des christlichen Hauses, das für Schwerkranke und Sterbende aller Konfessionen offen sein soll. Junge Musiker und Stipendiaten des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now begleiteten die Einweihungsfeier auf ihren Celli.
Die Hamburger Bischöfin Kirsten Fehrs zeigte sich in ihrer Ansprache gegenüber den Initiatoren beeindruckt davon,„mit wie viel Elan, zielorientierter Hartnäckigkeit und mit wie viel Liebe zur Sache Sie es tatsächlich geschafft haben, diesen Ort der Barmherzigkeit zu finanzieren, zu bauen, ja zur Erfüllung zu bringen“. Die Bischöfin der Nordkirche, nach deren Ansicht es immer noch viel zu wenig Palliativstationen und Hospize gibt, erinnerte an die Geschichte der beiden Jünger, die nach der Kreuzigung traurig zum Ort Emmaus wanderten, als der Auferstandene sich zu ihnen gesellte: „Die Emmaus-Geschichte ist eine Trostgeschichte. Und das Emmaus Hospiz ist eine Trostherberge.“ Sie fuhr fort: „Würdiges Sterben braucht diesen Raum der Individualität. Es braucht Zeit und Geduld, das leise Gespräch, es braucht aber auch Lebensnähe, Genuss und gutes Essen. All das ist für mich Ihr Emmaus Hospiz, ein Ort, an dem man nicht dem Leben Tage gibt, sondern den Tagen Leben.“
Pflegedienstleiter Andreas Hiller und seine Stellvertreterin Bettina Orlando zeigten sich voller Vorfreude auf die Eröffnung ihres Hauses und die Begrüßung der ersten Gäste im August.

MUSIK

## Nienstedtener Sommerkonzerte

Das Vokalquartett Quartonal singt im September in der Nienstedtener Kirche. Quartonal zählt zu den besten klassischen Vocalensembles Deutschlands. Besucher können sich auf ein anspruchsvolles und unterhaltsames Programm auf höchstem Niveau freuen. Das Ensemble besteht aus Mirko Ludwig (Tenor), Florian Sievers (Tenor), Christoph Behm (Bariton) und Sönke Tams Freier (Bass). Eintritt frei. Um Spenden wird am Ausgang gebeten. In der Pause gibt es ein Glas Wein oder Wasser.
**1., 8. und 16. September, 20 Uhr, Elbchaussee 410, Nienstedten**

FEIER

## Senioren genießen typisch norddeutsches Sommerfest

FOTO: KURSANA

Die Seebären vom Glückstädter Shantychor „De Molenkieker" sorgten beim ersten Sommerfest norddeutscher Art in der Kursana Residenz Wedel für Superstimmung

Schon die Gäste aus Glückstadt wurden beim typisch norddeutschen Sommerfest in der Kursana Residenz Wedel im Juli stilecht mit blau-weiß-roter Schleswig-Holstein-Flagge auf der Bühne begrüßt. Der Shantychor „De Molenkieker" sorgte mit seinem breiten Repertoire von Seemannsliedern über plattdeutsche Gassenhauer bis hin zum Volkslieder-Medley im Theatersaal der Seniorenresidenz für Superstimmung, sodass Bewohner Günther Winkler sogar sein Dankeschön im Namen aller „op Platt" formulierte.
Anschließend konnten knapp 90 Senioren an blau-weiß-rot eingedeckten Tischen in Restaurant, Café und Clubraum einen Matjes-Teller auf norddeutsche Art mit Pellkartoffeln, Speckstippe und Bohnen genießen. Für Koch Rüdiger Weiner gab es jede Menge Applaus.
„Ich bin froh, dass unser erstes typisch norddeutsches Sommerfest ein voller Erfolg war", freut sich Organisatorin Anne Schnieber. „Schließlich haben wir mit einer Tradition gebrochen, die seit Bestehen der Residenz gepflegt wurde: Unser Sommerfest wurde seit 30 Jahren mit einem Blütenmeer aus Freilandrosen und Erdbeertorten gefeiert."

FAMILIENBILDUNG

## Vater-Kind-Turnen

Sobald kleine Kinder laufen können, entdecken sie die Welt auf neue Art und Weise. Durch neue Bewegungserfahrungen erweitern sie ihre Wahrnehmung und Koordinationsfähigkeit.
In einem Kurs der Familienbildung Blankenese können Kinder durch Rennen, Klettern, Schaukeln, Balancieren und Springen ihren Körper neu erleben und kennenlernen. Die Väter bieten Unterstützung. Der Kurs findet im Gymnastikraum statt und kostet 21 Euro. Anmeldung online unter www.fbs-hamburg.de oder telefonisch unter 970 79 46 10
**2. bis 16. September, immer samstags, 9.30 bis 10.30 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese**

Haben Sie Ihre Bestattungsvorsorge schon vom Tisch?
Wir beraten Sie unverbindlich.
Bestattungsinstitut Bade
www.bade-bestattungen.de

JÖRN LISSOW
STEIN- UND BILDHAUER
Meisterbetrieb für:
Grabsteine, Renovierungen, Brunnen, Skulpturen, etc.
Rupertistrasse 30, 22609 Hamburg - Nienstedten
www.lissow.de Tel: 82 05 50

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne
seit 1892
Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge
**Blankenese**
Dormienstr.9
Tel. 040 - 866 06 10
**Groß Flottbek**
Stiller Weg 2
Tel. 040 - 82 17 62
**Schenefeld**
**Trauerzentrum**
mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café
Dannenkamp 20
Tel. 866 06 10
**Rissen**
Ole Kohdrift 4
Tel. 040 - 81 40 10
**Wedel**
Tel. 04103 - 97 03 51
www.seemannsoehne.de

IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN
...auch vorsorglich
Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte
040. 89 17 82
www.kuhlmann-bestattungen.de
OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

KOLUMNE

## Hamburger Zinshäuser: Es geht aufwärts!

Am Hamburger Zinshausmarkt zeichnet sich ein Aufwärtstrend ab. 427 Objekte wurden laut aktuellem Grundstücksmarktbericht im Jahr 2015 verkauft, 2016 waren es 438 – ein Plus von mehr als 16 beziehungsweise 19 Prozent im Vergleich zu 2014. Damals erreichte der Markt in der Zehn-Jahres-Betrachtung einen Tiefpunkt. Nur 367 Zinshäuser wechselten den Besitzer. Auch die Preise ziehen an: Kostete ein Mehrfamilienhaus 2014 durchschnittlich rund 2,2 Millionen Euro, mussten Käufer 2015 im Schnitt schon 2,8 Millionen investieren und im vergangenen Jahr sogar 3,5 Millionen.

Oliver Moll

Wer bei diesen Summen ohne klare Strategie und fundierte Beratung einkauft, zahlt langfristig gesehen drauf. Denn wirklich gute Objekte sind schwer zu finden und sollten vor dem Kauf auf Herz und Nieren geprüft werden. Dabei geht es nicht nur um Lage und Ausstattung, sondern auch um schwieriger einschätzbare Faktoren wie Investitionsbedarf und Wertsteigerungspotenzial.

Auch Verkäufer stellt die aktuelle Marktentwicklung vor Herausforderungen, denn mit den steigenden Preisen verkleinert sich der Kreis potenzieller Käufer. Gleichzeitig wachsen die Ansprüche der verbliebenen Interessenten. Wer zum 30-Fachen einkauft, möchte, überspitzt gesagt, auch was sehen für sein Geld.

Sowohl Käufer als auch Verkäufer können besser von den aktuellen Marktbedingungen profitieren, wenn sie sich einen Partner suchen, der ihnen nicht nur die klassische Vermittlung eines Objektes, sondern eine individuelle Beratung rund um die gesamte Transaktion bietet. Auf Käuferseite unterstützt der Berater beispielsweise bei der Immobiliensuche, der Objekt- und Preisprüfung, Finanzierungsplänen und Verhandlungen. Für Verkäufer dagegen macht er Vorschläge zur Objektaufbereitung, entwickelt Verkaufsmaterial oder führt zielgerichtete Gebotsverfahren durch, um die bestmöglichen Verkaufspreise zu erzielen. Er koordiniert den Verkauf der Immobilie einzig im Interesse des Verkäufers und wird von diesem bezahlt. Er ist damit ausdrücklich kein Makler und arbeitet daher auch nach anderen Regeln.

Im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern wird diese Art Dienstleistung in Deutschland noch relativ selten von Immobilienprofis angeboten. Sie ist jedoch auch hierzulande eine gute Investition für jeden, der die Chancen des aktuellen Aufwärtstrends am Zinshausmarkt nutzen und einen einseitigen Interessenvertreter an seiner Seite haben möchte.

*Oliver Moll, Moll & Moll Zinshaus*

FÖRDERUNG

## Jetzt beim Bausparen Jugendbonus mitnehmen!

Ab dem 16. Lebensjahr können Jugendliche eine staatliche Wohnungsbauprämie von 8,8 Prozent für bis zu 512 Euro eigene Sparleistung pro Jahr erhalten. Für Singles beträgt die staatliche Förderung in der Spitze etwa 45 Euro pro Jahr. Auch die Arbeitnehmer-Sparzulage in Höhe von 9 Prozent wird Jugendlichen gewährt, wenn diese bereits in der Ausbildung oder im Beruf stehen. Pro Arbeitnehmer (Single) gibt es hier maximal 43 Euro Förderung für die Anlage der vermögenswirksamen Leistungen in Höhe von bis zu 470 Euro jährlich. Vermögenswirksame Leistungen sind Zahlungen des Arbeitgebers und werden je nach Vereinbarung auf einen Bausparvertrag oder ein anderes Anlagekonto überwiesen.

SANIERUNG

## In Altbauwohnungen haust auch mal der Schwamm

Nicht nur Neubauten sind beliebt bei den Käufern, sondern auch restaurierte Altbauten. Immer wieder finden VPB-Sachverständige in den alten Mehrfamilienhäusern allerdings den Echten Hausschwamm. Seine Sanierung ist aufwendig und teuer, vor allem, wenn sich das Pilzgeflecht in den Bundwänden und Holzböden eingenistet hat. Dann müssen diese ausgetauscht werden.
Statische Probleme bereitet in manchen Häusern auch der Einbau von Aufzügen oder Dachterrassen. Problematisch sind gelegentlich auch die heutigen Brandschutzauflagen. Die Sanierung wirklich desolater Altbauten lohnt sich finanziell oft nur wegen der Abschreibung für vermietende wie auch für selbstnutzende private Bauherren, so der VPB. Die Rechnung geht aber nur auf, wenn die Sanierung auch gelingt und die Besitzer nicht später ständig Geld für weitere Sanierungen nachschießen müssen. Käufer sollten sich deshalb beim Altbau nicht auf den Bauträger verlassen, sondern – alleine oder mit den anderen Eigentümern zusammen – einen unabhängigen Sachverständigen mit der laufenden Bau- und Qualitätskontrolle ihrer Immobilie beauftragen.

KOLUMNE

## Am Neubau fehlt es

Conrad Meissler

Unter Fachleuten der Immobilienwirtschaft gibt es eine Faustformel über den Bedarf im Wohnungsneubau, mit dem der Status quo erhalten wird: Rund ein Prozent des Wohnungsbestands sollte pro Jahr neu errichtet werden, um einer normalen Nachfrage und dem normalen Schwund durch Abriss oder Umwidmung zu gewerblichen Bauten begegnen zu können. Bei einem Wohnungsbestand in Deutschland von rund 40 Millionen müssten also jährlich etwa 400.000 Wohnungen neu gebaut werden. Dieses ist aber seit Ende der 90er Jahre nicht mehr der Fall. Auch im letzten Jahr waren es mit weniger als 300.000 neu gebauten Wohnungen weniger als benötigt, obwohl in vielen Großstädten, insbesondere in Hamburg, mit höchstem politischen Willen um mehr Neubau gerungen wurde und auch noch wird.
Und was die Faustformel nicht berücksichtigen kann, ist die unterschiedliche regionale Entwicklung in Deutschland, wonach vor allem in den Ballungsräumen Wohnraum fehlt, während die Nachfrage auf dem Land sinkt. Der viel zu geringe Neubau über Jahrzehnte hinweg rächt sich gerade in den Ballungsräumen, wo Mieten und Preise seit Langem steigen. Wie sehr ein ausreichender Neubau fehlt, zeigt sich beim Blick auf die Preisentwicklung in den letzten 30 Jahren. Zuletzt sanken die Mieten und die Preise etwa Mitte der 90er Jahre, als fast 600.000 Wohnungen pro Jahr entstanden waren. Damals war es die massive staatliche Förderung durch die „Sonder-Afa" zwecks Wiederaufbau in den neuen Ländern, der den Neubau explodieren ließ und letztlich eine über Jahre hinweg aus Mieter- und Käufersicht schöne Entwicklung einleitete.
Heute fällt der Politik offenbar nicht mehr viel ein, um den Neubau anzuschieben. Es bleibt bei unausgegorenen Markteingriffen, wie die Mietpreisbremse, die schon bei erster Erprobung von Amtsgerichten kassiert werden. Immobilienkäufer und Eigentümer setzen daher weiter auf die Fehler der Politik und investieren in Wohnraum.

*Conrad Meissler, Meissler & Co.*


**Wenn es um Ihre Immobilie geht**

**Grundeigentümer-Verband Hamburg – die Institution seit 1832**

Vorsitzender:
Torsten Flomm
Rechtsanwalt

- Recht und Steuern
- Bauen und Renovieren
- Technik und Energieeinsparung
- Wertermittlung
- Kauf und Verkauf
- Finanzierung und Versicherung
- Vermietung und Verwaltung

**Neutrale Experten-Beratungen** rund um Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung. Erfahren Sie mehr über Ihre weiteren Vorteile:

**www.grundeigentuemerverband.de**

Grundeigentümer-Verband Hamburg

**In Ihrem Stadtteil:**
**Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten**
**Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 44 90 · Fax 040 866 35 90**



*Wir sind Ihr Spezialist für Zinshäuser in Hamburg*

*·Verkaufsvermittlung*
*·Hausverwaltung*
*·Kostenfreie Bewertung*

*In allen Fragen rund um Ihr Zinshaus sprechen Sie uns an – wir finden eine Lösung für Sie.*

Unser Firmensitz im Heine-Haus

100 Jahre
RICHARD GROßMANN KG
1913 - 2013

Ihre Ansprechpartner:
Herr Berge: 040/35 75 88-17
Herr Lux: 040/35 75 88-61

Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913
Jungfernstieg 34 · 20354 Hamburg
www.richardgrossmann.de

IVD VHH EEK

**REHDER** WOHNUNGSBAU GMBH

**Bauqualität seit über 50 Jahren**

Sie haben genug vom Treppensteigen und der Gartenpflege? Wie wäre ein **PENTHOUSE** mit barrierefreiem Zugang?

Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUM-Wohnung**!

**www.rehder-wohnungsbau.de / Tel.: 04103 91510**
Industriestraße 27a, 22880 Wedel

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst

**MÖLLER SANITÄRTECHNIK**
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

**SPRAWA-IMMOBILIEN**
Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke zum Kauf
Auch sanierungsbedürftige Immobilien
Immobilienvermittlung - Renovierung - Altbausanierung
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 immo@sprawa.de www.sprawa.de

**Tischlerei Behn**
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fenster und Türen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Einbruchsicherung
- Innenausbau
- Fertigparkett
- Verglasungen
- Trockenbau
- Reparaturen

rekord · VELUX

Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

**pieper** Heizungstechnik

**Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung**
**Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen**

✆ **040-81 26 49**
**www.pieper-heizung.de**

**Wedeler Landstraße 107**
**22559 Hamburg - Rissen**

# HAUS & HOF

## Immobiliengesuche

**Steuerfachfrau im Ruhestand** sucht 2 Zimmer Wohnung mit Terrasse, Garten oder Balkon in den Elbvororten. Übernehme gerne kleine Betreuungsaufgaben! Tel. 0172/45 67 300

**Liebe Leser,** wir sind eine kleine Hamburger Familie und würden uns gerne ein eigenes Zuhause, vorzugsweise in den Elbvororten, aufbauen. Bis max. 650.000 Euro, gerne helfen wir bei erforderlichem Umzug. Bitte keine Makleranfragen! Falls Sie ein Haus in Hamburg besitzen, das in Frage kommt und das Sie verkaufen möchten, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf unter Tel. 0171/65 09 830

**50 jähriger Wirtschaftsprüfer** mit erzogenem Hund sucht ruhige Wohnung ab 80m² bis 1.400 Euro inkl. Nebenkosten mit Balkon/Terrasse/Garten in Othmarschen, Nienstedten, Blankenese, Groß Flottbek. Tel. 0172/43 18 498

**PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH**
**Tel. 040/822 905 58**

Baugeschäft Ramcke e.K. seit 1913 im Familienbesitz
• Fliesenverlegung
• Altbausanierungen
• An- und Umbauarbeiten
Meisterbetrieb
Leiblstieg 12 · 22607 Hamburg
Tel. 890 55 56

**Hans-Jürgen Fechtner**
Glasermeister
*Glasreparaturen, Holz- u. Kunststoffenster*
Wisserweg 16
22589 Hamburg
Tel. 87 35 64 · Fax 87 35 65
Notdienst unter 0171 / 694 64 34

**SCHWARZ**
21079 Hamburg · Großmoorring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94
www.schwarztor.de
**Tore & Automatik**
Bitte Prospekt anfordern!

**GREBAU** IMMOBILIEN
www.grebau.de
info@grebau.de
86 21 21

**Suchen Haus oder** Grundstück zum Kauf von Privat in Hamburg. Tel. 0176/82 21 26 96

**Villa/Grundstück gesucht.** Arzt sucht Haus (ab 180m²) in den Elbvororten. Wir sind eine sehr sympathische Familie, die sich auf den direkten Kontakt mit dem Eigentümer freut! Bitte keine Makler. Kontakt: simulia.hh@gmail.com

**Familie mit Kindern sucht** Haus mit Garten! Im Hamburger Westen suchen wir ein ruhig gelegenes EFH, DH oder RH mit Garten mit mind. 4 Zimmern und 120m². Kontakt E-Mail: Familie-im-Westen@web.de

**Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE**
**Tel. 040/822 905 58**

**60-Jährige frdl. Akademikerin** sucht Wohnung/Einliegerwohnung im HH-Westen zur NK-Miete um 700 Euro. Ich freue mich auf ein Kennenlernen! Tel. 0157/73 80 89 80

**Syrer, 44 Jahre sucht ab sofort** für sich allein eine 1-Zi.-Whg. oder WG-Zimmer in Hamburg. Er besucht die Berlitzsprachenschule (B2)und freut sich über Angebote unter Tel. 0176/47 10 18 46

**Wir sind eine 3-köpfige Familie** und möchten uns ein gemütliches Nest bauen! Wir suchen in HH ein Haus, Reihenhaus oder Wohnung mit Garten oder Grundstück in guter Lage und freundlichen Nachbarn. Tel. 040/18 88 65 95

## Immobilienangebote

**Blankenese zentral,** ruhige helle 2-Zi.-Whg., ca. 66m², EG, Terrasse, TG. Kaltmiete 890 Euro ab 1.9.2017 Tel. 04822/95 04 05

**Appartement zu vermieten** möbliert. Nähe Blankeneser Bahnhof. Tel. 040/86 77 91

### Verkauf Häuser/Wohnungen:

- Appen, Beeksfelde, EFH, 4 Zi., ca. 105 m² Wohnfl., BJ 197[illegible] VERKAUFT! **€ 245.000,–**
- Rissen, Grete-Nevermann-Weg, ETW, 2,5 Zi., ca. 66 m² Wohnfl., 1. OG mit Fahrstuhl, ~~€ 158.000,–~~ + TG-Stellplatz **€ 15.000,–** VERKAUFT!
- Eimsbüttel, Lindenallee, frei lieferbare 2 Zi. ETW., ca. 52 m² Wohnfl., 2. OG, schöner Altbau, **€ 269.000,–** VERKAUFT!
- Eimsbüttel, Lindenallee, vermietete 3 Zi. ETW., ca. 52 m² Wohnfl., 3. OG, schöner Altbau, Netto p.a. € 7.176,–, BJ 1887, BA, Gasheizung, 190,9 kWh/(m²a), **€ 269.000,–**
- Osdorf, Achtern Born, 3 Zi. (2 u. 2 halbe) ETW, ca. 86 m² Wohnfl., 2. OG, schöner Balkon, VA, Gashzg, 153,9 kWh/(m²a), NEUER PREIS **€ 159.000,–**
- Osdorf, Rugenbarg, Kapitalanlage, vermietet 2,5 Zi. ETW, ca. 64 m² Wohnfl.,1. OG mit Balkon und TG-Stellplatz, Nettomiete p.a. € 6720,–, BA, 162 kWh/(m²a), Erdgas, **€ 229.000,–**

### Vermietung Häuser/Wohnungen/Gewerbe:

- Rissen, Wedeler Landstr., Ladengeschäft, ca. 88 m² Verkaufsfl. zzgl. ca. 47 m² Nutzfl. im Keller, 2 Stellplätze, Energieausw. wird derz. erstellt, **€ 1.800,– zzgl. NK/KT/CT**
- Wedel, Riststraße, 3 Zi., ca. 74 m² Wohnfl., 1. OG mit Südbalkon, Energieausw. wird derz. erstellt, **€ 650,– zzgl. NK/KT/CT** VERMIETET!

Eine Vielzahl von Vermietungs- und Verkaufsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite.

**040/81990751**

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, 1.OG
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de

**NOWAK** IMMOBILIEN VHH

**Iserbrook: Gut geschnittene 3-Zi.-ETW in gepfl. Wohnanlage, 74m² Wfl., Parkett, EBK u. Balkon, Bj. 1966, V:134,7kWh(m²a), Kl: E, Gas-ZH, KP 220.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**

**Blankeneser Zentrum,** ca. 85m², 3 Zi.-Whg. mit Südbalkon, Nettokaltmiete 1.100 Euro zu vermieten. Tel. 040/86 17 95

**Othmarschen: Moderne, hochwertig, ausgestattete 3-Zimmer-ETW, 123m² Wfl., schöne EBK, neue Bäder, 2 große, sonnige Balkone, TG-Platz, Energieausweis ist in Erstellung. KP: 760.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**


Homes & Neighbourhoods

Mühleneck in Pinneberg

**Ein Alltag der kurzen Wege**
Ganz nah am Zentrum finden Sie Ihre neue Eigentumswohnung mit 2–3 Zimmern, Aufzug, Tiefgarage. Und zur Hamburger City sind´s nur 35 Minuten.

**Beratungszeiten im Infobüro**
So 14–16 Uhr | Mo 16–18 Uhr
Schloßstr. 3 in Pinneberg

bonava.de/muehleneck

BONAVA

maus immobilien
Gemeinsam stark für Sie!
wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 876 055 90
www.maus-immobilien.com

**Wedel:** Großzügiges Anwesen mit Schwimmhalle u. Einlieger-Wohnung, 360 m², Grdst. 1.459 m², € 985.000,-
Energieverbrauchsausweis 228 kWh/(m²a), Ölzentralheizungsanlage, Gebäudebaujahr 1965/1980

CARSTEN PLOOG IMMOBILIEN
040 - 81 50 51
www.carsten-ploog.de

JOHANN ABELS
MALEREIBETRIEB GMBH
Dekorative Werterhaltung Innen und Außen
FRISCH GESTRICHEN!
ISFELDSTR. 1 · 22589 HAMBURG
87 72 62

Nah- und Fernumzüge
John F. OLDENDORF
Postfach 60 54 50 · 22249 Hamburg
Tel./Fax (040) 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

Klaus-Uwe Stryi
Kundendienst · Neubau
Klingel- und Sprechanlagen
Beleuchtungsanlagen
**Klaus-Uwe Stryi**
**Elbchaussee 589**
**Telefon 86 37 06**

**GELEGENHEIT:** An der Schlei, 5 km von Schleswig, 88 m² Apartment. Wohnraum 24 m² zur Schleiseite, davor Gartenterrasse. Von der Gartenbank Panorama Schleiblick, ebenerdig. Von der Straßenseite 7 Stufen unter Terrain. Teilbar: 2 Bäder, 2 Pantrys, 2 Eingänge. Deckenhöhe gemütliche 2 m, Fußboden weißer Carrara-Marmor, Gaszentralheizung.
Hausgeld 118 €/Monat (wird von Verwaltung abgerechnet).
6 Nachbarn in ruhigem Haus. Stellplatz 15 m vor der Haustür. Im Ort: 2 Sportboothäfen, Spazierwege, Sandstrand, Kinderspielplatz, Supermarkt 2 km.
Vor 50 Jahren von mir als Sommer- und Ferienquartier und Bootsliegeplatz entdeckt. Heute aus Alters- und familiären Gründen von privat zu verkaufen für 44.000 €.

Chiffre: 11523

STURZENBECHER + PARTNER
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH
BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

**Tiefgarage,** Elbchaussee 568a ab sofort. Tel. 0152/29 22 10 08

**Bestes Lurup. Modernes, sonniges EFH, 5-Zimmer, 176m² Wfl., hochwertige EBK, Kamin, Dachterrasse und traumhafter Garten, Bj.1927/2011 saniert, B: 306 kWh(m²a), Kl: H, Öl-ZH, KP: 820.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**

**Blankenese, zentral,** Zimmer mit 1 - 2 Arbeitsplätzen f. Computergrafiker in Künstlerwohnung unter zu vermieten. Terrasse mit Elbblick. Tel. 0157/77 86 87 78

**In Ostseenähe, Seeretz: sonniges EFH, 190m² Wfl., 6-Zi., EBK, Kamin, Garage u. herrlicher Garten, Bj: 1971, Energieausweis in Erstellung, KP: 350.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**

**Umzüge** 30 Jahre
Nah & Fern - Ausland / Lagerung
preisw. - zuverl. - sorgsam m.
Voll-Service o. mit Selbsthilfe
**TRUDAK's TRANSPORTS, Wedel**
Tel./Fax (0 41 03) 8 36 16
Handy 01 77 - 2 29 50 43

H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890
Verwaltung
Vermietung
Verkauf
Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66
www.hanfft.de

**Elbvororte: Hamburg-Rissen**
Neubau 2016/2017, KfW70, 4 Zimmer, Wohn- und Nutzfläche 173 m², Grdst. 638 m², Elbnähe, von Privat, 995.000,– Euro
Tel. 0177 - 269 27 35

**Suche Untermieter** für 1-Zimmer am Blankeneser Bahnhof ab 1.9.17. Tel. 0172/45 30 828

**Bahrenfeld: wunderschöne, top-sanierte 4 Zimmer-Altbau-Wohnung, 115m² Wfl., Pitchpineböden, EBK, Gäste-WC, Kamin und Balkon. Der Energieausweis ist in Erstellung. KP 725.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**

**Elbblick Blankenese,** 2 Zi.-Komfort-Whg., Dielenboden, 1.OG, Aufzug, teil-barrierefrei, Süd-Blk., Bushaltestelle, 233 kwh, 900 Euro plus NK. Tel. 04343/85 08 oder 0173/62 24 231

**Garage zu vermieten, Blankenese Pikartenkamp. Tel. 040/86 62 51 80**

**Rissen, möbliert, 2-Zi.-Whg.,** ca. 55m², mit Südbalkon, gute Ausstattung, neues Duschbad, ab sofort zu vermieten. Tel. 040/81 99 08 12

**Sülldorf - Erstbezug. Exklusives Penthouse mit 121m² Wfl., hochwertiger Ausstattung und riesiger Dachterrasse. Fertigstellung im 2.Quartal 2018. Ein Energieausweis liegt noch nicht vor. KP 895.000 Euro. www.von-wuelfing-immobilien.de 040/24 82 71 00**

RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT
**Bewertung & Verkauf Ihrer Immobilie sind bei uns Chefsache!**
Ihr Immobilienmakler in den Elbvororten.
**866 902 900**
www.richelmann-vernimb.de

GREBAU
IMMOBILIEN
**Bewertung**
**Vermietung**
**Verkauf**
**86 21 21**

## AUTO & BOOT

**TG-Stellplatz von privat** ab sofort zu vermieten, Blankeneser Landstraße / Ecke Sibbertstraße, 85 Euro / Monat. Tel. 040/74 39 25 46

## DU & ICH

**Junggebliebene Frau sucht** junggebliebenen Mann ab 70 Jahre für Alles was Freude macht! Chiffre 11520

**„Mr.Grey" 50J., fit,** verzaubert die neugierige Dame. Rufen Sie mich an und l(i)ebe Deinen Traum. Erfahrung, Sicherheit & Diskretion garantiere ich Ihnen. Liebe Grüße SMarcO, 22609 HH, Tel. 0176/57 16 51 41

**Es ist nie zu spät den Sommer** zu Zweit zu genießen! 72/176/87/NR, kein Langweiler, Ostseefan, sportlich, sehr kulturinteressiert, Reisen. B.m.B. Chiffre 11525

## FLOHMARKT

**SAVE THE DATE !!!** 10-jähriges Straßenfest in der Hexentwiete am 09.09.2017 von 10 - 14 Uhr, mit Flohmarkt, den üblichen Leckereien und vielen Überraschungen.

**Privater Familienflohmarkt** am Sonntag 03. September 2017 von 11 - 15 Uhr im Wientapperweg (Abzweigung Isfeldstr. / Osdorfer Landstraße) Standgebühr 10 Euro plus ein Kuchen. Anmeldung unter flohmarkt.wientapperweg@gmx.de

**Mahagoni-Tisch, rund** mit 2 Ausziehplatten für 10 Personen für 200 Euro abzugeben. Tel. 040/86 77 91

**Zwei Herren-Blazer, dklblau,** Ladage & Oelke, Gr. 48, 300 Euro VHB. Tel. 040/46 77 36 81

**Bücher nicht wegwerfen,** ich hole kostenlos bei Ihnen ab (Auch größere Mengen wegen Umzug, Nachlass etc.) Tel. 04122/92 93 10

**Hochwertiger Strandkorb** zu verkaufen, gebraucht für 500 Euro als Selbstabholer, Zweisitzer aus Teakholz mit hochwertigem PE-Geflecht bespannt, gestreifter Markisenstoff und UV beständigem PE Geflecht, inkl. zwei Nackenkissen, zwei Auflagekissen und robuster Regenschutzfolie. Tel. 040/41 42 07 70

**Kleine Holzschiffe und** Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell Köster, Glocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

**Wieder großer Familienflohmarkt** in Sülldorf 'Am Waldpark', 3.September 2017 von 10 - 14Uhr.

**Kaufe antiquarische Bücher,** alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Othmarschen, Tel. 040/79 30 50 14 od. 0171/21 24 160

*TORSTEN SPEER ANTIQUITÄTEN*

*Gebrauchs- und Bauernmöbel der letzten 2 Jahrhunderte Restauration in traditionellen Handwerkstechniken*
*Hauptstraße 37*
*25489 Haseldorf*
*Tel.: 04129 - 955 933*
*www.speer-antiquitaeten.de*

## FERIEN & RUHE

**Schön gelegene kl. Wohnung** mit separatem Eingang ca. 50qm, hochwertig eingerichtet in Jugend-Stil-Villa in Blankenese zu vermieten, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Tel. 040/86 62 40 01

**Gästeapp. Elbchaussee** u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung. Tel. 05223/69 93 72

**Bed & Breakfast in Blankenese** von privat in freundlicher Atmosphäre, mit separatem Eingang. Tel. 040/87 97 12 43 oder 0173/63 50 699

**Etwas erleben! Hinaus fahren**! Ins Umland, ans Meer, die Berge, zur Documenta, zu den Enkel-Kindern. Ihre individuelle Entdeckungsreise mit Jens Komm. Ganz bequem von Tür zur Tür. Bis zu 8 Pers. Fragen Sie mich Tel. 0160/42 43 555

**Appartement am Park,** neu eingerichtete helle 3 Zi. Wohnung, 65qm am Gossler Park in Blankenese, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Infos Tel. 040/86 66 30 18

**HH Rissen, Komfort-Unterkunft** für Ihre Gäste, sep., in sehr ruhigem Einzelhaus, bis zu 6 Personen. Tel. 040/81 60 45

**La Palma/Kanaren:** Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 36 Euro/Tag f. 2 Pers., 5 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

**Gästeappartment für 1-2 Personen,** Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., zwei Min. zur S-Bahn und einkaufen. Tel. 040/81 99 08 12

**Westerland / Sylt** komf. 2-Zi.App. m. Südloggia 2- 4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de, Dr. Roß-Str. 20, Tel. 04651/83 001

## JOB & ARBEIT

**Haushaltshilfe,** zuverlässig u. motiviert m. guten Bügelkenntnissen f. 20 Std./Woche von Mo - Fr gesucht. Tel. 0176/31 18 28 44

**Fleißige Hände zum Spülen gesucht, ca. 30 Stunden abends. Restaurant WITTHUS Telefon 040 / 86 01 73**

**Fensterreinigung nach Hausfrauenart. Tel. 832 51 21**

**Südamerikanische Frau** sucht Arbeit im Haushalt, Kinderbetreuung, Sprache: Spanisch und Deutsch. Tel. 0176/29 00 33 85

**Hausfrau sucht Arbeit** vormittags, nachmittags und Wochenende, auch Bügeln. Tel. 0176/64 95 76 85

**Senioren-Assistentin & Gesellschafterin unterstützt und begleitet Sie in allen Belangen rund um Ihren Alltag. Mehr zu mir: www.die-senioren-assistenten.de/bianka-kolshorn Tel. 040/40 13 97 17 oder 0163/43 94 452**

**GARTENBETRIEB S. RICHTER**
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Öffnungszeiten: Di.&Do.11-18 Uhr Sa. 9-14 Uhr
Verkauf
Stimmen
Reparatur
Klaviere Bader
Elbchaussee 518
Tel.040/87932539
www.klaviere-bader.de

**Gut ausgebildete** vertrauenswürdige Juristin sucht TZ/VZ Tätigkeit zur rechtlichen u. organisatorischen Unterstützung - Übernahme privater-offizieller Angelegenheiten. Chiffre 11524

**Für unsere Großtagespflegestelle** in Iserbrook suchen wir eine kinderliebe, deutschsprachige Hilfe, die zeitlich sehr flexibel ist. Tel. 0160/96 76 77 33

**Erfahrene liebevolle Kinderfrau** (engl./frz. Kenntn.) sucht nette Familie z. Kinderbetreuung max. 4 Nachm./Wo., Minijob-Basis ab Okt/Nov. oder später. Tel. 0178/18 75 508

**Erf. Hausdame u. Köchin** (Wirtschafterin) aus gehobenem Haushalt ab Oktober frei für Mo bis Fr 40 - 50Std/Woche. Tel. 0172/15 37 411

**Praxis für Ergotherapie Kristina Krohn bietet Voll-/Teilzeitstelle/Minijob als ET ab sofort o. später. Gute Bezahlung, sympathisches Team, schöne Räume, sehr netter Patientenstamm. Info Tel. 0170/49 84 351**

**Frau mit Erfahrung** und guter Referenz sucht Arbeit in Büro, Praxis oder Privathaushalt. Tel. 0162/96 26 823

**Reparatur Tischler,** auch Antiquitäten vor Ort oder in Werkstatt Blankenese. Tel. 0152/18 15 03 46

**Holzfussböden - schleifen und versiegeln - professionell und zu fairen Preisen. Josef Hillmann Email: jose_hillmann@yahoo.de Tel. 040/25 48 32 87 oder 0157/88 61 55 06**

**(Hunde-)Gesellschaft für Seniorin** gesucht. Wer hat Lust, einer alten Dame aus dem Seniorenstift in Rissen mit seinem Vierbeiner Gesellschaft zu leisten? Ob er oder sie: Wenn Sie freundlich und aufgeschlossen sind, einen patenten Hund und Zeit für 2 - 3 Besuche pro Woche haben, dann freue ich mich auf Ihren Anruf. Tel. 0170/80 47 986

**Sachbearbeiterin Immobilien,** 65 J., sucht neue berufl. Herausforderung in TZ. Gibt es noch Jobs für Ältere in Hamburgs Westen? Tel. 0170/410 23 97

**Maler- und sämtliche Fußbodenarbeiten. Tel. 04103/65 44 od. 0172/46 50 779**

**Für unsere dermatologische Praxis** suchen wir eine freundliche, teamfähige und engagierte

**Medizinische Fachangestellte / Arzthelferin (m/w)**

ab sofort in Vollzeit/Teilzeit.

Wir erwarten eine fundierte Fachausbildung und setzen gute Computerkenntnisse voraus. Erfahrungen mit medistar und Berufserfahrung in einer dermat. Praxis wären wünschenswert. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Hautarztpraxis
am Blankeneser Bahnhof,
Sülldorfer Kirchenweg 2,
22587 Hamburg

**Waldemar Bader** - Klavierstimmen mit Qualitätsgarantie. Tel. 040/87 93 25 39

**Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten:** Fahrdienste, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ich freue mich über ihren Anruf Ihr Elbservice Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

**Krankenschwester in Vollzeit / Teilzeit gesucht. Park-Klinik Blankenese, Sülldorfer Kirchenweg 1 a, 22587 Hamburg. Tel. 040/22 62 28 80**

**Fleißige und zuverlässige** Frau sucht Arbeit als Haushilfe. Reinigung, Wäschepflege, Bügeln, erledige alle Haushaltsaufgaben. Gute Referenzen vorh. Tel. 0152/55 60 15 25

**Seniorenhilfe bietet Unterstützung** für Senioren, ob im Haus o. Garten. Ärzte u. Behördengänge erledige ich gerne mit Ihnen zusammen. Frei ab 1.September für 30 - 35 Std./Woche mit Festanstellung. Tel. 0173/61 45 497

**Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std. Tel. 832 51 21**

**Ich mache Sie mobil** - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

**Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß" bis „Schöner Wohnen" Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh., seit 1989. Tel. 04103/76 03, mobil 0163/174 66 11**

**Aus gesundheitlichen Gründen** suche ich eine zuverlässige Haushaltshilfe. Die Einteilung der Arbeitsstunden ist nach Absprache möglich. Tel. 040/86 62 11 77

## LUST AUF'S EHRENAMT?

**Kindern Zeit schenken** als mitKids Aktivpate: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen". Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Jantzen, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

**Grüne Damen und Herren gesucht,** die ehrenamtlich Montag und / oder Donnerstag unser kleines Team in der Klinik Dr.Guth, Jürgensallee 46 - 48, unterstützen - bei der Betreuung der Patienten mit Gesprächen und kleinen Handreichungen. Haben Sie Lust? Dann rufen Sie uns an: Fr. Rothenberg, Tel. 040/83 91 601 oder Fr. Encke, Tel. 040/82 27 82 02

**Alles Leben ist Begegnung (Buber)** Haben Sie Freude an solchen Begegnungen mit Senioren? Vielleicht möchten Sie Beschäftigungs-Angebote unterstützen oder eigene Projekte anbieten, Spazierengehen oder einfach nur zuhören? Das Team der Ehrenamtlichen im Wohn- und Pflegeheim TABEA freut sich auf Sie! Kontakt über heike.hitzemann@tabea.de oder Tel. 040/80 92 11 72

**Wenn sonst keiner kommt,** kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

SPRAWA-HAUSSERVICE
Haushaltshilfe
und Büroreinigung
seit 15 Jahren in Hamburg-West
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

FLIESEN-KLAUCK GMBH
AUSFÜHRUNG VON
FLIESEN- - PLATTEN- - MOSAIKARBEITEN
MEISTERBETRIEB SEIT 1973
TELEFON: 040/830 48 47 - FAX: 040/830 52 15
22869 SCHENEFELD
FLIESEN.KLAUCK@T-ONLINE.DE

KLEINANZEIGEN IM Klönschnack = HOHE ERFOLGSQUOTE!
TEL. 86 66 69-54 oder FAX 86 66 69-40

MILITZER BAU-GMBH
MAURERMEISTER
FLIESENLEGERMEISTER
BAU-SACHVERSTÄNDIGER
MAURER U. FLIESENLEGER GESUCHT!
ELBCHAUSSEE 521
22587 HAMBURG
WWW.MILITZER.BIZ
FON 040.860447
FAX 040.869493
INFO@MILITZER.BIZ

**Der Helferkreis für Menschen** mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

**Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht!** Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Kontakt Birgit Geweke, Mail: birgit.geweke@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 618

**Werden Sie wellcome-Engel!** Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer reglmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Hilke Holz, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder Tel. 040/229 12 44

**Werden Sie Zeitstifter!** Verschenken Sie einen Teil Ihrer Zeit an Menschen jeden Alters und unterstützen Sie sie durch eine Besuchspatenschaft oder eine Kulturbegleitung. Das Zeitstifter-Team der Blankeneser Kirche am Markt freut sich über weitere helfende Hände. Infos: www.blankenese.de/zeitstifter.html Kontakt: Frau Santema Tel. 040/86 62 50 35

**Paten und Patinnen gesucht:** Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

**Grüne Damen und Grüne Herren** für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station oder der Mitarbeit in unserer Krankenhaus-Bücherei haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Elke Drebing Tel. 040/57 01 87 69

**Grüne Damen und Herren** spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

**Ehrenamt - Vielfalt** in der Hartwig-Hesse-Stiftung. Machen Sie Ihr Leben und das unserer Bewohner bunter - als ehrenamtlicher Helfer in unserem Hartwig Hesse Haus oder unseren Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen mit Demenz. Werden Sie u.a. zum Musiker, Koch, Chauffeur, Kaufmann, Gärtner, Vorleser, Spieler, je nach Neigung und Wunsch. www.hartwig-hesse-stiftung.de Frau Kruse Tel. 040/81 90 60

**Unterstützung bei Veranstaltungen** und im Bereich IT gestützter Kommunikation gesucht: Engagieren Sie sich durch Ihre Mithilfe bei der Organisation, Bewerbung, dem Aufbau und der Durchführung von Veranstaltungen und Projekten der Benita Quadflieg Stiftung für das Kinderhaus Mignon und weitere Kinder-Projekte der Stiftung, www.benita-quadflieg-stiftung.de; Kontakt: info@benita-quadflieg-stiftung.de

**Sie hätten gern jemanden** zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spazierengehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

**„Wir können dem Leben** nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr leben"! Helfen Sie uns dabei und unterstützen Sie das Kinder-Hospiz Sternenbrücke ehrenamtlich bei der Begleitung von Familien mit lebensbegrenzt erkrankten Kindern. u.schleiden@sternenbruecke.de <mailto:u.schleiden@sternenbruecke.de>. Kinder-Hospiz Sternenbrücke, Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg, www.sternenbruecke.de, Frau Schleiden (Ehrenamtskoordinator), Tel. 040/81 99 12 17

**KLEINANZEIGEN**

**KLEINANZEIGEN IMMER BIS ZUM 18. DES VORMONATS ABGEBEN!**

## KURS & KURSUS

**Computerunterricht bei Ihnen zu Haus.** Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

**16-jährige Schülerin** (11. Klasse Gymnasium) gibt zuverlässig und geduldig Nachhilfe in Mathe für Klasse 1. bis 8. in Othmarschen, Klein Flottbek, Hochkamp, Nienstedten oder Blankenese. Kontakt über Email dalebo10@web.de

**Gitarrenunterricht** für Anfänger und Fortgeschrittene. Auch Hausbesuche! Tel. 04103/28 91

**Violinunterricht in Blankenese** bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violin-klasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 379 o. 040/86 62 94 88

**LET'S TALK ENGLISH TOGETHER! in Rissen. Die einzigartige Methode von JOAN von EHREN hilft Ihnen Ihre Sprachhemmungen zu überwinden - geschäftlich und privat! Informieren Sie sich: Joan v. Ehren www.english-in-rissen.de und Tel. 040/28 66 79 74**

**Englisch- u. Mathe-Nachhilfe** zuhause. Tel. 04103/28 91

**Englisch (Kl.5-13)** Promovierte Lehrerin (Universität London) mit vielseitiger Unterrichtserfahrung an Hamburger Schulen erteilt Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe u. Vorbereitungshilfe für Prüfungen aller Schulformen. Tel. 0176/66 68 85 37


**Einzelnachhilfe**
**– zu Hause –**
Stressfrei durch die Schule
**Im gesamten Westen Hamburgs**
- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

ABACUS NACHHILFEINSTITUT
**Geschäftsstellen:**
**040 / 8 39 75 03**
**040 / 50 04 90 95**
**04 103 / 8 38 65**
www.nachhilfe-hh.de



MOVIDA
RAUM FÜR BEWEGUNG
**FREITAG ABEND EVENT IM SEPTEMBER**
- Tanzimprovisation 1.9.
- Dance Fitness 8.9.
- Dean Qi Gong 15.9./22.9.
- Yoga & Gong Meditation 29.9.

Anmeldung und Info:
www.movida-rissen.de
bettina-movida@web.de
0157-38 37 00 71


**Latein und Deutsch** von sehr erfahrener Lehrkraft - auch intensiv in den Ferien. Tel. 040/86 63 530

**Klavierunterricht** auf Steinway-Flügel von Musikschulpädagogin für Kinder u. Erwachsene, Klassik, Pop, Jazz in Iserbrook. www.suzan-turan.de Tel. 040/84 78 55

**Klavierunterricht erteilen** Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Matthewes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten. Tel. 040/98 23 38 19

**Gitarrenunterricht** in Blankenese und Wedel für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues, Klassik u. Liedbegleitung f. Anf.u. Fortgeschr., Kostenlose Probestunde www.musikkontor-elbvororte.de Tel. 0170 80 50 886

**Italienerin erteilt Unterricht** in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen. Tel. 040/81 52 15

**Querflötenunterricht** für Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene erteilt erfahrene Lehrerin. cornelia.doehmer@hotmail.de Tel. 040/81 99 02 74 od. 0151/10 32 02 81

**Dipl. Klavierpädagoge erteilt** lebendigen und professionellen Unterricht, gerne an Anfänger und Fortgeschrittene, Vorbereitung auf Abitur und Studium, Theorie, Improvisation. Studio in Blankenese. Tel. 0177/86 58 520

**Fit, gesund und beweglich mit Personal Training, Sport- und Gymnastiklehrerin, Yogalehrerin und Psychologin bietet individuelles Training und Bewegungstherapie bei Ihnen zu Hause an. Auch Kleingruppen-training ist möglich. Ich freue mich von Ihnen zu hören unter www.personaltrainerin-danaharms.de oder unter der Tel. 0176/62 42 89 58**


**A+R FUN-JUMP**
**Wir machen Kinder glücklich!**
Vermietung von: Hüpfburgen
Bungeetrampolinanlagen
Wasserballlaufanlagen
Funboote und Bullriding
www.ar-funjump.de
Tel. 0178/939 37 80


## KIND & KEGEL

**Kinderbetreuung nachmittags gesucht.** Wedel: Wir suchen für unseren Sohn (11) von Mo-Fr jeweils 14-18:00 Uhr eine Betreuung. Es sollen Hausaufgaben begleitet und evtl. Fahrten zum Training o.ä. durchgeführt werden. Nach Absprache auch Einsatz in den Schulferien. Kontakt unter: jh_16@online.de

**Wir suchen eine liebevolle** zuverlässige Kinderfrau, die unsere fröhlichen Jungs (3 u. 8 J.)an 1 - 2 Nachmittagen/Woche betreut. Ein Auto wäre für Abholung von Kita und Schule wünschenswert. Tel. 0151/58 74 56 63

**Zuverlässige Tagesomi** mit langjähriger Erfahrung, flexibel u. mobil, gute Ref. hat ab sofort Tage frei. Komme zu Ihnen nach Hause oder fahre Ihre Kinder Tel. 0172/56 60 391

## KATZ' & HUND

**Ihr Cat-Sitter in den Elbvororten,** kümmert sich liebevoll um Tiere und Pflanzen während Ihrer Abwesenheit. Tel. 040/86 64 25 50

**Hundeurlaubsbetreuung/Hundesitting** individuell, mit Zeit und Liebe in Haus mit Garten, bieten wir (älteres, aktives Ehepaar mit lieber, verträglicher Retrieverhündin). Kontakt: karenkalms@web.de

**Mobile Hundefriseurin:** Waschen, Schneiden, Scheren, Trimmen, Pfoten- und Ohrenpflege, bei Ihnen zuhause. Gute Festpreise! Tel. 0176/49 62 33 71 oder 040/ 89 06 28 80

## SUCHE & FINDE

**Märklin-Eisenbahn,** älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht. Tel. 040/85 15 97 95

**Suche Einzelcoaching!** Würde gerne Kontakt zu weiblicher Person aufnehmen. Tel. 0176/27 80 44 82

**Querflöte (67), w., sucht** Mitspielerin (Klavier, Querflöte) mit sicherem Vom-Blatt-Spiel barocker, klassischer oder romantischer Literatur. Tel. 040/81 12 43

**Orden, Uniform,** Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Fotoalben, Bücher, Militärspielzeug, Kleinabzeichen, WHW-Abzeichen u. alles von Heer, Luftwaffe, Marine. Von priv. ges. Tel. 04105/76418

**Weinbestände abzugeben?** Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/88 94 16 69 15

**Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: Markenporzellan, Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo - FR 10-18 Uhr. www.markenporzellan-hamburg.de Tel. 040/80 06 406**

**www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes. Tel. 0170/23 26 211**

**Altes Spielzeug:** Eisenbahn, Dampfmaschine, Wiking - Köster (Holz) - Schiffe, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff u.a. gesucht. Tel. 04105/76 418

**Kaufe Bildbände und Bücher** über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

## NETZ & NETZE

**www.stadtteilschule-rissen.de** Informationen aus der Stadtteilschule in Rissen

**www.elbkinder-grundschule.de** ... die „neue" staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

**www.stadtteilschule-blankenese.de** - Informationen und Nachrichten von der Stadtteilschule Blankenese

**www.ff-blankenese.de** - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

**www.christianeum.org** Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

**www.schule-iserbrook.de** Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

**www.komet-blankenese.de** - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

**www.blankeneser-mtv.de** „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor."

**www.hh.schule.de/lmg** - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

**www.marion-doenhoff-gymnasium.de** - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

**www.Jenisch-Gymnasium.de** Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

**www.gymnasium-blankenese.de** - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

**www.svaoe.de** - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

**www.msc-elbe.de** - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

**www.bsc-hamburg.de** - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

**www.buchbinderei-erdmann.de** - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

**www.waldorfschule-nienstedten.de** Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

**www.schule-iserbarg.de**

**www.schela.de** Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

**www.hochrad.de** Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

**www.gyri.de** Das Gymnasium Rissen im Internet

**www.sv-blankenese.de** - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

## KÖRPER, GEIST & SEELE

**Das Geheimnis der Unsterblichkeit** - Film zu sehen bei www.tabenisi.org

**Gepflegte Fußpflege** von privat. Hausbesuch. Tel. 0157/32 11 98 21

## DIESES & JENES

**Altdeutsche Schreibschrift** - für mich lesbar, für Sie übertragbar! Ich freue mich auf Ihren Anruf, Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

*Ausgezeichnet in der Kategorie*
**Bester Getränkemarkt Deutschlands**
**GRAEFF**

**da, wo das Flugzeug parkt**
Alt-Osdorf • ☏ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

## GRUSS & KUSS

**Hallo Lenni!** Endlich 16?! Endlich Bier? Endlich Urlaub!!! Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir Mr. Glas und der Rest der Familie

**IHRE KLEINANZEIGE IM Klönschnack**

**...DA WO DIE WELT UNTER SICH IST!**

**TELEFONISCHE KLEINANZEIGENANNAHME:**

**86 66 69-54**

Sülldorfer Kirchenweg 2 • 22587 Hamburg • Tel. 040/86 66 69 0
Fax 040/86 66 69 40 • E-Mail kleinanzeigen@kloenschnack.de

ERÖFFNUNG KOSMETIK ERÖFFNUNG KOSMETIK

SAMARA KIDESS

Liebe Frau Kidess!

Zur Eröffnung Ihres neuen
Kosmetik Studios in der Liebermannstraße 44
alles Gute und viel Erfolg.

Ihre treue Kundin

KOSMETIK ERÖFFNUNG KOSMETIK ERÖFFNUNG

80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80

**Lieber Konradin Kühlich,**

zum 80. Geburtstag
alles Liebe, Gute und Gesundheit
wünscht von Herzen
Jo-Rebecca

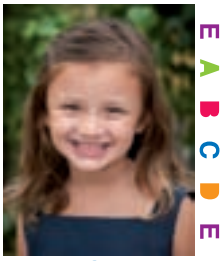
80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80

A B C D E F A B C D E F A B C D E F

**Dear Sienna Makenzie!**

All the best for your first school day! We love you!

Jo-Rebecca, Larissa, Andreas, Oma & Opa



A B C D E F A B C D E F A B C D E F

20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20

**HAPPY BIRTHDAY LALE**

I am very proud of you,
you will make your way!

Mami

20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20 ♥ 20

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

# 15 Millionen Gewinner

15 Millionen Kindern in Not hat terre des hommes in den letzten 50 Jahren geholfen.
Doch noch immer schuften Kinder als Arbeitssklaven, müssen im Krieg kämpfen und fliehen vor Armut und Gewalt.

Unterstützen Sie uns, damit mehr Kinder zu Gewinnern werden.

Spendenkonto / IBAN:
DE34 2655 0105 0000 0111 22
Weitere Informationen unter www.tdh.de/50

DZI Spenden-Siegel
Ihre Spende kommt an!

TRANEKER

Der

HAMBURGER Klönschnack

wünscht Ihnen,
dass sich der Sommer
bald blicken lässt!

**MEIN ARBEITSPLATZ!**
**... Fahrradladen Rothe**

**MEIN ARBEITSPLATZ: „Die Arbeit macht mir so viel Freude, dass ich gern auch mal länger in der Werkstatt bleibe, falls ein Kunde es besonders eilig hat. Besonders im Frühjahr haben mein Vater und ich viel zu tun, denn dann steigen viele wieder aufs Rad, die im Winter nicht fahren. Trotzdem muss keiner auf sein Fahrrad länger als vier Tage warten. Schön finde ich auch, dass die allermeisten meiner Kunden nett sind."**

**BENJAMIN HILLIGER VON THILE , FAHRRADMECHANIKER**

## *Herr der Zweiräder*

Wer so gern und viel bei der Arbeit lacht, wie Benjamin Hilliger von Thile, dem muss Freude machen, was er tut. Der 38-jährige gelernte Installateur arbeitet seit 2005 in dem vom Vater Werner eröffneten Blankeneser Fahrradgeschäft mit viel Spaß an der Arbeit.

Gerade in den vergangenen Jahren, mit dem verstärkt einsetzenden Run auf alle Arten von Fahrrädern, sind die Themen Reparatur und Wartung deutlich umfangreicher geworden. „Heute gibt es alle Arten von Fahrrädern auch als E-Bike, sogar Rennräder", sagt Benjamin Hilliger von Thile.

Spontan mal Luft aufpumpen, kleine Reparaturen oder den Sattel höher stellen, werden gern auch mal spontan erledigt. Wochenlang vorher einen Termin vereinbaren, wie in einigen Werkstätten der Stadt, ähnlich wie beim Prominenten-Zahnarzt, kennen Vater und Sohn nicht. Ebenso gern wie der Sohn erzählt auch der 80-jährige Vater aus seinem Leben. Der blickt auf ein ebenso spannendes wie interessantes Arbeitsleben zurück. Einst baute er Torpedos bei Atlas-Elektronik in Wedel zusammen. Damit nicht genug – am Wochenende verkaufte Vater Werner Fisch vom Kutter aus.

Benjamin Hilliger von Thile behält immer Ruhe und Übersicht

Doch das ist eine andere Geschichte, die an anderer Stelle mal erzählt werden sollte.

**MEIN ARBEITSPLATZ**. Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschnack.de oder Telefon 86 66 69-0.

## Exklusives Angebot:

# Sichern Sie sich Ihre Prämie!

Entdecken Sie jetzt das Hamburger Abendblatt und freuen Sie sich auf 12 Monate Lesegenuss. Als Dankeschön erhalten Sie Ihre **Barprämie in Höhe von € 88,–.**

**Jetzt schnell Leser werden:**

**040/55 44 71 700**

**www.abendblatt.de/lesepraemie2017**

Hamburger Abendblatt

WILLY TIEDTKE

AUTOMOBILITÄT

**WILLY TIEDTKE in Othmarschen**

Mit unserem exklusiven Leistungsspektrum stehen wir unseren Kunden im Hamburger Westen an dem Traditionsstandort in der Griegstraße 69 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Herzlich willkommen!

**Unsere Leistungen für Sie**

- **Gebraucht- & Werksdienstwagen**
- **Ersatzteile & Zubehör**
- **Werkstatt-Service**

Audi Service · ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge Service · Service

**Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG**
Gebrauchtwagen • Service • Ersatzteile & Zubehör
Griegstraße 69
22763 Hamburg

Telefon: (040) 558 95 730
Telefax: (040) 558 95 73 100
E-Mail: info.griegstrasse@willytiedtke.de
Web: willytiedtke.de

⇨ HIER STEHT DIE

# Hamburger

ELBPHILHARMONIE SCHON SEIT JAHREN: IM

# Abendblatt

abendblatt.de

Prämiert mit 2x Gold und 1x Bronze vom Art Directors Club für Deutschland. Illustriert von: Felix Scheinberger.